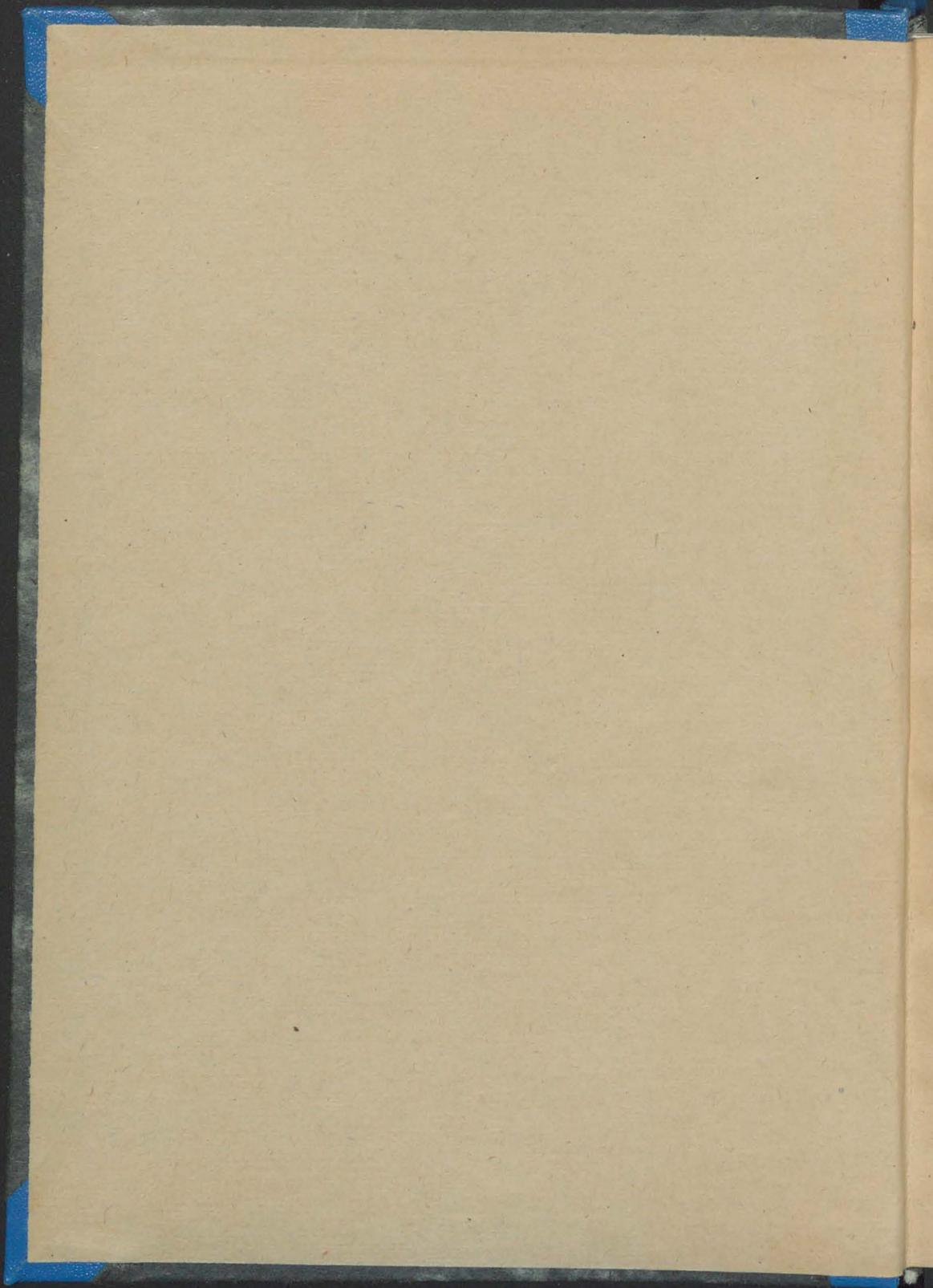
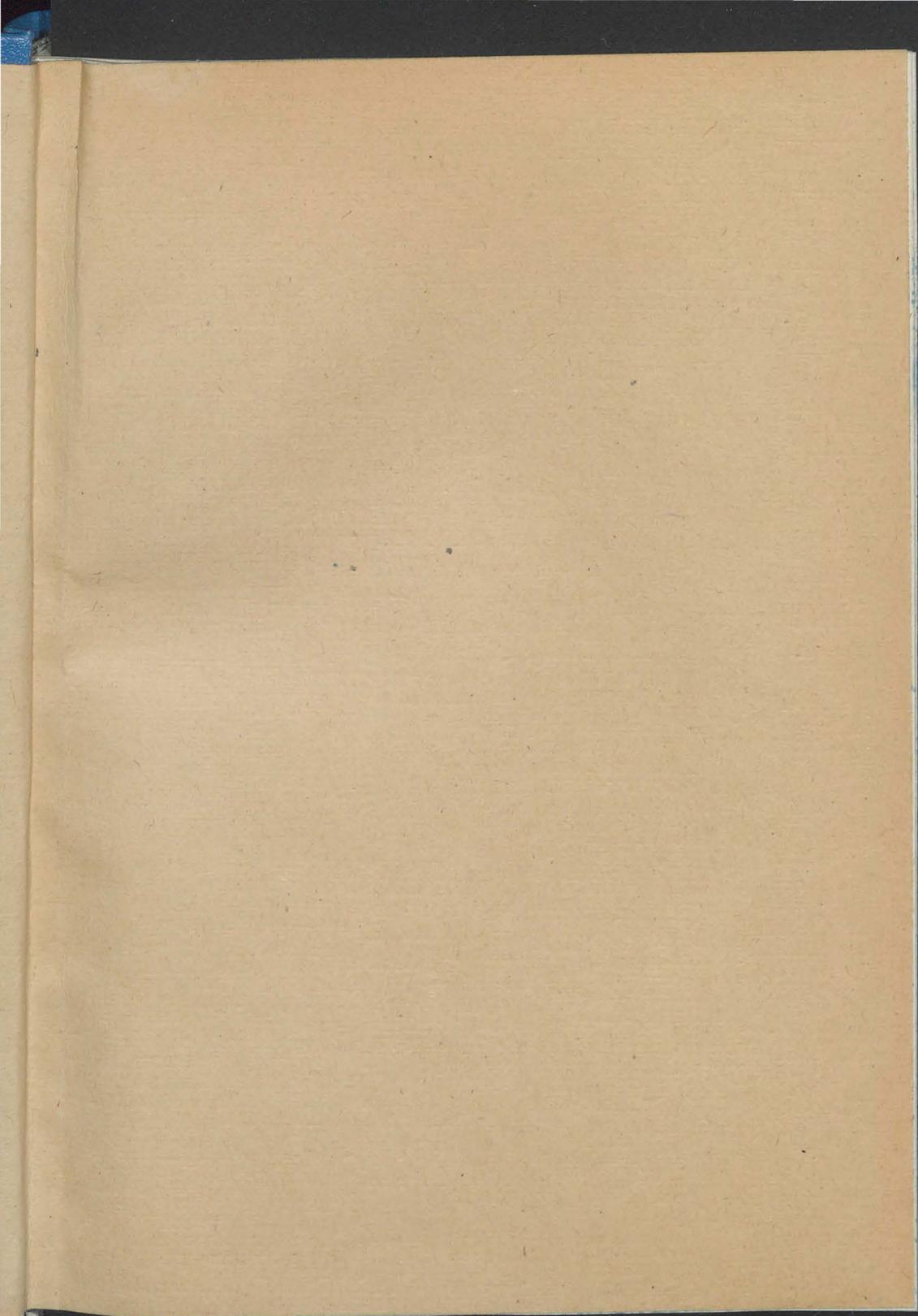
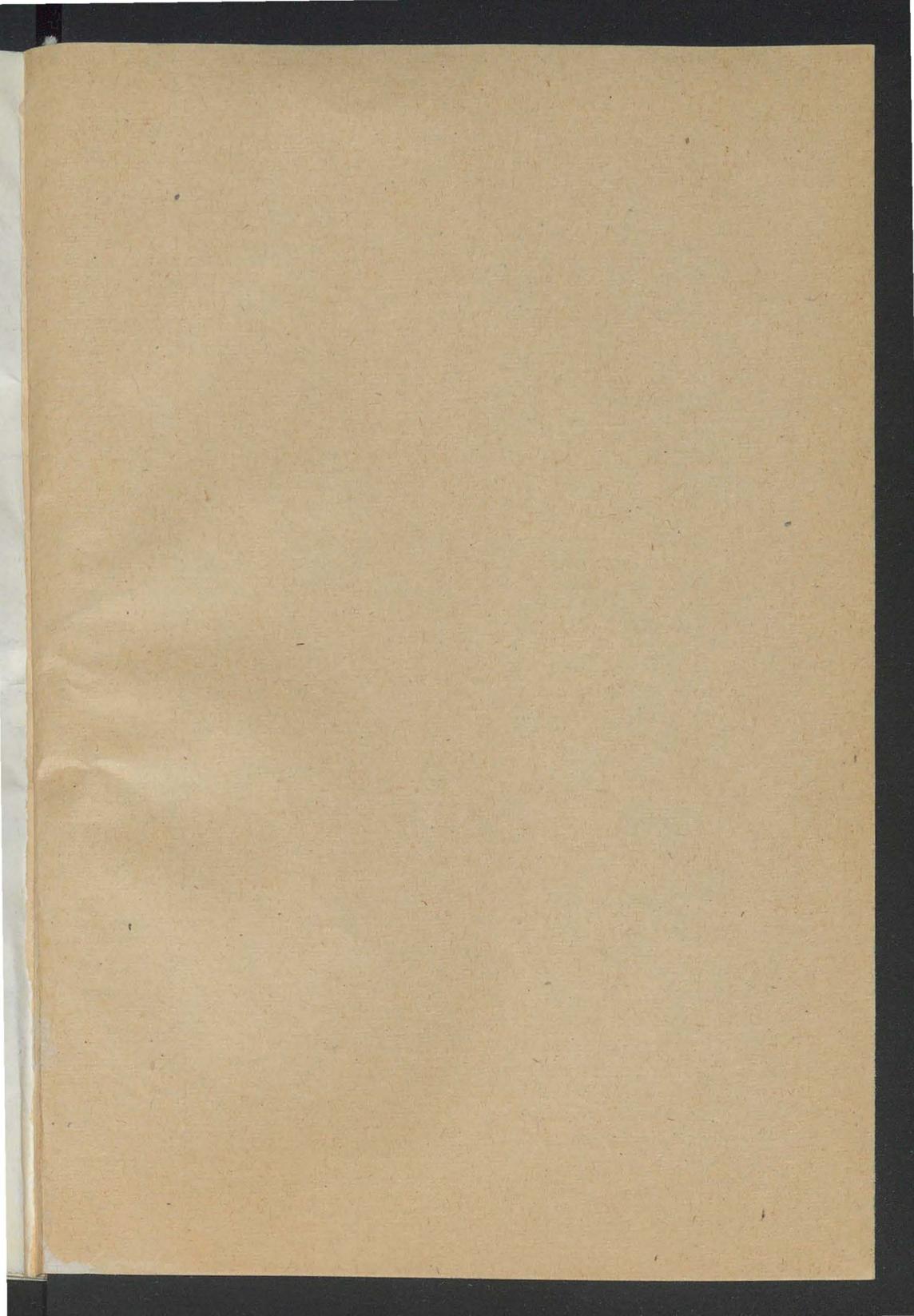


Goth
220/1
(20)

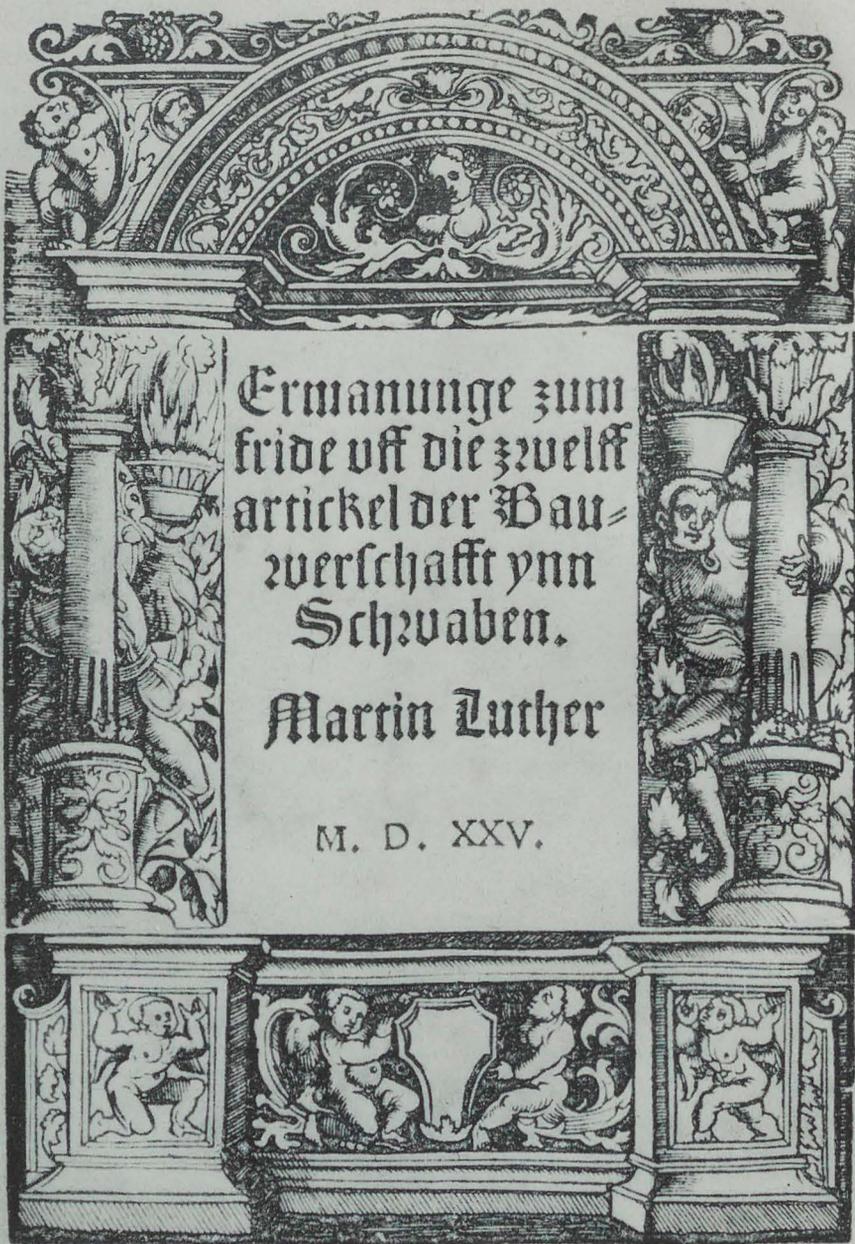
FB Gotha







VERÖFFENTLICHUNGEN
DER FORSCHUNGSBIBLIOTHEK GOTHA
HEFT 20



Ermanunge zum
fride off die zwelff
artickel der Bau-
zwerschafft ynn
Schwaben.

Martin Luther

M. D. XXV.

Methodisches Zentrum für wissenschaftliche Bibliotheken
und Informations- und Dokumentationseinrichtungen
des Ministeriums für Hoch- und Fachschulwesen

FORSCHUNGSBIBLIOTHEK GOTHA

Ergänzungen zur Bibliographie der zeitgenössischen Lutherdrucke

Im Anschluß an die Lutherbibliographie

JOSEF BENZINGS

bearbeitet von

HELMUT CLAUS und MICHAEL A. PEGG

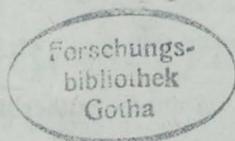
Gotha 1982

Mitvertrieb: Verlag Valentin Koerner GmbH · Baden-Baden

ISBN 3-87320-019-8

Gotha 220/1

(20)



83/15

ISSN 0232-5896

Diese Bibliographie ist unter der Reg.-Nr. 63/82 in den
„Plan der bibliographischen Vorhaben in der DDR“ für 1982
aufgenommen.

Copyright 1982 by Forschungsbibliothek Gotha

Gesamtherstellung: Druckerei August Bebel Gotha

Ag 519/4/82 WV/6/1-10 1059

EVP 30,- Mark

urn:nbn:de:gbv:547-202000405

Johannes Luther

* 12. 10. 1861 – † 1. 5. 1954

und

Josef Benzing

* 4. 2. 1904 – † 18. 5. 1981

zum Gedenken

James Luther

1815

James Luther

1815

James Luther

Inhalt

Vorwort	9
Zitierte Literatur	19
Ergänzungen zur Bibliographie der zeitgenössischen Lutherdrucke	25
Abbildungen	165
Gesamtregister der Drucker und Verleger	
1. Namenverzeichnis	197
2. Topographische Übersicht	217
Titelregister	222
Register der Schriften, die bibliographisch nicht primär unter Luther geführt werden	225

The first part of the paper is devoted to a general discussion of the problem. It is shown that the problem is equivalent to the problem of finding a function $f(x)$ which satisfies the conditions

$$f(x) = \int_0^x f(t) dt + g(x)$$

where $g(x)$ is a given function. It is shown that the function $f(x)$ is uniquely determined by the conditions

$$f(0) = g(0)$$

and

$$f'(x) = f(x) + g'(x)$$

The second part of the paper is devoted to the construction of the function $f(x)$. It is shown that the function $f(x)$ can be expressed in the form

$$f(x) = e^{-x} \int_0^x e^t g(t) dt + g(0)$$

where $g(t)$ is the given function. It is shown that the function $f(x)$ is uniquely determined by the conditions

$$f(0) = g(0)$$

and

$$f'(x) = f(x) + g'(x)$$

The third part of the paper is devoted to the study of the properties of the function $f(x)$. It is shown that the function $f(x)$ is continuous and differentiable. It is shown that the function $f(x)$ is bounded on the interval $[0, \infty)$. It is shown that the function $f(x)$ is increasing on the interval $[0, \infty)$. It is shown that the function $f(x)$ is concave down on the interval $[0, \infty)$. It is shown that the function $f(x)$ has a horizontal asymptote at $y = g(0)$ as $x \rightarrow \infty$.

Vorwort

Mit diesen „Ergänzungen“ wird der Versuch unternommen, zum Jubiläumsjahr 1983 den aktuellen Stand unserer Kenntnis von den zu Lebzeiten Martin Luthers erschienenen Drucken seiner Schriften zu vermitteln. Die Publikation war ursprünglich als gemeinsame Arbeit von J. Benzing, H. Claus und M. A. Pegg mit der Redaktion in Gotha geplant. Benzings plötzlicher Tod hat dieses Vorhaben vereitelt. Es erfüllt uns daher mit Freude, heute dennoch dieses Supplement zu Benzings Standardbibliographie¹ vorlegen und seinen Wunsch, die Bibliographie zu aktualisieren, erfüllen zu können.

Wichtigstes Anliegen ist dabei, bei Benzing fehlende Drucke zu beschreiben. Von diesen rund 170 neu verzeichneten Drucken sind rund 130 auch in der Weimarer Lutherausgabe (WA) bisher nicht nachgewiesen. Von rund 40 liegen Beschreibungen in verschiedenen Bänden der WA vor, die teils vor, teils nach Benzings Lutherbibliographie erschienen sind. Die „Ergänzungen“ enthalten außer den bei Benzing nicht nachgewiesenen Drucken Beschreibungen von Drucken, die Benzing noch nicht ausführlich verzeichnen konnte. In einigen Fällen sind erst in den letzten Jahren Exemplare nachgewiesen worden, in anderen – z. B. bei den meisten tschechischen Drucken – erfolgte seinerzeit keine autoptische Aufnahme, so daß auf die Angabe der Zeilenschlüsse und weitere Details verzichtet werden mußte. Die „Ergänzungen“ bieten darüber hinaus neue Druckerzuweisungen und sonstige Berichtigungen, Lesarten zur Unterscheidung verschiedener Ausgaben und Varianten, weitere Nachweise von Titelfassungen sowie zusätzliche Fundortangaben. Das Ganze rundet ein Gesamtregister sämtlicher zeitgenössischer Lutherdrucke ab, so daß der Erkenntniszuwachs aus druckgeschichtlicher Sicht auch ohne den vergleichenden Rückgriff auf das Benzingsche Register überschaut werden kann.

Die „Ergänzungen“ sind an der Nummernfolge der Lutherbibliographie orientiert und die bei Benzing fehlenden Drucke an den entsprechenden Stellen mit vorangestelltem * eingebracht. Ein heterogenes Satzbild wurde bewußt in Kauf genommen, um sämtliche Ergänzungen, auch die neuen Titel, im Bereich der Benzing-Nummern auf einen Blick überschaubar zu machen. Drucke, zu denen bei Benzing keine Ausgabe nachgewiesen ist, stehen in der chronologischen Anlage der Lutherbibliographie am Ende des jeweiligen Erscheinungsjahres. Eine Ausnahme bilden die Gebete Luthers. Sie folgen nach den geistlichen Liedern am Schluß als weitere Formalgruppe mit neuen, fortlaufenden Nummern.

¹ Benzing, Josef: Lutherbibliographie : Verzeichnis der gedruckten Schriften Martin Luthers bis zu dessen Tod / Bearb. in Verbindung mit der Weimarer Ausgabe unter Mitarb. von Helmut Claus. — Baden-Baden, 1966. — (Bibliotheca bibliographica Aureliana ; 10. 16. 19)

Vom Gesichtspunkt der Materialakkumulierung her gliedern sich die rund 130 neuen, auch in der WA bisher nicht nachgewiesenen Drucke in zwei Gruppen. Die eine Gruppe rekrutiert sich aus den in Publikationen schon irgendwo erwähnten oder beschriebenen Drucken. Sie reflektiert im großen und ganzen den bibliographischen Ertrag der einschlägigen Literatur seit dem Erscheinen der Lutherbibliographie, enthält jedoch auch einige Drucke, die schon früher, allerdings zumeist an recht entlegener Stelle, beschrieben worden sind. Die zweite Gruppe bilden die in Veröffentlichungen bisher anscheinend nicht nachgewiesenen Drucke. Sie basiert auf Informationen, die seit dem Erscheinen der Lutherbibliographie an J. Benzing, H. Claus und M. A. Pegg herangetragen wurden sowie auf gezielten Recherchen von H. Claus und M. A. Pegg in einer Reihe von Bibliotheken. Eine gewisse Sonderstellung nimmt hierbei die von H. Claus vorgenommene Auswertung von Johannes Luthers unvollendet gebliebener Lutherbibliographie ein.

Diese umfangreiche Materialsammlung gehört zu dem in der Deutschen Staatsbibliothek in Berlin befindlichen, seit einigen Jahren mustergültig erschlossenen Teil von Johannes Luthers Nachlaß; ein weiterer Nachlaßteil dieses Nachfahren von Martin Luthers ältestem Bruder Jakob wird in der Universitätsbibliothek Greifswald, wo Johannes Luther jahrzehntelang gewirkt hat, aufbewahrt². Die Luthersammlung ist in ihrer übersichtlichen Anlage leicht benutzbar. Aus den größtenteils überaus exakten Beschreibungen konnten einige sonst nicht nachgewiesene Ausgaben festgestellt werden, und zwar *556a, *556b, *692a, *1963, *2201a, *2209a und *2584bb. Das Glanzstück davon ist ohne Zweifel die wohl unvollendet gebliebene Münchener Ausgabe der Adelschrift (*692a), von der wir bisher nur aus einer Erwähnung von Johann Eck vage Kunde hatten. Das mit einer umfangreichen Sammlung an Durchzeichnungen und Fotografien von Initialen und Titeleinfassungen verzahnte Material erbrachte darüber hinaus eine Fülle sehr wertvoller weiterführender Hinweise. Sie betreffen nicht zuletzt einige heute nicht mehr greifbare unikale Drucke der Berliner Sammlung, von deren Bearbeitung Johannes Luther ja ausgegangen war. Die Beschreibungen, auf die wir direkt Bezug genommen haben, sind nach Johannes Luthers eigener Numerierung in eckigen Klammern zitiert.

Die redaktionelle Bearbeitung der „Ergänzungen“ erfolgte seit Herbst 1981 in Gotha. Parallel dazu klärte M. A. Pegg zahlreiche Einzelfragen vor allem in Bibliotheken Großbritanniens und der Schweiz. Die in Prag und Olomouc befindlichen tschechischen Drucke – dies sind mit Ausnahme von 3336 und 3376 alle bisher bekannt gewordenen –, nahm H. Claus im Oktober 1981 an Ort und Stelle auf. Die redaktionelle Bearbeitung wurde außerdem von einigen Bibliotheken besonders wirkungsvoll unterstützt, indem sie Listen ihres bisher sonst nur in internen Katalogen nachgewiesenen bedeutenden Fundus an zeit-

² Ein Inventar beider Nachlaßteile wird von der Deutschen Staatsbibliothek zur Veröffentlichung vorbereitet. In den 50er Jahren hatte Erhard Lauch begonnen, die Lutherbibliographie zum Druck vorzubereiten, s. seinen Aufsatz „Johannes Luthers Lutherbibliographie“, in: Zentralblatt für Bibliothekswesen 73 (1959) S. 17–25. Dieses Vorhaben gelangte nicht zum Abschluß.

genössischen Lutherdrucken zur Verfügung stellten. Es sind dies die Staats- und Stadtbibliothek Augsburg, die Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften in Görlitz, die Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt in Halle, die Universitätsbibliothek Jena und das Evangelische Predigerseminar in Wittenberg.

Überblicken wir kurz die neuen Drucke, so überrascht vor allem die Zahl der außerhalb des deutschen Sprachgebiets erschienenen Ausgaben. Sie bekräftigen eindrucksvoll, welche Wirkung ein Teil der Schriften Luthers auch außerhalb der deutschen Territorien gehabt hat. Wir erwähnen die zweifellos in Italien erschienenen lateinischen Ausgaben *196a und *239a, wenngleich ihre genaue Lokalisierung noch weiterer Analysen bedarf, dazu die italienischen Übersetzungen *18a, *18b, *19b und *1814a, deren Ermittlung und Untersuchung wir der Studie von Seidel Menchi verdanken. In Frankreich ist mit weiteren Drucken von Pierre Vidoue die Bedeutung dieser Pariser Presse für die Rezeption lutherischen Gedankengutes in den Jahren 1520/21 nachhaltig unterstrichen worden. Als Erzeugnis der Presse des Josse Bade in Paris hat sich der seinerzeit von der WA nicht berücksichtigte Druck des Notariatsprotokolls der Leipziger Disputation herausgestellt (*407a). Für die Verbreitung im französischen Sprachraum waren die in Straßburg erschienenen französischen Übersetzungen bestimmt, die Peter jüngst ermittelt hat und deren früheste (*766a) um 1525 erschienen ist. Den bedeutenden Beitrag der niederländischen Pressen hat Benzing erstmals zusammenfassend nachgewiesen und Visser noch einmal speziell untersucht. Zu dieser Gruppe kommen die sensationellen Funde *818d und *818e hinzu, deren Auswertung bereits erfolgt und von denen auch Faksimile-Ausgaben zu erwarten sind³. Als weitere niederländische Drucke erwiesen sich z. B. 883 und die seinerzeit von Kawerau beschriebene, von der WA aber nur erwähnte Ausgabe der „Praefatio methodica“ (*1813a). Unsere Kenntnis von den tschechischen Drucken ist von Řičan wesentlich vertieft worden. Ihm verdanken wir auch eine erste Beschreibung von *3115a. Erwähnt sei schließlich der früheste schwedische Lutherdruck, eine 1528 erschienene Teilausgabe der Kirchenpostille (*1155a).

Wertvolle Erkenntnisse ergeben sich auch bei den in den „Ergänzungen“ vertretenen neuen Drucken aus dem deutschen Sprachgebiet. Völlig unbekannt war bislang der Vorabdruck des Argumentum zum zweiten Galaterkommentar, der schon 1534 bei Joseph Klug in Wittenberg erschienen ist. Einen bisher unbekannt Text stellt das lateinische Gedicht Luthers dar, welches auf dem Titelblatt eines Magdeburger Gelegenheitsdruckes erscheint (*3345a). Als Unica galten die in Hamburg nachgewiesenen und im zweiten Weltkrieg vernichteten Exemplare der Antinomeresen-Einblattdrucke. Weitere, zum Teil im Satz abweichende Exemplare konnten unlängst im Bestand der Zentralbibliothek Zürich festgestellt und als Drucke von Hans Luft in Wittenberg bestimmt wer-

³ Die Edition von *818d und *3117a wird von Konrad von Rabenau, dem wir die Kenntnis der Brandenburger Funde verdanken, besorgt und erscheint beim Zentralantiquariat der DDR in Leipzig. Die Edition von *818e betreuen Gerhard Hammer und Frieder Kocher-Benzing, s. Hammer, Militia Franciscana S. 51, Anm. 1.

den. Bemerkenswert ist auch die Vertiefung unseres bibliographischen Wissens von Luthers geistlichen Liedern. Es ist vor allem der intensiven Durchforschung der Einzelsammlungen zu verdanken, die im Rahmen des „Répertoire International des Sources Musicales“ (RISM) für den Teilbereich „Das deutsche Kirchenlied“ (DKL) erfolgte. So hat, um nur ein Beispiel zu nennen, diese großangelegte Inventarisierung ein Exemplar des verschollen geglaubten Blumschen Gesangbuchdrucks von 1546 zutage gefördert (*3563a).

Als druckgeschichtlicher Ertrag ist eine Reihe weiterer Pressen zu registrieren, von denen bisher keine Lutherdrucke bekannt waren. Wir nennen von ihnen hier Lux Schauber in Basel, Laurenz von der Mülen in Bonn, Georg Richolff d. J. in seiner ersten Lübecker Zeit, Eucharius Cervicornus mit seiner Filiale in Marburg sowie Jakob Cammerlander in Straßburg. Eine besondere Häufung weiterer Drucke ist für die „peripheren“ Pressen von Adam Dyon in Breslau und Johann Singriener in Wien zu verzeichnen. Der von Johannes Luther seinerzeit ohne nähere Angaben erwähnte früheste Lutherdruck Singrieners (143), zugleich der einzige voll firmierte Lutherdruck dieser Werkstatt, konnte nun in der Deutschen Staatsbibliothek ermittelt werden, wo er – nicht zur Signaturgruppe „Luth.“ gehörig –, als vielleicht einziges überliefertes Exemplar dieser Ausgabe glücklicherweise noch vorhanden ist.

Es ist Benzings besonderes Verdienst, mit einer Fülle von neuen Druckerbestimmungen zahlreiche Unklarheiten in der Werkstattzugehörigkeit beseitigt zu haben. Wenn dennoch eine Reihe von neuen Zuweisungen beigebracht werden kann, ist dies u. a. darin begründet, daß Bening, wie er im Vorwort zur Lutherbibliographie bemerkt, nicht noch einmal alle Drucke hatte einsehen können. So stand ihm z. B. von einer Ausgabe des „Sermons von Ablass und Gnade“ (94) kein Exemplar zur Verfügung. Entgegen der Zuweisung Knaakes ist dies wie 93 ein Druck Wolfgang Stöckels, nicht Valentin Schumanns in Leipzig. Wolfgang Stöckel ist daher bei dieser oft gedruckten Schrift allein mit fünf Ausgaben vertreten und rangiert in der Zahl der Drucke gleichauf mit Johann Rhau-Grunenberg in Wittenberg. Überraschenderweise ist Stöckel mit 364 auch eine Ausgabe des von Luther veränderten „Sermons von dem ehelichen Stand“ zuzuordnen, die sich im Impressum am Schluß als Wittenberger Druck ausgibt. Es ist ein auch im Äußeren genauer Nachdruck der Wittenberger Erstausgabe (363) mit Luthers Vorrede auf dem Titelblatt. Stöckel hatte zuvor in zwei voll firmierten Ausgaben den von Luther nicht autorisierten Text herausgebracht, den Martin Landsberg in Leipzig und Adam Dyon in Breslau sogleich nachdruckten. Luther's Unmut über diese Ausgaben, den er in seiner Vorrede zum Ausdruck brachte, dürfte denn in erster Linie gegen Stöckel gerichtet sein. Ein Kuriosum also, daß gerade Stöckel diese Ausgabe mit Einschluß des fremden Impressum kopiert hat. In einer weiteren Ausgabe des veränderten Sermons hat der Leipziger Drucker unter der Vorrede im Titel dann sogar seine Offizin klar und deutlich genannt. Eine andere Fingierung, die ebenfalls erst jetzt deutlich geworden ist, begegnet bei einer Ausgabe von François Lamberts „*Evangelici in Minoritarum regulam commentarii*“ (1597). Nach Typen und Initialen stellte sich diese angeblich Straßburger Ausgabe als Antwerpener Druck von

Johannes Hoochstraten heraus. Möglicherweise ist hier der Druckort von 1598 übernommen, der niederländische Druck also nach dieser Ausgabe veranstaltet, zumal er erst 1526 erschienen sein wird.

Von den sonstigen Berichtigungen sei an dieser Stelle nur die veränderte Lokalisierung der Drucke von Gabriel Kantz von 1526 sowie einiger seiner Drucke von 1527 erwähnt. Sie sind auch entgegen Benzings Druckerlexikon noch Kantz' Altenburger Periode zugeordnet. Eine nähere Begründung folgt in einem Beitrag von H. Claus, der 1983 im Luther-Studienband der Akademie der Wissenschaften der DDR erscheint.

Einen gewissen Raum nehmen in den „Ergänzungen“ Lesarten zur Unterscheidung von Ausgaben oder Varianten ein. In seinem Vorwort hat Benzing selbst eingeräumt, daß bei einigen Ausgaben mit zahlreichen Varianten die WA zur Unterscheidung herangezogen werden müsse. Für die praktische Arbeit an den Originaldrucken hat sich dies als beschwerlich erwiesen, weil in den Bibliotheken die zahlreichen Bände der WA zumeist nicht griffbereit zur Verfügung stehen. Die angeführten „Erkennungslesarten“ wollen keine Analyse der Druckvorgänge sein, – Angaben wie zu 481 bis 484 stellen nur Ausnahmen dar –, sondern dienen formal der Unterscheidung von Ausgaben bzw. Varianten. Wer die inneren Zusammenhänge für die zum Teil minuziösen Gliederungen sucht, wie sie vor allem Johannes Luther meisterhaft dargetan hat, sei nach wie vor auf die WA verwiesen.

Für den Nachweis weiterer Titeleinfassungen wurde der treffliche Bildteil des Kataloges der Sammlung Stickeberger mit besonderem Gewinn benutzt. Er bietet auf wenigen Seiten eine beachtlich große Zahl bisher nicht oder nur an entlegener Stelle reproduzierter Rahmen und verdient einen Platz in der noch immer bescheidenen Kollektion der einschlägigen Zitierwerke. Aupperles unvollendet gebliebener Bildkatalog hat hierfür ebenfalls gute Dienste geleistet. Beide Sammlungen enthalten auch Abbildungen vielbenutzter Wittenberger Quarteinfassungen, die man in Johannes Luthers Standardwerk vergeblich sucht. Diese Nachweise, vermehrt um weitere Zitierungen nach Johannes Luther, haben das Bild von der Benutzungshäufigkeit der Wittenberger Quarteinfassungen erfreulich verdichtet.

Zusätzliche Fundorte sind im allgemeinen nur bei den Drucken angegeben, wo Benzing weniger als fünf verzeichnet. Vorrangig wurden dabei Exemplare genannt, die auch in der WA nicht aufgeführt sind. Der Schwerpunkt dieser Nachweise liegt auf den Bibliotheken der beiden deutschen Staaten, doch ist nach Möglichkeit auch ein Exemplar einer britischen Bibliothek beigebracht, sofern ein solcher Nachweis bisher fehlte. Da die WA und Benzing den Londoner Bestand schon weitgehend ausgewertet haben, wurde in erster Linie auf den ähnlich reichen Bestand der Bodleiana in Oxford zurückgegriffen. Die wertvolle Bibliotheca Lindesiana, bei Benzing als „Wigan Haigh Hall“ zitiert, befindet sich heute als Dauerleihgabe in der National Library of Scotland in Edinburgh und ist in den „Ergänzungen“ als „Edinburgh NL (BL)“ angeführt. In der Bezeichnung der Fundorte haben wir uns sonst weitestgehend den Festlegungen des Gesamtkataloges der Wiegendrucke angeschlossen.

Für eine stattliche Zahl von Drucken können jetzt Exemplare nachgewiesen werden, wo Benzing keinen Fundort bietet oder nur ein heute nicht mehr vorhandenes Exemplar benennt. Ein Vergleich zwischen Benzing und den „Ergänzungen“ macht dies deutlich. Er zeigt aber auch, daß noch immer von einer ganzen Reihe von Drucken Exemplarnachweise fehlen, namentlich von Drucken, die nach wie vor allein aus dem Bestand der Berliner Bibliothek, auf die sich die WA in erster Linie gestützt hat, bekannt sind. Der Verlust dieser in Umfang und Vielfalt der Ausgaben einmaligen Sammlung wiegt für die Lutherforschung schwer und ist nicht auszugleichen. Es bleibt die Hoffnung, daß vor allem die großangelegten Katalogisierungsunternehmen, in München und Wolfenbüttel für die Drucke des 16. Jahrhunderts im deutschen Sprachgebiet und in Tübingen für die Flugschriften bis 1530, auch von einem Teil dieser Drucke Exemplarnachweise beizubringen vermögen.

Den in internationaler Zusammenarbeit unternommenen Nachforschungen der Hymnologen verdanken wir bereits überaus wertvolle Nachweise, selbst von verschollenen oder verschollen geglaubten Drucken. Sie haben z. B. ein allerdings wiederum nur defektes Exemplar von Joachim Schumanns einzigem firmiertem Druck, dem Gesangbuch von 1543 (3557), ausfindig gemacht; das in Hamburg im zweiten Weltkrieg vernichtete Exemplar galt bislang als Unicum. Von dem auch druckgeschichtlich bemerkenswerten niederdeutschen „Enchiridion“ aus dem Jahre 1527 (3542), das bisher nur in einem Exemplar nachgewiesen ist, 1933 durch die damalige Preußische Staatsbibliothek von der Firma Breslauer erworben wurde und heute zu den Kriegsverlusten der Deutschen Staatsbibliothek zählt, konnte RISM DKL in der Königlichen Bibliothek Stockholm eine Fotokopie ermitteln. Sie ermöglicht auch eine genaue bibliographische Verzeichnung und typographische Untersuchung, wonach sich diese Ausgabe entgegen dem Impressum als ein Leipziger Druck herausstellt.

Hinter einzelnen Fundorten verbergen sich bisweilen interessante Aufschlüsse. Zu dem in der Universitätsbibliothek Wrocław bewahrten und von Volz als Unicum angesehenen Exemplar eines Breslauer Predigtdruckes (1496), dessen deutsche Fassung in der WA bisher nicht ediert ist, kommt jetzt ein weiteres in Görlitz hinzu. Bezüglich der 1545 erschienenen Vorrede zum „Unterricht der Visitatoren“ (2500) heißt es in der WA (Bd. 26, S. 187), man habe diesen Druck nur in einem einzigen Exemplar finden können. Wahrscheinlich sei nur diese Vorrede gedruckt worden. Diese Annahme wird durch ein weiteres Exemplar in Zeitz bestätigt, wo die Vorrede ab Bogen B mit dem Druck des „Unterrichts“ von 1539 kombiniert ist.

Wie in manchen anderen bibliographischen Verzeichnissen ergeben sich auch in der Lutherbibliographie Grenzfälle und Dubia. Die im folgenden aufgeführten Drucke bzw. Beschreibungen sind aus den jeweils genannten Gründen in den „Ergänzungen“ unberücksichtigt geblieben:

1. Ain sermon || D. Martini || Luthers. || Wittemberg || M. D. xxij. || [TE] 4°
4 Bl. – Weller 2186, danach in Schaffhausen StB, wo jedoch nur Benzing 1394 vorhanden ist. Offenbar Wiedergabefehler Wellers, der die große E-Lombarde in „Ein“ als „A“ gelesen hat.

2. Dye Teütfche Vefper || mitt dem Magnificatt / || verteütfchet durch doc||to:em Martinum || Luther zü Wit=||temberg || 1 5 25. || Das Te Deum Lau=||damus zü Teütfch: || [Vignette] || [TE] [Augsburg: Heinrich Steiner] 1525. 8° 8 Bl. (Titelrückseite und Bl. A7b Holzschnitt, letztes Bl. leer). A⁸. – J. Luther [1525.14.1, nebst Durchzeichnungen von Initialen und der Titeleinfassung]. Vgl. auch Weller 3536. – Ehemals Berlin SB: Luth. 4426. – Texte und Übersetzung nicht von Luther.
3. (V)on Gottis d̄reifaltigkeyt wider || die newen Ebioniter / dy mañ neñ (Teuffer) . . . von dem hochge||gelertē (!) D. Martin Luth. über || das Euangelion Johannis || züfamen gefetzt. || M. D. XXXI. || [Straßburg: Jakob Cammerlander] 1531. 4° 6 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). a⁶. – Schilling S. 327. Benzing, Strasbourg 1970. – Gießen UB: Ink. W 9250 (20). Paris BSocProtestFranc. – Kompilation Cammerlanders (?) unter Verwendung von u. a. WA 10,1.2.294–297.
4. Summa des christlichen Lebens, angeblich Wittenberg: Nickel Schirlentz 1533. 4° 40 Bl. und somit nicht identisch mit Benzing 3040. Vgl. Hartung & Karl 27 (1978) 290. – Wie eine Überprüfung dieses in Privatbesitz befindlichen Exemplares ergab, gehört der Bogen A⁴ Benzing 3040 an, während die übrigen, B–K⁴, von Benzing 3045 stammen.
5. Zwo schöne tröstliche Predigt zu Smalkalden gethan . . . Titel und Umfang wie Benzing 3229, am Ende jedoch mit dem Impressum Wittenberg: Nickel Schirlentz 1537. Vgl. L'art ancien 38, Nr. 629. – Der Verbleib des Exemplares war nicht zu ermitteln. Vermutlich gehört der Schlußbogen (oder mehr?) wie bei Nr. 5 zu einem anderen Druck.
6. Der LII. pfalm || inn form eins Liedes / || widder alle Gottlofe Tyrannen vnd || verfolger Göttliches worts / . . . || M.D.XLI. || [Schnörkel] [Zwickau: Wolfgang Meyerpeck] 1541. 8° 4 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁴. – Clemen, Otto: Drei unbekannte reformatorische Lieder. In: Archiv für Reformationsgeschichte 11 (1914) S. 291–301 (besonders S. 295–298). – Zwickau RSB: 1.14.6 (20). – Enthält kleine Passagen aus zwei Lutherschriften: Bl. A2a die Inhaltsangabe für den 52. Psalm aus den „Summarien für die Psalmen“ (WA 38.37.7–14) und Bl. A4a das Spottlied „Ach, du arger Heinze“ aus „Wider Hans Worst“ (WA 51.570.28–31 und 571.17–21).
7. Zwey Geiftliche || Lieder. . . || Das Ander: || Erhalt vns Her? bey dei=||nem Wort / zc. || [H] [Nürnberg: Friedrich Gutknecht? um 1550] 8° 4 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁴. – Breslauer, Katalog 3 (1908) 134 mit Abbildung des Titels und Datierung „ca. 1542“. – Berlin SB: Hymn. 6185.
8. IOHANNIS BRENTII || IVDICIVM || CONTRA CASPARIS SVENCFFELDII || libellos de Gloria Christi, || . . . [Ulm? Hans Varnier d.J.? um 1560] 4° 16 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A–D⁴. – Köhler 675 („ca. 1543 gedruckt“). IA 124.425 („ca. 1545?“). Corpus Schwenckfeldianorum. Vol. 17. Pennsburg, Pennsylvania 1960. S. 1 ff. (mit Datierung auf ca. 1560 und Abbildung des Titels). – London BL. München SB: Polem. 438. Wrocław BU. – Enthält Bl. D2b–D4a Luthers Thesen WA 39,2.3. Vgl. die zeitgenössischen Ausgaben Benzing 3308–3309.

An den Schluß dieses Vorworts gehören Worte des Dankes. „Benzings Werk“, schrieb Volz, „das – die Weimarer Ausgabe vielfältig ergänzend – auch wesentliche Einblicke in die Verbreitung von Luthers Lehre vermittelt und in gleicher Weise für die gesamte Reformationsgeschichte wie für die Geschichte des Buchdrucks von unschätzbarem Wert ist, bildet nicht nur eine der wichtigsten Erscheinungen auf dem Gebiet der gegenwärtigen Lutherforschung, sondern es krönt auch alle voraufgegangenen diesbezüglichen bibliographischen Arbeiten und stellt zugleich den Höhepunkt und Abschluß einer 275jährigen Geschichte der Lutherbibliographie dar“⁴. Aus der Distanz der inzwischen vergangenen Jahre fügen wir hinzu: Benzings Bibliographie steht zugleich am Beginn weiterer, intensiver Recherchen, zu denen das Werk mit seiner übersichtlichen Anlage und den zahlreichen Registern geradezu herausgefordert hat. Wenn mit den hier vorgelegten „Ergänzungen“ eine erste Zwischenbilanz gezogen wird, dürfte zugleich feststehen, daß nach Ablauf einer Anzahl von Jahren wiederum eine beträchtliche Zahl von Neufunden zu verzeichnen sein wird, ehe man den großen Komplex der zeitgenössischen Lutherdrucke gänzlich überblickt und es an der Zeit ist, eine abschließende Bearbeitung des Überlieferten aus einer einheitlichen buchkundlich-bibliographischen Gesamtschau vorzunehmen. Johannes Luther hatte dies angestrebt. „Jedoch war es ihm vom Schicksal nicht vergönnt, . . . seine ausführliche Lutherbibliographie, auf die er während mehr als eines halben Jahrhunderts unendliche Kraft und Zeit verwandt hatte, zum Abschluß und Druck zu bringen“⁵. Johannes Luthers große Materialsammlung hat diese „Ergänzungen“ wesentlich bereichert. Sie ist damit aber keineswegs ausgeschöpft. Mit ihrer exakten Wiedergabe kleinster Druckunterschiede wird sie für jene abschließende Bibliographie noch einmal ein unentbehrlicher Helfer sein. An der Schwelle des Lutherjahres 1983 gedenken wir daher dankbar der Leistung beider Lutherbibliographen, denen diese „Ergänzungen“ gewidmet sind.

Unser Dank gilt zugleich all den vielen Helfern, ohne deren Mitwirkung diese aus den Beständen vieler Bibliotheken gewonnenen „Ergänzungen“ nicht hätten zusammengebracht werden können. Ganz besonders sind wir verpflichtet: Frau Dr. Inge Dahm, Aargauische Kantonsbibliothek, Aarau; Herrn Dr. W. Heijting, Vrije Universiteitsbibliotheek Amsterdam; Herrn Dr. Josef Bellot, Staats- und Stadtbibliothek Augsburg; Frau Ailsa Mattaj und Herrn Dr. Frank Hieronymus, Öffentliche Bibliothek der Universität Basel; Frau Professor Dr. Friedhilde Krause, Frau Eva-Maria Stelzer, Frau Helga Döhn und Herrn Dr. Hans-Erich Teitge, Deutsche Staatsbibliothek, Berlin; Herrn Dr. Konrad von Rabenau, Berlin; Herrn Hans Baer, Stadt- und Universitätsbibliothek Bern; Herrn Ulrich Schneider, Antiquariat W. Brandes, Braunschweig; Herrn Dr. Otto Beuttenmüller, Melancthon-Verein Bretten; Herrn Dr. Gedeon Borsa, Országos Széchényi Könyvtár, Budapest; Frau Dr. Maria Grossmann, Andover-Harvard Theological Library, Cambridge/Mass.; Herrn Dr. Jürgen Erdmann, Landesbi-

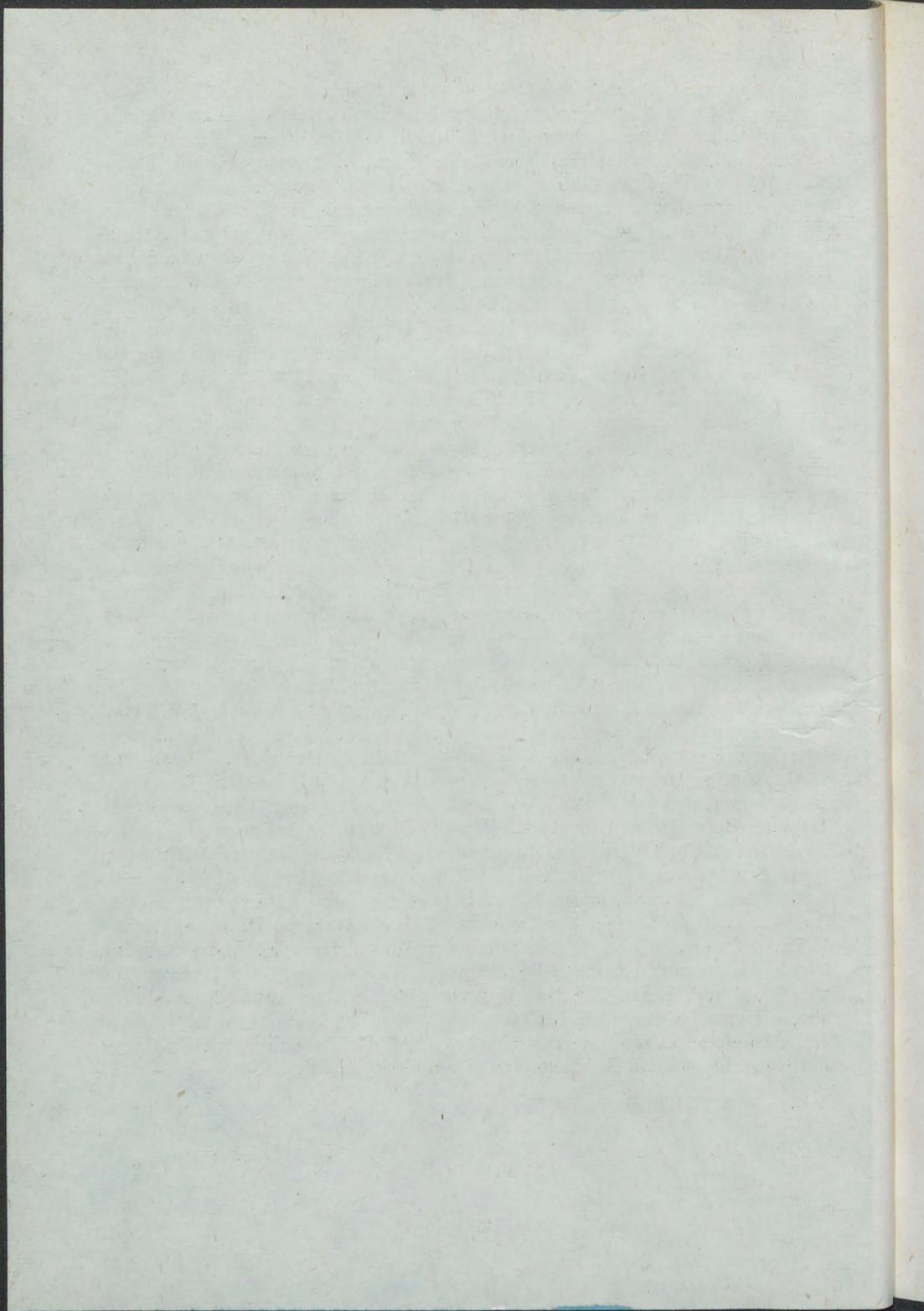
⁴ Volz, Hans: Die Lutherbibliographie im Lichte der Geschichte. – In: Gutenberg-Jahrbuch. – Mainz, 1969. – S. 330.

⁵ Ebenda S. 328.

bliothek Coburg; Frau Margaret Dew, National Library of Scotland, Edinburgh; Herrn Dr. John Hall, University Library Edinburgh; Herrn Eckehart Döbler, Wissenschaftliche Allgemeinbibliothek Erfurt; Herrn Dr. Werner Wenzel, Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt/Main; Herrn Dr. Zbigniew Nowak, Biblioteka PAN Gdańsk; Frau Claire Chimelli, Musée historique de la Réformation, Genève; Herrn Dr. Hermann Schüling, Universitätsbibliothek Gießen; Frau Annerose Klammt, Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Görlitz; Herrn Dr. Klaus Haenel und Herrn Dr. Helmut Kind, Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen; Herrn Pfarrer Horst Koehn, Marienbibliothek Halle/Saale; Herrn Manfred Langer, Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, Halle/Saale; Herrn Dr. Heinz Scheible, Melanchthon-Forschungsstelle Heidelberg; Herrn Friedrich Zisska, Buch- und Kunstantiquariat Dr. Helmut Tenner, Heidelberg; Frau Irmgard Kratzsch, Universitätsbibliothek Jena; Frau Monika Jeschke, Kreisbibliothek Kamenz; Herrn Paul Raimund Jørgensen, Det Kongelige Bibliotek København; Frau Dr. Erika von Bose und Herrn Dr. Dietmar Debes, Universitätsbibliothek Leipzig; Herrn Dr. David L. Paisey, British Library, London; Herrn Axel Erdmann, Buchantiquariat Gilhofer & Ranschburg, Luzern; Frau Dr. Irmgard Bezzel, Bayerische Staatsbibliothek, München; Herrn Dr. Gerhard Schott, Universitätsbibliothek München; Herrn Karl Hartung, Antiquariat Hartung & Karl, München; Frau Dr. Mechtild Köhn, Universitätsbibliothek Münster; Frau Dr. Ursula Mende, Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg; Frau Dr. Elisabeth Beare, Stadtbibliothek Nürnberg; Frau Ingeborg Hammer, Landeskirchliches Archiv Nürnberg; Herrn Rolf Kistner, Buch- und Kunstantiquariat E + R Kistner, Nürnberg; Frau Sheila Edward, Bodleian Library, Oxford; Herrn Dr. Wilhelm Möller, Peine; Herrn Dr. Jaroslav Vrchotka, Knihovna Národního Muzea, Praha; Herrn Dr. František Horák und Herrn Dr. Pavel R. Pokorný, Státní Knihovna ČSR, Praha; Herrn Professor DDR. Karl Rehberger, Chorherrenstift St. Florian; Frau Helen Thurnheer, Kantonsbibliothek (Vadiana) St. Gallen; Herrn Lic. theol. Paul Wiertz, Sinzig; Herrn Professor Rodolphe Peter und Herrn Dr. Jean Rott, Strasbourg; Herrn Dr. Peter Amelung, Württembergische Landesbibliothek, Stuttgart; Herrn Dr. Frieder Kocher-Benzing, Stuttgarter Antiquariat, Stuttgart; Herrn Dr. Christoph Weismann, Flugschriften – Projekt der Universität Tübingen; Herrn P. N. G. Pesch, Bibliothek der Rijksuniversiteit Utrecht; Frau Dr. Nati H. Krivatsy, Folger Shakespeare Library, Washington; Herrn Dr. Konrad Kratzsch, Zentralbibliothek der Deutschen Klassik, Weimar; Herrn Dr. Helmut W. Lang, Österreichische Nationalbibliothek, Wien; Herrn Wolfgang Otto, Bibliothek des Evangelischen Predigerseminars Wittenberg; Herrn Professor Dr. Paul Raabe und Herrn Christian Hogrefe, Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel; Herrn Detlev Johannes, Stadtbibliothek Worms; Herrn Mgr. Adam Skura, Biblioteka Uniwersytecka Wrocław; Frau Dr. Mechthild Sobiela-Caanitz und Herrn Dr. Martin Germann, Zentralbibliothek Zürich.

Gotha und Manchester, August 1982

Dr. Helmut Claus
Dr. Michael A. Pegg



Zitierte Literatur (Ergänzungen)

Antiquariatskatalog M. Luther

Antiquariatskatalog Martin Luther : Erst- und Frühausgaben seiner Schriften /
Gemeinsam mit Gilhofer KG Wien, Hans Horst Koch Berlin hrsg. von Stuttgarter
Antiquariat Dr. Frieder Kocher-Benzing & Co. – [Stuttgart], 1972.

Aupperle

Bildkatalog über die Drucke aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts / Aupperle, Hermann. – Schwäbisch-Gmünd, 1957–1967. – Lfg. 1–8.

Benzing, Strasbourg

Bibliographie Strasbourggeoise / Benzing, Josef. – Baden-Baden, 1981. – T. 1.

Burbianka

Adam Dyon i Kasper Lybisch – Wroclawscy drukarze reformacyjni / Burbianka, Marta. – In: Roczniki biblioteczne. – Wrocław 5(1961). – S. 65–113.

Claus, Bauernkrieg

Der deutsche Bauernkrieg im Druckschaffen der Jahre 1524–1526 : Verzeichnis
der Flugschriften und Dichtungen / Claus, Helmut. – Gotha, 1975.

Claus, Leipzig

Untersuchungen zur Geschichte des Leipziger Buchdrucks von Luthers Thesen-
anschlag bis zur Einführung der Reformation im Herzogtum Sachsen (1517 bis
1539) / Claus, Helmut. – 1973. – [Hauptw.] ; Anh. 1–2.

Berlin, Humboldt-Univ., Gesellschaftswiss. Fak., Diss. A.

Delius

Lutherdrucke in der Andreaskirche zu Eisleben / Delius, Hans-Ulrich. – In:
Zentralblatt für Bibliothekswesen. – Leipzig 87(1973). – S. 705–724.

Dommer, Lutherdrucke

Lutherdrucke auf der Hamburger Stadtbibliothek : 1516–1523 / Dommer, A.
von. – Leipzig, 1888.

Franz

Huberinus – Rhegius – Holbein : Bibliographische und druckgeschichtliche Un-
tersuchung der verbreitetsten (!) Trost- und Erbauungsschriften des 16. Jahr-
hunderts / Franz, Gunther. – Nieuwkoop, 1973.

Geisberg

The German Single-leaf Woodcut : 1500–1550 / Max Geisberg. Rev. and ed. by
Walter L. Strauss. – New York, 1974.

Gibson

St. Thomas More : A preliminary bibliography of his works and of Moreana to the year 1750 / Gibson, R. W. – New Haven ; London, 1961.

Grossmann

Wittenberger Drucke 1501 bis 1517 / Grossmann, Maria. – Wien ; Bad Bocklet, 1971.

Hahn

Ein bisher nicht bekannter Druck mit Luthers Osterliedern / Hahn, Hubert. – In: Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie. – Kassel 17(1973). – S. 213–216.

Hammer, Militia Franciscana

Militia Franciscana seu militia Christi : Das neugefundene Protokoll einer Disputation der sächsischen Franziskaner mit Vertretern der Wittenberger theologischen Fakultät am 3. und 4. Oktober 1519 / Hammer, Gerhard. – Teil 1. – In: Archiv für Reformationsgeschichte. – Gütersloh 69(1978). – S. 51–81.

Hartung & Karl

Auktionskataloge / Hartung & Karl, Antiquariat. – München.

Hase

Bibliographie der Erfurter Drucke von 1501–1550 / Hase, Martin von. – 3. Aufl. – Nieuwkoop, 1968.

Heitz/Bernoulli

Basler Büchermarken bis zum Anfang des 17. Jahrhunderts / Hrsg. von Paul Heitz. Mit Vorbemerkungen und Nachrichten über die Basler Drucker von C. Chr. Bernoulli. – Strassburg, 1895.

Heitz/Zaretzky

Die Kölner Büchermarken bis zum Anfang des XVII. Jahrhunderts / Hrsg. von Paul Heitz. Mit Nachrichten über die Drucker von Otto Zaretzky. – Strassburg, 1898.

IA

Index Aureliensis : Catalogus librorum sedecimo saeculo impressorum. – Aureliae Aquensis, 1965 ff. – Ps. 1, t. 1 ff.

Jonas, Briefwechsel

Der Briefwechsel des Justus Jonas / Gesammelt und bearbeitet von Gustav Kawerau. – Halle, 1884–1885. – Hälfte 1–2.

Kaczerowsky

Sebastian Franck : Bibliographie / Kaczerowsky, Klaus. – Wiesbaden, 1976.

Karner

Zwei unbekannte Drucke von Luther-schriften [!] in Sopron / Karner, Károly. – In: Magyar Könyvszemle. – Budapest 84(1968). – S. 262–263.

Kayser/Dehn

Bibliographie der Hamburger Drucke des 16. Jahrhunderts / Kayser, Werner ; Dehn, Claus. – Hamburg, 1968.

Kind

Die Lutherdrucke des 16. Jahrhunderts und die Lutherhandschriften der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen / Kind, Helmut. – Göttingen, 1967.

Kind, Luthersammlung

Die Luthersammlung der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen / Kind, Helmut. – Göttingen, 1970.

Kocher-Benzing

Antiquariatskataloge / Stuttgarter Antiquariat Dr. Frieder Kocher-Benzing & Co. – Stuttgart.

Köhler

Bibliographia Brentiana / Köhler, Walter. – Berlin, 1904.

Koeplin/Falk

Lukas Cranach : Ausstellung im Kunstmuseum Basel 1974 / Koeplin, Dieter ; Falk, Tilman. – Basel ; Stuttgart, 1974–1976. – Bd. 1–2.

Kopp

Ein unbekannter und andere niederländische Lutherdrucke von ca. 1528 in der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel / Kopp, Ulrich. – In: Wolfenbütteler Notizen zur Buchgeschichte. – Hamburg 4 (1979). S. 46–53.

Lang

Johann Singriener in Wien als Luther-Nachdrucker 1519–1522 / Lang, Helmut. – In: Das Antiquariat. – Wien 17(1966). – S. 281/1–284/4.

Lorz

Bibliographia Linckiana : Bibliographie der gedruckten Schriften Dr. Wenzeslaus Link's (1483–1547) / Lorz, Jürgen. – Nieuwkoop, 1977.

J. Luther s. Vorwort S. 10.

Luther, Druckerpraxis

Aus der Druckerpraxis der Reformationszeit / Luther, Johannes. – In: Zentralblatt für Bibliothekswesen. – Leipzig 27(1910). – S. 237–264.

Melanchthon, Werke

Melanchthons Werke in Auswahl / hrsg. von Robert Stupperich. – Gütersloh, 1951 ff. – Bd. 1 ff.

Meuche/Neumeister

Flugblätter der Reformation und des Bauernkrieges : 50 Blätter aus der Sammlung des Schloßmuseums Gotha / Hrsg. von Hermann Meuche. Katalog von Ingeburg Neumeister. – Leipzig, 1976. – [Textbd. Tafelbd.]

Neumann

Studien zum polnischen frühreformatorischen Schrifttum / Neumann, Friedrich Wilhelm. – Teil 1. Die Katechismen von 1545 und 1546 und die Polemik zwischen Seklucyan und Maletius. – Leipzig, 1941.

Nowy Korbut

Bibliografia Literatry Polskiej : Nowy Korbut. – Warszawa, 1965. – 3.

Oesterheld

Luthers Schriften in der Carl Alexander-Bibliothek zu Eisenach / Oesterheld, August. – Eisenach, 1892. (Carl Friedrich-Gymnasium Eisenach. Jahresbericht 1891/92, Beilage)

Pegg

A Catalogue of German Reformation pamphlets (1516–1546) in libraries of Great Britain and Ireland / Pegg, Michael A. – Baden-Baden, 1973.

Pegg, BL

Bibliotheca Lindesiana and other collections of German sixteenth-century pamphlets in libraries of Britain and France / Pegg, Michael A. – Baden-Baden, 1977.

Peter

Les premiers ouvrages français imprimés à Strasbourg / Peter, Rudolphe. – Suite 2. – In: Annuaire de la Société des amis du Vieux-Strasbourg. – Strasbourg 10(1980). – S. 35–46.

Pflugk-Harttung, Im Morgenrot

Im Morgenrot der Reformation / Pflugk-Harttung, Julius von. – Hersfeld, 1922.

Pollard/Redgrave

A Short-title catalogue of books printed in England, Scotland & Ireland and of English books abroad 1475–1640 / Pollard, A. W. ; Redgrave, G. R. – 2. ed. – London, 1976. – Vol. 2.

Proctor

An index to the early printed books in the British Museum / Proctor, Robert. – Ps. 2. 1501–1520, Sect. 1. Germany. – London, 1903.

Pumprla

Soupis starých tisků ve fondech Státní vědecké knihovny v Olomouci. 1. Tisky vydané na území Čech a Moravy v letech 1500–1800 / Pumprla, Václav. – Olomouc, 1976. – Sv. 5.

Řičan

Tschechische Übersetzungen von Luthers Schriften bis zum Schmalkaldischen Krieg / Řičan, Rudolf. – In: Vierhundertfünfzig Jahre lutherische Reformation 1517–1967 : Festschrift für Franz Lau zum 60. Geburtstag. – Berlin, 1967. – S. 282–301.

RISM DKL

Répertoire International des Sources Musicales. B/VIII/1-2. Das deutsche Kirchenlied : Verzeichnis der Drucke von den Anfängen bis 1800 / Bearb. von Konrad Ameln, Markus Jenny u. Walther Lipphardt. – Kassel ; Basel ; Tours ; London, 1975-1980.

Ritter, Rép.

Répertoire bibliographique des livres imprimés en Alsace au 16^{me} siècle de la Bibliothèque Nationale et Universitaire de Strasbourg / Ritter, Fr. – Strasbourg, 1938-1957. – Vol. [1-]4.

Scheibel

Geschichte der seit dreihundert Jahren in Breslau befindlichen Stadtbuchdruckerei als ein Beitrag zur allgemeinen Geschichte der Buchdruckerkunst / Scheibel, J. E. – Breslau, 1804.

Schüling

Die Postinkunabeln der Universitätsbibliothek Giessen / Schüling, Hermann. – Giessen, 1967.

Schulz

Die Gebete Luthers : Edition, Bibliographie und Werkgeschichte / Schulz, Frieder. – Gütersloh, 1976.

Seebaß, Osiander

Bibliographia Osiandrica : Bibliographie der gedruckten Schriften Andreas Osianders d. Ä. (1496-1552) / Seebaß, Gottfried. – Nieuwkoop, 1971.

Seebaß/Tammann-Bertholet

Reformation : Katalog der Sammlung Emanuel Stickelberger für die Folger Shakespeare Library, Washington, D. C. / Seebaß, Adolf ; Seebaß, Tilman ; Tammann-Bertholet, Verena. – Basel, 1977.

Seidel Menchi

Le traduzioni italiane di Lutero nella prima metà del cinquecento / Seidel Menchi, Silvana. – In: Rinascimento. – Firenze 17(1978). – S. 31-108.

STC

Short-title catalogue of books printed in the German-speaking countries and German books printed in other countries from 1455 to 1600 now in the British Museum. – London, 1962.

STC (E)

A Short-title catalogue of foreign books printed up to 1600 : Books printed or published outside the British Isles now in the National Library of Scotland and the Library of the Faculty of Advocates, Edinburgh. – Edinburgh, 1970.

Stevenson

Inventario dei libri stampati Palatino-Vaticani / Stevenson, Enrico. – Roma, 1886-1891. – Vol. 1,1-2. 2,1-2.

Reprint nebst Index. – Nieuwkoop, 1966-1969.

Tenner

Auktionskataloge / Antiquariat Dr. Helmut Tenner KG. – Heidelberg.

Visser

Luther's geschriften in de Nederlanden tot 1546 / Visser, Caspar Christian Gerrit. – Assen, [1969].

Volz, Breslau

Die Breslauer Luther- und Reformationsdrucker Adam Dyon und Kaspar Libisch / Volz, Hans. – In: Gutenberg-Jahrbuch. – Mainz, 1967. – S. 104–117.

Wackernagel

Bibliographie zur Geschichte des deutschen Kirchenliedes im XVI. Jahrhundert / Wackernagel, Philipp. – Frankfurt a. M., 1855.

Ergänzungen zur Bibliographie der zeitgenössischen Lutherdrucke

1. T. 2, Zl. 3 »Streitschriften« statt »Streitschriften«. – WA 60.612 A.

*1a.

Wittenberg: Hans Lufft 1539.

Der Erfte || Teil der Bü=||cher . . . 2° – Göttingen SUB: 4° Th. th. I 268/43. Gotha FB: Theol. 2° 209/2. Wolfenbüttel HAB.

Neudruck des ersten Teils vom gleichen Jahr 1539, zugleich einziger zu Luthers Lebzeiten erschienener Nachdruck eines Bandes der Wittenberger Ausgabe. Erkennungslesart »Bü=||cher« statt »Bü=||cher« im Titel. Vgl. WA 50.655 W1 und Wolgast, Eike: Die Wittenberger Luther-Ausgabe. Zur Überlieferungsgeschichte der Werke Luthers im 16. Jahrhundert. In: Archiv für Geschichte des Buchwesens 11 (1971) Sp. 211 und Anm. 1113 sowie Sp. 217.

2. WA 60.619 B.

*2a. (zu »Sammel Ausgaben«)

[Basel: Johann Froben] Oktober 1518.

AD LEONEM X. || PONTIFICEM MAXIMUM, || ¶ Resoluciones disputationum . . .

4° 238 Bl. (Titelrückseite bedruckt) = 473 [vielm. 475] gez., 1 ungez. S. a-z⁴A-Z⁴Aa-Mm⁴Nn⁶.

Gleicher Satz wie 3, aber Titelvariante Zl. 6 »Fratris patris« statt »Patris fratris« und noch ohne die Bogen Oo-Pp⁴. – WA 60.607.1a. – Basel UB. Cambridge/Mass. Harvard.

3. WA 60.607.1b. – Zu streichen: »Harvard Coll. Libr.« (s. *2a).

4. WA 60.608.2.

5. WA 60.608.3. – Halle ULB. Oxford TaylorI. Wittenberg PredSem (Bl. i2–5 fehlen).

6. WA 60.609.4.

7. WA 60.611.1. – Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

8. WA 60.612.2. – Weimar ZBK.

9. WA 60.610.5. – Halle ULB. Wittenberg LH. Zeitz Stift.

12. Zl. 2 »Hochberümbtenn«. – Augsburg SStB. Gotha FB. Weimar ZBK.

13. Zl. 3 des Titels »Sacra« statt »Sara«.

14. Leipzig UB.

16. Göttingen SUB. Wittenberg PredSem. Zeitz Stift.
 17. Oxford Bodl.

Drei Schriften in italienischer Übersetzung 1525 (WA 7.197)

Die Verfasserschaft der dritten Schrift (»Breve annotatione«) ist ungeklärt, vgl. Seidel Menchi S. 60f.; Neudruck ebenda S. 100–105 (Appendice 1) nach der Ausgabe von 1525.

*18a. Venedig: Niccolò Zoppino 1525.
 Vno Libretto volgare: || con la dechiaratione de||li dieci comandamenti: || del Credo: del Pater || nofter: con vna b:e||ue annotatione || del viuere || chzi=||ftiano: cofe certamente || vtili: & neceffarie a || ciafcheduno || fidele chzi||ftiano. || Nouamente ftampato. || MDXXV. || [TE] [Am Ende:] Stampata in Vinegia per Ni||colo di Ariftotile detto Zop=||pino. MDXXV. ||

8° 56 Bl. a–g^s. – Seidel Menchi S. 41, Ausg. A (mit Abbildung des Titels nach S. 56). – Firenze BN: Collezione Guicciardini 23.2.11 (tav. 1).

*18b. Venedig: Niccolò Zoppino 1526.
 La declaratione delli dieci cōmandamēti: || del Credo: del Pater nofter: con vna b:ue an=||notatione del viuere chri||ftiano p Erafmo || Rotherodamo vtile & neceffaria a cia=||fcuno fidele chri||ftiano. Hiftoriata. || [H] [Am Ende:]  Stampata in Vineggia per Ni=||colo di Ariftotile detto Zop=||pino. M.D.xxvj. || [H]

4° 28 Bl. (letzte Seite leer). A–G⁴. – Pennink, Renetta: Catalogus der niet-nederlandse drukken: 1500–1540, aanwezig in de Koninklijke Bibliotheek 's-Gravenhage. 's-Gravenhage 1955. Nr. 649. Seidel Menchi S. 61f. (mit Abbildung des Titels vor S. 57). – 's-Gravenhage KglB: 232 I 20.

19. [Venedig 1530?] – Seidel Menchi S. 41, Ausg. B (ohne Exemplarnachweis).

*19a. Venedig 1540.
 La dichiarazione de' dieci comandamenti . . .
 Seidel Menchi S. 61f. – Kein Exemplar nachgewiesen.

*19b. Venedig: Bernardino de' Viani 1543.
 LA DECHIA||RATIONE DE LI DIECI COM||mandamenti, del Credo, del Pa=||ter noftro, con vna breue An=||notatione del viuere Chri||ftiano per Erafmo Ro||terodamo vtile & || neceffaria a || ciafcuno || fedele chri||ftiano. || † || [H] [Am Ende:] In Venegia per Bernardino de Via||no de Lexona Verzelefe. || Nel anno del Signore. || M.D.XXXX.III. ||

8° 48 Bl. (letztes leer?). A–F^s. – Seidel Menchi S. 62 (mit Abbildung des Titels nach S. 72). – Lucca BStat: Cinqu. a. 160/3 (letztes [leeres?] Bl. fehlt).

20. Im Impressumsansatz lies »Setzer [Erben]«. – Gotha FB. Haguenau BMun. Halle ULB. Strasbourg BNU.

21. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.

22. Göttingen SUB. Halle ULB.

23. Augsburg SStB. Oxford TaylorI.
24. Augsburg SStB.
26. Halle ULB. Oxford TaylorI.
27. Kamenz KrB. London BL.
28. Augsburg SStB.
29. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss.
30. Edinburgh NL.
31. Halle ULB. Oxford Bodl.
32. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss.
33. Zl. 7 »ordnung« statt »Ordnung«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
36. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
37. Augsburg SStB.
38. Oxford Bodl.
39. Erkennungslesarten: a1: Bl. b1b4 »das wöllen wir«; Bl. c2b 1 und 2 »harmhertzig«. a2: Bl. b1b wie a1; Bl. c2b 1 und 2: »barmhertzig«.
40. Oxford Bodl.
41. Erkennungslesart gegenüber 39: Bl. b1b 4 »dz wöllen wir«.
43. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
44. Zl. 1/2 [Xyl.] Drey schon || [typ.] Sermon ... – Manchester RylandsUL. Oxford Bodl.
45. Zum Inhalt s. S. 440. – Görlitz OberlausitzBWiss.
46. Oxford Bodl.
47. s. Berichtigung S. 440.
49. Zürich ZB.
50. Zl. 1/2 »[Xyl.] Acht Ser=||[typ.]mon.« – Görlitz OberlausitzBWiss. Weimar ZBK.
51. Zl. 1/2 »[Xyl.] Acht Ser=||[typ.]mon.« – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
52. Edinburgh NL. Halle ULB.
53. [TE = Pflugk-Harttung 23]
54. Zl. 1/2 »[Xyl.] Acht Ser=||[typ.]mones«. [TE = Pflugk-Harttung 23] – Halle FranckeStift.

56. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
59. In der Überschrift lies »Carolostadii«, Zl. 4 des Titels »tractatae«. – Basel UB. Colmar Consist. Isny K. Neuchâtel BPast. Wittenberg PredSem. Zofingen/Aargau StB.
60. Halle ULB. Oxford QueenC.
61. Halle ULB. Manchester RylandsUL. Weimar ZBK.
62. Zl. 4 (nicht 6, so S. 440) lies »Antinomias«.
63. Halle ULB. Oxford Bodl.
64. Augsburg SStB. Halle ULB.
65. Augsburg SStB. Halle ULB. Zwickau RSB.
66. Zl. 4 »et̄.«, Zl. 5/6 »religionis || caussa«, im Impressum »Lotther«.
- 68a s. S. 439.

Von Luther veranlaßte Ausgabe des lateinischen Römerbrief-Textes 1515

- *68b. Wittenberg: Johann Rhau-Grunenberg 1515.
 Diui Pauli apoftoli ad Roma=||NOS EPISTOLA. || [Am Ende:] Wittenburgii in ædib. Ioan: Grunenbergii || Anno. M.D.XV. || Apud Auguftinianos. ||
 4° 28 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁶B⁴C⁶D–F⁴. – WA 56.XV. Grossmann 99a. – Città del Vaticano BVat. Stuttgart LB. Zwickau RSB: 19.8.2 (4).

Von Luther veranlaßte Ausgabe des lateinischen Galaterbrief-Textes 1516

- *68c. Wittenberg: Johann Rhau-Grunenberg 1516.
 Diui Pauli Apoftoli ad || Galathas Epiftola || [Am Ende:] Impreffum Vuittenburgi per Ioannem || Grunenberg Anno dñi || M.D.XVI. || Apud Auguftinianos ||
 4° 12 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A–C⁴. – WA 57 (Gal.) V. Grossmann 109. – Bretten MH: 427. Wolfenbüttel HAB: Cod. Guelf. Noviss. 205.

Von Luther veranlaßte Ausgabe des lateinischen Hebräerbrief-Textes 1517

- *68d. Wittenberg: Johann Rhau-Grunenberg 1517.
 [Diui Pauli apostoli ad Hebraeos epistola.]
 Vgl. WA 57 (Hebr.) S. III ff. – Kein Exemplar bekannt.
69. Statt »Berlin SB (Tübingen)« lies »Berlin SB (SPK)«. – Eisleben K. Leipzig UB. Oxford Bodl.
70. Dublin TrinityC.
- 71 s. Berichtigung S. 440. – Augsburg SStB. – Zu 71–73 s. WA 60.311f.
72. Wittenberg PredSem.
- 74 s. Berichtigung S. 440. – Eisleben K.

75. Halle ULB.
 76. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
 77. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
 78. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
 79. Augsburg SStB. Halle ULB.
 80. Leipzig DB (BuchM).
 81. Münster UB.
 82. Identisch mit 2198a (S. 439).

85. [Leiden: Jan Seversz. 1521?]

¶ Insignium theologoꝝ || Domini Martini Luthe=ri / domini Andree Carolo-
 ftadij / || Philippi Melanthonis et || alioꝝ / cōclufiōes || varie / ꝑ diuine gratie ||
 defensione ac cōmendatione: contra fcolafsticos & pelagianos: disputate || in ꝑre-
 clara academia || Vvittenbergenfi. || † || ¶ Lege lectoꝝ & afficietis / verfa facie ||
 catalogum inuenies. || [TE]

4° 12 Bl. (Titelrückseite bedruckt) = 24 gez. S. – Nijhoff/Kronenberg 4516.
 Hammer, Militia Franciscana S. 54. – Oxford Bodl. Torre Pellice Vald.

86. Erscheinungsjahr [1521?]. – Hammer, Militia Franciscana S. 55.

90. Bl. A2b 4(?) »weck [!]«, vgl. WA 1.244.35 (Lesart). – Zu streichen: Augs-
 burg SStB (ist 95). Stuttgart LB (ist 91). Scheurl (Fischbach): Ist *91a.

91. Zl. 2 »doctoꝝ [!] || Martinū« statt »doctorū [!] Martinū«. Bl. A2b 4 »werck«. Die folgende von J. Luther herausgestellte Gruppe von Erkennungslesarten wird hiermit auf 91 bezogen: Bl. A2b 3 »diffe«, »gutē«; 5 »Neundē«. Vgl. *91a. – Arnstadt K: 688,1. Erlangen UB: Thl. (V,2). Gotha FB: Theol. 4° 224 I 15 Rara. Kamenz KrB: 6463 (2). London BL: 3907. b. 41. Stuttgart LB.

*91a. Wittenberg: Johann Rhau-Grunenberg 1518.

Eynn Sermon von dem Ablaß || ... [wie 91]

Zwitterdruck zu 91. Erkennungslesarten: Bl. A2b 3 »dife«, »guten«; 4 »werck«; 5 »Neunden«. Vgl. Luther, Johannes: Zwitterdrucke in der Reformationszeit. In: Zeitschrift für Bücherfreunde. N.F. 1 (1909) S. 112. – Berlin SB (SPK): Luth. 101 bis. Frankfurt/M. StUB: G.F. XV,105b. Leipzig UB: L.sep.A 2012/19. Nürnberg StB: 1 an Solg 898.4°. Weimar ZBK: Aut. Luth. 1518: 9. Wolfenbüttel HAB: Li 5530 (19,191) und 116.6 Theol. (37). Scheurl (Fischbach).

92. [Am Ende:] || 1518. || – Im Impressumsansatz steht das Jahr daher der eckigen Klammer. – Durchgängig gleicher Satz außer den Varianten im Titel (Korrektur des Satzfehlers). Variante »doctoꝝum«: Münster UB. Wolfenbüttel HAB; Variante »doctoꝝem«: Braunschweig PredSem. Zwickau RSB.

93. [Leipzig: Wolfgang Stöckel] 1518. Zl. 4 »Augnstiner [!]« statt »Augustiner«. – Dessau StB. Dublin TrinityC. London BL. Oxford Bodl.

94. [Leipzig: Wolfgang Stöckel] 1518. – Weimar ZBK: Aut. Luth. 1518 : 10. – Völlig anderer Satz als 93.
95. Augsburg SStB. Erfurt MinBEvK. Oxford TaylorI. Wolfenbüttel HAB. Zu streichen: London BL (ist 93).
96. Cambridge TrinityC. Erfurt MinBEvK. Wolfenbüttel HAB.
97. Halle ULB. Oxford Bodl. Wolfenbüttel HAB.
98. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Wolfenbüttel HAB.
100. München SB.
101. München UB. Wolfenbüttel HAB.
102. London BL. Oxford TaylorI. Wolfenbüttel HAB. – Zwitterdruck zu 101 (J. Luther).
104. Edinburgh NL (BL). Halle ULB. Wolfenbüttel HAB.
105. Oxford Bodl. Wolfenbüttel HAB. Zeitz Stift.
106. [TE = Luth. 104] – München SB. Wolfenbüttel HAB.
107. Paris BSocProtestFranç. Zürich ZB.
108. [TE = Burbianka Abb. 1] – Wrocław BU.
109. Wolfenbüttel HAB.
110. Augsburg SStB. London BL.
111. Wolfenbüttel HAB.
112. Im Impressumsansatz steht nur der Drucker in eckigen Klammern. – Augsburg SStB. Dublin TrinityC. München UB. Oxford Bodl. Wolfenbüttel HAB.
114. In Wolfenbüttel nicht vorhanden. Wahrscheinlich verzeichnet nur die ältere Quelle für Borchling/Claußen 619 ungenau eines der beiden Wolfenbütteler Exemplare von 113.

Erbiten (Protestatio) (Vgl. WA 2.619)

- *114a. [Wittenberg: Johann Rhau-Grunenberg 1518?]
Vgl. Abbildung 32.
4° 1 Bl., einseitig bedruckt. – Clemen, Otto: Beiträge zur Lutherforschung. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte 26 (1905) S. 246. – Kamenz KrB: 6463 (3).
- 115 s. Berichtigung S. 440. – Augsburg SStB. Weimar ZBK.
116. Edinburgh UL. Stuttgart LB.
117. Augsburg SStB. Basel UB. Stuttgart LB.

118. Augsburg SStB. Halle ULB. Wittenberg PredSem.
120. [TE = Pflugk-Harttung 15] – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
121. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
122. Göttingen SUB. Stuttgart LB.
123. Die Existenz einer solchen Ausgabe muß entschieden bezweifelt werden. Knaake führte sie nach Weller 2153 auf, obwohl sie Weller in seinem 1874 erschienenen ersten Supplement, S. 57, bereits als »Sehr zweifelhaft« bezeichnet hatte. Eine nochmalige Suche in Stuttgart, wo sie in den Katalogen nicht nachweisbar ist, blieb erfolglos.
124. Kind 271 (mit Abbildung des Titels). Ältere Beschreibung nach dem Exemplar der ehemaligen UB Königsberg s. Schwenke, Paul: Zur altpreußischen Buchdruckergeschichte. 1492–1523. In: Beiträge zur Theorie und Praxis des Buch- und Bibliothekswesens. 2. Leipzig 1895. S. 74, Nr. 3.
125. Augsburg SStB. London BL. Weimar ZBK.
126. Edinburgh NL. Oxford Bodl.
127. [TE = Luth. 1] – Oxford Bodl. Weimar ZBK.
128. Dublin TrinityC. Halle ULB.
129. [TE = Luth. 18] – Halle ULB. Wolfenbüttel HAB.
130. Augsburg SStB. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Zeitz Stift.
131. [TE = Pflugk-Harttung 25] – Augsburg SStB.
- *132a. [Leipzig: Martin Landsberg 1518?]
 Sermo de Pe-nitentia P. Martini Lu-ther Auguſtiniani || Vuittēbergēſis. || [H] ||
 [TE]
 4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴. – Claus, Leipzig, Anh. 1, La-7. – Wrocław Kap: II 43/14 Ou.
133. Umfang 4, nicht 8 Bl. – Jena UB. Weimar ZBK.
134. München UB. Oxford Bodl.
135. Augsburg SStB. Weimar ZBK.
137. Augsburg SStB. Halle ULB. Weimar ZBK.
138. Wittenberg PredSem. Wrocław Kap.
139. Oxford Bodl.
140. In den Exemplaren Aschaffenburg HB, Jena UB und München UB Zl. 1, 3, 5, 7 rot gedruckt, im Exemplar Rochlitz K ist der Titel nach J. Luther [1518.19.17a] durchgängig rot. Ob dieses Exemplar noch vorliegt, war nicht zu klären. Ein Exemplar mit durchgängigem (?) Rotdruck s. Hartung & Karl 2 (1972) 107.

141. [TE = Pflugk-Harttung 15] – Augsburg SStB. London BL.
142. München UB.
143. Vgl. die Abbildungen 1–3 (Titel, Titelfrückseite und Bl. a4a mit Impressum). – 4° 4 Bl. (letzte Seite leer). a⁴. – Berlin SB: Wm 5139 (3) [Zugangsnummer 1890.6363]. – Auf dem Titelblatt des ersten Druckes dieses 1521 entstandenen Sammelbandes der Besitzvermerk »Ex Libr: Ill^mi: Dñj: Henr: Guil: Com. à Starhemberg Riedegg [1]632«. Zur Erwerbungsgeſchichte der Fürſtlich Starhembergſchen Bibliothek, die urſprünglich in Oberöſterreich auf Schloß Riedegg bei Gallneukirchen aufgeſtellt und 1865 nach dem benachbarten Schloß Eferding verbracht worden war, vgl. Deutsche Staatsbibliothek 1661–1961. 1. Leipzig 1961. S. 343f. und 388f.
144. [TE = Johnson 51] – München UB. Oxford Bodl.
145. [Augsburg: Hans Froschauer 1518], s. S. 440.
146. Augsburg SStB. Glasgow UL. Weimar ZBK.
147. Eisleben K. München UB.
148. [TE = Luth. 104 (außer der rechten Leiste)] – Oxford Bodl.
149. Göttingen SUB. Washington FolgerL (Stickelberger). – Das Exemplar Bonn UB: Gf 165 (6) ohne Holzschnitt auf Bl. B7b, damit die drei letzten Seiten unbedruckt. Bogen B aber nicht Satz von 150.
150. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.
151. München UB. Nürnberg StB. Oxford Bodl.
152. Augsburg SStB. Edinburgh UL.
153. Zl. 5 »sacramēt« statt »scramēt«. – Oxford Bodl.
154. Augsburg SStB.
155. Augsburg SStB. München UB. Oxford Bodl.
156. [TE = Pflugk-Harttung 79]
161. Baring 4 I mit gleichem Holzschnitt im Titel und am Schluß, Baring 4 II mit anderem Holzschnitt am Schluß. Exemplare von 4 II in Eisleben K und Heidelberg UB. Vgl. Delius S. 711; verkleinerte Abbildungen der Holzschnitte ebenda S. 710.
162. Halle ULB. Oxford Bodl.
163. [TE = Pflugk-Harttung 25] – Oxford Bodl. Weimar ZBK.
164. Dublin TrinityC.
165. Im Impressum »Freitag nach Kreuzeserhöhung« statt »Kreuzeserhöhung«. Umfang 40 Bl. (letztes leer). – Halle ULB.

168. [TE = Pflugk-Harttung 45] – Oxford Bodl.
169. Halle MarienB. Halle ULB.
170. Edinburgh NL (BL).
172. Oxford Bodl.
175. Edinburgh NL.
180. Ehemals Berlin SB: Cs 3038.
181. Erkennungslesart Bl. A4a 37/38 (Ende der Seite): »vnge=||dultig fei vñ ruffen dz die glofe hat d' teufel herreyngefurt ||«. Am Ende: »|| 1518. ||«, die Jahreszahl im Impressumsansatz steht daher außerhalb der eckigen Klammern. Bogen A anderer, B gleicher Satz wie 182 und 183, vgl. J. Luther [1518.2.10,11,6]. – Wolfenbüttel HAB: G 503. 4° Helmst. (5). Zu streichen: Coburg LB (ist 182).
182. Erkennungslesart ebenda »vnge=||dultig fein / dann̄ kein gut geyft die glofe hat her gefurt ||«. Bogen A anderer, B gleicher Satz wie 181 und 183. – Arnstadt K. Coburg LB. Leipzig UB. Stuttgart LB. Wolfenbüttel HAB: 97.5 Theol. (10). Zeitz Stift.
183. Mit der Lesart ebenda »vnge=||dultig fei vñ ruffen dz die glofe hat d' teufel hereyn gfurt ||« steht 183 näher zu 181 als zu 182. Bogen A anderer, B gleicher Satz wie 181 und 182. – Zu streichen: Arnstadt KiB (ist 182). Vgl. auch Berichtigung S. 440.
184. Am Ende: »|| 1518. ||«. Die eckigen Klammern sind daher im Impressumsansatz zu streichen. – Eisleben K.
185. Im Impressumsansatz steht das Jahr außerhalb der eckigen Klammern.
186. Am Ende: »|| 1518 ||«. Die Jahreszahl im Impressumsansatz steht daher außerhalb der eckigen Klammern. – Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Halle ULB. Weimar ZBK.
188. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
189. Edinburgh NewC. Edinburgh UL.
190. [TE = Pflugk-Harttung 43] – Augsburg SStB.
191. Halle ULB. München UB.
192. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
193. Zl. 1–5 rot. Variante 1 = WA 1.395 B und Kind 569: Impressum und Druckermarke Bl. K3a, die drei letzten Seiten leer; Variante 2 = Dommer, Lutherdrucke 21, Hinweis WA 9.780: Impressum und Druckermarke in gleicher Anordnung Bl. K3b, letztes Bl. leer. – Augsburg SStB. Göttingen SUB (Var. 1). Gotha FB (Var. 2). Stuttgart LB. Zeitz Stift: 4 Theol. 1381 (Var. 1) und 4 Theol. 721 (Var. 2).

194. Zl. 1–5 rot, Zl. 3 »předicata« statt »predicata«. – Augsburg SStB. Zu streichen: Stuttgart LB (ist 193).

195. Zl. 1–2 rot. – Oxford Bodl. Weimar ZBK.

196. Text des Titels rot, TE schwarz. – Oxford Bodl. Praha SKn.

*196a.

[Venedig? 1519?]

Decem P̄cepta wittē||bergenfi p̄dicata || populo per .P. Mar||tinum Luther || augustinia||num. || [Am Ende:] ¶ Liplie. ||

4° 36 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁸B–H⁴. – Schüling 293. Claus, Leipzig S. 223, Anm. 56. – Gießen UB: Ink. V 23670 (5).

197. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

198. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

199. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

Dänische Übersetzung

*201a.

[Rostock: Brüder vom gemeinsamen Leben 1526.]

(E)En Criftelig vnder||wyfningh paa the||thy Gudz budoꝝd / || Then menige Criften kir=||kis tro ock loffue. Woꝝ her||ris bonn Pater nofter / || oc huoꝝe Jefu Chrifti || dod oc pyne schulle || rettelige begaas || oc tracteris. || . . . ||  ||  ||

16° 72 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt). A–I⁸. – Nielsen 163. – København KglB.

204. Zl. 5 »w« statt »we«. [Am Ende, Bl. nn4a:] Tiffstieno y dokonano w Praze: w Patek || před Swatým Martinem: Lee||ta panie Tifyczyho pie||tifeho Dwa||cza-teho || [darunter Holzschnitt: Wappen von Prag, der Bl.nn4b wiederholt ist]

4° 148 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt) = 4 ungez. Bl., 285 [vielm. 286] gez. S., 1 ungez. Bl. [A⁴a–c⁴]d–z⁴aa–nn⁴. Titel stark verkleinert reproduziert bei Volf, Josef: Geschichte des Buchdrucks in Böhmen und Mähren bis 1848. Weimar 1928. S. 44. Řičan S. 283 und 298, Anm. 10–14 (nimmt M. Pavel Hlavsa Příbram als Übersetzer an). – Auch Praha NM: 25 D 12. Praha SKn: VI. Fe. 50.

205. Augsburg SStB.

206. Augsburg SStB. Halle ULB. Jena UB. Weimar ZBK.

207. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

208. Augsburg SStB. Edinburgh NewC. Weimar ZBK.

210. Kamenz KrB.

211. [Paris: Pierre Vidoue 1521.] – Vgl. WA 6.379. Hammer, Militia Franciscana S. 55, Anm. 11. – Dresden LB. Wolfenbüttel HAB.

212. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Weimar ZBK. Zeitz Stift.

213. Weimar ZBK. Zu streichen: Arnstadt K (ist 214).

214. Arnstadt K. Augsburg SStB. Halle ULB.
215. Halle ULB.
216. [TE = Seebaf/Tammann-Bertholet Fig. 15] – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger).
217. Halle ULB.
218. Eisleben K.
219. Oxford TaylorI. Washington FolgerL (Stickelberger).
220. Jena UB. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Wittenberg PredSem.
221. Nürnberg StB.
222. München UB. Münster UB.
223. Halle ULB.
224. Augsburg SStB. Halle ULB.
225. Augsburg SStB.
226. [TE = Luth. 18] – Edinburgh NL (BL). Halle ULB. Weimar ZBK.
228. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
229. Augsburg SStB. Halle ULB (def.). Zeitz Stift.
230. Zl. 7 »tzu« statt »tzo«. – Leipzig UB. Oxford Bodl.
233. Zl. 1 »Auflegunng« statt »Auflegung«. – Seebaf/Tammann-Bertholet Nr. 371 mit verkleinerter Abbildung des Titels S. 192. – Washington FolgerL (Stickelberger).
234. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Weimar ZBK. Zeitz Stift. Das ungeschwärzte Exemplar Zwickau RSB: 19.8.31 (4).
236. Arnstadt K. Brandenburg Dom. Halle ULB. Oxford Bodl.
237. Augsburg SStB. Halle ULB. Weimar ZBK. Zeitz Stift. Zu streichen: Arnstadt K (ist 236).
238. Müncheberg K.

*239a.

[Rom? Étienne Guillery? 1518.]

Acta R. Patris Martini || Lutherij Auguftinia=||ni apud D. Lega||tū apoftolicū || Auguftae. ||

4° 16 Bl. (Titelrückseite leer) = 30 gez. S., 1 leeres Bl. a–d⁴. – Würzburg UB: 1 an Th. dp. q. 159.

241. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. – Die Lesart »natiuitate ||« Bl. A2a Zl. 2 statt Zl. 1.

242. Augsburg SStB. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). – Am Anfang der Annotation lies »Bl. A2a 19«, am Ende ergänze »Bl. A2a 1/2 'Natiui=||tate'«.
243. Müncheberg K.
244. Arnstadt K. Gießen UB. Weimar ZBK. Zeitz Stift.
245. [TE = Luth. 104] – Zeitz Stift. Zwickau RSB (Titelblatt fehlt).
249. Augsburg SStB. Weimar ZBK.
251. Zl. 4 »bergensis.« – Hamburg SUB. Oxford Bodl. Zeitz Stift (»Angustini« (!)).
252. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
253. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK (Titelblatt def.).
254. [Am Ende:] Leipzig: Valentin Schumann 1519. – Brandenburg Dom.
255. [TE = Luth. 104] – Wrocław Kap. Zwickau RSB.
256. [TE = Pflugk-Harttung 37] – Weimar ZBK.
257. Zl. 1/2 »[Xyl.] SERMO || [typ.] DE«. Zl. 7 nach »M« kein Punkt.
258. Augsburg SStB.
259. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB.
260. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
262. Halle ULB. Paris BSocProtest Franç.
263. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
265. Halle ULB. Oxford Bodl. Zeitz Stift.
266. Edinburgh UL. Halle ULB. Washington FolgerL (Stickelberger).
267. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
268. Augsburg SStB. Halle ULB (def.). Oxford Bodl.
269. [TE = Pflugk-Harttung 25] – Oxford Bodl.
271. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 85–88] – Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Washington FolgerL (Stickelberger).
272. Augsburg SStB. Praha SKn.
274. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
275. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger).
276. [TE = Johnson 27 = Pflugk-Harttung 44, darin oben typ. »M.D.XXI.«] – Glasgow UL.
277. s. Berichtigung S. 440. – Augsburg SStB.
278. Uppsala UB.

- *279a. Viborg [: Hans Vingaard] 1529.
Een forkorthening hweledhes the baegering som staa y vor Herris bøn Pater
noster . . . Mar. Lutt. Fordansket i Wiborg aff H. J. W. Anno MDXXIX Aar.
Nielsen 144. – Kein Exemplar überliefert.
280. Wittenberg PredSem mit Titelvariante »Lotther« statt »Lottheri«.
281. Hamburg SUB.
284. Zl. 3/4 »Marti=||nus«.
285. Zl. 4/5 »wolmeyn=||nung« statt »wolmey=||nung«. – Oxford Bodl.
286. Halle ULB.
287. Augsburg SStB.
288. Oxford Bodl. Zwickau RSB.
289. Erfurt WAB.
290. London BL. Zeitz Stift.
291. Zl. 3 »sol« statt »soll«. – Weimar ZBK.
292. Augsburg SStB. München UB. Strasbourg St. Guillaume. Zürich ZB.
293. Eisleben K. Weimar ZBK.
294. Oxford Bodl.
295. Halle ULB.
296. Edinburgh UL.
298. Bonn UB. Wrocław Kap.
299. Augsburg SStB. München SB. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Zu streichen:
London BL (ist 300).
300. [TE = Pflugk-Harttung 15] – London BL. Wolfenbüttel HAB.
301. Augsburg SStB. Basel UB.
302. Zl. 5/6 »vffge||legt . . .« statt »vffge||legt. || . . .« – Augsburg SStB. Edinburgh UL.
303. Gießen UB. Oxford Bodl.
304. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL).
305. Zl. 4/5 »etlich || artickel«. [TE = Johnson 13] – Ehemals Berlin SB:
Luth. 514.
306. Oxford Bodl.

308. [Regensburg: Paul Kohl] 1524. – Edinburgh NL.
309. [Regensburg: Paul Kohl] 1524. – Regensburg SB.
312. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Edinburgh UL. Eisleben K. Müncheberg K. Worms LutherB.
313. Zeitz Stift.
314. Halle ULB.
315. Zl. 3 nach »Christi« kein Punkt. – Göttingen SUB. Halle ULB. Müncheberg K. Oxford Bodl.
316. [H und TE = Schottenloher, Schobser XXX] – Edinburgh UL.
318. Zl. 3 »|| Doctoris«. – Edinburgh UL. Oxford Bodl.
319. Erscheinungsjahr [1519?]. Zl. 3 »|| Doctor«. – Oxford Bodl.
322. Edinburgh NL (BL).
323. [TE = Johnson 13]
326. Edinburgh UL. Oxford Bodl. Stuttgart LB.
327. Zürich ZB.
329. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
330. Dublin TrinityC.
332. Eisleben K. Görlitz OberlausitzBWiss.
333. Oxford Bodl.
336. Ehemals Lübeck StB (vgl. Kayser/Dehn 403).
338. Vorletzte Zl. »[H]|| VVitemberge. ||« statt »|| [H]. VVitemberge. ||«.
341. Edinburgh NL (BL).
342. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
- *342a. [Leiden: Jan Seversz. 1520?]
 Sermo de Duplici || Iuſtitia caſtiga||tus. p. R. P. || Martinū Lu||ther Au||guſtini||anū
 vvitten=||burgen=||fem. || ·· || [TE]
 4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). [a⁴]. – Nijhoff/Kronenberg
 4517. Hammer, Militia Franciscana S. 54. – Utrecht BU: qu 226³.
344. Edinburgh UL.
345. Eisleben K. Halle ULB. Oxford Bodl.
346. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI. Weimar ZBK.

348. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
350. [H; TE = Burbianka Abb. 1] – Statt »Breslau StB« Wrocław BU.
353. Zwickau RSB.
355. Zl. 3 »Criminaciones« statt »Criminationes«. [H; TE = Burbianka Abb. 1] [Am Ende:] Anno Domini Millefimo quingentefimo || Decimonono. Vuzati-flauiae. || Impreffit. Adam. Dyon. ||
4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴. – Statt »Breslau StB« Wrocław BU. Wrocław Kap.
356. Zl. 2/3 »|| Erasmi Roterodami Epistola, ad illustriss, || Principē«. – Die WA-Angabe gehört zu 357. – Edinburgh NL (BL). Halle MarienB. Halle ULB. Jena UB.
357. Zl. 2/3 »|| Erasmi Roterodami Epistola, ad illustriss. || Principē«. Der Zusatz in eckigen Klammern ist zu streichen. – Augsburg SStB. Brandenburg Dom. Erlangen UB. Halle MarienB. München SB. Nürnberg StB.
358. Edinburgh NL.
359. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Zeitz Stift.
360. Zu streichen. Dieser M und Mij signierte Druck gehört einer größeren Sammlung an, wie aus Weller 1241 und WA 2.165 bereits hervorgeht. Nach Ausweis der Typen ist der Druck erst nach 1546 hergestellt, wobei das Impressum am Ende lediglich von der alten Vorlage übernommen ist. Vgl. auch J. Luther [1519.17.4].
361. Bamberg SB. Cambridge TrinityC.
362. Zl. 3 »... Lutter Auguftiner || zu wittenburgk geprediget || im taufend funff hundert || vñ neunczehenden Jar. || [H; TE = Burbianka Abb. 1] [Am Ende:] Gedruckt tzu Breslaw durch Adam Dyon. ||«. – 4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt). A⁴. – Statt »Breslau StB« Wrocław BU. Wrocław Kap.
363. Ergänze nach Zl. 4 »Vorrhede. || ...«. – Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Zeitz Stift. Zu streichen: Augsburg SStB (ist 364).
364. Wittenberg [vielm. Leipzig: Wolfgang Stöckel] 1519. – Ergänze nach Zl. 4 »Vorrhede. || ...«. – Augsburg SStB. Gießen UB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
365. Eisleben K. Oxford Bodl. Zeitz Stift.
366. Oxford Bodl.
367. Augsburg SStB. Halle ULB.
368. Augsburg SStB.
369. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

370. [TE = Pflugk-Harttung 39, Hochleisten vertauscht] – Edinburgh UL. Oxford TaylorI. Strasbourg BVille. Strasbourg St. Guillaume. Washington FolgerL (Stichelberger). Weimar ZBK. Zu streichen: Straßburg UB.
372. Augsburg SStB. Gießen UB. Washington FolgerL (Stichelberger).
373. Augsburg SStB. Halle ULB. Paris BSocProtestFranç.
374. Augsburg SStB. Washington FolgerL (Stichelberger).
378. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Edinburgh UL. Müncheberg K. Nürnberg StB. Zeitz Stift.
379. Halle ULB. Zeitz Stift.
380. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
381. Augsburg SStB. Halle ULB. Weimar ZBK.
382. [TE = Pflugk-Harttung 15] – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
383. [TE = Pflugk-Harttung 15] – Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stichelberger).
384. Oxford Bodl.
385. [H; TE = Pflugk-Harttung 50] – Dublin TrinityC.
386. [TE und H = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 96–98,99] – Edinburgh NL (BL). Washington FolgerL (Stichelberger).
387. Augsburg SStB. Praha SKn. Weimar ZBK.
388. Zl. 3 ergänze »wie sich der mensch dar ynn haltenn soll / || ...«. – Eisleben K. Halle ULB. Oxford Bodl.
389. Zl. 3 ergänze »wie sich der mensch dar ynn halten soll / || ...«.

Niederdeutsche Ausgabe

- *390a. Lippstadt [: Unbekannter Drucker] 1525.
Eyn süerlyke vnderwy||finge wu men beden || fchal /Vnde vā || der proceffi||on
in der || cruce || wecken. || [TE] [Am Ende:] ¶ Gedruht tor Lippe na Chriltus
gebort Dufent || vyffhundert im viff vn twygeften Jar ||
4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt). A⁴. – Borchling/Claußen 844 (fälschlich unter
dem Herausgeber Johann Westermann). – Münster UB: Coll. Erh. 607.
392. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör).
393. Oxford Bodl.
397. Zl. 5/6 lies »lo=||cupletata. ||«. – Augsburg SStB.
399. Dublin TrinityC. Halle ULB.

400. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
401. [TE = Johnson 13] – Augsburg SStB.
402. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
403. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
405. Zl. 4 lies »M.XIX. [!] ||«. Erkennungslesart Bl. A6a 24 »Responsio Carolostadij. [!] ||«. – Edinburgh NL (BL). Göttingen SUB. Jena UB. Zwickau RSB: 12.3.8 (7).
406. Erkennungslesart Bl. A6a 24 »Responsio Carolostadij. ||«. – Edinburgh UL. Gießen UB. Göttingen SUB. Oxford TaylorI. Wittenberg Pred.Sem.
407. Erkennungslesart Bl. A6a 24 »Responsio Carolostadij ||«. – Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Zwickau RSB: 17.9.7 (2) und 19.8.32 (31).

Notariatsprotokoll über die Disputation zwischen Eck und Luther 1519

- *407a. [Paris: Josse Bade 1519.]
Vgl. die Abbildungen 5–7 (Titel, Bl. m3b und Bl. m4a).
4° 92 gez. Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). a–l^sm⁴. – Proctor 10953.
Der authentische Text der Leipziger Disputation (1519). Aus bisher unbenutzten Quellen hrsg. von Otto Seitz. Berlin 1903. S. 3. Catalogue général des livres imprimés de la Bibliothèque nationale. Auteurs. T. 46. Paris 1911. Sp. 662.
Corpus Catholicorum. 16. Münster 1930. S. LXXXI, Nr. 25. STC 452. – London BL: 697.d.8 (1). Paris BN: D 5832 und R 5940. Wittenberg PredSem: 4 HTh 150 UB.
408. Clausthal-Zellerfeld (Calvör) (nur der Brief an Spalatin = Bogen AB⁴).
Edinburgh NL (BL). Eisleben K. Halle ULB. Weimar ZBK.
410. Edinburgh UL. Weimar ZBK.
411. [TE = Pflugk-Harttung 27]
413. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
414. Wrocław Kap. Wrocław BU.
- 414a s. S. 441.
415. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Jena UB.
416. Erkennungslesarten: Titel vorletzte und letzte Zl. »... quia || oues meæ, ...«; Titelrückseite endet »... triū linguarum Itudio, claræ. || 1519. ||«. Bl. A6a 1 »HARTHVICI STOTERROGGII || epigramma, ...«. – Augsburg SStB. Eisleben K. Jena UB. Oxford Bodl.
417. Titel und Bl. A6a wie 416; Titelrückseite endet »... triū linguarū pfefföie [!], claræ. || 1519. ||«. – Eisleben K. Gotha FB (def.). Weimar ZBK. Zwickau RSB.

418. Titel und Schluß der Titelfrückseite wie 417; Bl. A6a 1 »IOHANNIS PV-
CHERII, OGDOA=||STICHON, ...«. — Erfurt WAB.
419. Titel vorletzte und letzte Zl. »... quia oues || meæ, ...«; Titelfrückseite
und Bl. A6a wie 416. — Augsburg SStB.
420. Titel wie 419; Titelfrückseite und Bl. A6a wie 418. — Ehemals [1.] Slg
Knaake: 1519, 21, B; vgl. J. Luther [1519.14.5]. — Münster UB: Coll. Erh. 50
Titel und Titelfrückseite wie 420, Bl. A6a wie 416 (WA unbekannt).
421. Oxford Bodl.
422. Nach Wittenberg PrS ergänze »(nur 20 Bl.)«.
423. Oxford Bodl.
424. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB.
425. [Augsburg: Simprecht Ruff] Januar 1524. — Augsburg SStB. Halle
FranckeStift. Halle ULB.
426. Brandenburg Dom. Edinburgh NewC. Weimar ZBK.
427. [Leipzig: Wolfgang Stöckel] 1525. — Benzing, Zum Druck von Luthers
Schriften. In: Antiquariatskatalog M. Luther S. 3 nahm mit Vorbehalt die Emser-
presse in Dresden an. Dies ist jedoch wegen der Texttype abzulehnen, die in
der Emserpresse nicht bezeugt ist. — Gießen UB.
429. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
431. Halle ULB. Oxford Bodl.
432. Oxford Bodl.
434. Edinburgh NL (BL). Göttingen SUB. Oxford Bodl.
435. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Kamenz KrB. Müncheberg K.
436. Praha SKn. Weimar ZBK.
438. [TE = Luth. 19] — Augsburg SStB. Halle MarienB. Oxford Bodl. Weimar
ZBK. Zerbst Oberschule.
440. Augsburg SStB. Halle ULB.
441. Edinburgh NL. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Zu streichen: Augsburg SStB.
442. Bogensignaturen mit Versalien. — Oxford ExeterC.
443. »[H]« statt »[TE]«. — Dublin TrinityC. Edinburgh UL. Halle ULB. Oxford
Bodl. Weimar ZBK.
445. Halle ULB. Weimar ZBK.
446. Eisleben K. Weimar ZBK.

447. Eisleben K. Oxford Bodl.
448. Edinburgh NL (BL).
449. Augsburg SStB.
450. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
- *451a. [Wien: Johann Singriener] 1522.
 Ein fermon von der || bereittung tzum fter=||ben Doctoꝝ Mar=||tini Luther Au=||gu-
 ftiner zu Wit|tenberg. || [TE] [Am Ende:] Gedꝛuckt Im MCCCCxxij. ||
 4° 8 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). ab⁴. – Pegg 2599. – Oxford
 TaylorI.
452. Münster UB. Oxford Bodl.
453. Colmar BVille. Michelstadt K.
455. Halle MarienB. Oxford TaylorI. Weimar ZBK.
456. [TE = Aupperle 181] – Wittenberg PredSem.
- 456a s. S. 439.
458. Die Variante »praepa||ratione« auch in den Exemplaren Dublin TrinityC,
 Oxford Bodl, Weimar ZBK und Wittenberg PredSem.
459. Hamburg SUB.
463. Müncheberg K.
464. London BL (Titel insgesamt rot). Wittenberg PredSem (nur Zl. 1 und 4
 rot).
466. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
467. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
468. Kamenz KrB. München UB.
469. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
470. Edinburgh NL. Oxford Bodl.
471. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
473. München UB. Oxford Bodl.
474. Augsburg SStB. Washington FolgerL (Stickelberger).
475. Augsburg SStB. Halle MarienB. Strasbourg St. Guillaume.
477. Augsburg SStB.
478. Oxford Bodl.

479. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Eisleben K.
480. München UB. Oxford Bodl.
481. Variante 1: Titelholzschnitt 'Die sieben Sakramente'; Variante 2: Titelholzschnitt 'Kindtaufe'. Titelausgabe zu Variante 1. – Erkennungslesarten: Bl. A2a 3 »|| ¶ Czum erften / Die Tauff heißt auff kriech baptifmus / zu ||«; Bl. B3a ohne Signatur. – Arnstadt K: 655, 20: Var. 1. Leipzig UB: L.sep.A 2012 (17): Var. 2. München UB: Var. 1. Washington FolgerL (Stickelberger): Var. 1. Zwickau RSB: 20.8.25 (8): Var. 1.
482. Titel wie 481, Variante 1. Bogen A Neusatz, Bogen B Zwitterdruck zu 481 (Schöndruck Neusatz, Widerdruck wie 481). Erkennungslesarten: Bl. A2a 3 »|| ¶ Czum erften / Die Tauff heißt auff kriech baptifmus / zu ||«; Bl. B3a mit Signatur »Bijj«. – Halle ULB: an Ib 4187b. Müncheberg K. Worms LutherB. Zwickau RSB: 19.8.14 (16) und 20.8.1 (12).
483. Titel wie 481, Variante 1 und 482, aber durchgängig anderer Satz als 481 und 482. Bl. A2a 3 »|| (C²)zum erften / Die Tauff heißt auff kriech baptifmus / zu ||«. – Halle ULB: Vg 2320a.
484. Satz wie 483, aber Titelholzschnitt wie 481, Variante 2. Titelausgabe zu 483. – Arnstadt K: 655, 21.
486. Zl. 1 »dem« statt »den«; Zl. 3 »Taufe.« statt »Taufe«. – Edinburgh NL. Halle ULB. Oxford Bodl.
487. [TE = Pflugk-Harttung 15] – Augsburg SStB. London BL. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
488. [TE = Pflugk-Harttung 15] – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
490. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
491. Oxford TaylorI. Paris BSocProtestFranc. Wolfenbüttel HAB.
492. Halle ULB.
497. Letzte Zl. »|| Fur die Leyen. ||« statt »|| [H] Fur die Leyen. ||«. – Müncheberg K (Leichnam). Weimar ZBK (Leichnamf).
498. Augsburg SStB.
499. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
500. Halle ULB.
506. Augsburg SStB. Halle ULB.
509. Zl. 3/4 »|| Sacrament / des || heyligē waren Leichnamf ||«, Zl. 10/11 »|| Witttemberg. || M.D.xxiiij. ||«; s. auch Berichtigung S. 441. – Jena UB.

511. [TE = Luth. 10] – København KglB.
512. Isny K.
514. Owelebne Swatofiti Swateho pra||weho Tiela Kryftowa: A o bratr||ftwie Rzeč Doktora Martina || Lutera. Rheholy Swateho || Auguftyna: || ♣ ♣ ♣ ♣ || [H, darin typ. »p̄lū Vldricianū«] [Am Ende:] ¶ Wytlaczeno nakladem Woldrzi-cha Welenskeho || ze Mnichowa. Letha od wykupenie Swieta. Ti||fycieho Pieti-fteho Dwadczateho. Ten Vte||ry przed Krziżowau Neđeli. || A-C^d6. – Ričan S. 282f. und 298, Anm. 5–9 (vermutet in Velenský auch den Übersetzer). Zu dem ehemals in Zittau StB bewahrten Unicum, das seit 1958 zum Bestand der Staatsbibliothek der ČSR in Prag gehört, vgl. auch Urbánková, Emma, und Bedřiška Wižďálková: Bohemica z Městské knihovny v Žitavě ve fondu Státní knihovny ČSR – Universitní knihovny. Soupis státního daru Německé demokratické republiky. Praha 1971. S. 37, Nr. 19. – Praha SKn: 54 S 63 (Titelblatt beschädigt, wodurch die Holzschnitte auf dem Titelblatt [Druckerei] und auf der Rückseite [Wappen] in Mitleidenschaft gezogen sind). Eine leicht verkleinerte Reproduktion des Titelholzschnitts, einer Kopie nach Josse Bades »Prelum Ascensianum«, aus einem anderen Druck Velenskýs s. bei Zuman, F.: Českobratrská tiskárna v Bělé. In: Věstník okresu bělského 4 (1912) S. 2.
515. Ist hier zu streichen, da vielmehr Übersetzung von »Von beider Gestalt des Sakraments zu nehmen«; s. Nr. *1167a.
516. Dresden LB (2 unvollständige, sich gegenseitig ergänzende Exemplare. Titel von T. 2 in beiden Varianten – Antiqua und gotischer Type – vorhanden). Erlangen UB (alle 6 T., aber in 4 die Bogen G und T handschriftlich ergänzt). Weimar ZBK (def.). Wolfenbüttel HAB (T. 1–3 unvollständig). Ein weiteres vollständiges Exemplar neben dem Gothaer: Brandenburg Dom (Titel von T. 2 wie im Gothaer Exemplar mit gotischer Type).
519. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
520. [TE = Aupperle 1]
521. Der Druck ist wahrscheinlich früher erschienen (um 1522). Augsburg SStB. Eisleben K. Görlitz OberlausitzBWiss.
523. München SB. Oxford Bodl.
524. Clausthal-Zellerfeld UB (Cálvör) (nur »Was Hoffnung sei«). Erlangen UB (nur »Vom Glauben«). Washington FolgerL (Stickelberger) (nur »Was Hoff- nung sei«).
525. Im zweiten Titel Zl. 3/4 »2c. || Welliche«. – Halle MarienB (g. h). Leipzig UB (g. h). Wittenberg PredSem (g. h mit Titelvariante »Was Hoff||nunge«). Wol- fenbüttel HAB (g. h). Zwickau RSB (f. g. h).
526. Zl. 3/4 des zweiten Titels wie 525. – Dresden LB. Wrocław BU.
528. Wittenberg [: Joseph Klug] 1. 1. 1525. – Jena UB (Titelblatt fehlt).

529. Zl. 2/3 »|| zwentzigste || Psalm«. – Augsburg SStB.
530. Zl. 2/3 »|| zwentzigste || Psalm«. – München SB.
531. Augsburg SStB. Basel UB.
532. Zu streichen, da identisch mit 3216.
- 534/535 s. Berichtigung S. 441. – Wolfenbüttel HAB.
536. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Görlitz OberlausitzBWiss. Müncheberg K.
539. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
540. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
543. Augsburg SStB. Sélestat BVille.
544. München UB.
545. Augsburg SStB.
547. Dublin TrinityC. Strasbourg St. Guillaume.
548. Wolfenbüttel HAB (nur Bl. 1–8 = A⁸).
552. 8 Bl. (letzte Seite leer). – Dublin TrinityC. Göttingen SUB.
553. Das Fragezeichen beim Drucker ist zu streichen. Zl. 3 »iñ«. – 8 Bl. (letztes leer). <ij–iii>⁸. – London BL: C.25.a.33 (2). (Das WA angeführte Exemplar Dresden LB = Weller 2591 ist Kriegsverlust.) – Vgl. 1286.

*556a. [Augsburg: Philipp Ulhart d. Ä.] 1531.
 Vil hailfamer vnd || tröftlicher Gebet / mit || samt ainer Euangelifchē || Beycht /
 gezogen auß || den fechs Doctoꝝn / || hernach beneñt. || Fleyffig Coꝛrigiert / Ge=||
 mert vnd gebeffert. || Mathei. 21. || Alles was jr bittet im gebett / || glaubt jr /
 so werdt jrs entpfahē. || 1531. || [TE]
 8° 64 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). a–h⁸.
 Bl. a3a–c6b: Eine kurze Form der Zehn Gebote, des Glaubens und des Vater-
 unsers; Bl. d6a–d7a: Eine christliche Vorbetrachtung.
 Wolfenbüttel HAB: 917. 88 Theol. (3).

*556b. * Augsburg: Philipp Ulhart d. Ä. [um 1535?]
 Vil haylfa=||mer vnd tröftlicher || Gebeet / mitt sampt ainer || Euangelifchen
 Beycht / || gezogen auß den fechs || Doctoꝝn / hernach || benenent. || Fleyffig
 Coꝛrigiert / Ge=||mert / vnd gebeffert. || Mathei 21. || Alles was jr bittet im
 Gebett / || glaubt jr / so wert jrs empfahe. || [TE] [AmEnde:] Getruckt zū
 Augfpurg / durch || Philipp Vlhart. ||
 8° 88 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A–L⁸.
 Bl. A3a–D4b: Eine kurze Form der Zehn Gebote, des Glaubens und des Vater-
 unsers; Bl. E5a–E8a: Eine christliche Vorbetrachtung.
 Wolfenbüttel HAB: 1197. 17 Th. (1).

558. Oxford Bodl.
559. Gießen UB. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Zeitz Stift.
560. Eisleben K. Weimar ZBK.
561. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
562. Erkennungslesart Bl. A1b 1/2: »Docto||ris«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
563. Erkennungslesart Bl. A1b 1/2: »Docto=||ris«. – Weimar ZBK.
564. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
565. Augsburg SStB. Washington FolgerL (Stickelberger).
567. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
570. Oxford Bodl.
571. Augsburg SStB. Eisleben K. Halle ULB.
572. Halle ULB. Zeitz Stift.
573. Halle ULB. Römhild K. Weimar ZBK.
574. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB. – In der Annotation lies »daoun« statt »douon«.
575. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
576. [TE = Pflugk-Harttung 25] – Augsburg SStB. Halle MarienB. München SB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
578. Oxford Bodl.
579. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
580. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.
581. Halle ULB. Zürich ZB.
582. Nach dem Blättchen ergänze »||«. – München SB.
583. [TE = Luth. 10]
584. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
585. Halle ULB.
586. 4 Bl. (letzte Seite leer). – Eisleben K. Oxford Bodl. Zeitz Stift.
587. Dublin TrinityC. Halle ULB. Weimar ZBK.
588. Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
589. Oxford Bodl.

590. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
 Nach 590. Niederländische Übersetzung: Enthalten in 513, vgl. Visser 62.34.
594. [TE = Heitz/Zaretsky 133] – Augsburg SStB. Brandenburg Dom. Köln UStB.
595. Zl. 3 »LABORAN||« statt »LABORN||« .– Hamburg SUB.
596. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
597. Göttingen SUB.
598. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL).
600. Aschaffenburg HB. Augsburg SStB. Göttingen SUB. Halle ULB (def.). Oxford Bodl. Weimar ZBK.
601. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl. Zu streichen: Aschaffenburg HofB.
602. Oxford Bodl.
603. Augsburg SStB. Eisleben K. Halle ULB.
604. Augsburg SStB. Edinburgh UL.
609. [Wittenberg: Melchior Lotter d.J. 1520.] s. S. 440. – Müncheberg K. Weimar ZBK.
610. Arnstadt K (2 Exemplare).
611. [TE = Luth. 99b] – Oxford Bodl. Zu streichen: Arnstadt K (s. 610).
612. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
613. [TE = Pflugk-Harttung 39, Hochleisten vertauscht] – Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB. Weimar ZBK.
614. Halle ULB.
616. Gotha FB. Weimar ZBK.
617. Augsburg SStB. Halle MarienB.
619. Datierung im Impressumsansatz nur »1520«, da Titel insgesamt xyl. nach 618. Am Ende: »Anno. M.D.XX.«
620. [Köln: Eucharius Cervicornus? 1520.] [TE = Heitz/Zaretsky 141] – Ehemals Hamburg StB. – Während Dommer erst annahm, der Druck sei in Basel für Gottfried Hittorp in Köln hergestellt (s. Dommer, Lutherdrucke 132), revidierte er später seine Auffassung zum Druckort zugunsten von Köln und betrachtete als Drucker nach Typen, Initialen und Titeleinfassung Eucharius Cervicornus (s. Dommer, Marburg S. 12f., Anm. 2). Vgl. auch Einbandstudien. Ilse Schunke zum 80. Geburtstag am 30. Dezember 1972 gewidmet. Berlin 1972. S. 47f.

Nach 620 s. Nr. *818d.

621. Leipzig UB. Oxford Bodl.
622. Augsburg SStB. Halle ULB. – Die Annotation ist zu streichen.
623. Die abweichende Beschreibung bei Weller Suppl. I, S. 19 (1506) beruht auf einem Versehen Wellers, wie WA 6, S. 156 bereits annimmt. Allerdings ist hier die um das Impressum vermehrte Beschreibung Wellers im Supplement offensichtlich nicht beachtet worden. Die drei von Weller angeführten Exemplare – Bamberg SB. Nürnberg LKArch. Wolfenbüttel HAB – sind mit Benzing 623 identisch.
624. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238a] – Augsburg SStB. Halle ULB. Weimar ZBK.
625. Zu streichen, da Titel = 622 und Impressum – trotz der Abweichung »an« (Weller) gegenüber »am« (WA 6.350 H) – = 676. Dies meint Knaake, WA 6, S. 156, mit seiner Bemerkung »sicher aber verdankt die Ausgabe Nr. 1507 ebenda [scil. Weller] ihr bibliographisches Dasein nur dem Buchbinder«, doch könnte auch ein Versehen Wellers vorliegen. Eine nochmalige Suche nach einem solchen Druck blieb in der SStB Augsburg erfolglos.
626. [TE = Pflugk-Harttung 50] – München UB. Oxford Bodl.
627. Dublin TrinityC. Halle ULB.
628. [TE = Luth. 11a]
629. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
630. Oxford Bodl. Strasbourg BVille statt »Straßburg UB«.
631. Ehemals Hamburg StB. – Die Zuweisung geht auf die Vermutung von Dommer, Lutherdrucke 145 zurück und ist nicht völlig gesichert, so daß Druckort und Drucker mit Fragezeichen zu versehen sind.
632. [Mainz: Johann Schöffer 1520.] – Bamberg SB.
- *632a. [Wien: Johann Singriener] 1520.
 CONDEMNATIO DO=||ctrinalis librorū Martini || Lutheri, per quofdam || magi-
 ftros noftros || Louanieñ. et Co||lonieñ. facta. || Refponfio Lutheriana ad || eandem
 cōdemna=||tionem. || M.D.XX || [TE: Außer der unteren Leiste = Pflugk-Harttung
 75, Hochleisten vertauscht]
 4° 16 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A–D⁴. – Wolfenbüttel HAB:
 Li 5530 (35,599).
633. Erkennungslesart Bl. A1b 17 »reychs Curfurst«. – Augsburg SStB. Eis-
 leben K. Halle ULB. Zeitz Stift.
634. Erkennungslesart Bl. A1b 17 »reychs Ertzmarschalh Curfurst«. – Arnstadt
 K. Eisleben K.
636. Edinburgh UL. Halle ULB. Oxford Bodl.

637. [TE = Luth. 112] – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
638. Das Erscheinungsjahr ist 1520 und in der Titeleinfassung oben typographisch enthalten. Im Impressumsansatz steht es daher außerhalb der eckigen Klammern. [TE = Johnson 27 = Pflugk-Harttung 44] – Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
639. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 124] – Augsburg SStB. Oxford TaylorI. Weimar ZBK.
640. [TE = Pflugk-Harttung 55] – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
641. [TE = Pflugk-Harttung 44] – Halle ULB. Praha SKn.
642. Halle ULB. Paris BSocProtestFranc.
643. Impressumsansatz »1523« statt »1522«. – Oxford TaylorI.
644. Halle ULB. Oxford TaylorI.
645. Halle ULB. Oxford Bodl.
647. Umfang 120 Bl.
650. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Eisleben K.
651. Eisleben K. Halle ULB. Oxford Bodl.

*652a.

[Paris: Pierre Vidoue 1521.]

DE BONIS || OPERIBVS DOC. MAR-||TINI LVtheri || LIBER. || AD LECTOREM. || Quid deceat populum, Chrifti, cognomie facrū || Hic, breuibus verbis, ecce, libellus habet. || [TE]

4° 62 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). A-O⁶P⁶. – St. Gallen StBVad. Misc E XXXIX/1 (Bogen P fehlt). Wolfenbüttel HAB: Li 5530 (36,609a).

653. Basel UB. Stuttgart LB. Zürich ZB.
655. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB. Halle MarienB. Halle ULB.
656. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
657. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Halle ULB. Oxford Bodl.
659. Erkennungslesart: Nach »Leyptzig« kein Punkt. – Augsburg SStB. Eisenach Wartburg.
660. Zl. 1/2 »[Xyl.] Uon dem Papst|[typ.] thumb«. – Erkennungslesart: Bl. B4a signiert »Aiiij« [!]. – Zu streichen: London BM (ist 661).
661. Zl. 1/2 »[Xyl.] Uon dem Papst|[typ.] thumb«. – Erkennungslesart: Bl. B4a signiert »Biiij«. – Edinburgh NewC. London BL.
662. Augsburg SStB.

663. Augsburg SStB. Oxford TaylorI.
665. Oxford Bodl.
666. Oxford TaylorI.
667. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Halle ULB.
668. [Basel: Valentin Curio 1521?] – Gießen UB. Paris BSocProtestFranç. Sélestat BVille.
669. Augsburg SStB. Eisleben K. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger). Zeitz Stift.
670. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Zerbst Oberschule.
671. [TE = Luth. 3]
672. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
673. Dublin TrinityC. Edinburgh UL.
674. Der Holzschnitt am Ende stellt einen die Messe feiernden Priester dar, hinter ihm kniet ein Ministrant. – Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
675. Der Holzschnitt am Ende stellt einen die Messe feiernden Priester dar, hinter ihm Leute mit brennenden Kerzen. – Edinburgh UL. Weimar ZBK.
676. Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
677. [TE = Pflugk-Harttung 45] – Augsburg SStB. Weimar ZBK.
682. Kazanij onowem zakonie a neb o po||flednijm klfafftu Krysta pana na fwe swate || weczerzi To gefst o Miffy Swate / od || Doktora Martina Lutera || w Witmbercze wczyniene Letha &č Dwatzateho || [H] [Am Ende:] Wytyfftieno w Praze: A z Nie||meczke w Czeľku Rzečz przelo||ženo gefst: Letha Tij||fyczij° &č Geden||mežcitme||ho ||
32 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). E-M⁴. Ob die Bogensignierung falsch oder die Predigt nur Teil eines umfangreicheren Druckes ist, bleibt ungewiß. Auch das vom Knihopis seinerzeit nicht erfaßte, jetzt in Prag bewahrte Exemplar, das sich in einem zeitgenössischen Sammelband befindet, läßt keinen Zusammenhang mit einem weiteren Teil erkennen. – Vgl. Řičan S. 284f. und 298, Anm. 19. Pumprla 2828. – Olomouc SVědKn: 32.113 (letztes Bl. fehlt). Praha SKn: 54 G 64086 (letztes Bl. vorhanden).
683. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
684. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
685. Die »de« in Zl. 2–4 sind keine Ligaturen. – Edinburgh NL (BL).
686. Oxford Bodl.

687. Auch mit Satzfehler »deuscher« im Titel: Basel UB. Edinburgh NL (BL). Washington FolgerL (Stickelberger). Eine verkleinerte Reproduktion des Titels s. Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 462.

688. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

689. [TE = Gutenberg-Jahrbuch 1927, S. 56] – Gießen UB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

690. Oxford Bodl.

691. [TE aus zwölf einzelnen Wappenbildern] – Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

692. Zl. 2 »Adel.« [TE aus vier Leisten], vgl. auch Luther, Druckerpraxis 243.12. – Weimar ZBK.

*692a.

[München: Hans Schobser 1520.]

Vgl. die Abbildungen 9–11 (Titel, Bl. G4b und Bl. 1r der handschriftlichen Fortsetzung).

4° Vorhanden 28 Bl. (Titelrückseite bedruckt). A–G⁴. Der Text bricht bei WA 6.451.1 ab. – Münster UB: D² 1184 h.

»Das folgende ist . . . handschriftlich von einer alten Hand des 16. Jahrhunderts ergänzt und zwar nach einem Druck der ersten Auflage. . . . Da die Ergänzung von einer Hand des 16. Jhdts herrührt, so wäre es möglich, dass der Druck überhaupt nur bis Bogen G einschl. gediehen. Die Druckerei ist mir unbekannt« (J. Luther [1520.13¹¹ 18]). Die Vermutung Luthers ist sehr wahrscheinlich, ziehen wir in Betracht, daß wir hier jenen Münchener Druck vor uns haben, von dem Eck schrieb, daß die ganze Auflage vernichtet worden sei. Vgl. Schottenloher, Schobser S. 7f., dem dieses vielleicht unikale Exemplar unbekannt geblieben ist.

693. [H und TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 269, 270] – Brno UKn. Washington FolgerL (Stickelberger).

695. [TE = Gutenberg-Jahrbuch 1927, S. 59]

696. Oxford Bodl.

699. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Weimar ZBK. Wittenberg PredSem.

701. Edinburgh NL (BL).

703. Brandenburg Dom. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

704. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford TaylorI.

705. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

706. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Zürich ZB. Zu streichen: Gotha FB. – Das Exemplar Gießen UB Zl. 1/2 »DE CA||TIVITATE (!)« (s. Schilling S. 302).

*706a.

[Paris: Pierre Vidoue 1520?]

DE CAPTIVITATE || BABYLONICA || ECCLESIAE, || Præludium Martini || Lutheri. || Vuittembergæ. [TE aus vier Leisten, Kopf- und Fußleiste sowie die rechte Hochleiste = Benzing, Josef: Ulrich von Hutten und seine Drucker. Wiesbaden 1956. S. 128.]

4° 40 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A-K⁴. – Benzing, Strasbourg 1101 (Druckerbestimmung und Exemplarnachweis unzutreffend). – Zürich ZB: 2.154a Nr. 1.

707. Zl. 6 »|| PRAELVDIVM ||« statt »|| PRAELUDIUM, ||«. – Umfang 36 Bl. (letzte Seite leer). – Halle ULB. Wien NB.

708. Basel UB. Jena UB. Weimar ZBK. Zürich ZB.

709. Leiden BU (mit Varianten gegenüber dem Utrechter Exemplar, vgl. Visser 49.19; 80f.). Zürich ZB.

710a s. S. 439.

711 s. Berichtigungen S. 440. – Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Halle ULB.

712. Augsburg SStB.

713. Edinburgh UL. Halle ULB. Oxford TaylorI.

714. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

715. Edinburgh UL.

716. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

718. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB. Halle ULB.

719. [TE = Gutenberg-Jahrbuch 1927, S. 59] – Edinburgh NL. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

721. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

722. Weimar ZBK.

724. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.

725. Brandenburg Dom. Weimar ZBK.

726. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

*727a.

[Paris: Pierre Vidoue] 1520.

ADVERSVS EXECRABI||LEM ANTICHRISTI || BVLLAM, MAR. || LVTHERVS. || ANNO. M.D.XX. || 4°

Beschreibung nach Xerokopie von M. Pegg. Fundort derzeit nicht feststellbar.

729. München UB. Wien NB.

730. Görlitz OberlausitzBWiss.

733. Oxford TaylorI.
735. [Wittenberg: Melchior Lotter d. J. 1520.], s. S. 440. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Weimar ZBK.
736. [Wittenberg: Melchior Lotter d. J. 1520.], s. S. 440. – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Zerbst Oberschule.
737. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
738. Augsburg SStB.
739. 12 Bl. (drittletzte und vorletzte Seite nur je ein Holzschnitt, letzte Seite leer), vgl. Heyer 76. – Wrocław BU.
740. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 553] – Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Washington FolgerL (Stickelberger).
741. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.
743. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Zeitz Stift.
745. Augsburg SStB. Edinburgh UL.
746. Augsburg SStB. Halle ULB.
747. Edinburgh NewC. Halle ULB.
748. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
749. Brandenburg Dom.
754. [TE = Luth. 10] – 16 Bl. (letztes leer), s. auch Berichtigungen S. 440. – København KglB.
759. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
763. Gotha FB (def.). Hamburg SUB.
764. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
765. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

Französische Übersetzung

*766a. [Straßburg: Johann Schott 1525?]
 (L)iuze trefutile / de || la vraye et par=||faite iubiectiō des chre=||ftiens / et en-
 femble de la || sacree franchife et li=||berte / quilz ont en || Saint Espre||rit (!). ||
 [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 206–209, Hochleisten vertauscht]
 4° 36 Bl. (Titelrückseite leer). A–I⁴. – Peter S. 36ff., Nr. Oa (mit Reproduktion
 des Titels S. 43). München SB: 4° Polem. 3340/1.
 Als Übersetzer kommt nach Peter sehr wahrscheinlich François Lambert zu-
 sammen mit seinem Gehilfen Jean Védaste in Frage. Das Typenmaterial gehört
 der Presse Schotts, die Titeleinfassung der Werkstatt Wolfgang Köpfels an.
 Peter vermutet daher, der Druck sei für Köpfel hergestellt worden.

769. Zl. 4 »wCzesku pložena.«, s. die Reproduktion des Titels Knihopis 4, S. 367. – Titelrückseite bedruckt. A–E⁴. – Vgl. Řičan S. 285 und 298, Anm. 20–22 (vermutet in Burian Sobek z Kornic den Übersetzer). Pumprla 2830.

770. Variante Aa: Bl. A2a Überschrift »CONSILIVM«, Variante Ab: ebenda »CONCILIVM«, Görlitz OberlausitzBWiss. Jena UB. Wittenberg PredSem.

*771a.

[1521?]

IN HOC OPVSCV||LO CONTINENTVR || PROPOSITIONES CVIVSDAM || IN-SIGNIS THEOLOGI. || ADDITIO LVTHERI IN PRIO||REM EIVS APPELLA||TIONEM || IVDICIA QVORVNDAM || DE LVTHERO. ||

4° 4 Bl. – Clemen, Otto: Reformationsgeschichtliches aus drei Sammelbänden der Königsberger Stadtbibliothek. In: Archiv für Reformationsgeschichte 49 (1930) S. 159. – Ehemals Königsberg StB:T73². 4 (27).

774. Am Ende des Titels »|| M.D.||XX. ||« statt »M.D.XX. ||«.

775. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

777. [Augsburg: Erhard Öglin Erben 1520.] – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

778. Washington FolgerL (Stichelberger).

780. Oxford Bodl.

781. Augsburg SStB. Basel UB. Oxford Bodl.

782. Basel UB. Paris BSocProtestFranç.

783. München UB.

*783a.

[Paris: Pierre Vidoue 1521.]

● ASSERTIO || OMNIVM ARTICVLO=||rum. M. Lutheri, per Bullam Leonis || X. nouiffimam damnatorum. || NON AVDIS EANDEM SEM||per cantilenam Lector, propius admoue || aures, miraberis inexaufætæ & inuictæ || veritatis semp noua arma, rur||fus impiorū mēdacia fem||per nuda & frigi=||diffima effe vi||debis. || [TE]

4° 42 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). Aa–Ii⁴Kk⁶. – Kocher-Benzing 73 (1972) 187, wonach die Vorrede in dieser Ausgabe mit dem Datum 2. Mai 1521 statt 1. Dezember 1520 versehen ist. – Göttingen SUB: Autogr. Luth. 11 (das vom Stuttgarter Antiquariat angebotene Exemplar). Utrecht BU.

784. Erkennungslesarten von Variante Aa: Impressum »IA.R«, Bl. B1a 11/12 »vbir hy=||lisch«; Variante Ab: ebenda »IAR.« und »vbir || hymlisch«. – Oxford TaylorI.

785. Erkennungslesarten von Variante Ba Bl. B1a 11/12 »vbir hy=||lisch«; Bb »vbir || hymlisch«; Bc wie Bb, aber Bl. B2a mit Signatur »Bij«. – Oxford Bodl.

786. Ergänge am Ende des Titels »|| M.D.||xx. ||. ||« – Gotha FB.

788. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
 789. Augsburg SStB. London BL.
 790. Am Ende der Annotation ergänze » = Variante Gb«. – Oxford TaylorI.
 791. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
 792. Augsburg SStB.
 793. Edinburgh UL.
 794. Washington FolgerL (Stickelberger).
 795. Oxford Bodl.
 796 s. Berichtigungen S. 440. – [TE = Pflugk-Harttung, Im Morgenrot S. 522]
 – Görlitz OberlausitzBWiss.
 797. [TE = Luth. 11a] – Bruxelles BR.

*797a.

[Paris: Pierre Vidoue 1521.]

Quare pape ac discipulorum eius libri a M. Luthero combusti sint. [TE = Johnson, Basle Ornaments, nach S. 356 bzw. S. 232] 4°

Johnson, A. F.: Basle Ornaments in Paris Books 1519–36. In: The Library, Ser. 4, Vol. 8 (1928) S. 356; Wiederabdruck in Johnson, Selected Essays on Books and Printing. Ed. by Percy H. Muir. Amsterdam [usw.] 1970. S. 233. »I have seen only the title-page . . .« (Johnson; Fundort nicht mitgeteilt und unbekannt). – Da die TE in Benzing 912 im zweiten Zustand vorliegt (Schrifttafel und Schild leer), kann der Druck nicht nach 1521 erschienen sein.

799. Doktor Martin Luther Pro kteru || Pržičinu Papežfky a geho nafledewnikuw [!] || knijhy / jest fpalil tuto zwijfs || Necht take powij kto chce Procž gfu || nafledowničy Papežfti tehož Doktora Lutera knijhy || fpalili Leta Tifyczyho Pietifteho Dwatczateho || [H] [Am Ende:] Wytifftieno wpraze Leeta &č XXi Wpa||tek v wigilgij S petra a Pawla || 12 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, letzte Seite leer). B⁴C⁴C⁴ [!]. – Vgl. Řičan S. 284 und 298, Anm. 18 (vermutet in Burian Sobek z Kornic den Übersetzer). Pumprla 2825. – Olomouc SVědKn: 32.112.

800. Görlitz OberlausitzBWiss.
 805. Oxford Bodl.
 806. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
 807. Augsburg SStB
 808. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 298–301] – Augsburg SStB. Halle ULB. Weimar ZBK.
 809. Am Ende »Johann Grunenberg« statt »Johann Wittenberg«.
 Nach 810 s. Nr. *556a und *556b.

811.

[Lübeck: Georg Richolff d.J. 1521 ?]

Bl. A2a s. Abbildung 29. Der Text endet Bl. C3b 20: »... So spzeke || wy frolyken. A M E N . || Dat ys war vnde wys. ||«

8° 12 Bl. (letztes leer?). [A]BC⁴. – Uppsala UB (Bl. A1 und C4 fehlt).

Der Druck enthält nur das Vaterunser, ist aber, nach den Bogensignaturen zu urteilen, mit Ausnahme des fehlenden Titelblattes vollständig. Daher ist zu bezweifeln, ob der von der WA nach von der Hardt angeführte Druck mit dieser Teilausgabe identifiziert werden kann, wie es bei Borchling/Claußen und Benzing geschehen ist.

818a s. S. 439. – Augsburg SStB. London BL.

*818b.

[Wien: Johann Singriener 1520?]

EPISTOLA || DIVI HVLDERICHI || Auguftenfis Epifcopi, aduer-||fus conftitutionē de Cleri || Cœlibatu, plane refe-||rens Apoftolicum || Spiritum. || [TE]

4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt). A⁴.

Luthers Vorrede Bl. A1b.

WABr 12.491 und 13.356. Proctor 10955. STC 878. – London BL: 3905. c. 134.

Wien NB: 32.E.35.

Deutsche Übersetzung

*818c.

[Leipzig: Valentin Schumann 1520?]

Epiftell des hey=||ligen Biſchoffs || Hulderici czu Augfpurg. zvy=||der die Conftitution vnn d an||fatzung. von der keufcheit vñ || Enthaldung der p̄iesterſchaft || öffentlich. den geyft der Apo=||ftolichen lere. außſp̄echende. ||

4° 8 Bl. (Titelrückseite und die zwei letzten Bl. leer). AB⁴.

Luthers Vorrede Bl. B2a–B2b.

WABr 13.355. Weller Suppl. I S. 19 (1404). Hase 601. Claus, Leipzig, Anh. 1,

Schu-163. – Leipzig UB: Kirch. Gesch. 951 (2). Zerbst Oberschule: in T. 14.1.

Zwickau RSB: 24.8.18 (18).

Heidelberger Disputation 1518 (WA 1.350)

*818d.

[Zwolle: Simon Corver 1520?]

Titel vgl. Abbildung 4.

4° 20 Bl. (Titelrückseite leer). A–E⁴.

De lege et fide Bl. A2a–D1a; Confitendi ratio Bl. D1b–E4b.

Brandenburg Dom: B 4,3 (15).

Protokoll der Wittenberger Franziskanerdisputation vom 3. und 4. Oktober 1519

*818e.

[Leiden: Jan Seversz. 1520?]

¶ (I)ncipiunt diſputationes Minoritice habite || Wittenberge in eorum conuentu quarto die || Octobris Anno .m.ccccc.xix. in eorum || capitulo triennali ibidem ꝑ tunc || celebrato. || . . . [Kopftitel]

8° 12 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). [A]⁸B⁴. – Hammer, Militia Franciscana S. 52f. – Göttingen SUB: 8° H.E.Ord. 104/20 Rara.

819. Berlin (West) EKU. Dublin TrinityC.
821. Oxford Bodl.
822. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger).
823. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
824. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 269] – Augsburg SStB. Weimar ZBK.
825. Statt »Breslau StB« Wrocław BU. Oxford TaylorI.
827. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB.
828. Zl. 3/4 »Luther. || [H] || witenberg. ||« . – Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
829. Erkennungslesart Variante A Bl. a2b 5 »öffentliche lugen«, Variante B »offtliche lugenn«. – Oxford Bodl.
830. Zl. 1 des Titels »Aufß« [!] – 8 Bl. (letztes leer). – Statt »Breslau StB« Wrocław BU. Halle MarienB.
831. Augsburg SStB. Eisenach Wartburg. Görlitz OberlausitzBWiss.
832. Oxford TaylorI (vollständiges Exemplar, enthält noch 869).
833. Zl. 2/3 »vorpot||ten bucher D.« statt »vorpot||ten D.« – Oxford TaylorI.
834. Zl. 4 »|| Luther. ||«. – Augsburg SStB.
835. Halle ULB. Oxford Bodl.
836. Edinburgh NL (BL). Manchester RylandsUL. München UB.
837. Zl. 5 »iar.« statt »iar«. Reproduktion des Titels bei Lang S. 282/2. – Paris BSocProtestFranc.
841. Augsburg SStB.
844. Erscheinungsjahr [1521]. Vgl. Volz, Breslau 107.10.
- *844a. (Straßburg: Johann Knobloch d.Ä.) 1521.
 Titel vgl. Abbildung 8.
 4° 6 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). (ij–iiiij)⁶. – Benzing, Strasbourg 1114. – Wolfenbüttel HAB: 265 Quodl. (11).
846. Oxford Bodl.
847. Augsburg SStB.
849. [TE = Luth. 4] – Oxford Bodl.
850. Augsburg SStB. Halle MarienB. Oxford Bodl.
854. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford TaylorI.
855. Augsburg SSt. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.

856. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Wittenberg PredSem.

857. Halle MarienB. Oxford Bodl.

858. Oxford Bodl.

859. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

861. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

*861a. [Wien: Johann Singriener 1521.]

Das Magnificat Vorsteutschet || vnd aufgelegt durch D. || Martinum luther Aug. || Vuittemberg ||

4° 44 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). a-1⁴. – Lang, Singriener 17. Karner S. 262. – Sopron EcclesEvang: Lc 187.

Das von J. Luther [1521.99.] 1907 beschriebene Exemplar der damaligen StB Danzig trug zuletzt die Signatur He 2 8° adl. 8 und ist Kriegsverlust.

Englische Übersetzung von John Hollybush [d.i. Miles Coverdale]

863. Southwark: James Nicolson 1538.

An expo||sicion vpon the || songe of the blessed || virgine Mary, called || Magnificat. || Where vnto we added || the songes of || Salue regina. || Benedictus and || Nūc dimittis. || ¶ Translated out of la||tine into Englysh by || Ihon Hollybush. || 1538. || [TE] [Am Ende:] Imprinted in Southwarke the || yeare of our LORDE thousande || fyue hundred and .xxxviii. || by Iames Nicolson. ||

8° 104 Bl. (letztes leer). A-N⁸. – Pollard/Redgrave 16979.7. – London BL. Oxford Bodl (def.).

865. Edinburgh NL (BL). Wittenberg PredSem.

866. Die Berichtigung S. 440 ist zu streichen. Der Umfang ist mit 80 Bl. = A-K⁸ entgegen WA richtig angegeben. Vgl. Bibl. Lind. 868 und Benzing, Strasbourg 1249. – Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl.

868. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Zeitz Stift.

869. Ist bibliographisch der zweite Teil von 832. – Oxford TaylorI.

870. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

872. Augsburg SStB.

874. [TE = Seebaf/Tammann-Bertholet Fig. 238a] – Augsburg SStB.

875/876. Augsburg SStB.

878. Weimar ZBK.

881. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

883. [Zwolle: Simon Corver 1521.] – Cambridge GonvilleC.

887. Oxford Bodl.

888 s. Berichtigungen S. 440.

Tschechische Teilübersetzung von Oldřich Velenský z Mnichova

889. Wyklad flazvneho Doktora Marti||na Luteru: o Antykryftu na Wideni Danyelowo: w || Ofme kapitole Prorocztwie geho polożene. || [Darunter als Text zu dem folgenden TH die zwei nebeneinander angeordneten Zweizeiler:] ¶ Tot Antykryft hrozná ffelma || ¶ Každý widi ktož rozum ma. || [und] ¶ Luter wokazuge prftem || ¶ Daymež wozē Antykryftē. || [Darunter der H] [Am Ende:] ¶ Konecz tohoto wytifknutij stal se. Leeta || božiho Tifycyho Pietifteho Dwa|| mezczytneho. Druhu So||botu w Pofctie. || w Starem Miestie Prazfkem .:. ||

78 Bl. (Titelrückseite bedruckt) = 6 ungez., LXXI gez., 1 leeres Bl. a⁶b-t⁴. – Nach Ričan S. 285f. und 299, Anm. 23–28 handelt es sich um die Übertragung von WA 7.720.32 bis Schluß mit Auslassung von 721.21–28. Pumplrla 2834. – Olo-mouc SVědKn: 32.114 (letztes Bl. fehlt). Praha NM: 25 D 5 (im Titel »ktož« in »kdož« geändert).

892. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

893. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.

894. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

895. Cambridge TrinityC. Mühlhausen StArch.

899. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

900. Augsburg SStB. Edinburgh UL.

901. Oxford Bodl.

902. [München: Hans Schobser] 1521. – Der Zusatz beim Fundort ist zu streichen.

904. [TE = Luth. 71] – Görlitz OberlausitzBWiss.

905. Brandenburg Dom.

907. Zl. 5/6 »xxi || Sexto«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

908. Dublin TrinityC.

910. Augsburg SStB.

911. [Antwerpen: Michiel Hillen van Hoochstraten] 1521. – Nijhoff/Kronenberg 4515.

912. [Paris: Pierre Vidoue] 1521. Zur TE vgl. *797a.

913. Zu streichen: Gotha FB.

916. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle MarienB.
918. Prag [: Pavel Severin z Kapi Hory] 13.6.1521.
Zl. 5/6 ... Wormu||fu gfa obeflan odpowied dawa || ... [Am Ende:] ¶ Wytif-
tieno w Slawnem Miestie Praze Ten || Cztwrtek przed Swatym Witem Letha ||
&č. Dwatzakeho [!] Prwnijho :.||
6 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁶. – Reproduktion des Titels s.
Knihopis 4, S. 369. Vgl. Řičan S. 284 und 298, Anm. 17 (nimmt als Übersetzer
Burian Sobek z Kornic an). Pumplra 2826. – Olomouc SVědKn: 32.111 (Bl. 6
fehlt). Praha SKn: 54 G 64086.
921. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
- *921a. [Hagenau: Thomas Anshelm 1521.]
Neusatz gegenüber 921 mit gleichem Titel und Umfang, aber ohne Titeleinfas-
sung. – Volz, Hans: Bibliographie der im 16. Jahrhundert erschienenen Schriften
Georg Spalatins. In: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 5 (1958)
S. 96, Anm. zu Nr. 13. – Basel UB: Ki. Ar. I. VI 30 (15). Stuttgart LB: Kirch.
G. 4° K 736.
926. Zu »neuer Unterschrift« ergänze »neuer, außer der Jahreszahl xylogra-
phischer Unterschrift«. – Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
928. Nach »Stricheinfassung« ergänze »typographisch«. – Augsburg SStB.
Halle ULB. Oxford TaylorI. Zu streichen: Gotha FB.
929. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
931. Augsburg SStB. Edinburgh NL. München UB.
932. München UB.
933. Erkennungslesart Bl. A2a 1 »Handlung Doctor Martinus || Luther Be-
langende. ||« (Überschrift). – Edinburgh NewC (Titelblatt fehlt). Gießen UB.
Göttingen SUB.
934. Erkennungslesart Bl. A2a 1 »Nach der versammlung ...« (Textbeginn ohne
Überschrift). – Gießen UB. Halle ULB.
935. Ergänze Zl. 5/6 »in gegenwürt der Chür=||fursten, ...«. – Wolfenbüttel
HAB.
936. Chur KantB. Edinburgh UL. London BL.
938. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB. Halle ULB.
- 939 s. Berichtigung S. 440. – Halle ULB. Washington FolgerL (Stickelberger).
940. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl.
942. Oxford Bodl.

944. Erkennungslesarten Bl. P3a 3 »mors et«, Q1a letztes Wort »etiā«, R3a 3 »abo=||eri«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford TaylorI.
945. Erkennungslesarten ebenda »mors &«, »etiam«, »abole=||ri«.
946. Oxford Bodl.
947. Erkennungslesarten Aa: Bl. C3a signiert »C3«; Ab: Bl. C3a signiert »Cijj« und Bl. H3a »H3«; Ac: Bl. C3a signiert »Cijj« und Bl. H3a »Hijj«. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
948. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
949. Augsburg SStB. Edinburgh NewC. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
950. [TE = Aupperle 168 (1. Zustand)] – Oxford Bodl.
951. Oxford Bodl.
952. Augsburg SStB. Halle MarienB. München UB (ohne »Wittenbergk.« im Titel).
953. Dublin TrinityC. Edinburgh UL. Gießen UB (alle ohne den 118. Psalm).
955. Oxford TaylorI.
956. Oxford Bodl. St. Gallen StBVad. St. Gallen Stift. Schaffhausen StB. Wittenberg PredSem. Zürich ZB.
957. Münster UB. Oxford Bodl.
958. [TE = Luth. 10] – Oxford Bodl.
959. Zl. 4 »leren« statt »leeren«. Erkennungslesart gegenüber 960: Bl. C1a 11 »güt«. – Wittenberg PredSem (ohne Impressum am Ende).
960. In der WA fehlen die Zeilentrenner nach »freueln«. Zwitterdruck in Bogen C zu 959. Erkennungslesart Bl. C1a 11 »gut«. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
961. Zl. 4 »leren« statt »leeren«. Unter der Jahreszahl »...«. [TE = Luth. 4] – Gießen UB. Weimar ZBK.
963. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
964. München SB (def.). Oxford Bodl.
965. Halle ULB (def.).
966. Zl. 3 »vnnd« statt »vnn«. – Münster UB.
967. Am Ende: »|| M.D.XXij. ||«, vgl. auch Benzing, Strasbourg 1135. Im Impressumsansatz steht das Erscheinungsjahr daher außerhalb der eckigen Klammern. – Augsburg SStB.

- *967a. Wittenberg [: Johann Rhau-Grunenberg] 1523.
 (D)er fechs vñ dreyf=||figift pfalm Dauid || eynen Chriſtlichen Menſchen tzu ||
 leren vñ tröſten widder die || Mütterey der böſen || vnd freueln || Gleyfner. ||
 ♡ || Martinus Luther. || Wittemberg. || 1523. ||
 8° 32 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A-D^s. – Antiquariatskatalog
 M. Luther S. 43, Nr. 101 (mit Abbildung des Titels). – Fa. Koch, Berlin-West
 (November 1981). Wolfenbüttel HAB: Li Sammelbd 172 (2).
968. Dessau StB. Halle ULB. Zwickau RSB.
971. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.
972. Erkennungslesart Bl. B4a 28 »dem bauch« (!); Marginalie »Pariß.« –
 Weimar ZBK.
973. Erkennungslesart Bl. B4a 28 »dem brauch«; Marginalie »Pariß. || bauch
 (!)«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Weimar ZBK. Wittenberg PredSem. Zwickau
 RSB.
974. [TE = Luth. 115a] – Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Heidelberg UB.
 Weimar ZBK.
975. Basel UB. Edinburgh NL. Heidelberg UB.
978. Gießen UB. Oxford Bodl.
979. Wien NB.
- 981/982. Oxford Bodl.
985. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.
988. Halle MarienB. Praha SKn.
989. Edinburgh UL. Leipzig UB (letzter Bogen fehlt). Oxford Bodl.
990. Zl. 4 »Lutther« statt »Luther«, vgl. Lang, Singriener 3. – Edinburgh UL.
991. [TE = Aupperle 168 (1. Zustand)]
992. Gießen UB.
993. [Straßburg 1522.] – Ehemals Berlin SB: Luth. 1755 (das bei J. Luther
 [1521.16.9] verzeichnete Exemplar der [1.] Sammlung Knaake [1521, 45, A]).
 Nach der Beschreibung von J. Luther enthält der Druck Bl. a2a die Initiale G
 = Oldenbourg, Baldung S. 116, Nr. 179. Sie gehört zu einer für Ulrich Morhart
 d.Ä. gefertigten Initialengruppe, die noch während der Straßburger Zeit Mor-
 harts von anderen Druckern mit benutzt wurde.
994. Erfurt MinBEvK.
997. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
998. [TE = Aupperle 173] – Oxford Bodl.

999. Oxford TaylorI.
1000. Augsburg SStB.
1001. Halle ULB. Oxford Bodl. Wittenberg PredSem.
1002. Augsburg SStB. Halle ULB (2 Exemplare, darunter die Variante). Oxford Bodl.
1003. Erkennungslesarten: Bl. C1a 1 »der felbigñ ||«, D1a 1 »weñ mā nit al=||«, H1a 30 »fig«, I1a 2 »mancherlay ||«. – Aarau KantB. Augsburg SStB. London BL. Oxford TaylorI. Weimar ZBK. Zürich ZB: E.135 Nr. 5.
1004. Erkennungslesarten: Bl. C1a 1 »der felbigen ||«, D1a 1 »weñ man ||«, H1a 30 »fig«, I1a 2 »mācherlay ||«. – Basel UB. St. Gallen StBvad. Zürich ZB: 3.170 Nr. 15. Zu streichen: London BL (ist 1003). – Titel xyl. wie 1003.
1005. Augsburg SStB.
1006. Halle ULB. Oxford Bodl.
1008. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1009. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1010. Das Exemplar Mainz StB ohne TE.
1012. Halle MarienB. London BL (Titelblatt fehlt).
1013. Am Ende »Getruckt« statt »Gedruckt«. – Augsburg SStB. Washington FolgerL (Stickelberger).
1015. Bamberg SB. Görlitz OberlausitzBWiss.
1016. Zwickau RSB.
1018. Görlitz OberlausitzBWiss.
1019. Oxford Bodl.
1022. Augsburg SStB. Oxford TaylorI.
- 1024 s. Ergänzung S. 440. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1029. Zl. 5/6 »Kö=||mischen (!)«. – Umfang 4 Bl. (letzte Seite leer). – Augsburg SStB. Wittbrietzen K.
1031. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. London BL. Oxford Bodl. Wolfenbüttel HAB.
1032. Augsburg SStB. München UB. Oxford Bodl.
1034. München UB. Oxford Taylor I. Zu streichen: Augsburg SStB.
1036. Edinburgh UL. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

1039. Reproduktion des Titels bei Lang, Singriener S. 282/2.
1040. Città del Vaticano BVat. Gießen UB.
1041. [Breslau: Adam Dyon 1521.] – Umfang 4 Bl. (letzte Seite leer). – Hamburg SUB (das ehemals Rosensche Exemplar).
- *1041a. [Konstanz: Johann Schöffler 1521.]
 Copia ainer Miffiue / fo doctoꝝ || Martinus Luther nach feinem abfchid zů Woꝝms
 || zů rugk an die Churfürften / Fürften / vnnd || Stände deß hayligen Römifchen
 Reichs || da felbft verfamelt ge=||fchreiben hat. ||
 4° 4 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁴. – Zürich ZB: 18.1441 (12).
1043. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl (Lesart »verlaffen«).
1046. Dublin TrinityC. Halle ULB.
1047. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
 Wittenberg Pred.Sem. Zerbst Oberschule.
1048. Augsburg SStB.
1049. Statt »|| ...« ergänze »|| *** || Vuittemberg. ||«. – München UB. Oxford Bodl.
1050. Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
1052. Edinburgh UL. Praha SKn.
1053. Dublin TrinityC (mit den Lesarten »aufruer« und »Empörung«, s. Pegg 2674). Edinburgh UL.
1056. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1057. Augsburg SStB. München UB.
1058. Augsburg SStB. Leipzig UB. Oxford Bodl.
1059. Erscheinungsjahr: [1522]. – Basel UB. München UB. Washington FolgerL (Stickelberger).
1062. Zl. 2 »Epistelen« statt »Episteln«. – Oxford Bodl.
1064. Zl. 3 »Euangeli« statt »Evangeli«. – Halle ULB. Oxford Bodl.
- Nach 1065. Auszüge s. 1190; 1488–1495; 1742; 1995–1999; 2000–2001; 2002–2004.
1068. Augsburg SStB. Edinburgh NL.
1070. Görlitz OberlausitzBWiss.
1072. Oxford TaylorI.
1078. Zeitz Stift.
1081. Im WA-Zitat lies »Lu« statt »Lo«. – Augsburg SStB.

1083. Auslegung || der Epifteln vnd E=||uangelien vom Aduent an || bis auff Oftern. || Anderweit corrigirt durch || Martinum Luther. || Darüber ein newes Register. || M.D.XXXII. || [TE]
 8° 488 Bl. = 16 ungez., CCCCLXXI gez., 1 leeres Bl. [I]⁸♣⁸A-Z⁸a-z⁸Aa-Nn⁸. – Delius S. 715 (S. 712 mit verkleinerter Abbildung des Titels und der Seite mit Impressum am Ende). – Augsburg SStB: 8° Th Pr 1595. Eisleben K. Göttingen SUB.
1084. Halle ULB. Wittenberg PredSem.
1085. Augsburg SStB.
1087. Halle ULB.
1088. Eisleben K.
1095. Oxford TaylorI. Worms LutherB.
1096. Titel vgl. Abbildung 18. – 8° 520 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 8 ungez., 997 [vielm. 497] gez., 15 ungez. Bl. *⁸A-Z⁸a-z⁸Aa-Ss⁸. – Jena UB: 8 MS 30844. Strängnäs Dom.
1098. [Leipzig: Jakob Thanner] 1527. – Zl. 9 »1.5.2.7.« statt »1.5.27.«
1099. Halle ULB (Titelblatt fehlt).
1102. Halle ULB.
1103. Augsburg SStB.
1104. Augsburg SStB.
1106. Zl. 1 »Auslegünge« statt »Auslegunge«. – Halle ULB.
1108. Augsburg SStB. Halle ULB.
- *1109a. [Magdeburg:] Michael Lotter 1532.
 Auslegunge || der Euangelien / von || Oftern bis auff Aduent / || gepredigt durch Docto=||rem Martinum Luther zu || Wittemberg. || Auffe neue vbersehen vnd gebeffert mit || etlichen Sermonen / mit schönen Figurn || vnd vleiffigem Register. || M.D.XXXII. || [TE] [Am Ende:] Gedruckt durch Michel || Lotther. M.D.xxxij ||
 8° 308 Bl. (Titelrückseite leer) = 12 ungez., CCXCV gez., 1 leeres (?) Bl. ♣⁸♣⁸♣⁸A-Z⁸Aa-Oo⁸. – Delius S. 715 (S. 714 verkleinerte Abbildung von Titel und Bl. ♣⁸2a, S. 716 von Bl. ♣⁸2b und ♣⁸3a und S. 718 von einer Registerseite sowie von der Seite mit Impressum am Ende). – Eisleben K. Göttingen SUB: Autogr. Luth. 1322 (Bl. A1 und Oo8 fehlen).
1111. Halle ULB.
1112. Augsburg SStB.
1115. Halle ULB. Zeitz Stift.

1119. [TE = Luth. 114a] – Augsburg SStB. Eisenach Wartburg.
1120. Halle ULB.
1121. Zl. 2/3 »|| Euangelien / an || den fürnemisten Festen ||«. – Augsburg SStB.
1122. Halle ULB.
1124. Halle ULB. Oxford TaylorI.
1125. Halle ULB (def.). Stuttgart LB (def.). Zu streichen: Trier StB (ist 1126).
1126. Trier StB.
1134. Im WA-Zitat lies »C–D« statt »C–J«. – Halle ULB. Lüneburg StB.
- 1135/1136. Halle ULB.
- 1136a s. Berichtigung S. 440.
1139. Borchling/Claußen *997A = 1111. – København KglB (def.).
1140. Im Impressum »thom« statt »tom«.
1142. Umfang 472 Bl. (letztes leer).
1148. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1151. Augsburg SStB. Halle ULB.
1152. Augsburg SStB.

Schwedische Teilübersetzung des Sommerteils (von Olavus Petri?)

- *1155a. Stockholm [: Königliche Druckerei] 1528.
 En nyttog poftil||la ofuer någhoꝝ fåå Euāgelia || aff sommardelen / ther man ||
 må tagha jtt fått och grund || aff huru all Euangelia som || hār icke jnfatt åre
 vth || lågias och foꝛcla||ras fkole. || ❀ || MDXXvij || Stocholm. || [TE]
 4° 152 Bl. (Titelrückseite bedruckt, Bl. a2b und letztes Bl. leer). Folierung
 iX–CXLvij (mit Fehlern). [a²] A–Z'Aa–Oo'Pp². – Andersson, Aksel: Die erste
 Original-Ausgabe des Sommertheils von Luthers Kirchenpostille. In: Zentral-
 blatt für Bibliothekswesen 10 (1893) S. 488, Anm. 2. Collijn, Isak: Sveriges
 bibliografi intill år 1600. Bd. 1. Uppsala 1934–1938. S. 351–354. – Stockholm
 KglB. Uppsala UB.
1157. Ohne TE. – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1159. [TE = Luth. 3]
1160. Nach der Jahreszahl »|| ·· ||« statt »|| ... ||« – Oxford TaylorI.
1161. Oxford Bodl.

1162. Halle ULB.

1165. Edinburgh UL. Münster UB. Oxford Bodl.

Tschechische Übersetzung

1167a (bisher 515).

[Litomyšl: Pavel Olivetský z Meziříčí 1522?]

[Bl. a2a:] ¶ Wffem Panom a Bratřim mym || milym w Kryftu. miloft a pokog od Bo||ha otce a Pana naffeho Gežiffe křifta: || (S⁴)Waty pawel Gmenuge fwate Cztenie flo||wo křiže. ... [Endet Bl. e1b 4:] ... Ale aby pan Buoh pro gegich tyrran=||ftwije a hanienije Slowa fweho Swateho ne račil zewffeho || narodu Niemecfkeho odgieti. A gineho chudeho zaftupu kteriž || poniem wzdychagij aby ne Račil geho zbawiti: AMEN || [H] ||

Umfang wohl 18 Bl. (letztes leer). a-d⁴e². – Vgl. Řičan S. 286f. und 299, Anm. 29 (richtige sachliche Zuordnung). Pumplra 2829. – Olomouc SVédKn: 32.115 (Titelblatt und Bl. e2 fehlen).

1168. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl. Zerbst Oberschule.

1169. [TE = Heitz/Barack VII.2 (2. Zustand)] – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. London BL.

1171. Edinburgh NL. Oxford Bodl.

1173. Zl. 2 »Ieren« statt »leeren«. – Ehemals [1.] Slg. Knaake: [ohne Signatur] 7. – Äußerliche Verbindung des Schirlentz-Druckes 1172 (Bogen A⁴B⁶) mit Bogen C⁴ des Rhau-Grunenberg-Druckes 1177. Wie WA bereits feststellt, bibliographisch nicht eigenständig und somit als Position zu streichen. Vgl. 1174.

1174. Ehemals Berlin SB: Luth. 2411m. – Als äußerliche Verbindung von 1172 (Bogen A⁴B⁶) und 1181 (Bogen C⁴) zu streichen. Vgl. 1173.

1175. Edinburgh NL.

1176. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.

1178. Titel Zl. 1/2 »men=||menschen [!]« statt »men=||schenn«; die Annotation ist zu streichen.

1180. Zl. 4 »Antwortt« statt »Antwortt«.

1186. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

1187. Oxford Bodl.

1190. [TE = Burbianka Abb. 5] – Brandenburg Dom. Eisleben K. Görlitz OberlausitzBWiss. Wrocław BU. – Ist vielmehr Auszug aus der Kirchenpostille, WA 10.1.1 S. IX und 725.23–728.4. Vgl. Benzing S. 441 und WA 10.2.62.

1191. Oxford Bodl.

1192. [TE = Luth. 10] – København KglB.

1194. Augsburg SStB. Dublin TrinityC.
1196. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1197. Zl. 4/5 »Bissch||offenn. ||« statt »Bissch||offen. ||« – Zu streichen: Augsburg SStB.
1198. Zl. 1/2 »ge||nantten« statt »ge||nantten«. – Augsburg SStB. Edinburgh UL.
1200. Zl. 1 »wyder« statt »Wyder«. [TE = Luth. 68] – Dublin TrinityC. München UB. Zeitz Stift.
1201. Oxford TaylorI.
1203. Oxford Bodl.
1204. Ab Zl. 3 zu ergänzen »Doctor Martini Luther || Ecclesiasten zu Wittenberg. || [H] || Ir heren, . . .« = Ia. Erkennungslesart von Ib »heren«.
1205. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Wittenberg LH. – In der Annotation ergänze »= Ka« vor »gegenüber«.
1206. 36 Bl. (letztes leer). – Basel UB.
1207. Oxford Bodl.
1208. [Speyer: Johann Eckhart 1522], s. Pegg, BL 1522. Zl. 4/5 »Wittenberg. || [H] || Ir heren . . .« In Zl. 2 außer dem fehlenden Schlußpunkt, ab Zl. 3 völlig mit 1204, Variante Ib übereinstimmend.
1209. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
1210. Augsburg SStB. Lübbenau M. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
1211. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1212. Oxford Bodl.
1215. Zl. 2/3 »an die || kirch«. – Oxford Bodl.
1216. Edinburgh UL. Görlitz OberlausitzBWiss.
- 1217/1218. Augsburg SStB.
1219. Oxford Bodl.
1220. Zl. 3 »gott« statt »Gott«. – Basel UB.
1221. København KglB. Oxford Bodl.
1222. Eisenach Wartburg. Oxford Bodl.
1224. Augsburg SStB.
1226. Nach »32« ergänze »Bl.« – Münster UB. Oxford Bodl.

Die Widmungsvorrede an Sebastian Schlick vom 15. 7. 1522 findet sich auch in der unter zwei verschiedenen Pseudonymen erschienenen Verteidigungsschrift

für Heinrich VIII. von Thomas Morus:

*1227a. ERVDITISSIMI VIRI || Ferdinādi Barauelli opus elegās, ... || An. dom. M.D.XXIII. || [TE] [London: Richard Pynson] 1523. 4° – Gibson 62 (mit Abbildung des Titels). – Durham UL.

*1227b. ERVDITISSIMI VIRI || Guilielmi Rossei opus elegans, ... || Londini. Anno dom. || M.D.XXIII. || [TE] London [: Richard Pynson] 1523. 4° – WA 10.2.179 (ohne Erwähnung der Vorrede). Gibson 63 (mit Abbildung des Titels). – London BL. München UB. Oxford Bodl.

1228. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

1229. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.

1230. [Basel: Andreas Cratander 1522.] – Halle ULB (nur Bogen F).

1235. Oxford Bodl.

1237. Görlitz OberlausitzBWiss.

1238. Erfurt MinBEvK. Gotha FB.

*1238a. [Augsburg: Jörg Nadler] 1522.

Welche perfon verpoten || feind zū eelichen in der hailigen ſchrifft || bayde der freundtſchafft vnd || Mogſchafft. || Martin. Luther. || [H] || [TE] [Am Ende:] Martini Luther. || Anno M.D.XXij. ||

4° 2 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). [a²]. – Karner S. 263. Benzing, Josef: Ein Frankfurter Messeflugblatt von Peter Schöffler d.J. In: Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst 53 (1973) S. 48. – Sopron EcclesEvang: Lc 170. Zürich ZB.

*1238b.

[Basel: Adam Petri] 1522.

Ielus || (W)Elche perfon verpotten || find zū eelichen in der heiligē gſchrifft || beyde der früntſchafft vnd || Mogſchafft. || Leui. 18. || ... [Kopftitel] [Am Ende:] Mar. Luther. || Anno M.D.XXij. ||

4° 2 Bl. (erste und letzte Seite leer). [a²]. – Augsburg SStB: 4° Th H 1700, Nr. 319. Donaueschingen HB.

1240. Halle ULB. Oxford Bodl.

1241. Brandenburg Dom. Oxford Bodl.

1242. Augsburg SStB.

1244. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.

1247. Grimma [: Nikolaus Widemar?] 1522.

1248. Görlitz OberlausitzBWiss.

1251. Ehemals Lübeck StB (s. Kayser/Dehn 434).

1252. Oxford Bodl.

*1252a. [Nürnberg: Johann Stuchs 1522.]

Titel und Umfang wie 1252, aber am Ende ohne Impressum und nur die letzte Seite leer. a⁴B-X⁴. Im ersten Bogen nur Bl. 2a mit Signatur »a ii«, wie das Erlanger Exemplar von 1252 (Heiland 111), während in anderen Exemplaren von 1252 der erste Bogen keine Signatur aufweist (z. B. Gotha FB). Vgl. Melanchthon, Werke 7,2. S. 336. – Zwickau RSB: 12.5.7 (2).

1253. Augsburg SStB.

1255. Augsburg SStB. Basel UB. Berlin SB.

1257. Im Impressumsansatz »27.« statt »26.« – Halle FranckeStift. Strasbourg BNU.

1258. Augsburg SStB.

1259. Wittenberg PredSem. Zwickau RSB.

1261. Augsburg SStB.

1262. Nach »168« ergänze »Bl.«. – Wrocław BU.

1263. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

1265. 332 Bl. = 302 gez., 27 ungez., 1 leeres Bl.; zwischen Bl. 175 und 176 1 leeres und 1 ungez. Bl. – Wittenberg PredSem. Zwickau RSB.

*1266a. Basel: Adam Petri, September 1522.

FARRAGO || *Rerū Theologicarum uberrima, doctiffimo uiro VVESSELO Gro* ningenfi autore. || ... [TE] [Am Ende:] *Bafileæ, apud Adamum Petri, Anno || M.D.xxij. Menfe Septembri.* ||

4° 132 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 4 ungez., 127 gez., 1 ungez. Bl.

Luthers Vorrede auf der Titelrückseite.

WA 10,2.313.3. – Bamberg SB. Basel UB. Cambridge UL. Edinburgh NL (BL). Freiburg UB. Gießen UB. Kamenz KrB. London BL. München SB. Oxford Bodl. Wien NB.

*1266b. Basel: Adam Petri, Januar 1523.

FARRAGO || *Rerū Theologicarū uberrima, multo q̄ in || priore æditione, emendatior. doctiffi-*||*mo uiro VVESSELO autore.* || ... [TE] [Am Ende:] *Bafileæ, apud Adamum Petri, Anno || M.D.xxij. Menfe Ianuario.* ||

4° 132 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 4 ungez., 127 gez., 1 ungez. Bl.

Luthers Vorrede auf der Titelrückseite.

WA 10,2.313.4. – Basel UB. Leipzig UB. London BL. München SB. Wien NB.

1268. Zl. 3/4 »on || glaubn̄« statt »on glaubn̄«. [TE = Seebaf/Tammann-Bertholet Fig. 302–305] – Augsburg SStB. Oxford Bodl.

1269. Zl. 1 »Sendbrieff« statt »Senbrieff«. TE-Leisten wie 1268.

1270. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB.
1273. Münster UB.
1277. Grimma [: Nikolaus Widemar?] 1522. – Oxford Bodl.
1282. Göttingen SUB (das ehemals Rosensche Exemplar).
1283. Das Fragezeichen nach dem Drucker ist zu streichen. Format: 16°. – Göttingen SUB (das ehemals Rosensche Exemplar).
1284. [TE = Aupperle 1] – Wrocław BU.
1285. Augsburg SStB.
1286. Das Impressum am Ende auf Bl. M7a; Bl. M7b leer. – 8° 96 Bl. (die drei [?] letzten Seiten leer). a⁸B–M⁸. – Hannover LB: Cim 1/5. London BL: C. 25. a. 33 (1); Bl. M8 fehlt in beiden Exemplaren. – Der Bearbeiter der Bibliographie zum »Betbüchlein« in der WA, Alfred Götze, betrachtete die nur im Londoner Exemplar anschließende »Vorbetrachtung« = 553 als bibliographisch zu dieser Ausgabe gehörig. Auch die Bearbeiter des STC waren dieser Meinung, weshalb 553 im STC nicht erscheint. Demgegenüber sah J. Luther »Betbüchlein« [1522.52.9] und »Vorbetrachtung« [Anh. 8.4] unseres Erachtens zu Recht als zwei selbständige Drucke an, worauf auch die Bogensignierung hindeutet. Das Exemplar Hannover LB ist somit nicht defekt. Nach den Beschreibungen von WA und Benzing muß man annehmen, daß sich das Impressum erst am Schluß der »Vorbetrachtung« befindet. Dies ist jedoch nicht der Fall; die »Vorbetrachtung« (s. dort) weist keinen Druckvermerk auf.
1290. Dublin TrinityC.
- 1292 s. Ergänzung S. 441.
1296. Format: 16°.
- 1297 s. Berichtigung S. 441. – Format: 16°.
- *1297a. Wittenberg: Hans Lufft 1531.
 Ein || betbüchlin / || mit eym Calender || vnd Paffional / || hübsch zugericht. ||
 Mart. Luther. || Wittemberg. || M.D.XXXj. || [TE = Schramm Abb. 185] [Am
 Ende:] Gedruckt zu Wittemberg / || durch Hans Lufft. || M.D.XXXI. ||
 16° 208 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). Mit 52 Holzschnitten.
 A–Z⁸a–c⁸. – Washington FolgerL: BR 330 A3 1531 Cage.
1299. Format: 16°.
1302. Oxford TaylorI.
1304. Ob identisch mit *3700?
- 1314 und 1315. Format: 16°.
1318. Amsterdam UB.
1319. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

1320. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Görlitz OberlausitzBWiss. Kamenz KrB.
1321. München SB. Oxford Bodl.
1322. Augsburg SStB. Halle ULB. Jena UB.
1323. Edinburgh NL.
1324. Edinburgh NL. Oxford Bodl. Praha SKn.
1325. Zu streichen: Augsburg SStB.
1329. Zeitz Stift.
1330. Erfurt MinBEvK.
1332. [TE = Luth. 71]
1333. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1334. Edinburgh NL (BL).
1335. Michelstadt K. Paris BSocProtestFranc.
1337. Augsburg SStB.
1338. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl.
1340. [TE = Luth. 70]
1341. [Coburg: Egidius Fellenfürst bzw. Bamberg: Georg Erlinger 1522], s. S. 441. – Halle ULB (Aa). Jena UB (Aa). – In der Annotation ergänze »Zl. 27« nach »A2b«.
1342. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1344. [1524.] – Augsburg SStB.
1345. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
1346. Titelvariante Da »(D)rey« (z. B. Weimar), Db »Drey« (z. B. Nürnberg).
1347. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB.
1348. Zl. 3 »||Gerichtig|zeit [!] ||«. – Variante Ba Bl. A3b 1 »streiten«; Bb ebenda »stritten«; Bc wie Bb, aber Bl. A4a 2 »wenn« ohne Satzfehler, in Bb dagegen das w auf dem Kopfe stehend. – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1349. Oxford Bodl.
- *1349a. [Augsburg: Jörg Nadler] 1523.
 Ain Sermon von der || fünd / (G)erechtigkayt / vnnd v^r||tayl. Johānis am 16. ||
 (G)ep^rediget durch || D' M. L' || M.D.XXij. || Wittemberg' || [Zierstück: Blume] ||
 [TE]
 4° 4 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). [a⁴]. – Weller 2559. Pegg 1660. –
 Augsburg SStB: 4° Th H 1700–355a. Oxford Bodl: Tract. Luth. 24/23.

1352. [TE = Burbianka Abb. 6] – Wrocław BU.
1353. Variante Aa ohne, Variante Ab mit Titelholzschnitt. – Augsburg SStB.
1354. Augsburg SStB. Halle ULB.
1355. Variante Ba »Auffert«, Bb »Auffart«. – Augsburg SStB. Dublin TrinityC (Ba). Halle ULB (Bb).
1358. Variante Ba »DMxxij.«, Bb »MDxxij.«.
1360. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1361. [TE = Burbianka Abb. 6] – Edinburgh NL. Wrocław BU.
1368. Variante Ca »fPingstmontag«, Cb »Pfungstmontag«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl. (Cb).
1369. Oxford Bodl.
1374. Variante Aa Zl. 5 des Titels »D.D.«, Ab »V.D.«, Aa und Ab Bl. a2a 13 »gaudinm« und Bl. a3a ohne Signatur; Variante Ac im Titel wie Ab, aber Bl. a2a 13 »gaudium« und Bl. a3a mit Signatur »aiij«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl. – Das Exemplar Görlitz OberlausitzBWiss: AI 4° 25/17 mit dem Titel »Ain. Sermon. || Secundū Lucam am 16. || Hat in jm begryffen / des reyche mans || Vñ des armen Lazaro Kürztlich || geprediget / D.D. Mar. Lu. Zū || Witten. Anno. M D XXII. || [H] || [TE]«, im Innern mit den Lesarten wie Aa und Ab.
1375. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1379. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl. Zeitz Stift.
1380. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford TaylorI.
1383. Letzte Zl. des Titels »|| Vuittemberg. ||« – Erfurt MinBEvK. Oxford Bodl.
1384. Variante Ea »auff«, Eb »auf«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1388. [Worms: Peter Schöffner d.J.] 1523. – Aschaffenburg StiftB. Gießen UB.
1390. Edinburgh UL.
1392. Nach Kayser/Dehn 432 das Exemplar Lüneburg StB verbrannt, das Exemplar Strängnäs Dom durch Feuer beschädigt.
1393. Variante Aa Bl. 2a mit Signatur »A«, Variante Ab »Aij«.
- *1394a. [Breslau: Adam Dyon] 1522.
(E)Yn fermon || D. Martini. || Luthers. || Wittenberg. || M.D.xxij. || [TE]
4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁵. – Görlitz Oberlausitz-
BWiss: A VIII 4° 79/14b.
1397. Edinburgh UL.
1398. Oxford Bodl.

1401. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1402. Variante La »Taufers« und vor der Jahreszahl ein Punkt; Lb »Teuffers« und vor der Jahreszahl ohne Punkt. – Edinburgh UL.
1403. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger).
1405. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
1406. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford TaylorI.
1407. Oxford Bodl.
1408. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1410. Edinburgh UL. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB.
1411. Oxford Bodl.
1412. [TE = Burbianka Abb. 5] – Wrocław BU.
1413. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238a] – Oxford Bodl.
1414. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238a] – Halle ULB. Oxford Bodl.
1415. [TE = Burbianka Abb. 5] – Wrocław BU.
1416. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1417. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1418. Edinburgh NL. Weimar ZBK.
1419. Variante Ba »Concilio«, Bb »Concilia«.
1420. [1523.] [TE = Luth. 71] – Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Oxford Bodl.
1421. Zl. 7/8 des Titels »|| 1522 || [H] || Concilia ||«. – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1422. Edinburgh NL (BL).
1424. [1523.] [TE = Burbianka Abb. 5] – Zl. 3/4 »pro=||phetenn.« Statt »Ehemals Breslau UB« »Wrocław BU«.
- 1426 und 1429. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1430. Edinburgh NL. Halle ULB. Zeitz Stift. Zwickau RSB.
1432. Zl. 4/5 »Luther. || Anno .M .D xxii ||«. – Augsburg SStB. Halle ULB.
1433. Grimma [: Nikolaus Widemar?] 1522.
1436. [TE = Pflugk-Hartung, Im Morgenrot S. 522] – Oxford Bodl.
1437. [TE wie 1436]

1440. Paris BSocProtestFranc. Washington FolgerL (Stickelberger).
1443. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1444. Oxford Bodl.
1445. Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl.
1448. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1449. Zl. 4 des Titels »|| Wittenberg von ||« (WA fälschlich mit Komma zwischen den Wörtern). Erkennungslesart im Innern: Bl. A2a signiert »bij«. – Augsburg SStB. Edinburgh NL. Edinburgh UL. Eisenach Wartburg (Oesterheld 130). Oxford Bodl.
1450. Zl. 4 des Titels »|| Wittenberg / von ||«. [TE = Pflugk-Harttung 45] Erkennungslesart im Innern: Bl. A2a signiert »ajj«. – Oxford TaylorI.
1452. [TE = Luth. 59]
1453. Oxford Bodl (nur Bl. 1–4). Zu streichen: Worms LutherB.
1454. Variante Da »merck||ilcher«, Db »merck||licher«. – Dublin TrinityC (Da). Edinburgh NL (Db).
- *1454a. [Wien: Johann Singriener] 1522.
Ein Sermon auff || das fest der geburt || Marie / der mutter gottes / wie || fie / vnnd die heyligen || sollenn geehrt || werden. || D. Mar. Luther. || Im Iar. M.D.XXij. || [TE]
4° 6 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁴B². – Luther-Bibliothek des Paulus-Museums der Stadt Worms. 2. Aufl. Darmstadt 1922. S. 22, Nr. 120. Lang, Singriener 16. – Worms LutherB.
1455. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1456. Edinburgh NL (BL).
1457. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl.
1461. Dublin TrinityC.
1462. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
1463. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle MarienB.
1464. Letzte Zl. des Titels »|| Vuittemberg. ||« – Oxford TaylorI.
- *1464a. [Breslau: Adam Dyon 1522.]
Ain Sermon vonn || dem Hayligen Creütz Geprediget || Von D. M. L. Im Iar. M.D.XXij. || Vittemberg || Exaltatio. S. Crucis. ||
4° 6 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁴B². – Weller Suppl. I.231. – Stuttgart LB: Theol. 4° K 800.

1467. Cambridge TrinityC. Gotha FB. (nur Bl. 1-4). München UB.
1468. Variante Aa: Holzschnitt Mann mit Schwert und Rosenkranz; Ab: Holzschnitt Schmerzensmutter. – Oxford TaylorI (Ab).
1469. Zl. 5 »vom« statt »von«. – Edinburgh NL ohne die Holzschnitte Bl. B7b (Pegg 2645), Eisenach Wartburg mit den Holzschnitten (Oesterheld 132).
1470. Oxford Bodl.
1472. Augsburg SStB.
1475. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl.
1477. Zwischenüberschrift »Dänische Übersetzung ...«.
1480. Zl. 3 »||lygen«. Variante Ba am Ende »|| Anno M.D.XXij. ||«, Bb ohne diese Angabe. – Augsburg SStB. Jena UB. Oxford Bodl.
1481. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
1483. Halle ULB. Oxford TaylorI.
1484. Zl. 1/2 »IVDICI||VM ||« statt »IVDICIVM ||«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl. Zu streichen: Frankfurt a.M. StUB.
- 1486 s. Berichtigung S. 440. – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1487. Città del Vaticano BVat. Oxford TaylorI.
- 1488-1495. Untertitel: »(Auszug aus der Kirchenpostille WA 10,1,2. 93.8-120.4)«, s. S. 441.
1488. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Halle ULB. Oxford Bodl. Paris BSoc-ProtestFranc.
1489. Augsburg SStB. Wolfenbüttel HAB.
1490. Augsburg SStB. München SB. Oxford Bodl.
1491. Basel UB. Oxford Bodl.
1492. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Gießen UB.
1493. Zl. 2 »wolgegründte« statt »wolgegründt«. – Stuttgart LB.
1494. Oxford Bodl (Variante »verr«). Paris BSocProtestFranc.
1496. Statt »Breslau StB« Wrocław BU. Görlitz OberlausitzBWiss. – Der erste Absatz der Predigt im Paralleldruck mit Stephan Roths lateinischem Text (WA 4.690.3-23) bei Volz, Breslau S. 109f.
1498. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1499. Augsburg SStB. Edinburgh UL.

1504. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL).
1505. Görlitz OberlausitzBWiss.
1506. s. Berichtigung S. 441. – Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
1508. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Zeitz Stift.
1509. Zl. 2 »vberkeytt / ||« statt »vberkeytt ||«, Zl. 8 »|| M.D.xxiii. ||« statt »|| M.D.xxij. ||«. – Oxford TaylorI. – Die Annotation ist zu streichen.
1510. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Jena UB.
1511. [TE = Luth. 67a] – Augsburg SStB. Leipzig UB.
1513. Oxford Bodl.
1515. Augsburg (G2). Halle ULB (G1 und 2). Oxford Bodl.
1516. Wolfenbüttel HAB.
1518. [TE = Luth. 72]
1519. Dublin TrinityC. Halle ULB. Sélestat BVille.
1520. Paris BSocProtestFranç.
1521. Zl. 1/2 des Gothaer Exemplars »SCATZ-//GEYRI«.
1522. Dublin TrinityC.
1523. Variante Ca »Monanasticis«, Cb »Monasticis«. – Augsburg SStB.
1524. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Sélestat BVille.
1525. Jena UB. Oxford Bodl.
1526. Edinburgh NL (BL). Halle ULB.
1527. Augsburg SStB. Gießen UB (ohne »FINIS« am Ende).
1528. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1530. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
1532. Ehemals Berlin SB: Luth. 3304.
1535. Augsburg SStB.
1536. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1537. Oxford Bodl.
1539. Edinburgh NL. London BL.
1540. Görlitz OberlausitzBWiss.

1542. Augsburg SStB. Halle ULB.
1543. Variante Ab »Burgermeystern« statt »Burgemeystern«. – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB (Ab). London BL. Oxford Bodl.
1544. Halle ULB.
1546. London BL.

Niederdeutsche Ausgabe

- *1546a. [Erfurt: Johannes Loersfeld] 1523.
 Eyn parveftlyck || Breue / dem Rade tho || Bamberch gefant || wedder den ||
 Luther. || Oe doerheyte wert yderman opē||baer werden. ij. Thimot. iij. ||
 M.CCCC.xxij. || [TE = Luth. 72]
 4° 6 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴B². – Borchling/Claußen
 725. Hase 643. – København KglB. Lüneburg StB: D 26.C.g.h./8.

Lateinische Ausgabe

- *1546b. [Wittenberg: Johann Rhau-Grunenberg 1523.]
 BREVE QVODDAM PAPAE || ADRIANI SEXTI AD||VERSVS LV||THERVM. ||
 Infipientia eorū manifesta erit omnibus. || 2. Timo. 3. ||
 4° 6 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). A⁶.
 Mit einem Teil der ins Lateinische übersetzten Randglossen Luthers, vgl. WA
 11.337.
 WA 11.339. – Gotha FB: Theol. 4° 224/14 (24) Rara. London BL: 5015. c. 24.
 Wolfenbüttel HAB.
1548. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
- 1549 s. Berichtigung S. 440. – Halle ULB.
1550. Zl. 3/4 »Munch=||kalbs« statt »Munchkalbs«. – Edinburgh NL.
1551. Basel UB.
1552. Augsburg SStB. Leipzig DB (BuchM): Titelbl. fehlt.
1553. Oxford Bodl.
1554. Halle ULB.
1555. Ehemals Berlin SB: Luth. 3039.
- *1556a. [Breslau: Adam Dyon] 1523.
 Deutung der czyno || grevlichen Figuren Bapstfels czu || Rom vnd Munchkalbs
 czu Frey||berg ynn Meyßßen funden. || ❀❀❀ || Philippus Melanchthon. || D.
 Martinus Luther. || wittenberg || M.D.xxij. || ❀ ||
 4° 8 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). 2 Holzschnitte, Bl. A1b
 Papstesel, Bl. A2a Mönchskalb. AB⁴. – Bern StUB: AD 230.

1557. [TE = Claus, Leipzig, Anh. 2, Schumann 19]
- 1558 s. Berichtigung S. 441. – Oxford TaylorI.
1559. Oxford TaylorI.
1560. Zl. 1 »Deütung« statt »Deüttung«. – Brandenburg Dom.
1561. Variante A1 »Vrsacb.«, A2 »Vrsach.« – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1567. Basel UB. Edinburgh NL. Edinburgh NewC.
1570. Wittenberg PredSem.
1571. Augsburg SStB.
1572. Oxford Bodl.
1574. Halle ULB.
- 1576 s. Berichtigung S. 440. – Edinburgh NL (BL). Halle ULB. Oxford Bodl.
1577. Über Zl. 1 »[Vignette] ||«.
1578. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1579. Augsburg SStB.
1581. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Zwickau RSB.
1584. Zl. 1/2 »[Xyl.] Von anbe=||ten« statt »[Xyl.] Von an=||beten«. Die Berichtigung S. 440 ist zu streichen. – Halle ULB. Leipzig UB.
1585. Zl. 1–7 xylographisch wie 1584. Die Berichtigung S. 440 ist zu streichen. – Halle MarienB. Leipzig UB. Oxford Bodl.
1587. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1588. Statt »Breslau StB« Wrocław BU.
1589. Erkennungslesarten im Innern: Bl. A1b 13 »eüwer«, Bl. C3a 5 »zweierley«, Bl. E4a 1 »feyn«. – Basel UB: Ki. Ar. I VI 30b Nr. 11 und FM' XI 3 Nr. 15. Zu streichen: Zürich ZB (s. *1589a).
- *1589a. [Basel: Adam Petri] 1523.
Beschreibung wie 1589, nur Zl. 5 »Luther. ||«.
Diese WA 11.423 H für die Exemplare in Freiburg UB, Wittenberg LH und Zürich ZB bereits angemerkte Titelvariante repräsentiert einen weiteren Druck. Erkennungslesarten im Innern gegenüber 1589 an den dort angegebenen Stellen »euwer«, »zweyerley«, »fein«. – Basel UB: Ki. Ar. I VI 30b Nr. 6.
1590. München SB. Oxford Bodl.
1592. Jena UB.

1594. Halle ULB. Zwickau RSB.
1595. 16 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, die drei letzten Seiten leer). AB⁶C⁴. – Ričan S. 288 und 299, Anm. 36 (vermutet in Jan Roh den Übersetzer).
1597. Straßburg 1525 [vielm. Antwerpen: Johannes Hoochstraten 1526?]
1601. Halle ULB. Oxford Bodl.
1602. Basel UB.
1603. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1606. Zl. 1 »zweierley« statt »zweyerley«. – Gotha FB.
1607. Im Impressumsansatz steht der Druckort innerhalb der eckigen Klammern. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Jena UB.
1608. Halle ULB.
1609. Jena UB (das ehemals Altenburger Exemplar; def., nur Bogen A⁴ und D⁴, D⁴ leer. Vollständig war das Exemplar Berlin SB: Luth. 3195, vgl. Hase 657a).
1610. Augsburg SStB. Halle ULB.
1611. Gießen UB. Paris BSocProtestFranc.
1612. »[TE]« zu streichen. – Augsburg SStB.
1613. [Straßburg: Matthias Schürer Erben] 1523. Vgl. die Abbildungen 12 und 13 (Titel und Titelrückseite). 14 Bl. (letzte Seite leer). AB⁴C²D⁴. – Benzing, Strasbourg 1183. – Basel UB: F M' XI 8 Nr. 31. – Die Annotation ist zu streichen.
1615. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1616. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1617. Oxford Bodl. Weimar ZBK.
1618. Dublin TrinityC. München UB.
1619. Augsburg SStB. Jena UB. München UB. Oxford TaylorI.
1622. Augsburg SStB. Weimar ZBK.
1625. Zl. 5 »|| Vuittemberg ||«. – Göttingen SUB. Halle ULB. Zeitz Stift.
1626. Zl. 5 »|| Vuittemberg ||«. [TE = Luth. 14a] – Augsburg SStB.HalleULB.
1627. Zl. 5/6 »|| Vuittemberg || M.D.XXij ||«. – Oxford TaylorI (def.).
1628. Zl. 1–4 rot. – Edinburgh NL.
1630. Zl. 4 »|| .ZWICKAW. ||« statt »|| ZWICKAW. ||«. – Augsburg SStB. Zeitz Stift.

1631. Oxford Bodl.
1632. Ehemals Berlin SB: Luth. 3389.
1634. Zl. 3/4 »Luther. || [schwarz] [H] || [rot] Wyttemberg. M.D.iiij. ||«. 16 Bl. (letzte Seite leer). Vgl. Hase 516.
1635. Vgl. die eingehende Beschreibung bei Hase 517.
1636. [Straßburg? Matthias Schürer Erben?] 1523. – Ehemals Berlin SB: Luth. 3387. – Zuschreibung auf Grund der M-Initiale, die J. Luther [1523.26.5] aus diesem Druck nachweist.
- *1636a. [Nürnberg: Jobst Gutknecht 1523?]
Das Tauffbüchlein verteüfcht || durch Doctoꝝ Martinū || Luther zu Wit=||tenberg. || 4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴. – Heyer 166. – Wolfenbüttel HAB: 151.26 Theol. (6). Wrocław BU: 525630 (4 S 280,13).
1637. Wolfenbüttel HAB.
- *1637a. Wittenberg [: Nickel Schirlentz] 1524.
Das tauffbuch=||lin verdeüfcht || durch Mart. || Luther. || Wittemberg || M.D.XXiiiij || [TE = Luth. 14a]
4° 12 Bl. (Titelrückseite bedruckt, die drei letzten Seiten leer). a-c⁴. – Pegg 2660. – Oxford Bodl: Tract. Luth. 103 (15).
1641. Erfurt MinBEvK. Weimar ZBK.
1642. Weimar ZBK.
1644. Halle ULB.
1645. Der Titel endet »|| Ex Foeliciffima Hagenoa. ||«. [TE = Heitz/Barack LXIX.1] – 148 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 152 (vielm. 142) gez., 6 ungez. Bl. – Haguenau BVille. München SB. Zu streichen: Bretten MH. Halle UB (ist *1645a).
- *1645a. Hagenau: Johann Setzer [1524?]
PHILIPPI || MELANCHTHO||NIS, ANNOTATIO||nes in Iohannem, castigatores || quàm quæ antea inuulgatæ funt. || Vtpote in quibus multa, quæ de||funt in alijs, habentur, unâ cum || Epiftola commendatitia M. Lu||theri, Indices rerum memora||bilium quæ pafim in hoc Anno||tationum opere excutiuntur. || Hagenoæ, per Iohan. || Secerium. || [TE = Heitz/Barack LXIX.1] [Am Ende:] Hagenoæ, per Iohan||nem Secerium. ||
8° 148 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 142 gez., 6 ungez. Bl. A-R⁸S⁴T⁸.
Luthers Begleitbrief Bl. A1b–A2b.
Benzing, Josef: Bibliographie Haguenovienne. Baden-Baden 1973. S. 68, Nr. 18. – Aschaffenburg HB: Theol. 513–518. Freiburg UB: L 6217 ad. Haguenau BMun: In 340. Halle ULB: Vg 2665a.

1646. Vorletzte Zl. des Titels »Brubacchij« statt »Brubachij«. – 144 Bl. (letzte Seite leer). – Gotha FB. Wittenberg PredSem. – Die Annotation zum Exemplar Coburg LB ist zu streichen. Die beiden Abweichungen, darunter »Brubachij« statt »Brubacchij«, sind Wiedergabefehler der WA.

1648. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.

1649. Halle ULB.

1650. Edinburgh UL.

1653. Impressumsansatz »[1523.]« statt »[Straßburg 1523.]«. – Ehemals Berlin SB: Luth. 3177.

Während die WA Straßburg als Druckort nur mit Vorbehalt annahm, identifizierte Oldenbourg, Baldung S. 113, L 158 den Titelholzschnitt mit der Ausführung Baldungs von 1520 (ebenda Nr. 343) und betrachtete die Ausgabe wie Benzing als Straßburger Druck. Dem widersprechen jedoch die Maße des Holzschnittes. Während Baldungs Ausführung 154×116 mm mißt, gibt J. Luther [1523.11.6] für diesen Druck 153×131 mm an, so daß Straßburg als Druckort schwerlich in Frage kommt, wenn J. Luthers Angaben zutreffen. Die Maße entsprechen auch keiner der bekannt gewordenen Kopien.

1654. London BL.

1656. Wittbrietzen K.

1658. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

1659. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

1661. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

1663. London BL.

1664. [Erfurt: Wolfgang Stürmer] 1523. – [TE = Luth. 60] – München UB: Luth. 237 (2). Das Exemplar Karl & Faber, München: Auktion 116 (1969) 259 (mit verkleinerter Abbildung des Titels) = Gose, Walther: Reformationsdrucke. Nürnberg 1972. Nr. 242 ist derzeit Eigentum des Buch- und Kunstantiquariats E. und R. Kistner, Nürnberg.

1665. Edinburgh UL. Glasgow UL.

1668. [TE = Luth. 70]

1669. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.

1670. Augsburg SStB. Oxford Bodl. 's-Gravenhage KglB.

1671. Augsburg SStB. London BL. Oxford Bodl.

1672. Zl. 2/3 »CON=||stantiensem«.

1673. Zl. 5 »|| durch ||«. – Halle ULB. Oxford Bodl.
 1674. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle MarienB. Halle ULB.
 1675. Edinburgh NL (BL). Edinburgh UL (Titelblatt fehlt).
 1677. Münster UB.
 1678. Oxford Bodl.
 1679. Augsburg SStB. Halle ULB.
 1681. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
 1682. [TE = Burbianka Abb. 5] – Wrocław BU.
 1683. Zl. 3 »Righe« statt »Rhighe«.
 1686. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
 1687. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
 1688. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.
 1689. Oxford Bodl.
 1690. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB.
 1691. [TE = Luth. 43a] – Edinburgh NL. Oxford Bodl.
 1692. [TE = Luth. 43a]

1695. [Augsburg: Heinrich Steiner] 1524.
 Einn Oleyb / in den || Garauß gehõrig / anzaigendt / || wie man diener der kirchen ver=||ordnen / erwõlen / vnd eynsetzen || foll. Auch von vermüg Bepft=||licher weyhung / mit erklerung || das alle Chriftē p̄iester seyen || An ain Erfamen vñ wey=||fen rat der Stat Prag || in Behem. || Martinus Luther || ¶ Yetz mitt besserem verstandt / || auß dē lateyn jñf Teüfch || bracht vñ gezogē. || [TE = Luth. 14b] [Am Ende:] || Anno dñi. M.D.24. ||
 4° 32 Bl. (Titelrückseite und die drei letzten Seiten leer). A–H⁸. – London BL: 3905. ee. 86.

1697. [Prag: Pavel Severin z Kapi Hory] 22.12.1523.
 [Am Ende:] Skonazvagij fe Kniježky: o zvolenij || prawych flužebniekuo w cierkwi fwate / ... || A wytiffstieny gfu Letha p̄anie MDxxiij wvtery po S Tomaffi ||
 Titelrückseite leer. A–F⁴. Reproduktion des Titelblattes s. Knihopis 4, S. 371. – Vgl. Řičan S. 287 und 299, Anm. 32f. (danach übersetzt von Burian Sobek z Kornic). Pumprla 2833. – Herrnhut EvBrüderunitätArch: AB II.R.5.4.b (es fehlen in Bogen A 1 Bl., in Bogen C 2 Bl.). Olomouc SVědKn: 32.120 (Titel und Bl. A2 fehlen).

1698. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. – Das Exemplar Hamburg SUB mit den Titelvarianten (Satzfehlern) »CONMVNIONIS« und »Vuittem=||bergensis.«.

1699. Augsburg SStB. Zürich ZB.
- 1699a s. S. 439 und Berichtigung S. 441.
1700. Augsburg SStB. Jena UB. Edinburgh UL.
1701. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1703. Bamberg SB. Oxford Bodl.
1706. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1707. Halle ULB. Oxford Bodl.
1708. Zürich ZB.
1709. Augsburg SStB. Halle ULB.
1711. Augsburg SStB. Halle MarienB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1712. [TE = Luth. 33] – Oxford Bodl.
1713. Jena UB. Oxford TaylorL.
1714. Augsburg SStB.
1715. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Weimar ZBK.
1716. Im Exemplar Wittenberg PredSem »1.5.23.« statt »1523.«. – Halle ULB.
1717. Augsburg SStB.
1718. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
1719. Gießen UB.
1721. Halle ULB.
1722. Am Ende des Titels »1523.«.
1723. Augsburg SStB.
1724. Halle ULB.
1725. Zl. 1/2 »andech=||tige«. – [TE = Aupperle 1] Format: 8° – Dublin TrinityC. Edinburgh UL. London BL. Wolfenbüttel HAB.
1726. Görlitz OberlausitzBWiss. Münster UB. Oxford Bodl.
1728. [TE = Aupperle 1]
1729. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 127] – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger).
1730. Augsburg SStB. Halle ULB. Zürich ZB.

1731. Augsburg SStB.
- *1731a. [Straßburg: Matthias Schürer Erben] 1524.
Epiftel Sanct Pe||tri / geprediget vnnd || aufgelegt durch || Mart. Lu=||ther. ||
Vittenberg. || M.D.XXiiij. || ♡ || [TE wie Nr. *2134a]
4° 90 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer.) A-X⁴Y⁶. – Benzing, Strasbourg
1213. – Tübingen UB: Gi 820 k. 8°.
1733. Augsburg SStB. Wittenberg PredSem.
1735. Augsburg SStB. Wolfenbüttel HAB.
1737. Ehemals Berlin SB. Luth. 3711c.
1741. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1742. [TE = Burbianka Abb. 6] – Wrocław BU. – Ist vielmehr ein Auszug aus
der Kirchenpostille (WA 10,1,1 S. IX und 504.3–519.12), vgl. S. 441 und Volz,
Breslau 113.3.
1745. [TE = Luth. 68] – Halle ULB.
1746. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
1747. Oxford TaylorI.
1748. [TE = Johnson 13] – Reproduktion des Titels bei Kind S. 222.
1749. Zl. 8 »Iohānis« statt »Iohañis« . – Halle ULB. Oxford Bodl.
1750. Basel UB. Oxford TaylorI. Zürich ZB.
1751. Augsburg SStB. Halle ULB.
1752. Oxford Bodl. Wolfenbüttel HAB.
1753. [TE = Burbianka Abb. 5] – Wrocław BU.
1754. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1755. Wolfenbüttel HAB.
1756. Halle ULB. Oxford Bodl. Wolfenbüttel HAB.
1758. Augsburg SStB. Dublin TrinityC.
1760. [TE = Burbianka Abb. 6] – Wrocław BU.
1761. Halle ULB. Oxford Bodl.
1762. Oxford Bodl. Wolfenbüttel HAB. Zeitz Stift.
1764. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford TaylorI.
1768. Eisleben K.

1769. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 302-305] – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1770. Augsburg SStB.
- *1770a. [Bamberg: Georg Erlinger] 1524.
 Ein || Sermon || Doctoꝝ Martini || Lutthers. Auff das || Euangelion Jo. x. || Von dem gut-||ten hyrten. || Durch in vberlefen. || M. D. xxiiij || [TE]
 4° 8 Bl. (Titelrückseite leer). AB⁴. – Schüling 316. – Gießen UB: Ink. W 23720 (21).
1780. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1783. [TE = Luth. 64] – Nach Hase 512 vorhanden Zeitz Stift, aber im Katalog nicht nachweisbar und vermutlich Verwechslung mit einer der anderen Ausgaben.
1785. Zeitz Stift.
1787. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238a, obere und untere Leiste vertauscht] – Weimar ZBK.
1789. Gießen UB.
1790. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl.
1791. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1792. Augsburg SStB. Halle ULB. Neuburg/D. ProvB. Oxford Bodl.
1793. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1795. Edinburgh UL. München UB.
1798. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1800. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
1801. [TE = Johnson 33] – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Zürich ZB.
1802. Münster UB. Reproduktion des Titels s. Aupperle 25.
1804. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1805. Halle ULB. Oxford Bodl.
1806. [TE = Burbianka Abb. 6] – Oxford Bodl. Wittbrietzen K.
1807. [TE = Burbianka Abb. 5] – Eisleben K. Wroclaw BU.
1808. Bamberg SB. Oxford TaylorI.
1809. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

*1812a. Wittenberg [: Johann Rhau-Grunenberg] 1523.
PRAEFA=||TIO METHODICA TO/||TIVS SCRIPTVRAE IN || Epiftolā Pauli ad
Roma//nos e vernacula M. || L, in latinū verfa || per Iuftum || Ionam. || ♠ ||
VVittembergæ || 1523. ||
8° 16 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). AB⁸. – Birmingham UL.
Bretten MH: L 429. Halle ULB: Im 169e (5). Oldenburg LB: Theol. II A 1/55
(2). Schleusingen M: Z 777 (4). Wolfenbüttel HAB: C 410.8° Helmst (1). Zwickau
RSB: 1.8.21 (1).

1813. Das WA-Zitat ist zu streichen. – Augsburg SStB. Brandenburg Dom.

*1813a. [Deventer: Wessel Zuseler] 1523.
PRAEFA=||TIO METHODICA TO=||TIVS SCRIPTVRAE IN || Epiftolam Pauli ad
Romanos || e uernacula Mar. L. in la=||tinum uerfa per Iuftū || Ionam. || · ð · ||
ANNO .M.D.XXIII. || ♠ ♠ ♠ ||
8° 16 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). AB⁴. – Jonas, Briefwechsel,
Hälfte 2, S. XXIII, 3. WADB 7.XXXIII (Erwähnung). – Wolfenbüttel HAB:
1197.3 Theol. (1).

1814. Zl. 1/2 »PRAE=||FATIO«. – WADB 7.XXXIII.

Italienische Übersetzung als Schrift von Kardinal Federico Fregoso

*1814a. Venedig: Comin da Trino 1545.
PREFATIONE || DEL REVERENDISS. || Cardinal di fanta Chiefa. || M. FEDE-
RIGO FRE-||gofo nella Piftola di fan || Paolo à Romani. || [H mit Umschrift links,
oben und rechts:] CHI BEVERA DI QVE||STA ACQVA NON || HARA SETE IN
ETERNO || IN VENETIA M.D.XLV. || Con Gratia & Priuilegio. || [Am Ende:]
IN VENETIA PER CO=||MIN DA TRINO DI || MONFERRATO. || M.D.XLV. ||
16° 32 Bl. (Titelrückseite leer) = 31 gez., 1 leeres Bl. A–D⁸. – Seidel Menchi
S. 81 (mit Abbildung des Titels vor S. 72). – Wien NB: 2.W.17.

1815/1816. Gemeinsame Überschrift »Brief an den Rat von Stettin, Wittenberg
11. 1. 1523 (WA Br 3.23)«, vgl. auch S. 441, wo fälschlich November angegeben
ist. – 1816 ergänze den WA-Nachweis WA Br 13.53 und die Fundorte: Augs-
burg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

1817. Halle ULB.

1820. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

1822. München UB.

1823. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford TaylorI.

1824. Augsburg SStB. Zürich ZB.

1828. Erfurt MinBEvK.

1829. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

1830. Augsburg SStB. Oxford TaylorI (Lesart »Ecclesiasti«).

1831. Eisleben K.
1832. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss.
1833. Zl. 1 »♣ ♣ Ain«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1835. Zeitz Stift.
1836. Gießen UB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1838. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
1841. Halle ULB. London BL.
1842. Edinburgh UL. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Jena UB.
1843. Eisleben K.
1844. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 154] – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1847. [TE = Johnson 12] – Gotha FB (def.). Oxford Bodl.
1848. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 127] – Augsburg SStB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
1850. Bl. A1a (2. Titel) »|| VVitterbergæ || 1524 ||«. – Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Zeitz Stift.
1851. Haupttitel wie 1850, also Zl. 5 »VVitterbergæ« (mit Ligatur æ); Bl. A1a (2. Titel) »|| VVitterbergæ || 1524. ||«. – Augsburg SStB.
1852. Oxford Bodl.
1853. Augsburg SStB.
1856. Edinburgh NL (BL).
1857. Augsburg SStB. Gießen UB. Oxford Bodl.
1858. Augsburg SStB. Eisleben K. Göttingen SUB. Halle ULB. Oxford Bodl.
1859. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
1860. Augsburg SStB.
1861. [TE = Luth. 116d] – 18 Bl. (letzte Seite leer). – Edinburgh UL. Oxford Bodl. Praha SKn.

Niederländische Übersetzung

*1861a. [Antwerpen? Johannes Hoochstraten? 1528?]
 [Xyl.] Een chriſte-||licke oprech||[typ.]te wtlegghinghe || des vijfften boecks
 Mofi / || Waer inne alle dye boecken || Mofi begrepē zijn / met een || ſchoon
 verclaringe der thien || gebodē Seer nutte eñ behul||pelick / om dye heel Bybel
 te || verſtaen. || [TE]
 8° 224 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). [a]b-z⁸&⁸9⁸A-C⁸. – Kopp S. 47
 und Abbildung des Titels S. 46. – Wolfenbüttel HAB: C 56.8° Helmst.

1863. WA 15.4 C statt 15.3 C. – Halle ULB. Rostock UB. Zeitz Stift.

1865. Format: 8°, vgl. Kaltwasser 627. – Zeitz Stift.

*1866a. (Basel: Bartholomäus Westheimer [1536?])
PSALTERII || DAVIDIS NOVA ET PERPE-||tua translatio, per D. Ioannem ||
Bugenhagium Pomera-||num, iam denuo || multis in lo-||cis emen-||data. || ♡ ||
[Am Ende: DrM = Heitz/Bernoulli 160]

8° 184 Bl. (Titelrückseite leer) = 19 gez., 1 leere S., 174 ungez. Bl. a-z⁸.

Luthers Vorrede Bl. a3b-b2a.

Geisenhof 10. STC 98. – London BL: 3090. aa. 13. Nürnberg StB: Th. 11.
Zwickau RSB: 1.11.14 (1).

1870. WA 15.5 G statt 15.4 G. Vorletzte Seite, nicht letztes Bl. leer.

1871. 402 Bl. (letzte Seite leer) = 20 ungez. Bl., 762 gez. S., 1 ungez. Bl. –
Erfurt MinBEvK. Zwickau RSB.

Von Klug sind nur die Bogen a-e⁴ und FF⁸GG⁴HH⁸ und SS⁶ gedruckt. Die
übrigen sind identisch mit dem Basler Druck Adam Petris vom März 1524
(Benzing 1862).

1873. 236 Bl. = 24 ungez., 210 [vielm. 211] gez., 1 ungez. Bl. (vorletzte Seite
leer).

1875. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Jena UB.

1876. Augsburg SStB. Paris BSocProtestFranc.

1877. Halle ULB.

1880. Gießen UB. Michelstadt K.

1881. [TE = Seebaf/Tammann-Bertholet Fig. 553] – Oxford Bodl.

1884. Augsburg SStB.

1887. Zl. 5-7 »|| Latinitate || Haganoæ, per Iohannem || Secerium. ||«

1894. [TE = Luth. 60] – Halle ULB.

1895. Erkennungslesarten: Variante Aa im Titel »geschihct«; Ab »geschicht«,
Bl. B1a 2 »rad«; Ax »geschichte« bzw. »rath«. – London BL.

1896. London BL. – Das Exemplar Oxford Bodl ohne TE, vgl. Pegg 1107.

1897. Brandenburg Dom.

1898. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss.

1901. Zl. 3/4 »von der || elenden« statt »von || der elenden«. – Oxford Bodl.

1904. [TE = Luth. 115a] – Oxford Bodl.

1906. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Zwickau RSB.

1911. Ehemals Berlin SB: Luth. 3819 (das in der WA und bei J. Luther [1524.6.5.] allein genannte Exemplar der [1.] Slg Knaake [1524,21,C]).

1913. Manchester RylandsUL.

1914. Oxford Bodl.

Dänische Übersetzung von Jørg. Jensen [Sadolin]

*1916a.

Viborg: Hans Vingaard 1530.

(T)wenne beflut=||tinge medt nogre Chriſtelige raade aff || Gudtz oerdt / om Egtelchabff / ... || Viberg || 1530 || [Am Ende:] Pzenthz i Viberg aff Hans wintgartner / || tridie ygge føze pinffdag. 1530 ||

8° 12 Bl. (Titelrückseite bedruckt). A-C'. - Nielsen 141. - København KglB.

1917. Augsburg SStB. Eisleben K. Oxford Bodl. Zwickau RSB.

1918. Variante Ba im Titel »Wittemberg«, Bb »Witetmberg«.

1919. Oxford Bodl.

1925. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

1926. Cornell/Ithaca, N.Y. UL (Titelblatt fehlt). Washington FolgerL.

1927. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl. Zwickau RSB.

1928. Edinburgh UL.

1929. Göttingen SUB (SArchLager).

1930. Augsburg SStB. London BL.

1931. Augsburg SStB. Jena UB.

1932. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

1937. Augsburg SStB. Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl.

1938. Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl.

1939. Erfurt MinBEvK.

1940. Augsburg SStB. Chabarovsk WissRegionsB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Jena UB.

1941. [TE = Aupperle 168] - Ehemals Berlin SB: Luth 3935 (das in der WA und bei J. Luther [1524.14.5a] allein genannte Exemplar der [1.] Slg Knaake, ohne Signatur). Zu streichen: Stuttgart LB.

1942. [TE = Aupperle 168] - Edinburgh UL.

1943. Augsburg SStB. Halle ULB.

1944/1945. Augsburg SStB.

1948. Zl. 8 endet mit Punkt. – Gießen UB. Oxford Bodl.
1949. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB (2 Exemplare, darunter die in der Annotation genannte Variante).
- 1955/1956. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 302–305] – 1955: Augsburg SStB. Münster UB.
1957. Washington FolgerL (Stickelberger).
1960. [TE] – Edinburgh NL (def.). Halle ULB.
1961. Wittenberg PredSem (ohne die Schrift von Ruf).
1962. Washington FolgerL (Stickelberger).
- *1963. Wittenberg: Georg Rhau 1536.
 Der Wei=||ber Haus=||haltung. || Aus dem .xxxj. Cap. || der Sprüche Salo=||mo / Ausgelegt || durch || M. Wolff. || Rus. || Wittemberg. 1536. || [TE] [Am Ende:] Gedrückt zu wittenberg durch || Geörgen Rhawen. ||
 8° 60 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A–G⁸H⁴.
 Darin ab Bl. E5a: ♣ Der hundert || vnd XXVII. Pfalm. ||
 STC (E) 318. Pegg 3544. – Edinburgh NL: Alex.I.7.45(3) [def.; alles ab Bl. E5 fehlt]. Greifswald UB: BW 831,adn.3.
1964. Zu streichen, da nicht zu 1949 ff. gehörig und identisch mit 3115.
1968. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 154] – Dublin TrinityC.
1969. Variante Ea Titel Zl. 7 »wirdt«, Eb »wir«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
1970. Dublin TrinityC. Oxford TaylorI.
1972. Augsburg SStB. Eisleben K. Görlitz OberlausitzBWiss.
1973. Brandenburg Dom. Wolfenbüttel HAB.
1977. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
1978. Die Annotation gehört zu 1979.
1979. Oxford Bodl.
1980. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.
1981. [Straßburg: Jakob Cammerlander] 1531. – Augsburg SStB. Gießen UB.
1982. Görlitz OberlausitzBWiss.
1983. Halle ULB. Weimar ZBK.
- 1987/1988. [TE = Aupperle 181] – Luther, Druckerpraxis 241.8 hält die datierte Titelvariante (1988) für die ursprüngliche; die undatierte (1987) sei durch Tilgung der Jahreszahl entstanden. – 1987: Augsburg SStB. Oxford TaylorI. 1988: Brandenburg Dom. Oxford Bodl.

1989. Oxford Bodl.
1990. Augsburg SStB. Eisleben K. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
1991. Oxford TaylorI.
1993. Augsburg SStB. Oxford TaylorI.
- 1995–1999. Ergänze im Untertitel nach »S. IX«: »und 88.6–93.10«.
1995. Augsburg SStB. Gießen UB. Münster UB. Oxford Bodl.
1996. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
1997. Oxford Bodl. Zu streichen: London BL.
1998. London BL. München UB. Wolfenbüttel HAB. Zürich ZB.
1999. [TE = Burbianka Abb. 6] – Eisleben K. Wrocław BU.
- 2000–2001. Untertitel: (Auszug aus der Kirchenpostille WA 10,1,1 S. IX und 674.22–680.2).
2000. [TE = Burbianka Abb. 5] – Brandenburg Dom. Görlitz OberlausitzB-Wiss. Wrocław BU.
2001. Edinburgh NL. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.
2002. Erscheinungsjahr ist [1525], s. auch Benzing, Strasbourg 1228. – Brandenburg Dom. Jena UB. Zwickau RSB.

Gedruckter Zensurvermerk zu einer Schrift von Johann Groner 1524 (WA 48.261)

*2004a. Wittenberg: Hans Lufft 1524.
 Zu troft allen armen || gewiffen: Eyn kleyn || buchlyn / durch Joannem Gro=||ner
 / Itziger zeyt Eccleliaften zu || Zerbeft / zur anthwort auff nach=||folgende ar-
 tichel / Den hochgebor||nen Herrn / Herrn Wolff vnd || Johan Furlten von An=||
 holt ꝛc. eyngelegt. || Vvittemberg. || 1524. || [TE = Luth. 33] [Am Ende:] Ge-
 druckt zu Wittemberg || durch Hans Lufft / || 1524. ||
 4° 32 Bl. (letzte Seite leer). A–H⁴.
 Luthers Zensurvermerk Bl. A1b.
 WABr 3.181f., Anm. 1. – Eisleben K: 389 (17). Gotha FB: Theol. 4° 338 l–n (18)
 Rara. Wolfenbüttel HAB: 146.10 Th. 4°. Zwickau RSB: 16.11.15 (16).

2005. Oxford Bodl.
2006. Augsburg SStB. Edinburgh UL.
2007. Nordhausen K.
2008. Gießen UB.

2009. Die Zuweisung des Druckes an Adam Petri ist nicht gesichert. Als Drucker könnte auch Johann Prüß d.J. in Straßburg in Frage kommen. Enthält noch Melanchthons Schreiben an Campeggio, vgl. Corpus Reformatorum. Vol. 1. Halis Saxonum 1834. Sp. 657, Nr. 277 und Melanchthon, Werke 1, S. 177 (= deutsch). Ungekürzte Beschreibung s. WABr 13.58. – Brandenburg Dom. Köln UStB.

2011. Oxford Bodl.

2013. Dublin TrinityC. Görlitz OberlausitzBWiss.

2014. Cambridge TrinityC.

2016. Augsburg SStB.

2018. [TE = Johnson 34] – Dublin TrinityC.

2021. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Halle ULB.

2023. Wolfenbüttel HAB.

2024. Eisleben K. Gotha FB. Oxford Bodl.

2026. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Zu streichen: Göttingen UB.

2027. Göttingen SUB.

2028. Eisenach Wartburg: Th 916. Görlitz OberlausitzBWiss.

2029. Gießen UB.

2032. [Speyer: Jakob Schmidt 1525.] – Edinburgh UL. Oxford Bodl.

2035. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 154] – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl. Weimar ZBK.

2037. Zl. 7/8 »an || Chûrfursten« statt »an Chûr||fursten«. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238b] – Eisleben K. Halle ULB.

2038. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238b]

2040. Zl. 3 »Tessa.« statt »Thessa.« – Oxford Bodl.

2041. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 140] – Augsburg SStB.

2042. Oxford Bodl.

2044. [TE = Aupperle 178] – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Zeitz Stift.

2046. Augsburg SStB. Halle ULB.

*2046a. [Breslau? Adam Dyon?] 1525.

»Eyn christlich Bekenntnus oder beycht auß der heyligen schrift getzogenn welches der Mensch Got taglichē vñ offtmals auß grundt seyenes hertzens thuen soll. Vnd dabey eyn Sermon vom Gebet M. Luthers, vnnd das de (!) deum laudamus. 1525. o.O. (Breslau, A. Dyon). 1 Bog. 8.«, so Weller 3487 ohne Exemplarnachweis nach Scheibel (1804). Vgl. Volz, Breslau 107.18, der den Luthertext mit Vorbehalt mit dieser Predigt identifiziert. – Kein Exemplar nachgewiesen.

2047. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.

2048. Zl. 9 »|| (W)ittemberg ||«. – Bamberg SB.

2050. Augsburg SStB. Halle ULB. Weimar ZBK.

2051. [TE = Luth. 27] – Oxford Bodl.

2054. [TE = Luth. 13c] – Edinburgh UL. Halle MarienB.

2056. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.

2059. Halle ULB. Oxford Bodl.

2060. [TE = Heitz/Barack LXVI] – Edinburgh UL.

2061. Das Exemplar Wolfenbüttel HAB: 1003.4.Th.8° wie Weller 3526 und WA ohne Druckvermerk auf dem Titel.

2063. 8 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). AB⁴. – Erfurt WAB: Ampl. 4° 50 (8). – Die Angabe auch bei Hase 192, wonach in Erfurt lediglich der erste Bogen vorhanden sei, ist unzutreffend. Die Signatur lautet – entgegen Hase – nicht Tu 1518d, sondern wie oben angegeben.

2064. [Speyer: Jakob Schmidt] 1526. – Wittenberg LH: A. 8° 564c.

*2064a. [Augsburg: Heinrich Steiner, um 1540?]

Vgl. die Abbildungen 14 und 15 (Titel und Bl. A2a).

8° 16 Bl. (Titelrückseite und die fünf letzten Seiten leer). AB⁸. – Brandes, Antiquariat, Braunschweig, Katalog 52 (1969) 468. – Göttingen SUB: Autogr. Luth. 962 (das in Braunschweig versteigerte Exemplar).

Entgegen der (sachlichen) Datierung im Titel ist dieser Druck auf Grund seiner typographischen Ausstattung erst später hergestellt.

2072. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

2073. [TE = Aupperle 178] – Edinburgh NL (BL). Halle ULB. Jena UB.

2074. [TE = Aupperle 178] – Edinburgh NL. Oxford TaylorI.

2075. Zl. 4 »||net . . . ||« statt »||net . . . ||«.

2076. Edinburgh NL (BL).

2077. Zl. 2 »Stillmesse.« statt »Stillmesse,«.
2078. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
2079. Zeitz Stift.
2080. Letztes Bl. leer. – Oxford Bodl.
2081. Variante G »gru||« und »nōmet. || Ym Jare. || M.D.XXV. ||«, G¹ »gru=||« und »nōmet. || Mar. Luth. || Wittemberch. M.D.XXV. ||«. Im Innern gleicher Satz. – København KglB (G¹). Wolfenbüttel HAB (G und G¹).
2083. Edinburgh NL (die zwei letzten Blätter handschriftlich ergänzt).
2086. Zl. 4 »zë ||«. – Augsburg SStB. Jena UB.
2087. London BL. Oxford TaylorI. Zwickau RSB.
2088. Oxford Bodl.
2089. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
2090. Oxford Bodl.
2091. Dublin TrinityC. Halle ULB.
2092. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 243] – Strasbourg BVille. Washington FolgerL (Stickelberger).
2093. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 519-522] – Oxford TaylorI.
2094. Lüneburg StB.
2095. Edinburgh NL.
2096. Weimar ZBK.
2098. Lüneburg StB.
2099. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 515-518, jedoch mit richtigem Stand]
2100. [TE = Seebaß/Bertholet Fig. 154] – Halle ULB.
2101. Gießen UB.
2103. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.
2105. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 85-88] – Edinburgh NL.
- Nach 2106. Tschechische Teilübersetzung s. Nr. 3271.
2109. [Straßburg: Matthias Schürer Erben 1525.] – Ehemals Berlin SB: Luth. 4414 (das in der WA und bei J. Luther [1525.13.7] allein genannte Exemplar der [1.] Slg Knaake [1525, 18, C]).
- J. Luthers Durchzeichnungen von der charakteristischen Auszeichnungstypen gestatten die Zuweisung des Druckes. Nach J. Luthers Beschreibung ist die Titelfassung identisch mit der von *1731a und *2134a (s. Frontispiz).

2111. Zl. 5 in der WA »|| Martinus ||« nach dem Exemplar der ehemaligen GymnB Hirschberg (Jelenia Góra), s. J. Luther [1525.13.6]. Die WA vermerkt nicht, daß die Exemplare in Heidelberg UB und Wrocław BU (ehemals Breslau StB) die Variante »|| Martinus. ||« aufweisen. Vgl. die Abbildung des Titels des Exemplars Wrocław BU bei Burbianka, Abb. 2.

2112. Edinburgh NL. Oxford Bodl.

2113. [TE = Aupperle 178]

2114. [TE = Aupperle 178] – Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.

2115. Halle ULB. London BL.

2117. Der untere Raum in der Titeleinfassung ist leer. – Halle ULB. Weimar ZBK.

2118. Der untere Raum in der Titeleinfassung mit zwei Zeilen Text: »Conuertetur . . . descendat.« – Augsburg SStB. Halle ULB.

2119. Halle MarienB. Oxford Bodl.

2120. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

2121. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 154] – Basel UB. Oxford Bodl.

2122. Augsburg SStB. Eisenach Wartburg.

2123. Augsburg SStB. Erfurt MinBEvK. Görlitz OberlausitzBWiss.

2124. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 529–532] – Augsburg SStB. Halle ULB.

2125. [TE = Aupperle 168] – Oxford Bodl.

2126. [TE = Aupperle 173] – Edinburgh UL. Oxford Bodl. Tübingen EvStift.

2127. Halle ULB.

2129. Berlin MDtGesch.

2130. Città del Vaticano BVat. Frankfurt/M. SenckenbergB. Paris BSocProtest-Franç.

*2134a. [Straßburg: Matthias Schürer Erben] 1525.

Titel vgl. Frontispiz.

4° 16 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A–D⁴. – Benzing, Strasbourg 1243. – Dr. med. W. Möller (Peine).

2135 s. Berichtigung S. 441. – [TE = Luth. 14a] – WA-Zitat: 18.284 R und 348. – Göttingen SUB.

2136. Zl. 2/3 »Schwa||ben«. – Variante: A¹ »|| vnd AI||gew. ||«, A² »|| 1A vnd || gew. ||«. – Halle ULB.
2137. [TE = Luth. 85]
2138. Erfurt MinBEvK.
2139. Zeitz Stift.
2142. [Königsberg? Hans Weinreich? 1525.] Zl. 1 »(V)Rteyl«. Das V in Zl. 1 des Titels ist eine kalligraphische Initiale von ca. 27 mm Höhe. Ein I gleichen Stils, ca. 28 mm hoch, liegt beim Textbeginn auf der Titelfrückseite vor: »(I)M«. Die letztere Initiale glaubte J. Luther [1525.6.17] in einem unfirmierten Druck Hans Weinreichs von 1526 wiederzuerkennen (Johann von Schwarzenberg, Dißbüchleyn Kuttenschlang = Schwenke, Paul: Hans Weinreich und die Anfänge des Buchdrucks in Königsberg. In: Altpreußische Monatsschrift 33 (1896) S. 103f., Nr. 32) und vermutete einen Königsberger Druck.
2143. Edinburgh UL. Zu streichen: London BL, s. Claus, Bauernkrieg 119.
2144. Erkennungslesart: Variante G¹ ohne, G² mit Kustode »nehisten« auf Bl. a4a. – Edinburgh UL.
2147. Oxford TaylorI.
2148. [TE = Luth. 58a]
2149. [TE = Luth. 58a] – Amberg ProvB. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2150. [Landshut: Johann Weissenburger] 1525. – Claus, Bauernkrieg 126. – Der Holzschnitt ist mit dem Titel des gleichfalls unfirmierten, aber auch Weissenburger zuzuweisenden Druckes Weller 2792 reproduziert in: Die deutsche Buchillustration in der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts. Hrsg. von Max Geisberg. Jg. 1, H. 2. München 1930. Taf. 70 und wird hier Hans Burgkmair zugeschrieben.
2151. [Tübingen: Ulrich Morhart 1525.] – Claus, Bauernkrieg 127. – Stuttgart LB. Tübingen EvStift.
2152. Oxford Bodl.
2153. WA-Zitat: »P« statt »B«. – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford TaylorI.
2154. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 533–536] – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2155. Edinburgh NL (BL). Wolfenbüttel HAB.
2159. Da identisch mit 2135, zugunsten einer Verweisung zu streichen (s. S. 441).

2160.

[Prag? 1546?]

Proti Morderžfke || a Laupežne Rotie Sedlákú || Martin Luther. || (.S.) || ¶ Tyto
Knijžky sau s krze Gednu || Ofobu dobraym Aumyřlem / Keci a k Chwále
Pánu || Bohu / a k prospěchu Niemeckému Národu / wtéto nebezpečné Wálce /
zase / Yakž samy w sobě zniž k Tifstěnij wy=||dány / a tak Předmluwau y
Křestianfkým napomenu=||tjmw wyfwtětleny / že tudy těchto čafuw / wflickni
bauřici || sami wyznati muřy / že s krze Ortel toho dobrého Doktora || Martina
Luthera (wřwém ne Křestianfkě předse wzetj || předessle dáwno / yako ti kteříž
se nad řwý||mi sliby a přijřahami zapomenuli) || tau měrau barwami přirozený||
mi wymalowáni / a yako ti || geřfto čest / Hrdlo / y řta=||tek propadli / zahanbe||ni
a odřauzeni sau. || Léřha M.D. || XLVI. || · 2 · || Z Niemčiny na Čřestřtinu wyloženo. ||
4° 20 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, die drei letzten Seiten leer). A–E⁴. –
Vgl. Řičan S. 295 und 300, Anm. 75f. Pumprla 2831. – Olomouc SVědKn:
32.142. – Vgl. unsere Nr. 3014.

2161. Zl. 4–7 des Titels ergänze »Antwort || Martinus Luther. Johannis || Coclei
von Wendelstein. || Antwort . . .«

2162. Zl. 4–7 des Titels ergänze »Antwort || Johannis Coclei von Wendel||stein.
Martinus Luther. || Antwort . . .« – Frankfurt/M. StUB.
Als weitere Titelvariante registriert WA 18.348 a², Anm. Satz von Zl. 4–6 wie
2161 und Zl. 12/13 (Datumzusatz) wie 2162. Vgl. auch Claus, Bauernkrieg
135. – Ehemals Hamburg SUB.

2163. Göttingen SUB. Halle ULB.

*2163a. Dresden: Wolfgang Stöckel, 27.8.1527.
Antwort Joānis Cochlei zu Mar=||tin Luthers buch / genant Wider die Stür=||men-
den Bawern. || . . . Yetzt auffš nawe || mit einer sonderlichen Schlußrede. M. Pe.
Syluij inn || Druck gebřacht / vnd Keiřerlicher Maieřtat zubetrach=||ten / fōřder-
lich zubehendet. || M D XXVij. || [Am Ende:] ¶ Gedřuckt vnd volendt zu Dresřden
durch Wolff=||gang Stöckel Dinřtag nach Bartholomei || 1527. ||
4° 20 Bl. (Titelrückseite bedruckt). a–e⁴.

Vorrede Cochläus' Bl. a1b–a2a; Luthers Schrift und Cochläus' Gegenschrift
Bl. a2b–d4b; Schlußrede von Cochläus Bl. e1a–e2b; Schlußrede von Petrus Syl-
uius Bl. e2b–e4a.

WA 18.349, Anm. 1. – Dresden LB. Gotha FB: Theol. 4° 197/3 (1) Rara.

2164. Erkennungslesart Titel Zl. 13: »trew lose«. – Edinburgh NL.

2165. Erkennungslesart Titel Zl. 13: »trewlose«. – Augsburg SStB.

2166. In Hamburg SUB vorhanden, daher »Ehemals« beim Fundort zu strei-
chen.

2167. Augsburg SStB. Berlin SB. Leipzig UB. Oxford Bodl. Paris BN.

2169. Erfurt MinBEvK. Oxford Bodl.

2170. Edinburgh NL (BL). Jena UB.

2171. Das Exemplar der SUB Göttingen Zl. 1 des Titels »Eiu« (!), s. Kind 1078. – Dresden LB. Leipzig UB.

2172. [Leipzig: Nickel Schmidt 1525.] Dieser richtige Impressumsansatz bereits bei Kaltwasser 241. – Oxford Bodl. Zu streichen: Göttingen UB.

2174. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford TaylorI.

2175. Oxford Bodl.

2176. Zl. 1 »Ein«, Zl. 1/2 zwischen »ge||fchicht« (Zürich) und »ge=||fchicht« (z. B. Wolfenbüttel) variierend. – Edinburgh UL. Paris BN.

2177. Abbildung des Titelblattes bei Kind S. 277.

*2177a. [Speyer: Jakob Schmidt] 1525.
Ein Schreckenlich ge=||fchicht vnd gericht Gottes vber || Thomas Müntzer / darjnn
|| Gott öffentlich defselbi||gen geift Lügen=||trafft / vnd || verdam=||net. || ❀ ||
Martinus Luther. || Anno. M.D.XXV. || [TE]

4° 6 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴B². – Panzer DA 2744.
Stevenson II.2127. Benzing, Josef: Bibliographische Ergänzung [zu]: Nicolaas van der Blom: Wer war der Drucker der dem F. A. F. zugeschriebenen Edition des Julius Exclusus? In: Aus dem Antiquariat 1975 (Beil. zum Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, Frankf. Ausg.) S. A 123, Nr. 7. Claus, Bauernkrieg 148. – Città del Vaticano BVat: Palat. IV 384 (8).

Nach *2177a. Luthers Schlußwort mit Randbemerkungen von Cochläus s. auch Nr. 2163 (vgl. Kind S. 276). Dasselbe niederdeutsche Ausgabe s. Nr. 2166.

2178. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB. Halle ULB. Tübingen UB.

2179. [TE = Luth. 62] – Amsterdam VUB.

2181. Jena UB. Oxford TaylorI.

2182. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 140] – Amberg ProvB. Oxford Bodl.

2183. Edinburgh UL.

Nach 2184. Mit Randbemerkungen von Cochläus s. Nr. 2161 und 2162.

2185. [TE = Luth. 14a] – Cambridge TrinityC.

2186. Variante A¹ Zl. 6 »vnd«, A² »vnde«. – Augsburg SStB. Halle ULB (A¹ und A²). Zeitz Stift (A¹).

2187. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

2188. Edinburgh NL (BL). Gießen UB.

2190. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl.

2191. Lüneburg StB.

2192. Oxford TaylorI.
2193. [TE = Heitz/Barack LXVI] – Oxford Bodl.
2195. [TE = Schramm Abb. 175] – Erkennungslesart Bl. J5a 2 »spricht || S. Paulus«. – Zwickau RSB. Zu streichen: Dresden LB.
2196. [TE = Schramm Abb. 175] – Erkennungslesart Bl. J5a 2 »spricht S. || Paulus«.
2197. Oxford Bodl.
- 2198a (S. 439). Da identisch mit 82, zu streichen.
2199. [TE = Schramm Abb. 175]
2200. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB. Zeitz Stift.
2201. Augsburg SStB. Halle ULB. Jena UB. Oxford TaylorI.
- *2201a. [Köln: Hero Fuchs] 1525.
 DE SERVO ARBITRIO || MAR. LVTHERI AD || D. Erafmum Roteroda=||mum. || VVittemb[. . .] || 1525. || [TE]
 8° 176 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). A–Y⁸. – Münster UB: Lib. rar F¹ 3269a [Titelbl. und weitere Bl. beschädigt]. Wiedergabe von Zl. 5/6 nach J. Luthers Beschreibung [1525.12.10] aus dem Jahr 1930, während heute nur noch »VVit« und »25.« vorhanden ist.
 Nach einem von Frau Dr. M. Köhn, UB Münster, vorgenommenen Vergleich dieser Ausgabe mit der Ausgabe Fuchs' von 1526 sind zahlreiche Fehler der Ausgabe von 1525 in der von 1526 korrigiert.
2203. Augsburg SStB. Tübingen UB.
2204. Zl. 2 »Erasmus ||«. – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss.
2205. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Manchester RylandsUL.
 Um geänderten Satz am Anfang und Schluß von 2205 handelt es sich vielleicht bei dem im Katalog Tenner 114 (1977) 252 angezeigten Exemplar (o.O. u. Dr. 165 Bl.). Der Titel entspricht mit kleinen Abweichungen dem in der WA beschriebenen Zwischentitel Bl. 9a von 2205, wird aber als Teil des Bogens A⁸ (mit Paginierung 1–14 und angehängtem Übergang zu Bl. 9) neugesetzt sein. Nach freundlicher Auskunft der Firma Tenner ist das Exemplar an die Firma Menno Hertzberger, Baarn/Niederlande, gelangt. Kopien blieben uns unerreichbar, so daß eine Klärung nicht möglich war.
2206. Cambridge JohnC. Dublin TrinityC. Oxford Bodl. Zürich ZB.
2207. Zl. 6 »||mum ||« statt »||mm ||«. – Lausanne BCantU.
2208. Glasgow UL.
2209. Cambridge CorpChristC. Cambridge EmmanuelC (die Wörter »MAR. LVTHERI« und »VVittembergæ« im Titel ausradiert).

*2209a. [Mainz: Johann Schöffer] 1526.
DE SER||VO AR||BITRIO MAR=||TINI LVTHE||RI AD D. ERAS=||MVM ROTE=||
rodamum. || ANNO DOMINI || M.D.XXVI. || [TE = Philipp Melanchthon. Berlin
1963. Taf. XXII]

8° 164 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A-T⁸V¹². - Erlangen UB:
Thl. V, 2g.

2211. Oxford Bodl.

2215. Eisleben K. Strasbourg BNU.

*2216a. Wittenberg: Hans Weiß 1526.
Houet Arti=||kel vnde de vörne=||melykeften stücke / vnfs || Chriftendomes /
mit sprö=||ken vth der hylgen s cryfft || bewëret / dorch Benedictü || Gretzinger. ||
Tho dem anderen male || gecorrieret [!] || Wittemberch 1.526. || [TE] [Am Ende:]
Gedrückt tho Wittemberch dorch || Hans Weyß / D.M.xxvj [!] ||

8° 40 Bl. (Titelrückseite bedruckt, die drei letzten Seiten leer). A-C⁸DE⁴F⁸.

Luthers Brief Bl. F6b-F7a.

WABr 3.551 (Erwähnung). Borchling/Claußen 866. - Wolfenbüttel HAB: Qu H
169.6 (4).

Die WA ebenda genannte Ausgabe von 1528 (Borchling/Claußen 951) enthält
den Brief nicht.

2219. Augsburg SStB. Paris BSocProtestFranc.

2221. Edinburgh NL (BL).

2222. Augsburg SStB. Halle ULB (def.).

2223. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

2224. Titel entgegen WA Zl. 11/12 »Pe||tri« statt »Pe=||tri«, Zl. 15 »wijrt ...
Baum« statt »würt ... baum«, vgl. Kind 825. - Augsburg SStB. Oxford Bodl.

2226. Erkennungslesart Bl. A3a 2 »Got«. - Halle ULB.

2227. Erkennungslesart Bl. A3a 2 »Gott«.

2228. Variante A1 Zl. 6 »Bradeburg«, A2 »Bradenburg«, A3 »Brädenburg«. -
Augsburg SStB. Edinburgh UL (A2).

*2232a. [Magdeburg: Heinrich Öttinger] 1527.
An den durch=||leuchtigtē Hochgebor=||nen Furften vñ herren || Hern albrechten
/ Car=||dinal ꝛ. Ertzbischofen || zu Meintz vnd Mag=||deburg / Churfurftē ꝛ. ||
vñ Marggrafen zu || Brandenburg ꝛ. || Ein sende Brief vnnd || Chriftliche er-
manung. || D. Mart. Luth. 1.5.27. || [TE = Franz Abb. 14]

8° 12 Bl. (Titelrückseite bedruckt, vorletzte Seite blattgroßer Holzschnitt, letzte
Seite leer). A⁸C⁴ [!]. - Antiquariat W. Brandes, Braunschweig.

2233. [TE = Schramm Abb. 175]

2234. [TE = Schramm Abb. 175] – Zwickau RSB.

*2234a.

[Wittenberg: Josef Klug 1526.]

Das Bapftum mit feynen gliedern || gemalet vnd befchriben. || ... [Kopftitel]
Tafeldruck in 7 Bogen (A–G): Bogen A mit Luthers Vorrede und 7 Holz-
schnitten, Bogen B–F mit je 10 Holzschnitten und Bogen G mit 9 Holzschnitten
und der Beschlußrede. – Koepplin/Falk 1, S. 375, Nr. 252 und verkleinerte Ab-
bildungen S. 367, Nr. 207 und 208. Meuche/Neumeister S. 77. – Basel KunstM
(Luthers Beschlußrede fehlt).

Annotation zu 2233–*2234a: Die in den zwei Buchausgaben (2233 und 2234)
verwendete TE weist eindeutig auf die Offizin Klugs und ist von ihm entgegen
Koepplin/Falk 1, S. 352, Nr. 239 auch 1525 mehrfach verwendet worden, s. hier
Nr. 2195, 2196 und 2199. Hingegen dürften die bei Klug sonst nicht nachweis-
baren Initialen mit einer von Symphorian Reinhart verwendeten Serie identisch
sein, so das bei Koepplin/Falk 1, S. 367 reproduzierte H mit dem H in Benzing
2457, Bl. Q2b. Das Typenmaterial der wenigen firmierten Drucke Reinharts von
1525–1527 ist vom Bestand Klugs nicht eindeutig zu trennen. Daher könnte
auch Reinhart die drei Drucke besorgt haben. Jedenfalls ist für die Herstellung
der Ausgaben des »Papsttums« eine Kooperation zwischen Klug und Reinhart,
dem Drucker wohl auch der beiden Ausgaben des Wittenberger Heiligtum-
buches, sehr wahrscheinlich. Vgl. auch Grossmann S. 28 und Meuche/Neumeister
S. 78.

2236. Augsburg SStB.

2237. London BL.

*2237 bis.

[Nürnberg: Hans Guldenmund] 1526.

Das Babftum mit feynen glidern gemalet vnd be||fchryben gebeffert vnd ge-
mehzt. M.D.XXVj. || ... [Kopftitel]
Tafeldruck in 8 Foliobogen (A–H): Bogen A mit 6, Bogen B–G mit jeweils 10,
Bogen H mit 7 Holzschnitten. – Geisberg 226–233. Meuche/Neumeister S. 76–78
und Tafel 4 (Bogen A). – Braunschweig HerzogAntonUlrichM. Gotha SchloßM:
Inv.-Nr. 45,25–31 (Bogen B fehlt).

2237a (S. 439). Im Impressum »Fromschneyder [!]« statt »Formschneyder«.
A–E⁴F². Bl. A1b die Vorrede, Bl. F1a–F2a die Beschlußrede. Mit 73 Holz-
schnitten, der Titelholzschnitt Bl. A2a wiederholt. Vgl. Meuche/Neumeister S. 77.

2238. London BL.

2240. Jena UB.

2241. [TE = Luth. 17] – Detmold LB.

2242. Druckort ist [Altenburg]. – [TE = Luth. 110] – Wittenberg LH. Zu
streichen: London BM (ist 2243).

2243. Druckort ist [Altenburg]. – [TE = Aupperle 181] – Brandenburg Dom.
London BL. Zu streichen: Kopenhagen KglB (s. RISM DKL 1526.20).

2244. Halle ULB.

2245. Edinburgh NL (BL).

*2248a.

Erfurt: Melchior Sachse d.Ä. 1526.

Titel vgl. Abbildung 16. [Am Ende:] Gedruckt zu Erfurd durch Melchioꝝ ||
Sachffen. M.D.xxvj. ||

8° 24 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A-C⁸. – Pegg 2186. – Oxford TaylorI.

2249. Edinburgh UL. Nürnberg StB. Wolfenbüttel HAB.

2250. Brandenburg Dom.

2252. [Nürnberg: Jobst Gutknecht] 1527. – Nach der Beschreibung der TE bei Eduard von der Goltz: Bibliographische Studien zur Geschichte der ältesten Ausgaben von D. Mart. Luthers kleinem Katechismus. In: Zeitschrift für Kirchengeschichte 17 (1897) S. 508 wird zu Recht Gutknecht als Drucker vermutet. Diese Bestimmung findet sich auch bei J. Luther [1526.4.2], der auch nur dieses Exemplar kannte und autoptisch beschrieben hat, dessen Verbleib unbekannt ist.

2253. Im Kopf »Wittenberg« außerhalb der eckigen Klammern. – Dublin TrinityC.

*2255a.

[Leipzig: Valentin Schumann] 1526.

Titel vgl. Abbildung 17. [TE = Claus, Leipzig, Anh. 2, Schumann 20]

8° 8 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁸. – Brandenburg Dom: B 5,3 (11).

2258. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

2259. Halle ULB. Oxford Bodl.

2260. Brandenburg Dom.

2261. Druckort ist [Altenburg]. – 32 Bl. (die drei letzten Seiten leer). – Ehemals Berlin SB: Luth. 4913 und Königsberg UB: Ce 998 (9). Der Nachweis München SB ist zu streichen, da diese Ausgabe dort auch entgegen WA nicht vorhanden ist.

2262. Mit 2 Holzschnitten (Bl. D3b und D4a). – Bamberg SB. Hamburg SUB.

2264. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

2267. Cambridge GonvilleC.

2268. Im Impressum »Lotterus Im ||«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

2269. Augsburg SStB. Halle MarienB. Oxford Bodl.

2270. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

2271. [TE = Luth. 122] – Erkennungslesart Bl. A2a 2 »das sie vns damit vns auff«. – Augsburg SStB. Halle ULB.

2272. Erkennungslesart Bl. A2a 2 »das sie damit vnns auff«. – Oxford Bodl.
- 2273/2274. Druckort ist [Altenburg].
2279. Görlitz OberlausitzBWiss.
2280. Brandenburg Dom. Manchester RylandsUL.
2282. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
2283. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
2284. Edinburgh NL. Wien NB. Wittenberg LH.
2287. [Antwerpen? Johannes Hoochstraten? 1528?] – Zl. 1 [Xyl.], Zl. 2ff. [typ.], TE wie *1861a. – Nijhoff/Kronenberg 01335 und 01336. – Wolfenbüttel HAB: Tc 245. Vgl. Kopp. S. 49, wonach 2287 und 2307 eine bibliographische Einheit bilden.
2289. Druckort ist [Altenburg].
2291. Zl. 4 »vnd« statt »und«.
2293. Augsburg SStB.
2294. Halle ULB. Oxford Bodl.
2295. Augsburg SStB.
2296. Halle ULB. Oxford Bodl.
2297. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
2298. Erfurt WAB. Halle ULB.
2299. Druckort ist [Altenburg]. – Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford TaylorI.
2300. Druckort ist [Altenburg]. – Edinburgh NL (BL). Halle MarienB. Die Bogen B–E^s sind nach den Typen nicht von Kantz, sondern von Michael Blum in Leipzig gedruckt.
2301. Erkennungslesarten Bl. A2a 1 »schütt machen«, A2a 7 »vnns«. – Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL).
2302. Erkennungslesarten Bl. A2a 1 »schüt m achen«, A2a 7 »vnns«. – Ehemals Berlin SB: Luth. 4800a (das Exemplar der [1.] Slg Knaake).
2306. Edinburgh NL. Görlitz OberlausitzBWiss.
2307. Zugunsten einer Verweisung zu streichen, da Teil von 2287.
2308. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
2309. Dublin TrinityC.

2310. Gotha FB (def.). Oxford Bodl.
2311. Zl. 3/4 »Sacr||mento«. – Augsburg SStB.
2312. Nürnberg StB. Wolfenbüttel HAB. Zürich ZB.
2313. Edinburgh NL (BL). Görlitz OberlausitzBWiss.
2314. Zl. 7/8 »Martinus Luter. || Wittemberg. ||«. – Halle ULB.
2315. Augsburg SStB. Paris BSocProtestFranç.
2318. [Antwerpen: Johannes Hoochstraten] 1528.
 ☞ Belijdinghe oft || bekentenisse D. Martini Lutheri vāt || Auentmael des heeren / tegen die blafphe=||mie Vlrici Zwinglij / ende Joannis || Ecolampadij / ende teghen || dē Swermgeeft inder [!] || Slefie. || Wittemberch. || M.CCCCC.xxviii. || ☞
 ☞ Slecht ende recht / behoedt ende be=||waert mi / Pfalm. xxv. || 8°
 Beschreibung nach Xerokopie von M. Pegg. Fundort derzeit nicht feststellbar.
2319. Leipzig UB. Oxford Bodl.
2320. Drucker ist vielmehr [Nickel Schirlentz], wie von der WA bereits richtig bestimmt. – Das Zwickauer Exemplar Zl. 1/2 mit dem Satzfehler »tauff=||buchlin« statt »tauff=||buchlin«.
2321.
 [Rot] Das tauff=||büchlin ver||deudfcht / auff's || new zugericht / durch || [schwarz] Mar. Lu. || [rot] Wittemberg || [TE] [Am Ende:] [Rot] Gedruckt [schwarz] zu [rot] Erffurd || [schwarz] durch [rot] Iohan Loersfelt || [schwarz] zum [rot] halben Radt [schwarz] yn der || [rot] Meymer [schwarz] gassen ||
 8° 8 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). a³. – Pegg, BL 1363 und Pegg in: Bulletin of the John Rylands University Library of Manchester 60 (1978) S. 274–277. – Manchester RylandsUL: R 9812-7.
- *2321a. [Altenburg:] Gabriel Kantz [1527?]
 [Rot] Das tauff=||buchlin verdeud||[schwarz]fcht / Auff's new zu ge=||richt / durch || [rot] Mar. Luth. || [schwarz] Wittemberg. || [TE = Aupperle 181] [Am Ende:] [Rot] Gedruckt [schwarz] durch [rot] Ga=||bziel [schwarz] Kantz: ||
 4° 12 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A–C⁴. – Brandenburg Dom: E 6,9 (2).
 Nach den Typen könnte die Ausgabe auch schon 1526 erschienen sein.
2324. Zl. 7 »|| 15 28 ||« statt »|| 1528. ||«.
2327. [TE = Aupperle 181] – Darmstadt LHB.
2328. St. Florian Aug: VII 7832 cum.
2331. Ehemals Berlin SB: Luth. 9507 Nr. 2.
2333. Oxford Bodl. Stuttgart LB (def.).
2337. Dublin TrinityC.
2339. [TE = Luth. 14] – Halle MarienB. Halle ULB.

2340. Halle ULB.
2341. Oxford ExeterC.
2344. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
2345. Augsburg SStB. Eisleben K. Halle MarienB. Halle ULB. Zwickau RSB.
2346. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2347. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör). Oxford Bodl.
2348. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2350. Augsburg SStB. Göttingen SUB. Oxford Bodl.
2351. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 529–532] – Oxford Bodl.
2352. Halle ULB. Oxford Bodl.
2354. [Speyer: Jakob Schmidt 1526.]
2355. Erkennungslesart Variante A¹ Bl. C3a 9 »leiplicher«, A² »lieplicher«. – Brandenburg Dom (A¹). Oxford Bodl.
2356. [Leipzig: Michael Blum] 1526. – Dublin TrinityC.
- *2357a. Erfurt: Johannes Loersfeld 1526.
 Der gefang || Simeonis odder || Nunc dimit=||tis / gepredigt vñ || aufgelegt ||
 durch || Mar. Lut. || Wittenberg. || ♣ 1526. ♣ || [TE] [Am Ende:] Gedruckt zu
 Erfurd durch Johan=||nem Loersfelt / zu dem halbē Radt || ynn der Meymer
 gaffen. || M.D.XXvj. ||
 8° 12 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). a^{8b4}. – Wittenberg PredSem:
 LC 772.
2359. Format: 8° – Brandenburg Dom.
2361. Druckort ist [Altenburg].
2363. Görlitz OberlausitzBWiss. Naumburg KatechObersem (Bl. 17/18 fehlen).
 Oxford Bodl (Titelbl. fehlt). Wolfenbüttel HAB.
2365. Oxford TaylorI.
2369. Dublin TrinityC.
2370. Manchester RylandsUL (Bl. 14/15 fehlen).
- 2372–2375 s. Berichtigung S. 441.
2374. Nürnberg: Friedrich Peypus, 5. 2. 1527. – [Am Ende:] Norimbergae
 Fryd. Peypus || excudebat 5. Februarij. || M.D.XXVII. || – Vgl. auch WABr 13.78.
 – Città del Vaticano BVat. London BL.

2375. Brandenburg Dom. Halle ULB.
2377. Halle ULB. Oxford Bodl.
2380. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2385. [TE = Aupperle 173]
2390. Frankfurt/M. StUB.
- *2390a. [Hamburg: Georg Richolff d.J.] 1528.
 [Bl. B1a 1:] Marquardus Schuldoꝛp gheefchet || vnd geordenth tho Schlefwick
 tho pꝛedighen dat woꝛt || Gades / . . . [Am Ende:] || MDXXvij. ||
 4° 18 (?) Bl. (letztes leer?). [A'?]BC'D⁶.
 Luthers Brief Bl. D4a–D5b.
 WABr 13.81. Borchling/Claufen 963. Kayser/Dehn 606. – København KglB (es
 fehlt alles vor Bogen B sowie Bl. D6; möglicherweise war der Drucker im Titel
 genannt).
2391. WABr 12.70.1.
2392. WABr 12.70.2.
2393. WABr 12.70.3.
2394. WABr 12.70.4. – Brno UKn. London BL. Oxford Bodl.
2395. WABr 12.71.5. – London BL.
2396. WABr 12.71.8.
2397. 24 Bl. (die fünf letzten Seiten leer). – WABr 12.71.7. – Augsburg SStB.
 Zwickau RSB.
2398. WABr 12.71.9. – Berlin SB. München SB.
2399. WABr 12.72.10. – Augsburg SStB.
2400. WABr 12.71.6. – London BL (ohne Druckvermerk).
2401. WABr 12.73.14. – Dessau StB. Zwickau RSB.
2402. WABr 12.73.15.
- 2402a. WABr 12.73.16.
- 2402b. WABr 12.74.17.
2405. Im Impressumsansatz steht der Druckort außerhalb der eckigen Klammern,
 da im Titel genannt. – Vorletzte Zl. »|| [rot] Zü«.
2407. Brandenburg Dom. Edinburgh NL.
2408. Zu streichen: London BM (ist 2409).

2409. Augsburg SStB. Edinburgh NewC. Halle ULB. London BL. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
2410. [TE = Aupperle 178] – Jena UB. Oxford Bodl.
2411. Cambridge TrinityC. Edinburgh UL.
2412. Druckort ist [Altenburg].
2413. Drucker ist [Georg Rhau].
2414. WABr 12.72.11.
- 2414a. WABr 12.72.12.
2415. WABr 12.73.13. – Leipzig UB.
2420. Druckort ist [Altenburg].
2422. Augsburg SStB.
2423. [TE = Luth. 32] – Eisleben K.
2424. Zl. 7 »|| M.D.XXVII. ||« (der Schlußpunkt hält nicht Linie). – Göttingen SUB. Zwickau RSB.
2425. Zl. 7 »|| M.D.XXVII. ||« – In der Annotation »Ax« statt »A«.
2427. Jena UB.
2428. [TE = Aupperle 160] – Augsburg SStB. Halle ULB.
2436. Ist zugunsten einer Verweisung auf die identischen Nummern 534/535 zu streichen (vgl. S. 441).
2437. Erkennungslesarten: Das »M« in »Marti.« ist etwas unter die Zeile verschoben; Bl. A2a mit Signatur »Aij«. – Halle ULB. Jena UB.
2438. [TE = Luth. 36] – Erkennungslesarten: Das »M« in »Marti.« steht ganz auf der Zeile; Bl. A2a mit Signatur »Aij«. – Das Exemplar Eisleben K hat im Titel die Merkmale von 2437 und im Innern von 2438, s. Delius S. 720.
2439. Zl. 3/4 »zu || Halle«. [TE = Luth. 36] – Erkennungslesarten: Das »M« in »Marti.« steht mehr als in 2437 unter der Zeile; Bl. A2a mit Signatur »Bij«.
- 2442/2443. Oxford Bodl.
2444. In der Überschrift lies »WA 23« statt »WA 13«. – Edinburgh UL.
2445. Zl. 5/6 »we=||gen« statt »we||gen«. – Halle ULB.
2446. Zl. 1 »Hystori« statt »Histori«, Zl. 5/6 »we=||gen« statt »we||gen«. – Halle ULB.

2447. Brandenburg Dom.
2448. Edinburgh UL.
2451. Müncheberg K.
2453. Das Wittenberger Exemplar, das zum Bestand des PredSem, nicht der LH gehört, weist im Titel die Varianten »preiss« statt »preisse« und »Wittemberg« statt »Wittemberg.« auf. – Eisleben K. Zerbst Oberschule.
2454. Halle ULB. Weimar ZBK.
2455. Brandenburg Dom. Görlitz OberlausitzBWiss. Göttingen SUB.
- *2456a. [Nürnberg: Jobst Gutknecht] 1527.
Eyn gutte || P̄edig / von der krafft || der Himelfart Ch̄risti || Auflegunge des || spruchs auß dem .68. Pfalm / || Du bist in die hōhe gefaren / vñ || haft das gefencknus gefangē / || Du haft gaben empfangē für || die menschen. || Martinus Luther || 1527 || [TE = Lorz S. 50, Hochleisten gegenseitig vertauscht]
8° 16 Bl. (Titelrückseite und die zwei letzten Bl. leer). AB⁸. – Pegg, BL 1093. – Paris BSocProtestFranç. Stuttgart LB: Theol. 8° 11254.
2457. Am Ende der Umfangsangabe ergänze »leer«. – Dublin TrinityC. Edinburgh UL.
2460. Zl. 3 lies »||digete ||« statt »||digte ||«. – Augsburg SStB. Halle ULB.
2461. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2463. Augsburg SStB. Eisleben K.
2466. Oxford Bodl.
2467. WA-Zitat »548« statt »547«. – Wittenberg PredSem.
2469. Gotha FB. London BL.
2470. Augsburg SStB. Edinburgh UL. London BL.
2471. Halle ULB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.
2472. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2474. Brandenburg Dom. Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl (Titelblatt fehlt).
2475. Augsburg SStB. Halle ULB.
- *2475a. Erfurt (: Matthes Maler) 1528.
Titel vgl. Abbildung 19. [Am Ende:] Gedruckt zu Erffurd̄t zum || Schwartz̄en Horn. || 1528. ||
8° 126 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A-P⁸Q⁶. – Hase 573. – Erfurt WAB: Ph. sacra 316 (3).

2477. Brandenburg Dom. Jena UB. Oxford Bodl.
2479. Augsburg SStB.
2480. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
2481. [TE = Aupperle 178] – Halle ULB.
2482. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2483. Dublin TrinityC. Oxford TaylorI.
2484. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
2485. Identisch mit 2773. WA-Zitat ergänze »und 30,2.210 B«. – Halle ULB.
2486. Der Druck weist durchgängig die TE =Luth. 23 auf. Die Annotation ist damit zu streichen. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2487. Edinburgh UL. Halle ULB. Oxford Bodl.
2491. Druckort und Drucker sind nicht genannt und stehen im Impressumsansatz in eckigen Klammern. – [TE = Aupperle 181].
2492. [TE = Luth. 117] – Augsburg SStB. Oxford TaylorI.
2496. Gotha FB. Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl.
2497. [TE = Luth. 38] – Oxford Bodl.
2498. [TE = Luth. 108] – Zeitz Stift.
2499. Weimar SArch (Außenstelle Gotha).
2500. Zeitz Stift.
2501. København KglB.
2502. Wittenberg PredSem.
2503. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2504. Weitere Erkennungslesart Bl. P1b 1 »weyse«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
2505. Erkennungslesarten: Bl. P1a 2 »mañ«, Bl. P1b 1 »weyße«. – Ehemals Berlin SB: Luth. 5164 (das Exemplar der [1.] Slg Knaake).
2507. Dublin TrinityC. Edinburgh UL.
2508. Oxford TaylorI.
2509. Görlitz OberlausitzBWiss.
2510. Dublin TrinityC.

*2513a. Magdeburg: Michael Lotter 1529 (1530).
Bekente=||niffe des Ge=||louens. D. || Mart. Lu=||thers. || MDXXIX. || [TE] [Am
Ende:] Gedrucket tho Magdeborg || thom Lyndtworm. || M.D.XXX. ||
8° 8 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). i^s. – Borchling/Claufen 1029.
– Wolfenbüttel HAB: Qu H 169.12 (2).

Dänische Übersetzung von Jørg. Jensen [Sadolin]

*2514a. Viborg: Hans Vingaard, 26.7.1529.
Then Christelig Troes bekendelsae aff Doct. Mart. Luther ... Fordansked af
Georg: Io: Wiberg: [Am Ende:] Prendthet i Wiberg aff Hans Wyngarthener S.
Annae dagh 1529. – Nielsen 162. – Kein Exemplar überliefert.

2515. Gotha FB.

2518. Augsburg SStB. Jena UB.

2519. Dublin TrinityC. Zeitz Stift.

2520. Erkennungslesart Bl. A2a 1 »hochgelertisten«. – Augsburg SStB. Oxford
Bodl.

2521. Erkennungslesart Bl. A2a 1 »hochgelerten«. – Bamberg SB. Halle ULB.

2522. 8 Bl. (letztes leer). – Dublin TrinityC. Zwickau RSB.

2523. Augsburg SStB. Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl.

2524. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

2525. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB.

2526. Augsburg SStB. Eisleben K. Halle ULB.

2530. Halle ULB.

2531. Zwickau RSB.

2534. Halle ULB. Oxford Bodl.

2537. [TE = Luth. 77] – Dresden LB. Görlitz OberlausitzBWiss.

2538. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör).

2539. Augsburg SStB. Jena UB.

2540. Arnstadt K. Halle ULB. Wolfenbüttel HAB.

2540a. Halle ULB.

2540b. [Augsburg: Alexander Weissenhorn I 1528.] – Frankfurt/M. StUB. Ox-
ford Bodl. Wolfenbüttel HAB.

2540c. Niederdeutsche Ausgabe – [Magdeburg: Hans Barth 1528.]

2541. Halle ULB. Oxford Bodl.
2544. Oxford Bodl. Wittenberg PredSem.
2545. Jena UB. Oxford Bodl.
2549. Göteborg UB.
2554. Zu streichen, da identisch mit 2564 (s. S. 441).
- 2556 und 2558. Görlitz OberlausitzBWiss.
2563. Halle ULB.
2566. Halle MarienB. Paris BSocProtestFranc.
2569. Ehemals Berlin SB: Luth. 5542 (5), das vordem Wernigeroder Exemplar.
2573. Greifswald GeistlMin.
2583. Augsburg SStB.
2584. 8° 258 Bl., vgl. Burose, Hans: Katalog der Calvörschen Bibliothek. Claus-
thal-Zellerfeld 1972-1973. S. 433.10. – Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör): Titel-
blatt fehlt.
- 2584a. [Rot] Der Gros || Catechifmus vnd || [schwarz] Kinder Lere / || [rot]
D. M. Luth. || [schwarz] Für die jungen Chri-||ften / in Fragftücke || verfasst /
Durch || [rot] M. IOHAN. SPAN=||GENBERG. || [schwarz] der Keiserlichen Stadt
Nort-||haufen / Prediger. || [TE] [Am Ende:] Gedruckt zu Leipzig / || durch Nico-
laum || Wolrab. || M.D.XLII. ||
246 Bl. (letzte Seite leer) = 245 gez., 1 ungez. Bl. A-Z⁸a-g⁸h⁶. Mit 37 Holz-
schnitten. – Bretten MH: L 1085.
- *2584bb. Frankfurt/M.: Cyriacus Jakob (um 1543)
[Schwarz] Der Gros || [rot] Catechifmus || vnd Kinder Lere / || D. Mart. Luth. ||
[schwarz] Für die jungen Chiften / inn Frage=||ftücke verfasst / Durch || [rot]
M. IOHAN. SPANGENBERG, || [schwarz] der Keyferlichen Statt Nothau=||fen /
Prediger. || [schwarz und rot: H] || [schwarz] Getruckt zu [rot] Franckenfurt
[schwarz] am Meyn / || bey [rot] Cyriaco Jacob. ||
8° 200 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 8 ungez., 192 gez. Bl.
A-Z⁸a-b⁸. – Ehemals Berlin SB: Eo 6143 und Eo 6143a.
- 2584e. [Rot] Der Gros || Catechifmus vnd || [schwarz] Kinderlere / || [rot] D. M.
Luth. || [schwarz] Für die jungen Chri-||ften / in Fragftücke || verfasst / Durch ||
[rot] M. IOHAN. SPAN=||GENBERG. || [schwarz] der Keiferlichen Stadt Nort=||
haufen / Prediger. || [TE]
216 Bl. = 215 gez., 1 leeres Bl. Mit 39 Holzschnitten. A-Z⁸a-d⁸. – Hartung &
Karl 32 (1980) 166 (mit verkleinerter Abbildung des Titels). Kocher-Benzing
110 (1980) 98 und 115 (1981) 60. – F. Kocher-Benzing, Stuttgart.
2586. Im Impressumsansatz »Frankfurt/M. und Marburg« statt »Marburg«. –
Cambridge JohnC. Greifswald GeistlMin.

2588. Greifswald GeistlMin (Titelblatt fehlt).
2591. Hamburg SUB.
2598. Brandenburg Dom.
2600. Format: 16°
- 2606a. Am Ende »1563« statt »1553«.
2610. Als Schrift von J. Agricola zu streichen (s. WA 30,1.670 = Hase 817 = Hase 913a).
2611. Hase 930: »um 1540« (hier richtig »Durch« statt »durch«) ist identisch mit WA 30,1.740.2. Das in der damaligen KglB Erfurt: Catech. o. 16 bewahrte und seit den 30er Jahren vermifste defekte Exemplar wird von der WA in engem Zusammenhang mit einem 56 Bl. umfassenden, 1587 erschienenen Druck Melchior Sachsens d.J. gesehen (WA 30,1.740.1) und als nach 1546 erschienen beurteilt.
2618. Oxford Bodl.
2619. Das Oxforder Exemplar ist def., vgl. Pegg 2087.
2621. [Leipzig: Jakob Bärwald, wohl nach 1546.] – Nach Titeleinfassung und Randleisten von J. Luther auf Bärwald bestimmt und in die 50er Jahre verlegt. Ein in Strasbourg BNU: R 100.889 vorhandenes vollständiges Exemplar mit dem Impressum Leipzig: Jakob Bärwald 1555 repräsentiert allerdings entgegen Luther eine andere Ausgabe.
2629. Im Impressumsansatz lies »[um 1540?].« Frühestens 1540 erschienen, da Rödinger 1539 noch in Wittenberg druckte.
2630. Ehemals Berlin SB: Libri impr. rari Oct. 300.
2634. München SB.
2637. Edinburgh NL.
2639. Marburg [: Franz Rhode] 1531 (1530).
Zl. 4 »Parue« statt »Parve«. [Am Ende:] Impræffum Marpurgi || Anno. M. XXX.
[!] || – 24 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A-C⁸. – Im Wort »Impræffum« das p aus einer anderen, kleineren Type. Durchgängig anderer Satz gegenüber 2637.
2645. Titel rot und schwarz gedruckt, vgl. Hartung & Karl 2 (1972) 120, mit Reproduktion des Titels S. 45. – Göttingen SUB (das ehemals Rosensche Exemplar, 1972 in München ersteigert).
- *2646a. Erfurt: Melchior Sachse d.Ä. 1541.
PARVVS || CATECHISMVS PRO || pueris in Schola, nu=||per auctus per || MART.
LVTH. || Parue puer, paruum tu ne contemne li=||bellum. || Continet hic fummi
dogmata fum=||ma dei. || M.D.XLI. || [TE] [Am Ende:] ERPHORDIAE, IN
AEDIBVS || MELCHIORIS SAXONIS. || M.D.XLI. ||
8° 28 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A-C⁸D⁴. – Hase 931 und TE
Sachse 17. – St. Gallen StBVad: Misc E 152/2b.

2650. [Mainz? Ivo Schöffner? 1545?] – Berlin SB.

2654. Ehemals Berlin SB: Luth. 5632/10, das 1933 erworbene Wernigeroder Exemplar.

*2654a. Leipzig: Nickel Schmidt [1546?]
PARVVS || CATECHIS=||MVS PRO || PVERIS IN SCHO=||la nuper auctus per ||
MART. LVTH. || LIPSIÆ || EX OFFICINA TIPOGRA=||phica Nicolai Fabri. ||
[DrM] [Am Ende:] LIPSIÆ. || In officina Nicolai Fabri. ||
8° 32 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). A–D^s. – WA 30,1.705.22.
Claus, Leipzig, Anh. 1, Schm-203. – Zwickau RSB: 4.8.27 (4).

2657. Wittenberg PredSem.

2660. Edinburgh NewC.

Polnische Übersetzungen

*2666a. [1530?]
[Wortlaut des Titels und Übersetzer unbekannt.] – WA 30,1.794. Neumann S. 2.
Nowy Korbut S. 221. – Verschollen.

Übersetzung von Liborius Schadilka

*2666b. [1533?]
Parvus Catechismus. Malij Catechismus dla pospolitich plebanow ij kaznodzi-
jeijow.
8° 87 Bl. 27 Holzschnitte. – WA 30,1.794. – Ehemals Warszawa BKrasińskich
(1944 vernichtet).
Als Druckort wird Wittenberg oder Königsberg angenommen (s. Neumann S. 3;
Nowy Korbut S. 221).

Übersetzung von Jan Seklucjan

*2666c. Königsberg: Hans Weinreich 1545.
SIMPLEX TEXTVS CATECHISMI. || Katechismv text || prosti dla pro=||stego
lvdv || wkrolewczv. || 1.5.4.5. || [TE] [Am Ende:] W Prvskim Krolewczv wycis-
niono / || w drvkarni Jana Weynreicha. ||
8° 8 Bl. (Titelrückseite bedruckt). – WA 30,1.795. Neumann S. 7, 10 und 18. Nowy
Korbut S. 225. – Ehemals Königsberg SArch: 784.II.
Auszug aus verschiedenen Fassungen des Kleinen Katechismus, vorwiegend der
lateinisch-niederdeutschen Schulausgabe Georg Majors (Neumann S. 84).

2667. Erkennungslesart Bl. E1a 19 »streben / toben«. – Augsburg SStB. Göt-
tingen SUB. Halle ULB. Oxford Bodl.

2668. Erkennungslesart Bl. E1a 19 »streben / Sie toben.« – Halle ULB. Zwickau
RSB.

2669. Erkennungslesart Bl. E1a 19 »streben / Sie tōdten«. – Edinburgh NL.

2671. [Zwickau: Gabriel Kantz] 1529. – Oxford TaylorI.

2673. Oxford Bodl.
2674. [TE = Luth. 32] – Augsburg SStB. Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör).
2675. Oxford Bodl.
2676. Edinburgh NL.
2679. Zu streichen: Gotha FB.
2680. Variante Ga Zl. 9 des Titels »Wartini«, Gb »Martini«.
2682. Halle ULB.
2684. Variante La Zl. 5 des Titels »Beuelch« (ehemals Königsberg UB), Lb »Befelch« (ehemals Wernigerode).
2687. [TE = Luth. 78] – Halle ULB.
2688. Variante Aa »Wittembeg.«, Bl. A2b 4 »vnnützen«; Gotha FB: Theol. 363/1 (5) Rara. Variante Ab »Wittemberg.«, Bl. A2b 4 »vnnutzen«; Gotha FB: Theol. 365/4 (3) Rara. Wolfenbüttel HAB.
2689. Statt »[Aa]« lies »[Ab]«. Im Titel »Wittemberg.«, Bl. A2b 4 »vnnützen«, – Eisleben K. Wolfenbüttel HAB.
2691. [Straßburg: Balthasar Beck] 1529. – Vgl. *2691a.
- *2691a. [Straßburg: Balthasar Beck] 1530.
Gleicher Satz wie 2691, nur Zl. 8 des Titels in »M.D.xxx.« geändert. – Schüling 506. Benzing, Strasbourg 1935: »Jean Prüss fils«. – Gießen UB: Ink. V 36816 (10).
2700. [Augsburg: Melchior Kriegstein?] 1543. – Die in diesem Druck verwendete Titeleinfassung ist nach J. Luther [1529.13a.7 und T 139m] identisch mit der in Benzing 23 verwendeten und wird von ihm klar unterschieden von dem sehr ähnlichen Schnitt Silvan bzw. Valentin Otmars in Augsburg.

Dänische Übersetzung

- *2700a. Rostock: Ludwig Dietz 1529.
Een koet vn=||derwyfning gāt=||fke falig oc troftelig / || att fozholde thennō som||
ligge y theris helfot hwilken || Thomas Venatozius || giozd haffuer. || Med een
fkone || Foztale. || ☛ Trycht y ☛ || Rozftock. || M.D.XXIX. || [Am Ende:] ☛ Aar
effter Chrifti ... 1529. ... paa Danske om=||fchæffuen. Oc trycht ho=||off Ludo-
wich || Dietz. ||
8° 12 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A–C⁴.
Luthers Vorrede Bl. A2a–A3a.
Nielsen 287. – Stockholm KglB.

2701. Erkennungslesart Bl. B1a 2 »verbotten«, Bl. D1a 1 »hören«. – Halle ULB.
Oxford Bodl.

2702. Erkennungslesart Bl. B1a 2 »verboten«.
2703. Bogen D neugesetzt, Erkennungslesart Bl. D1a 1 »horen«, sonst wie 2701. – Eisleben K. Wittbrietzen K.
2704. Oxford TaylorI. – Die Annotation ist zu ergänzen »sonst wie 2701«.
2705. Halle ULB.
2706. Zl. 3 »||cken. ||« – Bogen D wie 2703, Bogen H wie 2701, sonst neuer Satz. – Oxford Bodl.
2710. Halle ULB. Oxford Bodl.
2711. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2712. [TE = Luth. 23] – Jena UB. Oxford Bodl.
- 2713–2715. [TE = Luth. 118,1.2]
- 2714: Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB.
- 2715: Gießen UB (def.). Halle ULB. Oxford Bodl.
2716. Augsburg SStB.
2718. Halle ULB. Oxford Bodl.
2719. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2720. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
2721. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.
2722. Oxford Bodl.
2723. [Prag] 1544.
Kázani j Wogenfke z Ržečy Nie||mecke do Cželke przeloženo || od Zygmunda Zygy || A wyTiffieno Létha Páně || 1544. || [H]
2 Textholzschnitte. A¹2B–G¹. – Vgl. Řičan S. 294f. und 300, Anm. 69–73 (weist wie schon Knihopis darauf hin, daß die Holzschnitte aus Pavel Severins tschechischer Bibel von 1529 stammen, des weiteren daß der Übersetzer, Zikmunt Vaniček Ziga, Prager Bürger war).
2724. Basel UB. London BL.
- *2725a. [Nürnberg:] Johann Stuchs [1529].
Die Dewtſche Litaney || vmb alles anligen der || Chriſtenlicheu (!) || gemain. || Pfalmo CVII. || Sie ſchreÿen zum Heren yn der not || Vnd er hilfft yn en auß jren engſten. || [Am Ende:] Gedruckt durch Johann Stúchs ||
8° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt). A¹. – Aarau KantB: Nr. 166 (e) Rar.
2726. Format: 8°. – Brandenburg Dom. Görlitz OberlausitzBWiss.
2727. Das Impressum ist WA 30,3.15 gg ungenau wiedergegeben, s. Revisionsnachtrag S. 9. – Versteigerungskatalog »Luther und seine Zeit«, J. L. Beijers N. V., Utrecht 1938. S. 23, Nr. 152 (mit Abbildung des Titels S. 24). Der Verbleib dieses Exemplars war nicht zu ermitteln.

2728. Identisch mit 2623 (s. S. 441) und zugunsten einer Verweisung zu streichen.

2730. Die Existenz dieses Druckes ist sehr fraglich und 2731 als Urdruck anzusehen, s. Revisionsnachtrag WA 30,3 S. 24.

2732. Die Zuweisung an Hans Weiß in Wittenberg (s. WA und Revisionsnachtrag WA 30,3 S. 24) ist äußerst unsicher.

2737. Brandenburg Dom. Hannover StB.

2741. Edinburgh UL.

2742. [Augsburg: Silvan Otmar 1529.] – Seebaß, Osiander 18.2. – Augsburg SStB.

2743. Titel und Titelfrückseite mit Neusatz und Bl. A2a mit Stehsatzkorrekturen. Variante 1: Bl. A1b 1 »(F)E (!) ist«. Seebaß, Osiander 18.1.1. Dublin TrinityC. Halle FranckeStift. Variante 2: Bl. A1b 1 »(E)S ist«; letzte Zl. des Titels nach rechts verschoben. Seebaß, Osiander 18.1.2. Gotha FB.

*2743a.

[Breslau: Adam Dyon 1529.]

Was zu Mar=||purgk in Helffen / vom Abendt||mal / vnd andern ltreittigen || artickeln / gehandelt vnd || vergleicht fey || vorden. || Andreas Ofiander. || 8° 6 Bl. (Titelfrückseite leer). a⁴b². Seebaß, Osiander 18.3. – Erfurt WAB: Ts 3411 (1).

2744. Die nur mit Vorbehalt übernommene Zuweisung der WA an Johann Schöffler in Mainz ist durchaus zweifelhaft. Nach dem von J. Luther [1529.4.8] wohl auch in diesem Fall nach der Vorlage wiedergegebenen charakteristischen Rubrum, das in dieser Form bei Schöffler nicht bezeugt ist, dürfte eher an Ludwig Dietz in Rostock zu denken sein, dessen Typen im übrigen süddeutschen Formen nahestehen.

2745. Washington FolgerL (Stickelberger).

2746. [TE = Luth. 25] – Augsburg SStB.

2748. [Magdeburg? Hans Barth?] 1529. – Ehemals Berlin SB: Luth. 5432. (Das bei Borchling/Claufen 998 zusätzlich angeführte Exemplar Oldenburg LB ist vielmehr 2749.) Nach Dommer, Marburg S. 25, WA und Borchling/Claufen Druck von Wolfgang Stürmer, nach Hase 1125 jedoch kein Erfurter Druck. J. Luther [1529.4a.1] identifizierte die recht individuelle kalligraphische Initiale E [J. Luther IU 39a] auf Bl. ija mit einem bei Hans Barth sicher belegten Schnitt, so daß es sich wahrscheinlich wie bei 2749 um einen Magdeburger Druck handelt. – Für die von der WA erwähnte Titelvariante ohne das Blättchen am Anfang des Titels konnte auch J. Luther kein Exemplar finden.

2751. Augsburg SStB. Gießen UB.

2752. Brno UKn. Edinburgh UL. Erlangen UB.

2753. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.

2757. Da identisch mit 3326 (s. S. 441), zugunsten einer Verweisung zu streichen.

2763. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford TaylorI.

*2763a.

Nürnberg: Georg Wachter 1530.

Ein Sermō || von Chriftlicher || gerechtigkeit / oder || vergebung der || funden. ||
Gepredigt zū Marburg || inn Heffen. 1529. || Mart. Luther || Wittemberg. ||
M.D.XXX. || [TE] [Am Ende:] Getruckt zū Nürnberg || bey Geoꝛg Wachter. ||
M.D.XXX. ||

8° 16 Bl. (Titelrückseite und die drei letzten Seiten leer). AB⁸. – Schüling 325. –
Gießen UB: Ink. V 36816 (17): Bl. B1 und B8 fehlen. Schwabach K: 259.706.
Stuttgart LB: Theol. 8° 11283.

2764. Wittenberg PredSem. – Die Annotation ist zu streichen.

2766–2768. [Basel: Nikolaus Brylinger (für Johann Oporinus?) 1543.] – Vgl.
Steinmann, Martin: Johannes Oporinus. Basel, Stuttgart 1967. S. 31 und Anm. 74
sowie Benzing in: Antiquariatskatalog M. Luther S. 3.

2766: Göttingen SUB. Sibiu MBrुकenthal.

2767: Eisleben K (def.). Zürich ZB.

2768: Rostock UB.

2769. Zl. 1 »vnd« statt »vnd«, vgl. STC 875. Kaczerowsky A 31. – Bonn UB.
London BL.

2769a (S. 439). Bl. A1b1 »Ein schone vorred || Dem Lefer. || ...«, endet
Bl. A4b. Wohl nur Satzvariante gegenüber 2769. – Kind 1056. Kaczerowsky
A 30. – München SB. Wolfenbüttel HAB.

2773. Da identisch mit 2485, zugunsten einer Verweisung zu streichen.

2774. Titelvariante a Zl. 2 »auszuge«, Zl. 7 »|| gemes ... we||«, b »auszueg«
und »||mes ... we=||«. – Oxford Bodl.

*2777a.

Nürnberg: Georg Wachter 1530.

Das .xxxviij || vnd .xxxix. Capitel || Hefechiel vom || Gog. || Verteufcht durch ||
Mar. Luther || Wittemberg. || M.D.XXX. || [TE] [Am Ende:] ¶ Gedruckt zū
Nürnberg bey || Geoꝛg Wachter. ||

8° 12 Bl. (Titelrückseite und die drei letzten Seiten leer). A⁸B⁴. – WADB
2.489.145 und Revisionsnachtrag WA 30,2 S. 62. Schüling 325. STC (E) 51. Pegg
1888. – Edinburgh NL: MM.5.7(1). Gießen UB: Ink. V 36816 (14). Stutt-
gart LB.

2778. Schwabach K. Wolfenbüttel HAB.

2779. Halle MarienB.

2780. Zl. 3 »auff« statt »auf«. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.

2782. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2783. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 529–532] – Augsburg SStB. Halle ULB. Washington FolgerL (Stickelberger).
2784. München UB.
2787. Edinburgh UL.
2792. Zl. 3/4 »|| vom || Fegefeuer. ||« statt »|| von Fegefeuer. ||«.
2793. Zl. 1/2 »Wid=||derruff« statt »Wid=||deruff«. – Halle ULB. Oxford Bodl.
2794. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 529–532] – Erkennungslesart Bl. A1b 1 »nachkommen /||«. – Edinburgh NL. Oxford Bodl. Oxford TaylorL.
2795. TE wie 2794. – Erkennungslesart Bl. A1b 1 »nachkommen ||«. – Edinburgh UL. Halle ULB.
2796. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2800. Augsburg SStB. Berlin MDtGesch. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
2801. Zl. 4 »Martini« statt »Martin«. – Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB. Jena UB.
2805. Oxford Bodl.
2806. Ehemals Berlin SB: Luth. 5746 (das Exemplar der [l.] Slg Knaake).
2807. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2808. Zl. 1 »breeff« statt »breff«.
2809. 2° 2 Bl. (erste und letzte Seite leer). Plakatdruck ohne Signatur.
- *2809a. [1530.]
 SEQVENTES PROPOSI-||TIONES SVSTINET, FAVENTE CHRISTO, D. MARTINVS || Luther, Sanctæ Ecclesiæ Dei Vuittembergensis Doctor, aduerfus totam synago-||gam Satanæ, & uniuerfas portas inferorum. || . . . [Kopftitel]
 2° 2 Bl. (erste und letzte Seite leer). Plakatdruck ohne Signatur. – Regensburg SB: 2° Theol. syst. 148.
2811. Erkennungslesart Bl. ija 11 »Christliche«.
2812. Erkennungslesart Bl. ija 11 »Christlich«. – Augsburg SStB.
2813. [Eilenburg? Jakob Stöckel?] 1530. – Die Bestimmung auf Wolfgang Stöckel in Dresden ist nicht haltbar, s. Claus, Leipzig S. 163f. Vgl. auch Revisionsnachtrag WA 30,2 S. 108 und unsere Nr. 2859. – Dresden LB. Washington FolgerL (Stickelberger).
2815. Halle ULB. Oxford Bodl. Rostock UB.

*2816a.

[Nürnberg: Georg Rottmaier 1531.]

Ettlich Artickeltuck / fo || Mart. Luther erhalten || wil / wider die gantze || Satans schüle. || Anno 1530. || Item Artickel deffelbigen || von klofter gelübden. || 1531. ||

4° 4 Bl. (Titelrückseite leer). <ij-iiij>⁴. – Lorz 57.7.2.1 und 57.7.2.2. – Göttingen SUB: Autogr. Luth. 1237 [= Lorz 2]. Wien NB:20.Dd.766 [= Lorz 1].

In einem Druck vereinigt die »Artikelstück«, gedruckt von Rottmaier, und die »Artikel«, gedruckt von Peypus. Das in Wien befindliche Exemplar ist die um Peypus' Satz erweiterte Fassung von Benzing 2811, das in Göttingen befindliche die um Peypus' Satz erweiterte Fassung von Benzing 2812 (Zwitterdrucke). Über das Göttinger Exemplar vgl. auch Volz, Hans: Eine typographische Kuriosität in einem Nürnberger Lutherdruck des Jahres 1531. In: Gutenberg-Jahrbuch 1973 S. 252–256.

2817. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Görlitz OberlausitzBWiss.

2818. Augsburg SStB. Oxford TaylorI.

2819. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Halle ULB.

2820. Basel UB. Einsiedeln Benedikt. Luzern ZB. Zürich ZB.

Nach 2820. Tschechische Teilübersetzung s. Nr. 3336.

2821. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

2822. Jena UB.

2823. Halle ULB. Oxford Bodl. Paris BSocProtestFranç.

2824. Drucker ist [Johann Knobloch d.J.], vgl. Pegg 2340. Benzing, Strasbourg 1271. – Oxford Bodl.

2826. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

2829. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

2830. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.

2832. [TE = Luth. 45] – Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl. Wittbrietzen K.

2834. [TE = Luth. 46] – Halle ULB. Oxford Bodl.

2835. Edinburgh NL.

2840. Variante A¹ »Luthers«, A² »Luthers«. – Augsburg SStB. Dessau StB (A¹). Eisenach Wartburg (A²). Görlitz OberlausitzBWiss (A²). Halle ULB (A²). Oxford Bodl.

2841. Erkennungslesarten Bl. A3a 7 »empfangē«, Bl. B1a 1 »aus lassen«. – Halle ULB. Oxford Bodl.

2842. Erkennungslesarten Bl. A3a 7 »empfangen«, Bl. B1a 1 »auslassen«. – Halle MarienB. Oxford Bodl.

2843. Bogen B wie 2842, alles andere wie 2841.
2844. [TE = Aupperle 178] – Erkennungslesart Bl. A1b 1 »Wenczeslaus«. – Erfurt MinBEvK.
2846. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 482] – Jena UB. Oxford Bodl.
2847. Augsburg SStB. London BL.
2849. Augsburg SStB.
2850. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl. Paris BSocProtestFranc.
2851. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238b] – Edinburgh NL (BL).
2852. Erfurt MinBEvK.
2853. Die Zeilenschluß-Striche nach »einzulegen,« sind zu streichen.
2858. Die Zeilenschluß-Striche nach »legen« sind zu streichen.
2859. [Eilenburg? Jakob Stöckel?] 1530. – Vgl. 2813.
2860. Oxford Bodl.
2861. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2862. Jena UB. Oxford TaylorI.
2864. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2865. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Wittenberg PredSem.
2872. Zl. 1 »Van« statt »Von«. – Clausthal-Zellerfeld UB (Calvör).
2873. Nürnberg [: Johann Petreius] Februar 1530. – Brandenburg Dom. Jena UB.
2874. Jena UB.
2875. Erkennungslesarten: Zl. 6 des Titels antiquaähnliches L in »Luther«, Bl. A2a 1 »Erwirdigen«, Bl. A3a 10 »ewr ||«. – Eisleben K. Halle MarienB.
2876. Ergänze die Annotation: »'Luther' in Zl. 6 hat ein anderes L, das zur verwendeten Schrift gehört; Satz sonst wie 2875.«
2877. »[wie A²] statt »[wie A1 u. 2]«. Weitere Erkennungslesart: Bl. A3a 11 »ewer ||«.
2878. Edinburgh UL. Gießen UB.
2879. Halle ULB. Oxford Bodl.
2880. Augsburg SStB. Gießen UB (def.). Rostock UB.
2881. Oxford Bodl.

2882. Augsburg SStB.
2884. Nach Kayser/Dehn 405 vermutlich Verwechslung mit der Hamburger Ausgabe von 1570.
2886. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl.
2887. Halle ULB.
2888. Augsburg SStB.
2889. Augsburg SStB. Jena UB.
2890. Göttingen SUB. Jena UB. Wittenberg PredSem.
2891. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
2892. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl. Wittenberg PredSem (B³). Die Annotation ist zu ergänzen: »(B¹-B³); B⁴: Die Jahreszahl im Titel ist von Antiqua in gotische Schrift geändert.«
2893. Augsburg SStB.
2895. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl. – In der Annotation »Bl. B1a« und »Bl. B1b« statt »Bl. 1a« bzw. »Bl. 1b«; für A³ »prei||sen« statt »prei=||sen«.
2896. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
2898. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB. Oxford TaylorI.
2899. Görlitz OberlausitzBWiss.
2900. Edinburgh NL (BL): Bl. C1 fehlt. Oxford Bodl.

Absolutionsformel bei der Privatbeichte 1530 (?)

- *2901a. Erfurt: Andreas Rauscher 1530.
 Etlich kurtz || vortroftung wo es mit dē || fterben vber handt nymbt || durch G. Spalatinum || zu hauff bracht. || Phil. Melanch. Vorma=||nung ehr man das Hoch=|| wirdig sacrament des || altars entfecht. || D. Mar. Lut. abfolution || M D XXX. || [Am Ende:] Gedruckt zu Er=||ffordt Andreas || Kaufcher (!) zū halbe (!) || Radt in der May=||mergaffen. || M D.XXX. ||
 16° 16 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). AB⁸.
 Luthers Formel Bl. B6a–B7b.
 WABr 12.300. Hase 990. – Nürnberg GermanNM: Rl 3527.
2903. Vgl. WABr 13.122. – Halle MarienB. Oxford Bodl.
2904. Überschrift: »Brief von Katharina an Wolf Hornung vom 24. 3. 1530, mit Vorrede und Randglossen herausgegeben von Luther (WABr 5.232)«. – Zl. 2 des Titels »|| Kacherinen (!) ||«, Zl. 3 des Impressums entgegen WABr »|| Schirlentz. ||« – Halle MarienB. Oxford Bodl.
2905. Gießen UB.
2906. Dublin TrinityC. Gießen UB.

2906a (S. 439). Umfang: 98 Bl. (Titelrückseite, Bl. m8 und *1 leer). a-m⁸*². Das Impressum befindet sich auf Bl. m7b, die DrM auf Bl. m8b. Bl. *1 ist im Gothaer Exemplar nur als schmaler Falz zwischen Bogen l und m vorhanden. Das Londoner Exemplar umfaßt 95 Bl. = a-1⁸m⁷, die übrigen Bl. fehlen.

2907. Halle MarienB. Zu streichen: Hannover StB, s. Revisionsnachtrag WA 30,3, S. 63.

2908-2910. Im Gegensatz zu 2911 und 2912 unter dem Impressum am Ende »«. 2908 und 2909 im Titel »Warnunge« mit nichtgeschwänztem g, 2910 mit geschwänztem g.

2908. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Halle ULB.

2909. Augsburg SStB. Gotha FB. Oxford Bodl.

2911. »[wie A III]« statt »[wie A]«. - Edinburgh UL.

2912. »[wie A III und B]« statt »[wie A u. B]«. - Halle ULB. Oxford TaylorI.

2913. Das Exemplar Oxford Bodl ohne Titeleinfassung, s. Pegg 2885. - Augsburg SStB.

*2913a.

[Reutlingen: Hans von Erfurt] 1531.

Warnunge D. || Martin Lut=||ther. An fey=||ne lieben || Deütfchē || Wittemberg. || 1531. || [TE = Buch und Schrift 1 (1927), zwischen S. 66 und 67, Abb. 16] [Am Ende:]  Gedruckt / Im M.D. vnnnd xxxj. Jar. ||

4° 24 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A-F⁴. - Pegg 2886. - Oxford Bodl: Tract. Luth. 56 (14).

2914. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.

2916. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

2917. Zl. 2 »Martini« statt »Martin«; Zl. 8/9 »|| vberziehen / vnnnd zer=||ftōzen wolten. ||«. - Augsburg SStB. Halle ULB.

2918. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL).

2921. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

2922. Möglicherweise erst nach 1546 und vielleicht sogar von Daubmann erst in Königsberg gedruckt, vgl. Kind 966 und Revisionsnachtrag WA 30,3, S. 65f. - Arnstadt K. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

2925. Erkennungslesarten Bl. A2a 7 »|| das / alles was« und Bl. B1a 6 »||bens. So«. - Augsburg SStB. Göttingen SUB. Wittenberg PredSem.

2926. Erkennungslesarten Variante B¹: Bl. A2a 7 »|| alles was« und B1a 6 »||bens So«; B²: Bogen A wie 2925, Bogen B wie 2926, Variante B¹. Dementsprechend muß es in der Annotation »oder Bogen B« statt »oder Bogen A« lauten. - Göttingen SUB (B¹; Bl. D3 fehlt). Halle ULB (B²).

2927. Erkennungslesart Bl. B1a 6 »||bens / So«.

2928. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2930. [TE = Heitz/Barack XIII.6] – Augsburg SStB.
2935. Erkennungslesarten Bl. A2a 23 »|| was jch von den Papisten geschrieben habe. ||« und Bl. A2a 9 »aufgedruckt«. – Göttingen SUB. Halle MarienB. Wittenberg PredSem.
2936. Erkennungslesart Bl. A2a 23 »|| den Papisten geschrieben habe. ||« – Washington FolgerL (Stickelberger).
2937. Erkennungslesarten Bl. A2a 23 »|| was jch von den Papisten geschrieben habe. ||« und Bl. A2a 9 »aufgedruckt«. – Halle ULB.
2938. Erkennungslesart Bl. A2a 23 »|| von den Papisten geschrieben habe. ||«.
2939. [TE = Seebafz/Tammann-Bertholet Fig. 105] – Augsburg SStB.
2943. Halle ULB (def.).
2944. Göttingen SUB. Oxford Bodl.
2945. Halle ULB.
2946. Halle ULB. Oxford Bodl.
2948. Oxford Bodl. Zeitz Stift. Zwickau RSB. – In der Annotation »ehemals Berlin SB« statt »z.B. Berlin SB«.
2950. Oxford Bodl.
2952. Wittenberg LH.
2953. [TE = Luth. 122] – Halle ULB. Heidelberg UB. Oxford Bodl.
2954. Im WA-Zitat »Aa« statt »A1«. – Halle ULB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI. Wolfenbüttel HAB. Worms LutherB.
2955. Im WA-Zitat »Ab« statt »A2«. – Greifswald UB. Görlitz Oberlausitz-BWiss. Halle ULB.
2956. [Magdeburg: Hans Walther] 1531. – Entgegen Revisionsnachtrag WA 32, S. 13 ist der Druck in der SB München vorhanden (Signatur: 8 Hom. 901.2).
2957. München SB. Oxford Bodl. Stuttgart LB. Wittenberg LH.
2958. Greifswald UB. Halle ULB. München SB. Wittenberg LH.
2959. Halle ULB. Stuttgart LB. Wittenberg LH.
2960. Dublin TrinityC.
2961. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
2962. Oxford Bodl.
2963. Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.

2968. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
2969. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2970. In der Annotation nach »z.B.« ergänze »Bl. A2a.3«. – Göttingen SUB. Halle ULB.
2971. Augsburg SStB.
2972. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
2973. Dresden LB. Frankfurt/M. StUB. Halle ULB. Nürnberg GermanNM.
- 2973a (S. 440). 26 Bl. (letzte Seite leer). – Halle ULB. Zeitz Stift.
2974. WABr 13.123. – Kein Druck von Nickel Schmidt, trotz des Impressums wohl überhaupt nicht in Leipzig hergestellt und entgegen der Datierung wahrscheinlich erst später erschienen. Vgl. die Abbildungen von Titel und Titelseite bei Kind S. 181f.
2975. [Leipzig: Michael Blum] 1546. – Vgl. zu den Varianten im Titel Luther, Druckerpraxis 242.10. – Arnstadt K. Oxford TaylorI. Weimar ZBK. Wolfenbüttel HAB.
2976. Edinburgh NL (BL). Edinburgh UL. Jena UB.
2977. Abbildung des Titels: Aus den ersten Zeiten des Berliner Buchdrucks. Berlin 1910. S. 87.
2979. Variante A¹ Bl. A1a 1/2 »ECCLESIA=||STES SOLOMONIS, CVM AN=||«, A² »ECCLESIA=||TES (!) SOLOMONIS, CVM ||«. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
2981. Augsburg SStB.
2982. Gotha FB.
- 2983/2984. Augsburg SStB. Halle ULB.
2988. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB.
2989. Zl. 3 »Iesaia«. – Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Gotha FB.
- 2989a. Eisleben K.
2993. Halle ULB. Oxford Bodl.
2994. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle MarienB. Halle ULB. Oxford TaylorI.
2999. Variante B¹ »M.D.XXXII. ||«, B² »M.D.XXXIII. ||«. – Haguenau BMun (B²). Oxford Bodl (B²). 's-Gravenhage KglB (B²).
3000. Halle ULB.

3001. Da identisch mit 3389 (s. S. 441), zugunsten einer Verweisung zu streichen.
3005. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
3006. Augsburg SStB.
3007. Zl. 5-8 »|| zu Brandenburg / jnn || Preussen etc. Her=|tzogen etc. || Ein Sendbrief Doctor ||« (in der WA fehlen die Zeilenschlüsse Zl. 5/6). – Augsburg SStB.
3009. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
3010. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford TaylorI.
3011. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3012. Wittenberg LH.
3013. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Wittenberg LH. Wittenberg PredSem.
3014. Näheres zum Inhalt vgl. Řičan S. 292f. und 300, Anm. 61f. Aus typographischen Gründen könnte bezweifelt werden, daß die Teile Luther/Bucer (Bl. 1-53, 1b und 53b leer; A-F⁸G1-5) und das Lied (Bl. 54-56; ohne Signaturen; Bl. 56a: Druckermarke, darunter »Jan Olizvetlky || z Olizvethu. ||«; um Druckermarke und Impressum Einfassung aus vier Leisten; Bl. 56b leer) aus einer Offizin stammen. Möglicherweise sind die beiden Teile nur zusammengebunden, was vorerst nicht abschließend beurteilt werden kann. Der Teil Luther/Bucer ist Nr. 2160 typographisch zumindest sehr ähnlich.
3016. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3017. Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3018. Oxford Bodl. Oxford ExeterC.
3019. Halle ULB.
3020. Gießen UB. Oxford TaylorI.
3021. Edinburgh NL.
3023. Görlitz OberlausitzBWiss.
3024. [TE = Luth. 116d] – Halle ULB. Oxford TaylorI.
3028. Erkennungslesart Bl. A2a 2 »Kurfürsten«, Bl. B1a 3 »|| vnd macht«. – Oxford Bodl.
3029. Erkennungslesart Bl. A2a 2 »Kurfürsten«, Bl. B1a 3 »|| macht«.
3031. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3032. Gießen UB.
3033. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

3035. [TE = Luth. 31] – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Wittenberg PredSem.
3037. Zl. 6 »Churfürsten« statt »Churfürsten«. – Görlitz OberlausitzBWiss.
3039. Zl. 6 »Churfürsten« statt »Churfürsten«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.
3040. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.
3041. Dublin TrinityC.
3042. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.
3044. Augsburg SStB. Halle ULB.
3045. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
3046. Dublin TrinityC. Zeitz Stift (auf dem Titelblatt von Melanchthons Hand »Clariss. viro D. Iulio pflug«).
3047. Dublin TrinityC. Jena UB.
3055. Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Halle ULB.
3056. Erkennungslesart Bl. B1a 3 »ende«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3057. Erkennungslesart Bl. B1a 3 »end«.
3058. [TE = Luth. 116d] – Edinburgh UL. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger).
3059. Zl. 4 »Mehrern«. – Gotha FB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3062. Zl. 10 »auff«. Geringfügige Satzvarianten s. WA und Hase 1036 und 1037.
3063. Erkennungslesarten: Bl. +2a 1 »der auffgeleg||ten«, Bl. A1b 6 von unten »Mummerey ist / wid||der«, Bl. E1a 11 »Bürger«. Das Impressum Bl. G4a 30/31.
3064. Erkennungslesarten: Bl. +2a 1 »der auffgeleg||ten«, Bl. A1b 6 von unten »Mummerey ist / wid||der«, Bl. E1a 11 »bürger«. Impressum wie 3063.
3065. Erkennungslesarten: Bl. +2a 1 »der auffgeleg||ten«, Bl. A1b 5 von unten »||mery ist . . . || hilfft«, Bl. E1a 11 »bürger«. Impressum wie 3063.
3066. Erkennungslesart Bl. +2a 1 »der auffgeleg=||ten«. Das Impressum Bl. G4a 28–30.
3067. Erkennungslesarten: Bl. +2a 1 »des auffgeleg=||ten«, Bl. +3a 11 »an-gehet«. Impressum wie 3066.
3068. Erkennungslesart Bl. +3a 11 »anhehet [!]«. Impressum wie 3066.
3069. Variante A¹ Zl. 2 »blut«, A² »Blut«. – Oxford TaylorI.
3072. Bl. A2a 1 »Vorrede«. Impressum wie 3073, jedoch ohne Komma nach »Wittemberg«.

3073. »[wie A]« zu streichen. Zl. 8 »|| jns. XXXIII. ||«. Bl. A2a 1 »Vorrhede«. – Weimar ZBK.

*3073a.

Erfurt: Matthes Maler 1533.

Titel s. Abbildung 20. [Am Ende:] Gedruckt zu Erfurd bey || Matthes Maler. || M.D.XXXiij. ||

8° 16 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). AB^s. – WA 60.3. Pegg 2081. – Oxford Bodl: Tract. Luth. 108 (8).

3074. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

3075. Halle ULB. Jena UB. Oxford TaylorI.

3076. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.

3077. Augsburg SStB.

3078. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

3079. Jena UB. Oxford Bodl.

3080. O Mlfy Ob=||lafstnij neb Samo||tné / a oPomazani j || Kněžfkem: Knižka || převtěffená / Dokto||ra Martina Lúte=||ra z Němeczkého a || Latinfkého Jazyku || doCzešského spilno||ftij přeložená zč: || [TE mit xyl. » · 1 · 5 · 4 · 1 · « in der Schrifttafel unten]

8° 86 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). 1 Holzschnitt. [A⁴]B–V⁴W⁶. – Vgl. Řičan S. 293 und 300, Anm. 63–66. – Praha NM: 36 G 26, priv. (im Titel Zl. 3 »||tné« durch Rasur und Neuaufdruck in »||tnij« geändert; Bl. W2–5 fehlen). Praha SKn: 54 D 196 (mit der ursprünglichen, im Knihopis nicht verzeichneten Lesart »||tné«; Bl. W5 und W6 fehlen).

Einen Anhaltspunkt für die Datierung bietet nur die Titeleinfassung. Im Impressumsansatz steht das Jahr daher innerhalb der eckigen Klammern und ist mit Fragezeichen zu versehen.

3081. Zl. 4 »... werbung / an ...«; Zl. 5/6 Churfür=||ften«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Wittenberg PredSem.

*3081a.

[Nürnberg: Johann Petreius] 1533.

Vom Concilio. || Römischer Kaiferlicher || Maiestat / vnfers aller gnedigsten herrn / vnd || des Bapfts geschickten werbung / an Her=||tzog Johan Fridrichen zu Sachssen || Chürfürften zc. Von wegen des || künftigen Concilij. || Die Artickel dazumal feinen Chürfürftlichen Gna=||den / durch den Bepftlichen geschickten zugestellt. || Artickel des Chürfürften antwozt darauff / densel=||ben beiden Geschickten zugestellt. || Antwozt des Chürfürften zu Sachssen / sampt || seiner Chürfürftlichen gnaden mitverwandten / || Fürften / Grauen / Stedten / an Röm. Kai. Mai: || vnd des Bapfts geschickten / in schrifftten gefchehē. || Mit einer Vorred / Alles zu not=||wendigem bericht. || 1533. ||

4° 12 Bl. (Titelrückseite bedruckt). a–c⁴.

Luthers Vorrede Bl. a1b–a2a.

WABr 14.XXXf. STC 347. Pegg 1211. – London BL: T. 731 (4). Oxford Bodl. Weimar ZBK: 4° Autogr. IV:42.

3082. Vorletzte Zl. im Impressum auch »Correchur« und »Correctur«. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl. Wittenberg PredSem.
3084. Oxford TaylorI.
- 3085 und 3087. Augsburg SStB.
3088. Edinburgh UL.
3090. Weitere Erkennungslesart: Bl. A2a 4 von unten »beson=||ders«. In der Annotation lies »3a« statt »3b«. – Halle ULB.
3091. Weitere Erkennungslesart: Bl. A2a 4 von unten »besonder=||ders«. In der Annotation lies »3a« statt »3b«. – Augsburg SStB.
3092. Erkennungslesart Bl. A2a 19 »durch le=||sen«. – Halle ULB. London BL. Rostock UB.
3093. Erkennungslesart Bl. A2a 19 »durch lesen / ||«. Variante B¹: Impressum »Gedruck«, B² »Gedruckt«. – Augsburg SStB. London BL.
3096. Zl. 2 »SACRAMENTO« statt »SACRAMNTO«. – Weiteres WA-Zitat: 51.467.
3097. WA 60.107. Franz 1.10. – Wolfenbüttel HAB.
3098. WA 60.107. Franz 1.9. (Danach gegenüber WA und Benzing 3097 als primär anzusehen.) – Strasbourg BNU. Toruń BU.
3099. WA 60.108. Franz 1.11. – Edinburgh NL (BL).
3100. WA 60.108. Franz 1.12. – Berlin SB (def.). Bonn UB. München UB.
3101. WA 60.108. Franz 1.13. – Berlin SB. Halle ULB. Wolfenbüttel HAB.
3102. WA 60.108. Franz 1.14. – Budapest EcclesEvang. Cambridge/Mass. Harvard. Oxford TaylorI (Titelblatt fehlt). Praha Strahov. Toruń BU.
3104. Titel Zl. 5 »|| j. Samuelis. 2. ||« – 120 Bl. (letztes leer). – WA 60.110. Franz 1.28.
- *3104a. Magdeburg: Michael Lotter 1535. Titel Zl. 5 »|| 1. Samuelis. 2. ||«, S anders als in 3104. Titel, Impressum und Umfang sonst wie 3104, aber anderer Satz. WA 60.110. Borchling/Claußen 1221. Franz 1.29. Pegg 1391 (identifiziert mit 3104). – Dublin TrinityC: E.p. 29, no.11. Stuttgart LB: an Bibl. germ. inf. 1537 (Titel, Bl. A2, P7 und P8 fehlen). Wolfenbüttel HAB: Th 1312 (Bl. P6–8 fehlen).
3105. Bogen A identisch mit *3104a, B–P mit 3106. – WA 60.111. Borchling/Claußen 1284. Franz 1.30. – Berlin SB: Cx 95. Stuttgart LB zu streichen.
3106. Vgl. 3105. WA 60.111. Franz 1.31. Die Annotation ist zu streichen.

3107. 120 Bl. (letztes leer). – WA 60.111. Franz 1.32. – Stockholm KglB. Lübeck StB zu streichen.

3109. 180 Bl. (letztes leer). – WA 60.111. Franz 1.34.

3111. Augsburg SStB. Weimar ZBK. Zwickau RSB.

3112. Oxford Bodl.

3115. Augsburg SStB. Weimar ZBK.

Tschechische Übersetzung der deutschen Fassung

*3115a. Prag, 1. 5. 1539.

Titel s. Abbildung 22. [Am Ende, Bl. 03a:] Wytifftieno w Starem || Miefctie Pzažfkem Leta || Božijho Tifcycho Pie||tífteho XXXIX || Mage Miefyce Dne || Pzwnijho: || [Bl. 03b H: Wappen von Prag]

8° 56 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letztes Bl. leer). A–O⁴. – Řičan S. 289 und 299, Anm. 47f. – Praha SKn: 54 S 415 (1).

3116. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.

Vorabdruck des Argumentum zum Galaterkommentar (Nr. 3183 ff.)

*3117a. Wittenberg [: Joseph Klug] 1534.

Titel s. Abbildung 21.

8° 10 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁸B². – Brandenburg Dom: E 6,8 (5).

Nachwort zur Epistola Theologorum Parisiensium 1534 (WA 60.114)

*3117b. Wittenberg: Nickel Schirlentz 1534.

EPISTOLA || THEOLOGORVM || Parifiensium, ad Cardi=||nalem Coetanum (!) || reprehens=||foria. || ♠ || VITEBERGAE. || 1534. || [Am Ende:] VITTEMBERGAE. || Excudebat Nicolaus || Schirlentz. || 1534 ||

8° 16 Bl. (Titelrückseite und die letzten fünf Seiten leer). AB⁸.

Luthers Nachwort Bl. B2b–B6a.

WA 60.123. – Berlin SB. Cambridge UL. Dublin TrinityC. Gotha FB (zwei Exemplare mit geringfügigen Satzvarianten). Neustadt/Aisch K. Zwickau RSB.

3118. London BL. Oxford Bodl.

3119. [TE = Luth. 31]

3120. Halle ULB. Oxford Bodl.

3121. Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB.

3122. Gießen UB. Oxford Bodl.

3124. Erkennungslesarten: Bl. A1a 1 von unten »heiligen«, Bl. A1b 9 »Denn«.

3125. Erkennungslesarten: Bl. A1a 1 von unten »heiligē«, Bl. A1b 9 »Deñ«. – Eisleben K. Halle ULB.

3126. Erkennungslesarten: Bl. A1a 1 von unten »heiligē«, Bl. A1b 9 »Denn«.
3127. Oxford Bodl.
3128. Washington FolgerL (Stickelberger).
3129. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 633–636] – Edinburgh NL (BL). Gießen UB. Oxford Bodl. Washington FolgerL (Stickelberger).
3130. Oxford Bodl.
- *3131a. [Straßburg: Jakob Frölich] 1535.
 ♣ Außschreibung: Eines ♣ || Heyligen Freyen || Christlichen || Concilij: Anno: || M.D.XXXV. || ♣ ||
 4° 4 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁴. – Pegg 531. Benzing, Strasbourg 1279. – Oxford Bodl: Tract. Luth. 62 (18).
3132. Halle ULB. Jena UB. Oxford Bodl.
3133. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
3136. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3137. Delius S. 723 (mit Abbildung von Titel und letzter Textseite S. 722). – Eisleben K.
3138. Edinburgh NL. Halle ULB. Jena UB.
3139. Zl. 2 »Münster« statt »Münsster«. Erkennungslesart Bl. A2a 13 »|| ein grammatissches«. – Edinburgh UL.
3140. Erkennungslesart Bl. A2a 13 »|| er ein grammatissches«.
3141. Edinburgh UL. Halle ULB. Oxford Bodl.
3142. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
3143. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.
- 3145/3146. Edinburgh UL.
3148. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
- *3150a. Basel: Lux Schaubert 1537.
 Titel vgl. Abbildung 24.
 8° 24 Bl. (Titelrückseite und die zwei letzten Bl. leer). A–C⁸. – Schenker-Frei, Verena: Bibliotheca Vadiani. St. Gallen 1973. S. 394, Nr. 1233. – St. Gallen StBVad: Misc E 225/4.
3151. Wittenberg PredSem.
3152. Halle ULB. Zu streichen »Danzig StB«, da Kriegsverlust.
3153. Oxford Bodl.

3155. Nach der Jahreszahl im Titel kein Punkt, so entgegen WA und Benzing auch im ehemals Berliner Exemplar, vgl. J. Luther [1535.1m.5]. – Edinburgh NL (BL). Leipzig UB.

*3158a.

Nürnberg: Christoph Gutknecht 1546.

Titel vgl. Abbildung 25.

8° 32 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A–D⁸. – Bibliothek Vrije Universiteit Amsterdam. Aanwinsten uit de Mr. H. Bos-bibliotheek. Aflevering 1: Martin Luther. Amsterdam 1973. S. 17, Nr. 112. – Amsterdam VUB: XC.05644.

3160. Oxford Bodl.

*3160a.

Wittenberg: Nickel Schirlentz 1541.

SIM=||PLEX ET APTISSI=||mus orandi modus, || per D. Mart. Luth. in gra=||tiam Amici cuiusdam || scriptus. || VITEBERGÆ. || Excudebat Nic. Schir. || 1541. || [TE] [Am Ende:] VITEBERGÆ EXCVDEBAT || NICOLAVS SCHIRL. || MDXLI. ||

8° 30 Bl. (Titelrückseite leer). A–C⁸D⁶. – Jonas, Briefwechsel, Hälfte 1, S. 411. – Halle ULB: AB 67: 10/c, 13 (1). Wittenberg PredSem: LC 751 (2).

Bl. D5b–D6b Justus Jonas' Brief an den Übersetzer Johann Freder vom 1. 1. 1541.

3161. Halle MarienB.

3162. Greifswald GeistlMin.

*3163a.

[Straßburg: Jakob Frölich] 1544.

Klagrede vom̄ || Glauben / eines frommen || vnd Geyftlichen (als es schein) || Pfarrers / für difer vnser zeit / yetz || newlich gefunden / vñ verteüt=||schet / Mit einer kurtzen || Vorrede Doctoꝝ || Martin Luther. || M.D.XLIII. || [Größeres Zierstück: Blume]

8° 12 Bl. (letzte Seite leer). A⁸B⁴.

Luthers Vorrede Bl. A1b.

Stevenson II.2957. – Città del Vaticano BVat: Palat. V. 1452, int. 9.

3164. Gotha FB. Oxford Bodl. Rostock UB.

3166. Das einzige bisher nachgewiesene defekte Exemplar weist keine Datierung auf. Impressumsansatz daher: »[1535?]«.

3169. Göttingen SUB.

3171. Eisleben K.

3173. Halle ULB.

3177. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

3178. Oxford Bodl.

3181. [Magdeburg: Michael Lotter] 1536. – [TE = Seebaf, Osiander S. 74] – Brandenburg Dom.

3182. Dublin TrinityC. Oxford TaylorI.

3184. Am Ende des Exemplars Wittenberg PredSem »M. DC. XXXV. (!)«.
3185. Augsburg SStB. Eisleben K. Halle ULB. Wittenberg PredSem.
3186. Halle ULB (def.). Wittenberg PredSem.
3187. Augsburg SStB. Halle ULB.
3188. Zl. 4 »Sunde« statt »Sunder«. – Halle ULB. Oxford Bodl.
3189. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3190. Halle ULB. Oxford Bodl.
3193. Augsburg SStB.
3194. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.
3195. Augsburg SStB.
3196. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
3197. Gießen UB. Halle ULB.
3198. Gotha FB.
3199. Halle ULB.
3200. Das Exemplar Brandenburg Dom: A 3,36,15 Zl. 2 »zorn«, Zl. 6 »|| XXXVI. ||«.
3201. Halle ULB. Oxford Bodl. – Das von der Firma Stenderhoff, Münster, im Antiquariatskatalog 216 [1967] S. 16, Nr. 109 angebotene Exemplar weist am Ende die Jahreszahl 1537 auf. Der Verbleib dieses Exemplars war nicht zu ermitteln.
3202. München SB. Oxford Bodl.
3204. Halle ULB.
3207. Augsburg SStB. Brno UKn. Oxford Bodl.
3209. Oxford Bodl.
3210. Augsburg SStB.
3211. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

Niederdeutsche Ausgabe

- *3211a. [Lübeck: Johann Balhorn d.Ä. 1536?]
 [Leiste] || Des Hylligenñ || Martelers Magiftri Jo=||han Huffen Veer breue / vth
 dem ge=||fengnis ym Concilio tho Coftnitz / || an de Behmen gefchreuen. || Der
 Bemhilchen vnd Me=||rerifchen heren Breue / an dat || Concilium. || Mit eyner
 Vörrede D. || Martini Luthers. || ♣ ||
 8° 12 Bl. A–C⁴.
 Luthers Vorrede Bl. A1b–A2b.
 Borchling/Claußen 1245. – Hannover LB: CIM 1/9.

3213. Oxford Bodl.

3215. Erkennungslesarten (Grund-)Variante A^I: Bl. C1a4 »kennet seines Hirten«, Bl. G1a3 »fürchte«; A^{II}: »erkennet seines hirten«, »fürchte«; A^{III}: »erkennet seines hirten«, »furchte«.

3216. Southwark: James Nicolson für John Gough 1537. A very || excellent and fwete || expofition vpon the two & || twentye Pfalme of || Daudid, called || in latyn || Dominus regit me, & nihil. || Tranflated out of || hye Almayne || in to En=||glyfhe || by || Myles Couerdale. || [TE, darin unten typ. »1.5.3.7.«] [Am Ende:] ¶ Impꝛynted in Southwark || by James Nycolfon, foꝛ Jhon || Gough. || Cum pꝛiuilegio. || 8° 34 Bl. (letztes leer (?)). A-C⁸D¹⁰. – Benzing (532=)3216. Pollard/Redgrave 16999. – Cambridge UL (def.). New York MorganL. Oxford Bodl: Tanner 33. Williamstown C.

*3216a. Southwark: James Nicolson 1538. A very || excellēt & fwete || expofition vpon the || XXII. Pfalme of Daudid || called in Latine: || Dominus regit me, &c. || ¶ Tranflated oute of || Hye Almayne into || Englyfhe by || Myles Couerdale. || Anno MD CCCCC. [!] || [TE] [Am Ende:] ¶ Printed in Southwarke || by me James Nicolfon. ||

8° 60 Bl. A-G⁸H⁴. – Seebaf, Osiander 22.16. – Washington FolgerL (mit dem Satzfehler im Titel; Pollard/Redgrave 17000a). London BL: C. 37. b. 51 (mit Stehsatzkorrektur von »CCCC« in »XXXVIII«; Pollard/Redgrave 17000).

Luthers Auslegung endet Bl. E5a. Zum weiteren Inhalt vgl. Seebaf.

3217. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl. Zwickau RSB.

3218. In der 2. Auflage von Pollard/Redgrave unter Nr. 16983.5: »This does not appear to be a trans. of any known work by Luther.« – Washington FolgerL.

3220. Zl. 1 »VENERVNT« statt »VENEVNT«.

*3220a. [Wittenberg: Hans Lufft 1537.] D. MARTINVS LVTHERVS. || VENERVNT IN MANVS MEAS QVAEDAM POSITIONES || (is titulus erat) in certo [!] autore inter fratres fparfæ. Quas ne filentio uiderer approbare, uo-||lui improbandas inuulgare, ut testatum facerem, quibus poffem, Nos ab eiufmodi por=||tentis prorfus abhorrere. Id quod paulo poft contrarijs difputationibus (Deo || uolente) manifeflum faciemus. || [Darunter in zwei Spalten die Artikel. Sp. α1:] Pœnitentia docenda eft non ex Decalogo aut ulla lege Mofi, fed || ex uiolatione filij per Euangelium. || ... [Sp. β1:] Puri funt ex multis pauci ifti. || 1. Lutherus in Præfatione in Roma. vnd fpricht / Es wird offenbart || ...

Quer-2° 1 Bl., einseitig bedruckt. – Zürich ZB: 18.261⁶: 1.

3221. Drucker ist [Hans Lufft]. – Zürich ZB: 18.261⁶: 5 (in Spalte β fehlt die letzte Zeile »|| Et quæ sequuntur. ||« durch Beschnitt fast ganz).

3222. Drucker ist [Hans Lufft]. – Zürich ZB: 18.261⁶: 2. – Dem ehemals Hamburger Exemplar genau entsprechend, nur ist der Satzfehler Spalte α1 »id« in »ad« verbessert. Oder handelt es sich doch um völlig verschiedenen Satz?

3223. Drucker ist [Hans Lufft]. – Zürich ZB: 18.261⁶: 3.
3224. Drucker ist [Hans Lufft]. – Zürich ZB: 18.261⁶: 4.
3229. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
3231. Augsburg SStB. Edinburgh UL.
3232. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
3233. Das Fragezeichen beim Drucker ist zu streichen, s. Benzing, Strasbourg 1284.
- 3235/3236. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3238. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Halle ULB. Oxford Bodl.
3239. Zl. 9 »M.D.XXVII.« statt »D.M.XXVII.« – Halle ULB. Oxford Bodl.
3240. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
3241. Edinburgh NL.
3242. Zl. 3/4 »Allerheiligsten || Bepstlichen« statt »Allerheiligsten Bapstlichen«. – Halle ULB. Oxford Bodl.
3244. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
3246. London BL.
3247. Brandenburg Dom.
3248. Erkennungslesart Bl. AI6b 7 »hochberümpften«.
3249. Erkennungslesart Bl. AI6b 7 «hochberümbten«.
3250. Wolfenbüttel HAB. Salzwedel K.
3251. Città del Vaticano BVat.
3253. Augsburg SStB. Gotha FB. Oxford Bodl.
3255. Letzte Zl. des Titels »|| M.D.XXXVII. ||« – Halle ULB.
3256. Letzte Zl. des Titels »|| M D XXXVII ||« – Halle ULB. Römhild K. Göttingen SUB mit Punkt nach »Kirche«, s. Kind, Luthersammlung S. 54, Nr. 1.
3258. Römhild K.
3259. Halle ULB.

*3259a.

[Wittenberg: Nickel Schirlentz] 1537.

Ein frage des gan||tzen heiligen Or=||dens der Karten=||fpiler vom Kar=||nößfel / an das Concili=||um zu Mantua. || gebefert. || 1537. ||

4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴. – Kind, Luthersammlung S. 54, Nr. 4. – Göttingen SUB: Mulert 8° 274.

Durchgängig anderer Satz als 3258 und 3259.

*3259b.

[Marburg: Eucharius Cervicornus] 1537.

Eyn frage des gantzen || heiligen Ordenns der Kartenn||spieler vom || Karnöffel ||
An das Concilium || Mantua / || 1537 ||

4° 4 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A⁴. – Halle ULB: Vg 951, QK.

3260. Augsburg SStB. Halle ULB.

3262. Halle ULB.

3263. Oxford Bodl.

3264. Zl. 8/9 »M.||D.XXXVI.« statt »M.D.XXXVI.« Gemeinsame Erkennungs-
lesarten A¹ (3264) und A² (3265): Bl. A2a 1 »Mar. Luther D. ||«; Bl. E1a 1 »Herr-
lichkeit«; Impressum Bl. F4a 28/29. Variante A^{1a} wie A¹, aber Titel Zl. 5 »ein-
trechtig||lich«. – Augsburg SStB. Eisleben K (A^{1a}, vgl. Delius S. 724).

3265. Variante A² (s. auch 3264): Im Titel »D.XXXVI.« in »D.XXXVIII.« ge-
ändert; Variante A^{2a} wie A¹, aber Titel »eintrechtig||lich« und »D.XXXVI.« in
»D.XXXXIII.« geändert.

3266. Titel und Bl. A2a wie 3264, Variante A¹, Bl. E1a 1 »||keit« und Impres-
sum Bl. F4a 28/29 »Gedruckt zu wittenberg durch || Joh. weis M.D.XXXVIII. ||«.

3267. Erkennungslesarten Bl. A2a 1 »Martinus Luther || Doctoꝝ. ||«, Bl. E1a 1
»Herrlichkeit«. Impressum wie 3264/3265, also Bl. F4a 28/29 und – entgegen
Benzing – »M.D.XXXVI.«.

3268. Titel wie 3267, also auch »eintrechtig||lich«, Erkennungslesarten Bl. A2a 1
»Martinus Luther || Doctoꝝ. ||«, Bl. E1a 1 »herrlichkeit«. Impressum Bl. F4a 27–29
»Gedruckt zu Wittemberg || durch Johan. Weis || M.D.XXXVIII. ||«.

3269. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.

3270. Halle ULB.

3271.

[Prostějov: Johann Günther] Februar 1545.

Troge.Symbolū / a neb || wyznánj wjry Kryfto=||wy / w Cýrkwi ge=||dnofworně
v=||žjwané. || Martin Lutter / Doktor || w Wittmberce / ꝛc. || M.D.XXXVIII. || ij.
k Tefalo. ij. || ¶ Proto že milowánj prawdy ne=||přigali / ktomu aby špafeni
byli / A pro||tož poſflét' gim Buoh provozowánj || bludúw / aby wěřili lži / aby
odzauzeni || byli wfſickni / kteřjž newěřili prawdě / || ale přiwolili neſprawedl-
noſti. || [Am Ende:] ● Tifftěno Létha od || narozenij Syna Božjho || Tifýcýho /
pětifťého || Čžtyřycátého || Pátého. || Měfýce Vnora. || ● ||

8° 60 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A–G⁸H⁴. – Řičan S. 293f. und
300, Anm. 68. Nach den Typen und Initialen, die bereits in Nürnberg verwendet
wurden, handelt es sich tatsächlich um einen Druck aus Prostějov, wie Josef
Jungmann schon im 19. Jahrhundert angenommen hat. – Praha SKn: 54 S 415 (2).
Der Druck enthält Bl. E1b–H2b noch einen Auszug aus »Wider die himmlischen
Propheten«, Teil 2, und zwar den Text WA 18.164.31–177.32; 198.18–205.15;
181.24–182.10 (Řičan).

3272. Mit Stehsatzkorrekturen, s. WA 60.61 A. Vgl. auch 3359. – Augsburg SStB. Jena UB. Zu streichen: Greifswald UB.
3273. Augsburg SStB. Edinburgh NewC. Jena UB.
3274. Edinburgh UL.
3275. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
3276. Der Drucker ist [Hieronymus Andreae]. Zl. 5 »welt« statt »Welt«. – Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford TaylorI.
3277. Erkennungslesart Bl. M1a 1 »vnd || sicher«. Der erste Teil der Annotation (»Bogen M zweimal gesetzt u.«) ist zu streichen.
3278. Erkennungslesart Bl. M1a 1 »vnd si=||cher«. – Eisleben K.
3279. Erkennungslesarten: Bl. p1a 2 »Va||ter«, Bl. r1a 7 »|| ich ... ko=||me«.
3280. Erkennungslesarten: Bl. p1a 2 »Va=||ter«, Bl. r1a 7 »|| Ich ... ko||me«.
3282. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3283. Greifswald GeistlMin. Halle ULB. Oxford Bodl.
3284. »Witten-« ergänze »berg LH«. – Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
3285. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Görlitz OberlausitzBWiss.
- 3286 und 3289. Halle ULB. Oxford Bodl.
3290. WA 60.133.1.
3291. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.
3293. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl.
3294. Augsburg SStB. Edinburgh UL.
3296. Brandenburg Dom. Halle ULB.
3297. Eisleben K. Oxford Bodl.
3298. Zl. 9/10 »|| Wittemberg || MDXXXVIII ||«. – Augsburg SStB. Gotha FB. Halle ULB.
3300. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB.
3301. Görlitz OberlausitzBWiss. Greifswald GeistlMin. Jena UB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.
3303. Augsburg SStB. Göttingen SUB. Paris BSocProtestFranç.
3304. Edinburgh NL. Halle ULB.

Abbildung des Papsttums 1538 (WA 54.346ff.)

*3306a.

[Wittenberg: Hans Lufft? 1538?]

Der Bapft zwen Schlüffel hat gefürt / || Die Welt mit folchem fchein bethört. ||
... || [H] || ... || M. Luther Antipapa curauit f. ||

2° 1 Bl., einseitig bedruckt. – WA 54.347. Geisberg 922. – Veste Coburg Kunst-
sammlungen: Inv.-Nr. XIII, 42,73–K 833.

Vgl. auch *3505a.

Empfehlungsbrief vom 1. August 1537 zum Psalter des Helius Eobanus Hessus
(WABr 8.106)

*3306b.

Schwäbisch Hall: Peter Braubach, März 1538.

PSALTERI-||VM VNIVERSVM ITERVM AB AV|tore magna diligētia recogni-
tum. || atq̄ emendatum cum præfationi-||bus ac testimonijs doctiffimorum ||
hominum, multo quam ante ca||ftigatius æditum. || Adiectis in singulos Pfalmos
fingulis || argumentis uerfu Elegiaco. || AVTORE HELIO EOBANO || HESSO. ||
HALAE SVEVORVM EX OFFI||cina Petri Brubachij Anno. 1538. || Menfe
Martio. ||

8° 168 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer) = 166 gez., 2 ungez. Bl. A–X⁸.
Luthers Brief Bl. A6a–A7a.

Brandenburg Dom: A 3,29 (1). Gießen UB: Ink. V 16050. Marburg UB: Bibl.
XIX C 353s. Stuttgart LB. Zwickau RSB: 28.12.16.

*3306c.

Marburg: Christian Egenolff [1538?].

• PSALTE-||RIVM VNIVERSVM, || IAM TERTIVM AB AVTHORE || summa
diligentia recognitum: atq̄ || profus emendatum. || CVI acceffit præter Argu-
menta nuper adiecta || Ecclesiastes Solomonis, eodem genere Carminis, || nempe
Elegiaco, redditus. || AVTHORE HELIO EOBANO || HESSO. || [DrM] || MAR-
PVRGI, Ex officina Chr. Egenolphi. || [Am Ende: DrM]

8° 194 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt) = 195 (!) gez. Bl. A–Z^{8a}¹⁰.

Luthers Brief Bl. A6a–A7a.

Dommer, Marburg 106. – Città del Vaticano BVat. Marburg SArch: XVI B 357.
Zwickau RSB: 29.4.21 (def., letzter Bogen fehlt).

*3306d.

Frankfurt/M.: Christian Egenolff [1538?]

PSALTE-||RIVM DAVIDIS, || CARMINE REDDITVM PER || Eobanum Hefsum.
Cum Annotationibus || Viti Theodori Noribergensis, quæ || Commentarij uice effe
|| poffunt. || CVI ACCESSIT ECCLESIASTES || Salomonis, eodem genere Car-
minis || redditus. || [DrM] || FRANC. Apud Chr. Egenolphum. ||

8° 216 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 423 gez., 1 ungez. S.,
4 ungez. Bl. A–Z^{8a}–d⁸.

Luthers Brief Bl. A3a–A4a.

Dommer, Marburg 106, Anm. – Luzern ZB: C 3.294. Mainz StB. München UB:
8° P.lat.rec.895. Nürnberg StB: Theol. 654.8° und Theol. 1006.8°.

*3306e. Straßburg: Krafft Müller, März 1539.
PSALTE||RIVM DAVIDIS CAR||MINE REDDITVM PER EO=||banum Heffum. ||
CVM ANNOTATIONIBVS, VITI || Theodori Noribergeñ. quæ Com-||mentarij
uice effe || poffunt. || [DrM] || M.D.XXXIX. || [Am Ende, Bl. Cc7a:] ARGEN-
TORATI APVD || CRATONEM MYLIVM || MENSE MART. || M.D.XXXIX ||
♠ || [Bl. Cc8b: DrM]
8° 208 Bl. (Titelrückseite bedruckt, drittletzte und vorletzte Seite leer) = 408 gez.
S., 4 ungez. Bl. A-Z⁸Aa-Cc⁸.
Luthers Brief Bl. A8a-B1a.
STC 98. - London BL: 1017. c. 2. Zwickau RSB: 16.9.30 (1).

*3306f. Straßburg: Krafft Müller, 1540 - März 1541.
PSALTE||RIVM DAVIDIS CARMINE || redditum per Eobanum Heffum. Cum
Annota-||tionibus Viti Theodori Noribergenfis, quæ || Commentarij uice effe ||
poffunt. || CVI ACCESSIT ECCLESIASTES || Solomonis, eodem genere Carminis,
|| redditus. || [DrM] || M.D.XL. ||
[Am Ende, Bl. Ff7a:] ARGENTORATI EX OFFICINA || CRATONIS MYLII, ||
MEN. MARTIO. || ANNO || M.D.XLI. || [Bl. Ff8b: DrM]
8° 232 Bl. (Titelrückseite bedruckt, drittletzte und vorletzte Seite leer) = 453 gez.,
1 ungez. S., 5 ungez. Bl. A-Z⁸Aa-Ff⁸.
Luthers Brief Bl. A8a-B1a.
Ritter, Rép. II.1950. - Strasbourg BNU: R 101076. Zwickau RSB: 29.4.18.

*3306g. Straßburg: Krafft Müller, September 1542.
Wie *3306f, nur letzte Zl. des Titels »M.D.XLII.«; am Ende Bl. Ff7a: »ARGEN-
TORATI APVD CRA||TONEM MYLIVM AN. || M.D.XLII. || MENSE SEPTEM-
BRI.«; Bl. Ff7b und Ff8a leer, Bl. Ff8b: DrM.
Luthers Brief Bl. A8a-B1a.
Ritter, Rép. II.1951. STC 98. - London BL: 3434. de. 44. Strasbourg BNU:
R 101077.

*3306h. Straßburg: Krafft Müller, März 1544.
Wie *3306f, nur Titel Zl. 8 »Salomonis« und letzte Zl. »M.D.XLIII.«; am Ende
Bl. Ff7b: »ARGENTORATI APVD || CRATONEM MYLIVM, || AN. M.D.XLIII.
MEN=||SE MARTIO.«; Bl. Ff8a leer, Bl. Ff8b: DrM.
Luthers Brief Bl. A8a-B1a.
Ritter, Rép. II.1952. STC 98. - London BL: 3089. d. 5 (1). Strasbourg BNU:
R 101079. Zeitz Stift: 8 poet. 318 (Titelblatt def., letztes Bl. fehlt).

*3306i. Straßburg: Krafft Müller, September 1545.
Wie *3306f, nur Titel Zl. 2/3 »CARMINE«, Zl. 8 »Salomonis«, letzte Zl.
»M.D.XLV.«; am Ende Bl. Ff7b: »ARGENTORATI APVD || CRATONEM MY-
LIVM, || AN. M.D.XLV. MEN=||SE SEPTEMB.«; Bl. Ff8a leer, Bl. Ff8b: DrM.
Luthers Brief Bl. A8a-B1a.
Ritter, Rép. II.1954. - Strasbourg BNU: R 101080.

*3306j.

Straßburg: Krafft Müller, September 1546.

Wie *3306f, nur Titel Zl. 8 »Salomonis«, letzte Zl. »ANNO M.D.XLVI.«; am Ende Bl. Ff7b: »ARGENTORATI APVD || CRATONEM MYLIVM, || AN. M.D.XLVI. MEN=||SE SEPTEMB.«; Bl. Ff8a leer, Bl. Ff8b: DrM.

Luthers Brief Bl. A8a-B1a.

Zwickau RSB: 28.12.12 (1).

*3306k.

Leipzig: Valentin Bapst 1546.

PSALTE||RIVM DAVIDIS || CARMINE REDDI=||TVM PER EOBA=||NVM HES=|| SVM. || CVM ANNOTATIONIBVS || VITI THEODORI NORI||BERGENSIS, QVAE || COMMENTARII || VICE ESSE || POSSVNT. || CVI ACCESSIT EC=||cle- fiaftes Salomonis, eodem genere || Carminis redditus. || LIPSIAE || IN OFFI- CINA VALEN=||TINI PAPAE. || ANNO || M.D.XLVI. ||

8° 204 Bl. (Titelrückseite bedruckt, die drei letzten Seiten leer) = 12 ungez. Bl., 370 gez. S., 6 ungez., 1 leeres Bl. Aa⁸Bb⁴A-Z⁸a⁸.

Luthers Brief Bl. Aa7b-Aa8b.

Wrocław BU: 450720. Zwickau RSB: 29.4.19.

3307. Zl. 9 »MD.XXXIX.« (ohne Punkt zwischen »MD«). – Augsburg SStB. Edinburgh NL (BL). Gotha FB. Jena UB. Wittenberg PredSem.

3308/3309. In der Überschrift »Verbum« statt »Verbo«.

3313. 8 Bl. (drittletzte und letzte Seite leer). – Oxford TaylorI.

3316. Brandenburg Dom.

3317. Görlitz OberlausitzBWiss.

3318. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl. Zwickau RSB.

3322. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

3323. Oxford Bodl.

3325. Gotha FB (def.). Halle ULB. Oxford TaylorI.

3326. Zu ergänzen der weitere WA-Nachweis 28.39 G. – København KglB.

3327. Halle ULB.

3329. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238b] – Halle ULB. Oxford Bodl.

3332. Halle ULB. Oxford Bodl.

3335. [TE = Aupperle 170] – Dublin TrinityC. Halle ULB.

Tschechische Teilübersetzung

3336. [Litomyšl: Alexander Aujezdský 1540?] Bl. A5a-D4b: »O Prawem vžijwanij || Kličuow prawých / kryfem || pánem nářezených: || ...« = Von den Schlüsseln, Auszug. Text WA 30,2.497-507. Bl. E6a-H8a: »O Ciezkwi Swatee. a || znameniech gegiech. || Doktor Mařtin Luther: || ...« = Von den Konziliis und Kirchen, Auszug. Text WA 50.624.13-634.14; 641.16-644.4. Mit Vorreden und Anhang des anonymen Herausgebers (Jan Augusta?).

8° 72 Bl. (letzte Seite leer). A-I⁸. - Vgl. Řičan S. 290f. und 300, Anm. 54-56.- London BL: C. 107. bb. 19 (1): Titelblatt fehlt.

3337. Edinburgh NL. Oxford Bodl.

3338. Augsburg SStB. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

3339. Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.

3340. Dublin TrinityC. Edinburgh NL. Oxford Bodl.

3342. Gotha FB.

3343. Dublin TrinityC. Edinburgh UL.

3344. Edinburgh UL. Halle ULB. Oxford Bodl.

Lateinisches Gedicht

*3345a. [Magdeburg: Michael Lotter] 1539.

Titel vgl. Abbildung 23.

4° 8 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). AB⁴. - Brandenburg Dom: M 1,5 (14).

Die Vorrede Johannes Busmanns an den Gefeierten ist datiert Wittenberg, pridie Michaelis (28. September) 1539. Über Busmann vgl. WABr 6.417, Anm. 1.

3347. Halle ULB. Jena UB.

3348. Halle ULB.

3349. Augsburg SStB.

3350. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238b] - Halle ULB. Oxford Bodl.

3351. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238b] - Edinburgh NL (BL). Görlitz OberlausitzBWiss.

Die Bogen K-L⁴ sind mit der alten Wittenberger Schrift aus dem Bestand des Leipziger Druckers Jakob Thanner gesetzt. Da diese Type nach 1529 nur bei Michael Blum in Leipzig sicher bezeugt ist, liegt hier wahrscheinlich ein Lohn-druck Blums vor. Vgl. Claus, Leipzig S. 174 und 257, Anm. 440.

3352. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 238b] – Oxford TaylorI.
3354. Erkennungslesarten: Bl. B1a 1 von unten »|| angefangen zu reden. ||«, C1b 3 »fort||hin«. – Halle ULB.
3355. Edinburgh NL (Titelblatt fehlt). Oxford Bodl.
3358. Nach WA erst »c. 1550« gedruckt, vgl. auch WABr 9.175.
3359. [Magdeburg: Michael Lotter um 1550.] – Teilübersetzung von 3272. WA 60.61. Vgl. auch Kind 55 (mit Abbildung des Titels S. 42) und Kind, Luther-sammlung S. 60. – Arnstadt K. Gotha FB. Jena UB.
3361. Halle ULB. Oxford Bodl.
3362. Görlitz OberlausitzBWiss. Jena UB. Oxford TaylorI.
3365. Jena UB.
3366. Nicht letzte Seite, sondern Bl. 100b (Bb4b) leer. – Dublin TrinityC. Halle ULB.
3368. Edinburgh NL (BL). Oxford Bodl.
- 3368a. [Paris: Simon de Colines um 1545.], vgl. S. 441. – Paris BSocProtest-Franç.
3370. Halle ULB. Oxford Bodl.
3371. Halle ULB. Oxford ExeterC.
3372. Gießen UB. Jena UB. Oxford Bodl.
- Nach 3373 s. Nr. 3096.
3376. [Litomyšl: Alexander Aujezdský?] 31.12.1542. – Der Titel ist nach »kristowau.« zu ergänzen: »a kdo nowau Antikristowau.« Jan Augusta ist Bearbeiter, vgl. Řičan S. 291f. und 300, Anm. 57–60. – 12° 62 Bl. A¹²B–F⁸G¹⁰. Dem Unicum Brno UKn: ST 1–50.646, priv. 4 fehlen das Titelblatt sowie Bl. C7 und F4. Vgl. Soupisy tisků 16. století z fondů Universitní knihovny v Brně. Sv. 6. Sest. Vladislav Dokoupil za spolupráce Jaroslava Vobra. Brno 1970. Nr. 1266.
3378. Erkennungslesarten: Bl. A3b 11 »durffen«, Bl. B3b 5 »vnd leret«, Bl. C4b 13 »Wundens«. – Augsburg SStB. Halle ULB.
3379. Erkennungslesarten: Bl. A3b 11 »dürffen«, Bl. B3b 5 »der leret«, Bl. C4b 13 »Wundens«. – Halle ULB.
3380. Bl. C4b 13 »Wunderns« (s. WA 51.602.22 und Lesarten). Die weiteren Erkennungslesarten wie 3379. – Wittenberg PredSem.
3381. Erkennungslesarten: Bl. a2a 1 von unten »schwemmen.«, Bl. b1a 2 »|| Sind-flus«, Bl. c1a 1 »begerē. ||«.

3382. Erkennungslesarten: Bl. a2a 1 von unten »schwēmen.«, Bl. b1a 2 »|| Sind-
fluß«, Bl. c1a 1 »begeren. ||«.

3383. Augsburg SStB. Edinburgh NL. Oxford Bodl. Washington FolgerL
(Stickelberger).

3385. Augsburg SStB. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

3386. Halle MarienB.

3388. Halle ULB.

*3388a.

Wittenberg: Joseph Klug 1542.

Chriftlicher || vnd kurtzer vnter=||richt / Von vergebung der || Sunde / vnd
Seligkeit. || Durch || Juftum Jonam / || Doctor. || Da bey findeftu etli=||che furne-
neme vnterfchied / zwifch||en reiner Chriftlicher lere des || Euangelij / vnd der
Ab=||göttifchen Papifti=||fchen Lere. || Item / Ein Gebet D. || Martini Luthers /
Wider den || Türcken / vnd alle Feinde der || Chriftlichen Kirchen. || Wittemberg
/ || Anno M. D. XLij. || [Am Ende:] Gedruckt zu Wittemberg / || durch Joseph
Klug. || ANNO M.D.XLII. ||

8° 40 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A-E^s.

Luthers Gebet Bl. B7a-B8b.

Zwickau RSB: 16.7.37 (3).

*3388b.

Halle: Hans Frischmut [1542].

[Rot] Chriftlicher || [schwarz] vnd kurtzer vnter=||richt / [rot] Von verge=||bung
der Sun=||[schwarz]de / vnd Seligkeit / || Durch || [rot] Juftum Jonam / || Doctor. ||
[schwarz] S. Paulus zun Philipp. am 2. || Schaffet das jr Selig wer=||det / mit
forcht vnd || zittern. || [rot] Gedruckt [schwarz] zu [rot] Hall in || Sachffen /
[schwarz] durch || [rot] Hans [schwarz] Frifch=||mut. ||

[Bl. D1a Zwischentitel:] Die furnemiften vnter||fcheid zwifchen reiner || Chrift-
licher Lere des || Euangelij / vnd der || Abgöttifchen / || Bapiftifchen Lere / ||
Durch / || M. Philip. Melanch. || [H] ||

8° 40 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, letztes Bl. leer). A-E^s.

Luthers Gebet Bl. E6a-E7b.

Wittenberg PredSem: LC 541 (5).

3389. Augsburg SStB. Wittenberg PredSem.

3390. Edinburgh NL. Halle ULB.

3391. Halle ULB. - In der Annotation ist nach »z.B.« zu ergänzen »Bl. A2a 6«.

3393. Das Komma Zl. 5 ist zu streichen. - Halle ULB.

3394. Oxford TaylorI.

3396. Zl. 13/14 »vngerat || gegangen« statt »vngerat gegangen«. - Halle ULB.

3397. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Wolfenbüttel HAB.
3401. Zl. 2 »Lutheri« statt »Luthers«. – Variante D¹ Zl. 3/4 »Vniuer=||fitet«, D¹¹ »Vniuer=||fytet«. – Edinburg UL (D¹). Weimar ZBK (D¹).
3404. Zl. 4/5 »An=||no. 1300. ||« statt »Anno. 1530. ||«. – Halle ULB. Washington FolgerL (Stickelberger): mit Satzfehler »Altoran«.
3405. Augsburg SStB. Edinburg UL.
3406. Titel rot und schwarz. – Augsburg SStB. Halle ULB. Wittenberg PredSem.
3409. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.
3410. Halle ULB.
3411. Variante 1¹ mit Impressum, 1² ohne Impressum und mit leerem Bl. am Ende. – Augsburg SStB. Halle ULB.
3412. Augsburg SStB.
3413. Zl. 3 »PROPHE||«, Zl. 9 »|| Per« statt »PROPH« und »per«. – Brno UKn. Halle ULB. Jena UB. Wittenberg PredSem.
3414. Edinburg UL.
- 3414a (S. 440). Edinburg NL. Halle MarienB.
3415. Ehemals Berlin SB: Luth. 7660 (das ehemals Knaakesche Exemplar).
3419. [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 310–313] – Augsburg SStB: 4° Th Pr. 894. – Die Jahreszahl im Titel des Sommerteils mit einer ca. 2 mm hohen Antiqua gesetzt, vgl. dagegen *3422a; der Festteil von 1544 identisch mit *3422a.
- *3422a. [Augsburg: Valentin Otmar] 1545.
 [Rot] Pofrilla || Teütch. || [schwarz] Für die jungen Chriſten / || Knaben vnd Meidlein / in || Fragſtuck verfaſſet / Vom || Aduendt biß auff || Oftern. || [rot] Durch Johañ. Spangenberg / || der Kaiſerlichen Stat No:t=||haufen / Pædiger. || [schwarz] Mit ainer Vorrede D. || Martini Luters. || [rot] M.D.XLV. || [TE = Seebaß/Tammann-Bertholet Fig. 310–313]
 4° 144 Bl. (Titelrückseite bedruckt) = 4 ungez., CXXXIX gez., 1 leeres Bl. (ij–iij)⁴A–Z⁴a–m⁴.
 Luthers Vorrede Bl. ib–ijb.
 Augsburg SStB: 4° Th Pr. 895.
 Der Winterteil ist in diesem Band vereinigt mit je einer Otmarschen Ausgabe des Sommerteils von 1543 und des Festteils von 1544. Sommerteil: 220 Bl., Jahreszahl im Titel mit einer ca. 3 mm hohen Antiqua gesetzt, Druckort und Drucker am Ende genannt, vgl. 3419; Festteil: 144 Bl., Druckort und Drucker im Titel genannt, vgl. 3419.
3423. Augsburg SStB.

*3423a.

Prostějov: Johann Günther 1546.

[Rot] Poftylla Cžefká. || [schwarz] K vžitku mládeži Křeftianké / w fpúfob || Otázek / [rot] Od Neděle Adwentnij / [schwarz] až || do Welikonocy fložená. A fkrze || [rot] Jana Spangberfkého || [schwarz] Cýfařfkého Měfta Northauzu Kaza=|tele fepfana [!] [rot] Netoliko podlé Latinfkého / || ale take wedlé Německého [schwarz] Exem=|plář [!] na Cžefko wyložena: || [rot] MARCI. XVI. || [schwarz] Ite in mundum uniuerfum, & prædicare Euangelium || omni Creaturæ. || [rot] ROMA: I. || [schwarz] Non me pu[.]t Euangelij Chrifti. Potentia liquid[.] || eft dei, ad falutem omni credenti. || [rot] M.D.xlvj. || [Am Ende:] Tifftěno w Proftěgowě / || fkrze Jana Günthera. || Lětha Páně. M.D.XLVI. ||

♥ ||

4° 164 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, letzte Seite leer) = 8 ungez., CLVI gez. Bl. Mit Holzschnitten im Text. ♣' *'A-Z' (in Schwabacher) A-Q' (in Antiqua).

Luthers Vorrede Bl. *1a–*4a.

Knihopis 15575 (der Druck umfaßt auch den Sommer- und den Festteil). Vgl. Řičan S. 296 und 301, Anm. 80. – Praha SKn: 54 C 89 (Titelblatt def. mit leichtem Textverlust, Bl. 2/3 fehlen). Die weiteren im Knihopis nachgewiesenen Exemplare sind ebenfalls beinahe durchgängig unvollständig, die fehlenden Teile sind im einzelnen nicht vermerkt. Im Exemplar Praha NM fehlen die ersten Bogen des Winterteils gänzlich.

3424. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

3425. Augsburg SStB. Halle ULB. Jena UB.

3427. Erkennungslesart Bl. A2b 26 »bewgt«. – Halle ULB. Oxford Bodl.

3428. Erkennungslesart Bl. A2b 26 »bewegt«. – Edinburgh NL (BL).

3429. Oxford TaylorI

3430. [Augsburg: Heinrich Steiner] 1543. – Statt »Druckermarke« lies »Titelholzschnitt«. Erkennungslesarten: Bl. A2a 1 »Pfarzherren . . . Herren ||«, Bl. A2a 7 »Fridrich . . . gřchri=||«, Bl. A3a 2 »laft ||«.

3431. [Augsburg: Heinrich Steiner] 1543. – Erkennungslesarten: Bl. A2a 1 »Pfarzherren . . . Herren ||«, Bl. A2a 7 »Friderich . . . gřchri=||«, Bl. A3a 2 »laft ||«.

3432. [Augsburg: Heinrich Steiner] 1543. – Erkennungslesarten: Bl. A2a 1 »Pfarrherren . . . Herren ||«, Bl. A2a 7 »Fridrich . . . gřchri=||«, Bl. A3a 2 »laft ||«. – Augsburg SStB.

3433. [Augsburg: Heinrich Steiner] 1543. – Erkennungslesarten: Bl. A2a 1 »Pfarzherren . . . Herren ||«, Bl. A2a 7 »Fridrich . . . gřchri=||«, Bl. A3a 2 »laft ge=||«. – Eisenach Wartburg.

3434. [Straßburg: Krafft Müller 1543], s. S. 441. Benzing, Strasbourg 1296. – Augsburg SStB. Washington FolgerL (Stickelberger).

3435. [Lübeck: Johann Balhorn d.Ä. um 1545.]
Vgl. Abbildung 30 und 31 (Titel und Bl. A2b).

8° 4 Bl. (Titelrückseite nur Holzschnitt, letzte Seite Holzschnitt am Ende des Textes). A⁴. – Pegg, BL 1406. – Manchester RylandsUL.

Diese anonym erschienene Schrift ist keine niederdeutsche Fassung von Luthers und Bugenhagens »Vermahnung an die Pfarrherren«. Ob es sich überhaupt um einen Luthertext handelt, muß einer speziellen Untersuchung vorbehalten bleiben.

3436. Erkennungslesarten: Bl. F1a 20 »Teuf=||fel«, Bl. G1b 5 »macht / güte«. – Augsburg SStB. Oxford Bodl.

3437. Erkennungslesarten: Bl. F1a 20 »Teuf=||fel«, Bl. G1b 5 »macht güte«. – Göttingen SUB. Halle ULB.

3438. Erkennungslesarten: Bl. F1a 20 »Teu=||ffel«, Bl. G1b 5 »macht güte«. – Göttingen SUB.

3439. Edinburgh NL (BL). Halle ULB. Oxford Bodl.

3441. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

3443. Edinburgh UL. Leipzig UB. München SB. Weitere Fundorte s. Lorz 50.1. Der ebenfalls 1545 bei Balthasar Beck in Straßburg erschienene dritte Teil von Lincks Annotationen zum Alten Testament enthält Luthers Vorreden zu den Propheten. Vgl. Lorz 53 (mit Aufschlüsselung des Inhalts). Zu den dort genannten Fundorten kommt Brandenburg Dom hinzu.

3447. Augsburg SStB. Eisleben K. Zwickau RSB.

3448. Augsburg SStB. Halle ULB. Oxford Bodl.

3451. Augsburg SStB. Berlin SB. Dresden LB. Gotha FB. Halle ULB.

3453. Gotha FB. Halle ULB. Jena UB.

3455. Augsburg SStB. Eisleben K. Halle ULB.

3456. Augsburg SStB. Dublin TrinityC. Eisleben K.

3459–3461. Halle ULB. Oxford Bodl.

3463. Augsburg SStB. Gießen UB.

3464. Gotha FB. Halle MarienB.

3467. Göttingen SUB.

3468. [Rot] Haußpo=||ftill [schwarz] D. Mar=||tin Luther. || [rot] M.D.XLIIII. || [schwarz] Nürnberg. || [TE] [Am Ende: DrM mit Umschrift] || Gedruckt zu Nürnberg / durch Jo=||hañ vom Berg / vnd Vlrich New=||ber / Anno 1544. ||

Winterteil: 304 Bl. (Titelrückseite leer) = 24 ungez., 276 gez., 3 ungez., 1 leeres Bl. 1⁸ρ⁸a–z⁸A–N⁸. – Wolfenbüttel HAB: YF 16.8° Helmst. – Sommerteil: Berlin SB (SPK): HB 112 645 R (Titelblatt fehlt). – WA 60.322.2.

3469. Nürnberg StB.

3471. Fulda LB. Halle ULB (das WA 60.322 als verschollen bezeichnete ehemals Wernigeroder Exemplar). Washington FolgerL (Stickelberger): nur Sommer-
teil.

*3475a. Wittenberg: Peter Seitz d.Ä. 1545.
[Rot] Hauſpoftilla || vber die Sontags vnd || [schwarz] der fürnemeſten Feſte
Euange=||lia / Durch das gantze jar. || [rot] D. Mar. Luth. || [schwarz] Wittem-
berg. || [rot] Mit vleis auffſ new vber||ſehen / gebeffert / vnd mit etlichen ||
Predigten gemehret. || [schwarz] Gedruckt durch || Peter Seitz. || [rot] M.D.XLV. ||
[TE] 2°

Winterteil: 120 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, letzte Seite leer) = 5 ungez., 115
gez. Bl. A-V⁶. – Sommerteil: 160 Bl. (letzte Seite leer) = 159 gez., 1 ungez. Bl.
A-Z⁶Aa-Cc⁶Dd⁴.

[Festteil:] Hauspoſtill || Doct. Martini || Luther / von Furnemeſten || Feſten
durchs || Jar. || Wittemberg. || 1545. || [TE] 110 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite
leer). A-R⁶S⁸.

WA 60.323.10. – Wolfenbüttel HAB: Li 4° 283 (2).

3476. [Rot] Hauſpoftilla || vber die Sontags vnd der || [schwarz] fürnemeſten
Feſte Euangelien / || Durch das gantze jar. || [rot] D. Mar. Luth. || Mit vleis
auffſ new vber=||[schwarz]ſehen / gebeffert / vnd mit XIII. Pre=||digten / von der
Passio oder Hiſto=||ria des leidens Chriſti / gemehret. || [rot] Gedruckt zu ||
[schwarz] Wittemberg durch || Peter Seitz. || [rot] M.D.XLVI. || [TE]

Winterteil: 194 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, Bl. *8b leer) = 14 ungez., 182
[vielm. 180] gez. Bl. 1⁶*⁸A-Z⁶Aa-Gg⁶. – Sommerteil: 180 gez. Bl. A-Z⁶a-g⁶. –
WA 60.323.11 (betrachtet 3477 als Teil dieser Ausgabe). – Regensburg SB: 2°
Theol.syst. 151. Sibiu MBrukenthal (nur Winterteil).

3477. Hauspoſtill || Doct. Martini || Luther / von Furne=||mesten Feſten durchs
|| Jar. || Wittemberg. || Gedruckt durch Hans || Lufft. || 1547. || [TE]

118 Bl. = 117 gez., 1 leeres Bl. A-T⁸V⁶ (nach WA). – WA 60.323.11 (betrachtet
den Festteil als zu 3476 gehörig). – Sibiu MBrukenthal.

Veit Dietrichs »Passio« mit Luthers Karfreitagspredigt vom 3. 4. 1534
(WA 60.319)

*3477a. Nürnberg: Johann vom Berg und Ulrich Neuber 1545.
PASSIO || oder Hiſto:ri vom || leiden Chriſti Jeſu || vnſers Heylands. || Gepredigt
durch Vitum Dietrich. || zu Nürnberg M.D.XLV. || [H] || Gedruckt zu Nürnberg
durch Jo||hañ vō Berg / vñ Vlrich Neuber. || [Am Ende: DrM] || Pſalmo LXXXIX.
|| Wol dem volck / das jauchtzen kan. || Gedruckt zu Nürnberg / durch || Johañ
vom Berg / vñ Vl=||rich Neuber. || 1545. ||

8° 192 Bl. (Titelrückseite bedruckt). a-z⁸A⁸. – WA 60.320, Anm. 3, Ausg. a. –
Gotha FB: Th 398(1) Rara. München SB: Hom.364(1). Nürnberg LKArch: 1120.8°.

*3477b. (Nürnberg: Johann vom Berg und Ulrich Neuber) 1545.
[Schwarz] PASSIO, || [rot] Oder Hiftor: vom || leyden Chrifti Jhefu || [schwarz]
vnfers Heylands. || [rot] Gepredigt durch Vitum || [schwarz] Dietrich zu Nürn-
berg || M.D.XLV. || [H] || [Am Ende: DrM] || Pfalmo LXXXIX. || Wol dem volck
das jauchtzen kan. ||

8° 200 Bl. (Titelrückseite und die letzten fünf Seiten leer). 8 Holzschnitte im
Text, darunter Wiederholung des Titelholzschnittes. a-z^sAB^s. – WA 60.321,
Anm. 3, Ausg. b. – Berlin SB: Ebd 101–10. Nürnberg LKArch: Depositum
Scheurl 51.

3483. Augsburg SStB.

Schreiben Luthers, Bugenhagens und Melanchthons an die Theologische Fakultät
der Universität Leipzig vom 7. 10. 1543 (WABr 10.403)

*3483a. Leipzig: Valentin Bapst 1544.
IN HOC LI=||BELLO EXPONVNTVR QVAE=||STIONES V. QVIBVS TOTA ||
doctrina et uniuersum negotium Euangelij com||præhenditur, propofitæ Lipfiæ
futuris docto=||ribus Theologiæ, ... ADDITAE SVNT DVAE || EPISTOLAE
QVAE HVC || pertinerent, ut ipfæ indicabunt. ||*§ LIPSIAE §*|| EX OFFICINA
RECENTE || VALENTINI PAPAЕ. || M D XLIIII. ||

8° 32 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A–D^s.

Das Schreiben Bl. D6a–D7b.

WABr 10.403.3919. Hammer, Wilhelm: Die Melanchthonforschung im Wandel
der Jahrhunderte. Bd. 1. Gütersloh 1967. Nr. 58b. – Bretten MH: M 155.
Dresden LB. München SB. Zwickau RSB: 16.11.33 (2).

3484. Augsburg SStB. Gotha FB. München UB.

3485. Augsburg SStB. Halle ULB (def.). Oxford Bodl.

3487. Überschrift »12.8.1545« statt »5.8.1545«. – Halle ULB. Oxford Bodl.

3488. Augsburg SStB.

3491. Görlitz OberlausitzBWiss. Oxford Bodl.

3492. Jena UB.

3493. Edinburgh UL. Oxford TaylorI.

3494. Arnstadt K. Oxford Bodl.

3495. [Frankfurt/M.: Hermann Gülfferich] 1545.

*3495a. [Basel] 1545.
Vgl. Abbildung 26 und 27 (Titel und Bl. A3a).

4° 4 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁴. – Zofingen/Aargau StB: A 1022.

3497. Oxford Bodl. – Ein Exemplar nachgewiesen mit »bey« statt »durch« im
Titel (Freiburg/Br., Privatbesitz).

3498. Eisleben K. Halle ULB.
3499. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.
3500. Augsburg SStB. Oxford Bodl.
3504. Zl. 3/4 ergänze »Aus der Hist||oria . . .«; im Impressum lies »klug« statt »Klug«; der Punkt nach der Jahreszahl ist zu tilgen. – Halle ULB. Oxford Bodl.
3505. Zl. 2–4 »|| vnd Alexanders III. gegen Keyser || Friderichen Barbarossa geübt. Aus der Histo||ria . . .«; »[wie B]« ist zu streichen.

***3505a. Abbildung des Papsttums 1545 (WA 54.361 ff.)**

Alles einseitig bedruckte Einblattdrucke im Folioformat, wohl bei Hans Lufft in Wittenberg hergestellt. Als Erscheinungsjahr nimmt die WA durchgängig 1545 an. Vgl. auch Nr. *3306a.

1. *'Geburt'*

- 1.1. ORTVS ET ORIGO PAPÆ. || [H] || . . . || Mart. Luth. D. 1545. || – WA 54.361.I.1. – Halle MarienB.
- 1.2. Wie 1.1, nur AE in PAPÆ keine Ligatur. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. ||« – WA 54.362.I.2. – Wittenberg LH.
- 1.3. Wie 1.2, aber am Ende der Überschrift kein Punkt. Unterschrift: »|| M: Luth: D: 1545 ||« – WA 54.362.I.3. – London BL.

2. *'Papstesel'*

- 2.1. MONSTRVM ROMAE INVENTVM MOR||TVVM IN TIBERI. ANNO 1496. || [H] || . . . || Mart: Luth: D. || – WA 54.362.II.1 und 2. – Halle MarienB. Wittenberg LH.
- 2.2. MONSTRVM ROMAE INVENTVM MORTV||VM IN TIBERI. ANNO 1496. || [H] || . . . || Mart. Luth. D. || 1545 || – WA 54.362.II.3. – London BL.
- 2.3. MONSTRVM ROMAE INVENTVM MORTVVM || IN TIBERI. ANNO 1496. || [H] || . . . || Mart. Luther D. || 1 1545. || – Abbildung in: Hölländer, Eugen: Wunder, Wundergeburt und Wundergestalt in Einblattgedrucken des fünfzehnten bis achtzehnten Jahrhunderts. Stuttgart 1921. S. 323. Vgl. auch Koeplin/Falk 2, S. 798. – Verbleib des Blattes unbekannt.

3. *'Höllendrachen'*

- 3.1. REGNVN SATANAE ET PAPAE. || 2. THESS. 2. || [H] || . . . || Mart. Luth. D. || 1545. || – WA 54.363.III.1. – Wittenberg LH.
- 3.2. Wie 3.1, nur AE in SATANÆ und PAPÆ als Ligatur. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. ||« – WA 54.363.III.2. – Halle MarienB.

3.3. Wie 3.1. Unterschrift: »|| Mar. Luth. D. || I5 45. ||« - WA 54.363.III.3. - London BL.

4. 'Bann'

4.1. HIC OSCVLA PEDIBVS PAPÆ FI=||GVNTR. || [H] || Nicht Bapft: nicht fchreck vns mit deinem bañ || Vnd sey nicht fo zorniger man. || ... || Mart. Luth. D. || - WA 54.363.IV.1a. - Halle MarienB.

4.2. Wie 4.1, nur AE in PAPAE keine Ligatur. - WA 54.364.IV.1b. - Wittenberg LH.

4.3. Wie 4.2, nur endet Zl. 2 unter dem Holzschnitt ohne Punkt. - WA 54.364.IV.2. - Wittenberg LH.

4.4. Wie 4.3, aber Zl. 1 und 2 unter dem Holzschnitt: »Nicht Bapft: nicht fchreck vns mit deinem || Vnd sey nicht fo zorniger man. (bañ ||« - WA 54.364.IV.3a. - Nürnberg GermanNM.

4.5. Wie 4.4, aber das erste P in PAPAE hängt etwas unterhalb der Zeile. - WA 54.365.IV.3b. - London BL.

5. 'Tiara'

5.1. ADORATVR PAPA DEVS TERRENVVS. || [H] || ... || Mart. Luth. D. || - WA 54.365.V.1. - Halle MarienB. Wittenberg LH.

5.2. Wie 5.1. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. ||« - WA 54.366.V.2. - Wittenberg LH.

5.3. Wie 5.1. Unterschrift: »|| M: Luth. D: ||« - WA 54.366.V.3a. - London BL. Das Exemplar ehemals Berlin SB mit Druckfehler »Lutb:«.

5.4. Wie 5.1. Unterschrift: »|| Mart. Lut. D. ||« - WA 54.366.V.3b. - Nürnberg GermanNM.

6/7. 'Sauritt' und 'Sackpfeiferesel'

6/7.1. [Überschrift und Text zweispaltig, dazwischen Holzschnitt (Doppelbild); gemeinsame Unterschrift. Sp. α:] PAPA DAT CONCILIVM IN || GERMANIA. || [Sp. β:] PAPA DOCTOR THEOLOGIAE ET || MAGISTER FIDEI. || [H] || ... || M. Luther D. || 1.5. 45. ||« - WA 54.367.VI/VII.1a. - Halle MarienB (zerschnitten).

6/7.2. Wie 6/7.1, nur AE in THEOLOGIAE keine Ligatur. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. 15 45. ||« - WA 54.367.VI/VII.1b. - Nürnberg GermanNM.

6/7.3. Wie 6/7.2. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. || 1545' ||« - WA 54.367.VI/VII.2. - Wittenberg LH.

6/7.4. Wie 6/7.2. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. j545. ||« - WA 54.368.VI/VII.3. - London BL.

8. 'Konradin'

8.1. PAPA AGIT GRATIAS CAESARIBVS || PRO IMMENSIS BENEFICIIS || [H] || ... || Mar. Luth. D. || 15 45 || - WA 54.368.VIII.1a. - Nürnberg GermanNM.

8.2. Wie 8.1. Unterschrift: »|| M. Luth. D. || 1. 5. 45. ||« - WA 54.368.VIII.1b. - Ehemals Berlin SB: in Luth. 8012c. Halle MarienB (der Punkt am Schluß der Jahreszahl oberhalb der Zeile).

8.3. Wie 8.1. Unterschrift: »|| Mart: Luth: D. || 15 45. ||« - WA 54.369.VIII.2. - Wittenberg LH.

8.4. Wie 8.1. Unterschrift: »|| Mar. Luth. D. || j545. ||« - WA 54.369.VIII. 3. - London BL.

9. 'Galgen'

9.1. DIGNA MERCES PAPAE SATANISSIMI || ET CARDINALIVM SVO-RVM. || [H] || ... || M. Luther. D. || 1 5 45 || - WA 54.370.IX.1a. - Ehemals Berlin SB: in Luth. 8012c. Halle MarienB. - Das N in SATANISSIMI war erst verkehrt gesetzt (Berlin) und wurde während des Druckes korrigiert (Halle).

9.2. Wie 9.1, nur AE in PAPÆ als Ligatur. Unterschrift: »|| Mart. Luther D. || 1 5 45 ||« - WA 54.370.IX.1b. - Nürnberg GermanNM.

9.3. Wie 9.1. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. ||« - WA 54.371.IX.2. - Wittenberg LH.

9.4. Wie 9.1. Unterschrift: »|| Mart. Luth. D. || i545 ||« - WA 54.371.IX.3. - London BL.

10. 'Fußtritt'

HIC PAPA OBEDIENS S. PETRO HO-||NORIFICAT REGEM. || [H] || ... || M. Luther D. || 1545. || - WA 54.371.X. - Halle MarienB. Wittenberg LH.

3506. Edinburgh UL. Halle ULB. Jena UB.

3507. Edinburgh UL.

3508. Halle ULB. Oxford Bodl.

3509. Am Ende: »|| M.D.XLV. ||« - [Augsburg: Melchior Kriegstein] 1545. - Augsburg SStB. Oxford Bodl. Zürich ZB.

3510. [Frankfurt/M.: Hermann Gülfferich] 1546. - Augsburg SStB.

3511. [Bonn: Laurenz von der Mülen] 1546.

3512. Edinburgh NL (BL). Halle ULB.

3513. Göttingen SUB. Halle ULB. Oxford Bodl.

3514. Göttingen SUB. Halle ULB.

Auszug

*3515a. [Konstanz: Balthasar Rummetsch 1546.]
Der xciiii psalm Dauid / gedeut vff den gnadenreichen Iyg || Gotteß / den er.
H. Philips Landgraffen || zü Heffen / etc. wider Hertzog Hainrichen von Brun-
schweig vnd fiñnen von / Carle Victorn / || verlihen hatt. || Deutung der schönē ||
Schouwpenning / so vergangens iars ge=||mintzet worden / . . . || Durch D. Martin
Lutther || Im Jar. M.D.xlvi. ||

4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt). A⁴.

Die »Deutung« (Text WA 54.394.21–396.11) Bl. A1b–A2a.

WA 54.394f., Anm. 7 (fälschlich »Luther«). STC 537. Vgl. auch Moeller, Bernd:
Die Konstanzer Reformationsdrucker. In: Archiv für Geschichte des Buchwesens
2 (1960) S. 741. – Chur KantB: 0 477/5. London BL: 11517. c. 59 (4).

Der WA ebenda beschriebene Einblattdruck (vorhanden Wittenberg LH; das
angeblich in London befindliche Exemplar ist in der BL einschließlich dem De-
partment of Prints and Drawings nicht nachweisbar) ist trotz des kurzen wört-
lichen Zitats von WA 54.394.21–395.1 nicht eigentlich als Lutherdruck zu be-
zeichnen.

3519. Augsburg SStB.

3520. Augsburg SStB. Oxford Bodl.

3521. Göttingen SUB. Gotha FB. Oxford Bodl.

3522. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

3523. Eisleben K. Halle ULB.

3524. Dublin TrinityC. Nürnberg StB. Zürich ZB.

Brief an N. N. vom 8. 8. 1545 (WABr 11.165)

*3524a. [Wittenberg: Georg Rhau? 1545.]

Ein kurtzer Brieff D. Mar=||tini Luther / an eine Gotfürchtige person zu || troft
gefchrieben. || . . . [Endet Zl. 25:] . . . Datum viij. Augufti. Anno Dñi. || M.D.XLV.
|| Martinus Luther D. ||

4° 1 Bl., einseitig bedruckt. – WABr 11.165. Tenner 129 = Sammlung Adam T.
2 (1980) 247, mit verkleinerter Reproduktion Taf. XX. – Göttingen SUB:
Autogr. Luth. 1678 (das Exemplar der ehemaligen Sammlung Adam).

3525. Reproduktion des Titels s. Kaltwasser S. 105. Der Titelholzschnitt
stammt aus der kleinen Folge der Wittenberger Heiligtumsbücher, vgl. Zimmer-
mann, Hildegard: Lukas Cranach d.Ä. Folgen der Wittenberger Heiligtümer
und die Illustrationen des Rhau'schen Hortulus animae. Halle/S. 1929. S. 55,
Abb. 31 = S. 26, Nr. 27 (hier 2. Zustand [ohne Umrandung] während die Ver-
wendung in unserem Lutherdruck noch die Umrandung aufweist und somit den
1. Zustand repräsentiert). Die bei Zimmermann nachgewiesenen Verwendungen
– der Lutherdruck fehlt hier – stammen aus den Jahren nach 1546 und sind von

den Erben Georg Rhaus hergestellt. — WA 60.324, wo fälschlich angegeben ist, auf Bl. B4b befände sich die Druckermarke Hans Luffts, so daß es sich um einen Druck dieser Offizin handle. Dieses Signet ist indessen weder im zitierten Coburger noch im Zwickauer Exemplar enthalten.

Consolatio ad Doctorem Benedictum Pauli 1533 (WATR 1.474.949)

*3525a. Wittenberg: Veit Kreutzer [um 1545?]
[Alles vor Bl. C1 fehlt. Bl. C1a:] CONSOLATIO DOCTORIS || MARTINI LV-
THERI HABI-||ta ad quendam eximium uirum pro-||pter obitum unici Filij, ||
Anno 1533. [Am Ende:] IMPRESSVM VITEBERGAE, || APVD VITVM ||
CREVTZER. ||

4° Vorhanden 2 Bl. (letzte Seite leer). C². — WATR 1.475, Anm. WABr 6.498f. und 14.337.30. — Ehemals Nordhausen StArch.

3527. Görlitz OberlausitzBWiss. Halle ULB. Oxford Bodl.

3529. Halle MarienB. Oxford Bodl.

3531. Augsburg SStB. Edinburgh UL. Oxford Bodl.

3534. Dublin TrinityC. Oxford Bodl.

3535. Greifswald GeistlMin. Oxford Bodl.

3536. Oxford Bodl. Oxford TaylorI.

3537. Halle ULB.

Satirische Umdichtung des Benedicite, Gratias, Vaterunsers und Ave Maria auf den Papst (WA 60.173)

*3537a. [Straßburg?] 1546.
Der Papiſten handt-||büchlein fleißig zu mercken / vnd || heimlich zu lesen /
Damit es die Leyen / || denen der Bapft die heylige Schrifft || zu lesen verboten
hat / nicht || erfahren. || Mit D. M. L. Benedicite für || den Bapft vnd feine ||
Schüppen. || 1546. || [Am Ende, Bl. A6b:] Datae & Impreffum Romae, Post S.
Petrum. || Sub annulo Pifcatoris. 2. Idus Decembris, Anno 1536. ||

4° 6 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A⁶.

Der Luthertext Bl. A6a.

WA 60.175 A. — Coburg LB: 62,61. Gotha FB: Theol. 4° 226/2 (7) Rara. Nürnberg StB: Theol. 915.4° (18). Zürich ZB: MS. 58 (2).

3538. Halle ULB. Oxford Bodl.

3542. [Leipzig: Valentin Schumann] für Johannes Loersfeld in Erfurt 1527.
Enchiri||dion geiftliker || Gefenge vñ pfalmen fo || mā Gade to laue ynder [!] ||
kerckē ſinget / mit antō-||ginge / wor ſe yn der ſch||riffte gegrüdet [!] ſyn. || De
düdefcke Metten ys ock || hyrinne / welke vorhin by dē || Gefengen nich gewest

ift. || M.D.XXvij. || [TE = Claus, Leipzig, Anh. 2, Schumann 4 (2. Zustand)] [Am Ende:] ⇨ Gedruckt tho Erffurt || dörch Johannem Loerf=||felt / wanende thom haluē || Rade yn Meymer gaffen. || Nach der gebord Chrifti. || M.D.XXVII. || 8° 32 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer) = 31 gez., 1 ungez. Bl. A–D^s. – RISM DKL 1527.03. – Ehemals Berlin SB: El 125 (Fotokopie in Stockholm KglB, davon Mikrofilm in Zürich ZB).

Die uns vorliegenden Kopien von Titel und Bl. D8a zeigen außer der Titelfassung auch die Typen Schumanns, welche mit denen von Loersfeld nicht identisch sind. Wahrscheinlich handelt es sich um einen Lohndruck für Loersfeld.

3544. Im Kopf lies »d.J.« statt »d.Ä.«.

3549. [1541?] – Vgl. RISM DKL 1541.01.

*3554a. Leipzig: Valentin Schumann 1542.
[Rot] Geiftliche lie||der / auffs new ge=||beffert vnd gemehrt / || zu Wittemberg. || [schwarz] D. Mart. Luth. || [rot] Item viel Geiftliche gefeng || welche von frömen Chri=||ften gemacht find. || [schwarz] Die Ordnung der || Deudfchen Mefs. || [TE = Claus, Leipzig, Anh. 2, Schumann 23 (2. Zustand)] [Am Ende, Bl. P7b:] Gedruckt zu Leiptzig / durch || Valten Schumañ / || des Jars. || M. D. xliij. || ♠ || 8° 120 Bl. (Titelrückseite Holzschnitt, letzte Seite leer) = 3 ungez., 112 [vielm. 113] gez., 4 ungez. Bl. A–P^s. – Wackernagel 439. RISM DKL 1542.09. – Edinburgh NewC. Münster UB: Lib. rar. G¹ 2804. Toruñ BU.

3556. München UB.

3557. Bern StB (def.; Titelbl. und Bl. A2 fehlen).

3558. Weiteres WA-Zitat: 30,3.8 n.

3559. Weiteres WA-Zitat: 30,3.9 o. – »Tübingen UB (Berliner Bestand)« jetzt Berlin SB (SPK).

3561. »Tübingen UB (Berliner Bestand)« jetzt Berlin SB (SPK).

3563. Stuttgart LB. Toruñ BU. Zürich ZB.

*3563a. Leipzig: Michael Blum 1546.
[Teil 1: Rot; xyl.] Geyftliche || [typ.] Lieder. || [schwarz] Mit einer neuen vor=||rhede D. M. Luth. || [rot] Warnung. || [schwarz] D. M. L. || Viel falcher Meifter itzt Lieder tichten, || Sihe dich fur, vnd lern fie, recht richten. || wo Gott hin bawet fein kirch vnd fein wort, || Da wil der Teuffel fein mit trug vnd mord. || [TE] [Am Ende, Bl. X7b:] [Vignette] || Gedruckt zu leip||zig / durch Michel || Blum / Im jar. || *S || 1546. || S* ||
[Teil 2:] Pfalmen / || vnd Geiftliche || Lieder / welche von fro=||men Chriften ge=||macht vnd zufa=||men gelesen || find. || *S || S* Leipzig. *S || 1546. || [TE] [Am Ende, Bl. i6b:] [Leiste] || Gedruckt zu leip||zig / durch Michel Blum || Anno im jar. || *S *S S* || M. D. XLVI. || [Leiste]

8° T. 1: 168 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). 26 Holzschnitte (mit Wiederholungen). A-X³. T. 2: 70 Bl. (Titelrückseite leer). 1 Holzschnitt. a-h⁸i⁶. – Wackernagel 497. RISM DKL 1546.05. – Odense BraheB: I 381 (1251).

3567 und 3569. Oxford Bodl.

3571. Erkennungslesart Bl. A2b 5: die »3« in »1523« spiegelverkehrt auf dem Kopfe stehend.

3572. Am Ende der Annotation ist zu ergänzen: »(der Satzfehler von 3571 ist korrigiert)«.

3573. Augsburg SStB.

3574. Augsburg SStB. London BL. Zürich ZB.

3575. Dublin TrinityC.

3579. Wolfenbüttel HAB.

3582. Wrocław BU (das Exemplar der ehemaligen StB Breslau).

3583. Wrocław BU (das Exemplar der ehemaligen StB Lauban).

3591. Zu streichen, da identisch mit 3558, s. RISM DKL 1543.10.

3592/3593 s. Berichtigungen S. 441.

3595. »Ehemals« beim Exemplarnachweis zu streichen.

3596. »Tübingen UB (Berliner Bestand)« jetzt Berlin SB (SPK).

3605. Klosterneuburg Aug.

3607. Berlin SB (SPK). München SB.

*3608a.

Straßburg: Wolfgang Köpfel 1526.

Pfalmē || gebett: vnd Kir||chen übüg wie lie zů Straß=||burg gehalten werden. || [DrM] || Bey wolff Köpphel. 1526. || [TE] [Am Ende: DrM mit Umschrift]

8° 68 Bl. (Titelrückseite bedruckt) = 4 ungez., lxiiiij gez. Bl. A⁴B-I³. – RISM DKL (S. 713) 1526.08 (als weiterer Exemplarnachweis zu 3608). – Wittenberg PredSem: LC 510,2.

Titel und Titelrückseite (Vorrede des Druckers) anderer Satz als 3608–3610. Bl. A2a mit dem Satzfehler Zl. 1/2 »al=|| ding« wie 3609/3610, während 3608 korrekt gesetzt ist. Lesarten Bl. B1a: 9 »fürgabē / ||«, 17 »aufgangen«. Abweichungen gegenüber 3608 und 3609/3610 z. B. Bl. I7b und I8a. – Eine detaillierte vergleichende Untersuchung steht noch aus.

*3611a.

[Straßburg:] Wolfgang Köpfel 1533.

Pfalmen || gebett, vnd kirch-||en übung, wie sie zu Straß||burg gehalten werden. || [DrM] || Bey Wolff || Köppl 1533 || [TE] [Am Ende, Bl. N5a:] ¶ Gedrückt zu Straßburg bey || Wolff Köppl, Im jar || als man zalt. || M.CCCC.XXXIII. || [Bl. N8b: DrM mit Umschrift]

8° 96 Bl. (Titelrückseite bedruckt, Bl. N1b, N5b, N6, N7 und N8a leer) = 4 ungez., LXXXIX gez., 3 ungez. Bl. A⁴B-L⁸M⁴N⁸. – Wackernagel 316. Hubert, Friedrich: Die Straßburger liturgischen Ordnungen im Zeitalter der Reformation nebst einer Bibliographie der Straßburger Gesangbücher. Göttingen 1900. S. XX, Nr. 24. RISM DKL 1533.01. Benzing, Strasbourg 1527. – Ehemals Strasbourg Bville: A.53.

3616. Lindau StB. Strasbourg BNU.

3618. Paderborn AkadB.

3619. »Straßburg UB« ist zu streichen, s. Benzing, Strasbourg 701.

3622. Wien NB.

3636. Halle ULB. Jena UB. Wolfenbüttel SArch.

4. Das Erfurter Kirchenamt (WA 35.371f.)

*3636a.

Erfurt: Christoph Golthammer 1539.

(D)eutſch || Kirchen amt || So man jtz (Gott zu || lob) jñ der Kirchen || finget. || Ordnung der Mefs / Ve-||lper / vnd der Tauff. || M.D.XXXIX. || [TE] [Am Ende:] Gedruckt zu Erfurd || durch Chriſtoffel Golthammer an || der breytten Straß. ||

8° 96 Bl. (Titelrückseite leer) = 92 gez., 4 ungez. Bl. (die fünf letzten Seiten leer). A-M⁸. – RISM DKL (S. 714) 1539. – Halle MarienB: C IV 4 Duod.

3637. 96 Bl. = XCIII gez., 3 ungez. Bl. (die letzten fünf Seiten leer). – Göttingen SUB. Rostock UB. – Wegen der Druckeradresse frühestens um 1550 erschienen.

3638. Berlin SB (SPK). Toruń BU.

*3638a.

Erfurt: Merten von Dolgen 1543.

[Rot und schwarz] Deutſch || Kirchen amt / || So man jtz (Gott zu || lob) jñ der Kirchen || finget. || M.D.XLIII. || [TE] [Am Ende:] Gedruckt zu Erfurd || durch Merten von Dolgen / zur || kleinen Linden / bey S. || Jörgen. ||

8° 96 Bl. (Titelrückseite leer) = 92 gez., 4 ungez. Bl. (die fünf letzten Seiten leer). A-M⁸. – STC 516. Hase 1044. RISM DKL 1543.13. – London BL: 3425. c. 15.

3639. Augsburg SStB. Brandenburg Dom. Göttingen SUB. Weimar ZBK.

3640. Göttingen SUB. Oxford Bodl. Weimar ZBK. Zwickau RSB.

*3640a. [Augsburg: Philipp Ulhart d.Ä.] 1537.
Türcken Biech=||lein. || wie sich Pædiger vnd Laien || halten sollen / so der Türk
das || Teutfche Land überfallen || wurde. || Chriſtliche vnd notdürfftige || vnder-
richtung / || durch || Johann. Brentz. || M.D.xxxvij. ||
4° 8 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). AB⁴.

»Verleih uns Frieden gnädiglich« Bl. B3b.

Köhler 94. STC 151. Göllner 590. IA 124.378. – Budapest BN: Ant 3359. London
BL: 1312. c. 56. Tübingen UB. Wien NB: 64.H.29 (2). Wolfenbüttel HAB.

*3641a. [Straßburg: Jakob Frölich? Ende 1544 oder Anfang 1545.]
Oraison Chreſtiene au || Seigneur Dieu / faicte par manie=||re de complaincte:
sur le temps present. || . . . [Kopftitel]

8° 4 Bl. A⁴. – Peter S. 38, Nr. XI b (S. 44 Reproduktion von Bl. A1a und A4a). –
Wien NB:79.Ee.172 (4).

Die von Peter Valérand Poullain zugewiesene Schrift enthält Bl. A4a/b eine
französische Übertragung des Liedes »Erhalt' uns, Herr, bei deinem Wort« (mit
Noten).

*3645a. [Augsburg: Heinrich Steiner 1524.]
Ain lobgfang auff das Ofterfest || [Am Ende:] || Wittenberg: ||

4° 1 Bl., einseitig bedruckt. 8 Zl. und 2 Reihen Noten. – Hahn S. 213 ff. (mit
Reproduktion S. 214). RISM DKL 1524.19. – München SB: 4 Mus.Pr. 45009.

*3645b. [Augsburg: Heinrich Steiner 1524.]
Der lobefang Chrift ist erfanden / g[ebessert]

4° 1 Bl., einseitig bedruckt. (?) Zl. mit 2 Reihen Noten. – Hahn S. 213 ff. (mit
Reproduktion S. 215). RISM DKL 1524.20. – München SB: 4 Mus.Pr. 45009
(def.).

*3646a. [Nürnberg: Johann Petreius 1545.]
Ein lied fur die Kinder / damit sie zu || Mitterfaften den Babft aufstreiben. ||

[Darunter 8 Reihen Noten, zu Beginn von Reihe 1, 3, 5 und 7 jeweils die Bezeich-
nung der Stimme:] Difcan||[t]us || . . . || Al=||tus || . . . || Te=||noz. || . . . || Ba||fus.
|| . . . || [Darunter 2 Spalten Text, Sp. α 4 Vierzeiler, Sp. β 3 Vierzeiler, darunter
Schlußvermerk. Sp. α 1:] Nun treiben wir den Babft hinaus / || . . . [Schluß-
vermerk Sp. β 13:] Ex Montibus & Vallibus, || Ex Syluis & Campeſtribus. ||
Wittenberg M. D. Xlv. ||

2° 1 Bl., einseitig bedruckt. – Vgl. WA 35.568–575. Oehler Richard: Das ver-
schollene Lutherlied vom Papst austreiben in einem Originaldruck wieder auf-
gefunden. In: Zeitschrift für Bücherfreunde. N.F. 22 (1930) S. 98–100 (S. 99 mit
verkleinerter Reproduktion des Blattes). Brednich, Rolf Wilhelm: Die Lied-
publizistik im Flugblatt des 15. bis 17. Jahrhunderts. Bd. 2. Baden-Baden 1975.
S. 52, Nr. 134 und (verkleinerte) Abb. 30. RISM DKL 1545.08. – Laubach Solms.
Trotz der Angabe auf dem Blatt ist dies kein Wittenberger Druck. So wird es
auch eher verständlich, wenn Stephan Roth bezüglich dieses Liedes Ende 1545
von Simon Sinapius aus Wittenberg die Antwort erhielt, man wisse nicht, was er
meine (s. WA 35.569).

*3647a. [Straßburg? Johann Prütz d.J.? um 1545.]
Gott gebe vns allen ein || Glückfälliges neüwes Jar. || [Holzschnitt und Vignette,
darunter zweispaltig der Liedtext, je 3 vierzeilige Strophen, zwischen den
Spalten eine Holzschnittleiste. Sp. α 1:] (V) On Hymmel kam der Engel schar / ||
... [endet Sp. β 12:] Gedultig / frölich alle zeit. AMEN. ||, [Leistenrahmen]
2° 1 Bl., einseitig bedruckt. – Vgl. WA 35.264–266. Gilhofer & Ranschburg,
Lucerne. Catalogue 1: Original Etchings & Engravings by the Old Masters of
the XVth–XVIIth Century. [1924]. S. 3, Nr. 16 (mit verkleinerter Reproduktion
Taf. II). Benzing, Strasbourg 1300. – Der Verbleib des Blattes war nicht zu er-
mitteln.

*3657a. [Nürnberg:] Hans Guldenmund [um 1535].
Te Deum laudamus / || durch D. Martin Luther || verteutfcht. || ¶ HERR Got dich
loben wir. || ¶ Ein ander geystlich Lied / von dem || leyden vnfers Herrn /
O Ihesu || Christ / dein nam der ist. || [H] [Am Ende:] ¶ Gedruckt durch Hans ||
Guldenmundt. ||
8° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴. – Stevenson II.2875. –
Città del Vaticano BVat: Palat. V 182, int. 49.

3666. Erscheinungsjahr [1543?], vgl. RISM DKL 1543.01.

*3666a. [Leipzig: Valentin Schumann 1543?]
Eyn schön Lied / || von vnser heiligen Tauff / || Darin fein kurtz gefasset /
Was || sie sey? Wer sie gestiftet || habe? Was sie || nutze? || etç. || Item etzliche
Lieder / || die im Gefang Büchlein || nicht stehen. || ♣ || Zwey Kyrie eleyfon. ||
Das Erst / Kyrie. Summum. || Das Ander / Kyrie. Pascale. || [Schnörkel]
8° 8 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite nur Holzschnitt). A⁸. – STC 499.
RISM DKL 1543.02. – Braunschweig StB. Halle MarienB: 1 an CIV 4 Duod.
London BL: 11522. df. 79.

Der Holzschnitt am Ende ist derselbe wie in 3666, aber von vier anderen
Leisten umgeben. Die zwei schmalen Hochleisten finden sich im gleichen Zustand
in dem firmierten und datierten Druck Valentin Schumanns von 1543 »Ein Lob-
gesang von den geschichten der Altveter« 8° (Zwickau RSB: 1.14.6/5).

3667. Erscheinungsjahr [1543?], vgl. RISM DKL 1543.03. – Zl. 3 »Darin fein
kurtz« statt »Darin kurtz«. – Münster UB. Toruń BU.

*3667a. [Zwickau? Wolfgang Meyerpeck? um 1540.]
Titel vgl. Abbildung 28.
8° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴. – Berlin SB: Hymn. 301.8°.
Bl. A1b–A2a: Puer natus in Bethlehem (vgl. WA 35.626); Bl. A2a–A3b: Vom
Himmel hoch da komm ich her (vgl. ebenda S. 258); Bl. A3b–A4a: Mag ich
Unglück nicht widerstan (vgl. ebenda S. 224 [jüngere Fassung]).

3668. Augsburg SStB. Halle MarienB.

3671 s. Ergänzung S. 441. – Halle MarienB.

3672. Berlin SB (SPK). Halle MarienB. London BL.

*3673a. Straßburg: Peter Schöffler d.J. und Matthias Apiarius 1534. (T) Wittenber-||gische Gfangbüchli || durch Johan. Walthern / || Churfürftlichen von || Sachfen fenger mey=||ftern vff ein newes || corrigiert / gebef||fert vnd ge=||meret. || M D XXXIII. || [Am Ende:] Argentorati, apud Petrum Schöffler. || Et Mathiam Apiarium. ||

Quer-4°. 102 Bl. Tenor: 60 Bl. (letztes leer?). A-K⁶; Alt (ohne eigenes Titelblatt): 42 Bl. a-g⁶. – Forchert, Arno: Eine Auflage des Walter-Gesangbuches von 1534. In: Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie 7 (1962) S. 102–104 (mit Abbildung des Titels). STC 905. RISM DKL 1534.07. – London BL: K.1.c.15. (Bl. K6 fehlt).

3686. Ehemals Berlin SB: Libr.impr.rar.Oct. 163, vgl. RISM DKL 1526.06.

3687. Zu streichen: Greifswald UB, vgl. RISM DKL 1543.05.

3688. Weiteres WA-Zitat: »30,3.10 r«.

3689. Weiteres WA-Zitat: »30,3.10 s«.

3692. Zwickau RSB.

Gebetbücher mit einzelnen Luthergebeten

1. Feuerzeug christlicher Andacht 1537

Zum Inhalt vgl. Schulz S. 111 und Lorz S. 102f.

*3693. Nürnberg: Jobst Gutknecht 1537. [Rot] Feürzeug || Chriſtenlicher || andacht. || [schwarz] 1537 || [TE] [Am Ende:] ¶ Gedrückt zu Nüremberg || durch Jobſt Gutkencht (!) || 8° 72 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A-I⁸. – WA 10,2.348. Schulz 113 A. Lorz 44.1.1. – München SB: Asc. 1868n. Nürnberg StB: Solg 331 8°. Wrocław BU: 8 B 8100.

*3694. Nürnberg: Hieronymus Andreae 1538. Feurzeug Christenlicher andacht. 8° – Lorz S. 104. – Ehemals Dresden LB (Kriegsverlust).

*3695. Nürnberg: Jobst Gutknecht 1539. Im Titel »1539«, sonst Titel und Umfang wie 3693. Am Ende: »¶ Gedrückt zu Nürnberg || durch Jobſt Gutknecht. ||« Schulz 113 B. Lorz 44.1.2. – Erlangen UB: Th V,147 a. Leipzig UB: Althaus 57.

*3696. Nürnberg: Christoph Gutknecht [1540?] Ohne Jahreszahl, sonst Titel und Umfang wie 3693. Am Ende: »¶ Gedrückt zu Nürnberg durch || Chriſtoff Gutknecht. ||« Lorz 44.1.3. – Donaueschingen HB. Dresden LB: Theol.ev.asc. 1598,2 [und] 1871. Halle FranckeStift: 28 G 19. Leipzig UB: Althaus 56. München SB.

*3697.

Nürnberg: Christoph Gutknecht [1541?].

[Rot] Fei^{er}=|zeü^g Christen||licher An=^{er}dacht. || [schwarz] Zu Nürnberg durch || Christoff Gutknecht. || [TE] [Am Ende:] ¶ Gedruckt zu Nürnberg / durch || Christoff Gutknecht. ||

8° 72 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A-T⁸. – Schulz 113 C. Lorz 44.2 (mit Abbildung des Titels S. 105). – Donaueschingen HB. Erfurt MinBEvK: II.c 1. München SB: Asc. 1868,1.

*3698.

Leipzig: Valentin Bapst 1545.

Feuerzeug || Christlicher || Andacht. || Darinne gebetsweise ver=|faffet vnd ausgelegt || werden / || Die zehen gebot. || Der Christliche glaub. || Das vater vnser. || Sampt andern viel schönen ge=|betlein zu guter anreizung || Christlicher andacht. || *^s Leipzig. *^s || [TE] [Am Ende:] ¶ Gedruckt zu Leipzig || durch Valentin Babst || in der Ritterstraffen. || M.D.XLV. ||

8° 100 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A-M⁸N⁴. – Schulz 114 D. Lorz 44.3. – Nürnberg GermanNM: 2 an: 8° Rl 3349g.

*3699.

Leipzig: Nikolaus Wolrab 1546.

[Rot] Fei^{er}=|zeü^g Christ=||licher an=^{er}dacht. || [schwarz] Leipzig. || M.D.XLVI. || [TE] [Am Ende:] Gedruckt zu Leipzig || durch Nicolaum || Wolrab. || M.D.XLVI. ||

8° 64 Bl. (Titelrückseite und die letzten fünf Seiten leer). A-H⁸. – Schulz 114 E. Lorz 44.5. – Berlin SB (SPK): Es 1570. Wolfenbüttel HAB: 1240.27 Theol. (5) [und] 162.12 Qu 8° (3).

2. Betbüchlein für allerlei gemein Anliegen 1543

Zum Inhalt vgl. Schulz S. 111.

*3700.

Leipzig: Valentin Bapst 1543.

Ein Betbuch=|lein / für allerley gemein || anligen / Einem jeden || Christen sonderlich || zu gebrauchen. || ¶ ¶ ¶ || [Schnörkel] || *^s Leipzig. *^s || [TE] [Am Ende:] Gedruckt zu Leipzig / in || der Ritterstraffen / durch || Valentin Babst. || M.D.XLIII. || [Schnörkel] ||

8° 56 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A-G⁸. – Schulz 117 A. – Stockholm KglB: V 173 R.

*3701.

Leipzig: Valentin Bapst 1545.

Titel und Umfang wie *3700. Am Ende: »Gedruckt zu Leipzig / || durch Valentin Babst / || in der Ritter=||straffen. || M.D.XLV. ||«

Schulz 117 B. – Stuttgart LB: Theol. 1561. Zürich ZB: XVII. 918/2.

*3702.

Leipzig: Valentin Bapst 1546.

Titel und Umfang wie *3700. Am Ende: »Gedruckt zu Leipzig ! || durch Valentin Babst / || in der Ritter=||straffen. || M.D.XLVI. ||«

Schulz 117 C. – München SB: 3/catech.263. Wolfenbüttel HAB: YJ 38 Helmst.2 (Bl. E8 fehlt).

Herr Dr. Christoph Weismann, Tübingen, dem wir bereits die Kenntnis des Druckes *2809a verdanken, übermittelte uns freundlicherweise noch eine Reihe sehr wertvoller Ergänzungen und Hinweise, als der Satz bereits umbrochen war. Sie werden daher an dieser Stelle aufgeführt.

158. Das Exemplar jetzt in Toruń BU.

181. Berlin (West) EKV. Paderborn AkadB.

310. Münster UB: Coll. Erh. 47 (mit Varianten, z. B. im Titel »mißgünstern aufgelegt«).

505. Donaueschingen HB.

*586a

[Leipzig: Wolfgang Stöckel 1520.]

Titel und Umfang wie 586, aber durchgängig anderer Satz. Erkennungslesarten: Bl. A1b 1 »Jhesus«, Bl. A4a letzte Zl. »||len gnedig. AMEN. ||« (586 ebenda: »Jefus« bzw. »|| gnedig AMEN. ||«). — Münster UB: Coll. Erh. 56. Weimar ZBK: Aut. Luth. 1520 : 54.

642. Diese Ausgabe, aber im Titel »1521« statt »1523«. — Stevenson II.300. — Città del Vaticano BVat: Palat. IV.65 (1).

710a. 62 Bl. (Titelrückseite und letztes Bl. leer). A-O⁴P⁶. — Paderborn AkadB: Th 5973/3.

*778a

[München: Hans Schobser] 1520.

(D)octozis Martini Luther Ap=||pellation oder berüeffung an ein Chriſtlich || frey Concilium / von dem Bapft Leo || vnd seinen vnrechten fräuel ver=||neüweret vnd repetirt. || Wittenberg. || M D XX. ||

4° 4 Bl. (Titelrückseite bedruckt, letzte Seite leer). A⁴. — Regensburg SB: 4° Theol. syst. 758/60 (1).

813. Das Exemplar jetzt in Lausanne BCantU. Weitere Ausgaben s. Moore S. 449f.

1302. Das ehemals Maihinger Exemplar jetzt in Augsburg UB (Oettingen-WallersteinB).

1433. Würzburg UB (Titelbl. und die zwei letzten Bl. fehlen).

*1485a

Nürnberg [: Friedrich Peypus 15]25.

● CONFV||TATIO DETERMINATIO=||nis Doctorum Parrhisiensium, Cōtra M. L. || ex Eccleſiaſticis Doctoribus defum=||pta, denuo recognita & || locupletata. || . . . || NORIMBERGAE. AN. XXV. || [TE]

8° 172 Bl. (Titelrückseite bedruckt) = 8 ungez. Bl., 327 gez., 1 leere Seite.
a⁸A-V⁸X⁴.

Luthers Brief Bl. X1a-X4a.

WA 8.265 B. WABr. 13.43 (Erwähnung). - Bamberg SB: Th. dp. o. 580. Jena UB:
8 Th. XLIV, 1 (1). London BL: 3906.aa.24. Regensburg SB: 8° Theol. syst. 238 (1).

*1485b

Nürnberg [: Friedrich Peypus 15]31.

APOLOGI||A DOCTISSIMI || ET DILIGENTISSIMI CV||iufdam uiri, qua patro-
cinatur. M. Lu=||theri propofitionibus, à Theo=||logis Parrhifienfibus, im=||pie
damnatis. || . . . || NORIMBERGAE. XXXI. || [TE]

8° 172 Bl. (Titelrückseite bedruckt) = 8 ungez. Bl., 327 gez., 1 leere Seite.
a⁸A-V⁸X⁴.

Luthers Brief Bl. X1a-X4a.

WA 8.265 C. WABr 1343 (Erwähnung). - Berlin SB: Dg 2640. London BL:
3906.aa.25. Zwickau RSB: 1.11.18 (3).

1492. Im Titel ist nach »mag ||« zu ergänzen: »D. M. L. || O Herr hilff vnnß
wir verderben. || Math viij. || ♡ || Wittemberg. ||«. Demgegenüber weist das
Exemplar Augsburg UB (OettingenWallersteinB): XIII.3 4° 80 II (13) folgende
Variante auf: »D. M. L. || O Herr hilff vnnß || wir verderben. || Math. viij. ||
♡ ||«.

1588. Wolfenbüttel HAB.

1629. Wolfenbüttel HAB.

1754. Der Schöndruck in zwei Varianten, der Titel jedoch gleich. Variante 1:
Erkennungslesart Bl. A4b 2 »fiellest« (Regensburg SB); Variante 2 ebenda
»fyellest« (Basel UB. Gotha FB).

1779. Dortmund StLB.

1783. Paderborn AkadB.

1845. Bonn UB.

1920. Paderborn AkadB.

2157. Wolfenbüttel HAB (»Mördischen«, »Ober||keit«).

2198. Regensburg SB.

2250. Das ehemals Helmstedter Exemplar jetzt in Wolfenbüttel HAB.

*2255a. Würzburg UB: an Hom 6420 (letztes Bl. fehlt).

2329. Bonn UB.

2353. Regensburg SB auch entgegen WA Zl. 3 »Von« statt »von«.

2364. Bamberg SB. Tübingen UB.

Niederdeutsche Ausgabe

*2402aa

[Rostock: Ludwig Dietz 1527.]

(K³)oninckliker werde to Engelant ꝛc || Synnentryke antwoꝛdt vp Mar|tini Luthers (an de fulfftyghen || yrgangen) Sendebreff vth dem Latyn / all|len recht-louigē to trofte / in dudefch gefelt ||

4° Vorhanden 4 Bl. (Titelrückseite leer). A¹.

Das Fragment enthält nur den Lutherbrief, der Bl. A4a 11 endet. Der Rest von Bl. A4 fehlt.

Vgl. Borchling/Claußen 867. – Wolfenbüttel HAB: Li 5530 (56, 1116).

2488. Wolfenbüttel HAB.

2493. »Visitatoren« statt »Uisitatoren«. – Wolfenbüttel HAB.

2535. 20 Bl. (letztes leer). – Wolfenbüttel HAB: 394.56 Quod. (12).

2584a. Das ehemals Helmstedter Exemplar jetzt Wolfenbüttel HAB.

2585. Das Exemplar Münster UB ist Kriegsverlust.

*2818a

Magdeburg: Hans Walther 1530.

Von den Schlüf|feln. || Martinus Luther. || Wittemberg. || M.D.XXX. || [H] [Am Ende:] Gedruckt zu Magde-||burgk / durch Hans Walter || M.D.XXX. ||

8° 40 Bl. (Titelrückseite und letzte Seite leer). A–E⁸. – Hülße, Friedrich: Beiträge zur Geschichte der Buchdruckerkunst in Magdeburg. In: Geschichts-Blätter für Stadt und Land Magdeburg 16 (1881) S. 93, Nr. 65. – Bonn UB: Gf 126 (3) Rara (Titelbl. fehlt). Paderborn AkadB: Th zu 5956/2. Wolfenbüttel HAB: Ts 165 (12): def.

2837. Zürich ZB.

*2913a. Augsburg UB (OettingenWallersteinB): XIII.3 4° 80 I (11).

3050. [Rot und schwarz] Summarien || vber die Psalmen / || Vnd vrsachen || des dolmetschens. || Martin. Luther. || [TE]. – Detmold LB (vollständiges Exemplar).

3152. Berlin (West) EKU.

3256. Das Exemplar Berlin (West) EKU Zl. 3 »Kirche«, das Exemplar Wolfenbüttel HAB wie WA und Benzing »Kirche«. Zwei verschiedene Drucke?

3530. Detmold LB.

3684. Das Exemplar jetzt in Toruń BU.

**Sermo de digna prepara-
tione ad Sacra-
mentū Eucha-
ristie.**

Abbildung 1: Nr. 143

Christianis omnibus S. P. D.

Editor Sermonis.

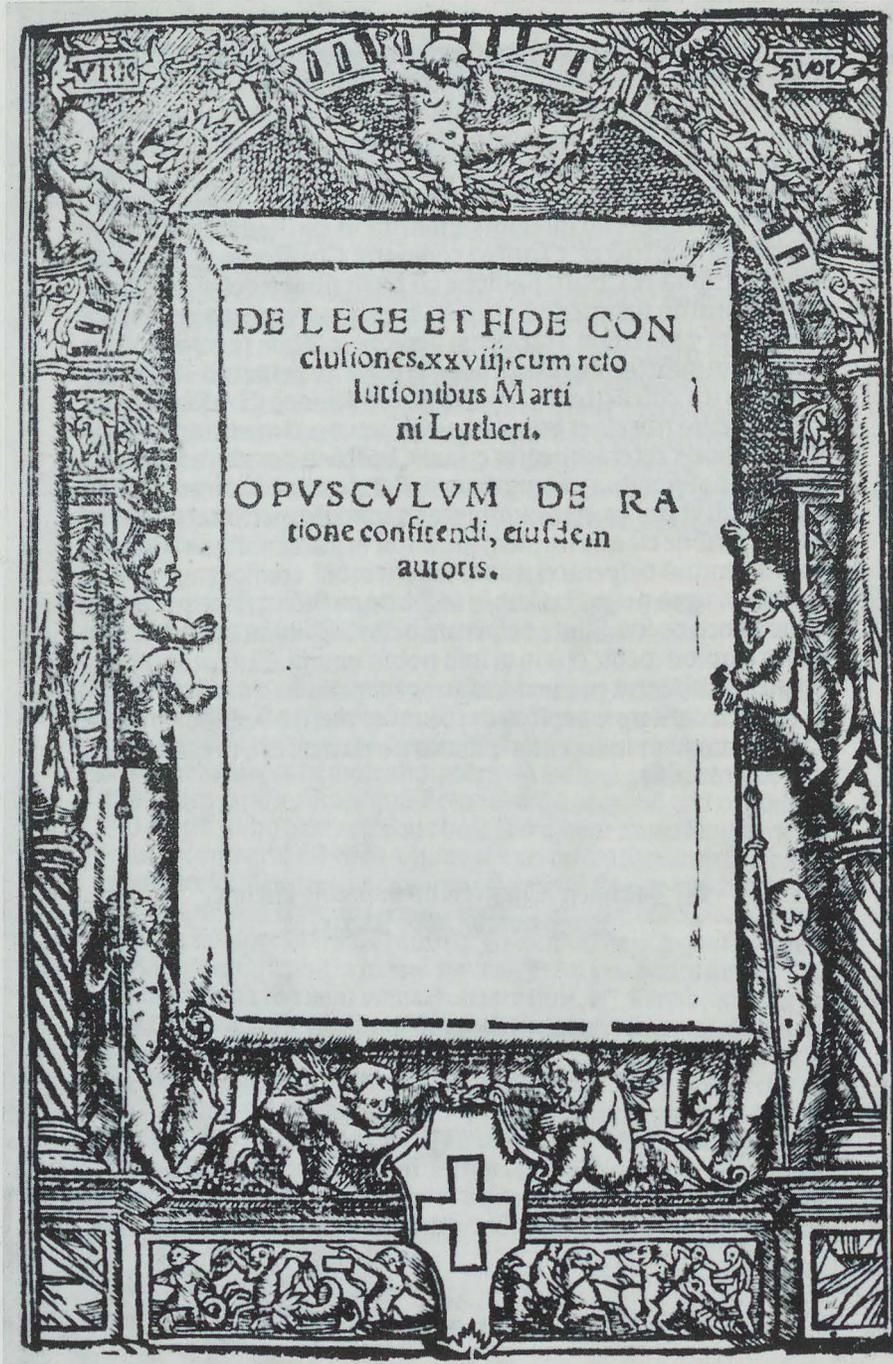
Habetis sermonē: vere eruditū et utilissimū de digna preparatione ad sacratissimā eucharistiā, Quē nō est dubiū salubriter profuturū omnibus diligenter legentibus: et fideliter sequētibus. Nichil enī potest bona scire si mala sequaris. Neq; preclarū est intelligere faciēda si probitatē non habeas. Intellectus enī bonus est omnibus faciētibus eum: Deum igitur omnipotentem oremus: vt spiritū rectū innouet in visceribus nostris. vt in ordinē redacto et victo Adam veteri in vicis concepto: nato et emutrito: nouū hominem induamur: qui p̄m deum creatus est in iusticia et sanctitate veritatis. Nisi enī huc perueneris vt deo omnia: tibi nihil tribuas: actuz tecū erit. Semper igit hoc propheticū in memoria habe. Pro nihilo saluos facies illos. Nam gratia dei: sicut alia debemus omnia: ita repromissionem que est in Christo Jesu domino nostro: qui est cum patre et spiritu sancto benedictus in secula seculorum, Amen.

Sermo de digna preparatione cordis
pro suscipiendo sacramento eucharistie.

Primo necessarium est vt omnia peccata manifeste mortalia cōfitearis atq; doleas. Manifeste dico: quia occulta nemo scire potest, iuxta illud Ps̄. xvij. Delicta quis intelligit. **S**cdo inter omnia peccata mortalia: precipue inuidiā: displicentiā: aut quancūq; prius amaritudinē cordis erga proximū tuū deponas. Nō est enī aliud peccatū, eque huic sacramēto aduersum: atq; discordia: contrariū est enim et nomini et rei huius sacramēti. Nōmē est cōmuniō. Res vnitas cordium: sicut vna fides: vnū baptisma vnus deus: vna spes: ac prorsus omnia: eadem et cōmuniā. Quod et figurat in speciebus sacramēti: In quibus multa grana: amissa singulorū differentiā in vnū panem. Item vne multe amissa sua q̄q; differentiā in vnum vinum redacte sunt. **T**ercio, quia iuxta scripturam. Stultus est qui in corde suo confidit, cumq; nullus sit hominū: qui nō habeat debitorem (vt B. Augu. ait), nullus est qui non inueniat: aut certe non aduertit vel ignorat sese inuenire: in aliquibus vel aliquo qđ sibi displiceat: desperandum est tibi de tuo studio qđ nō poteris oēm erga omnes amaritudinem deponere. Ideoq; iuxta Christi consiliū intres cubiculū oēs patrem tuū vt ignorantias tuas non meminisse velit: et id per grām suā facere qđ tuis viribus nō potes, i. cor dulce et cōmune dare. Sed hec p̄para-

cognitionem tue spiritualis passionis ⁊ noticiã tuã ipsius. Christus in sua passione personã nostrorū peccatorum suscepit: Ideo nos in cordibus nostris tales corã deo apparere debemus: sicut ipse corã hominibus pro nobis apparuit. Et quemadmodū ipse ppter nos lamentatus est: ita debemus nos ipsos super eum deplorare. sicut mulierib⁹ dixit. Nolite flere super me: sed sup vos ⁊ filios vestros. Igitur qui seipsum nõ intelligit ⁊ inuenit in passione Christi: eam nõ intelligit sufficiẽter: ⁊ frustra compatiẽt Christo: siue Christi vicem dolet: quia ex Christi passione nõ discit sibi ipsi compati. Ideo pro te Christus fleuit: cõquestus est ⁊ passus: vt discas tuã ppiã passionem ⁊ miseriam ante deum deplorare. Nam te recognoscẽs corã filium mortis: merito debes flere donec perpetuo libereris. Sic ergo ita efficaciter tuã miseriam in passione Christi recognosceres: facilis tibi esset humilitas: mansuetudo: clementia: contemptus mundi: ⁊ cetera: libenter etiam Christũ in omnibus ipsius sequeris passionibus. Quis enim nollet flere: vidẽs suam miseriam esse tantã: vt pro ea eterna: infinita: ⁊ innocẽs persona pateret? Nam terribile est auditu: neq; mirandũ in parte nostra: si quisq; nostrũ penitus desperaret: tantã misericordiã considerans: nisi e diuerso magna dei misericordia in solatium succurreret: per quam nemo in deo de sua salute desperare debet. Si enim deus filium p nobis tradidit: dedit etiam in ipso nobis omnia. Quapropter vocatus in cõscientia tua in accusationem: penam: ⁊ mortem coram deo: tunc confitere ⁊ deplora id totum ex merito venisse: ⁊ respice Christum: omnia innocenter ⁊ immerito patientem. id quod vnicũ tibi solatium sit.

¶ Joannes Singrenius impressit Liene.
Anno domini. M. D. xij.



Disputatio inter Egre

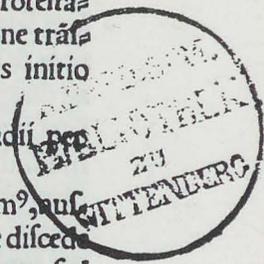
gios & præclaros viros ac doctores, Ioannem Eccii & Martinum Lutherum in pſentia notariorum habita.

IN NOMINE DOMINI Amen. Anno ab eodem incarna to. M. D. XIX. indictione septima, die vero lune, q̄rta mēſis Iulii. Pontificat⁹ ſanctiſſimi in Chriſto p̄ſis & dñi noſtri do mini Leonis diuina puidencia Papæ decimi anno ſeptimo: hora ſeptima antemeridiana: Poſtq̄ per aliquot dies. Nema pe a vicesima ſeptima lunii, celebrata eſſet diſputatio inter egregios & præclaros viros ac dominos Ioannē Eccii ca nonicum Eyſtereñ. & protocancellarium Ingolſtateñ. Et Andream Rodolphi Bodēſtein Carolſtadium Canonicū & Archidiaconum Vvittenburgeñ. Artium, Decretorū & Theologiæ doctores, in materia de libero arbitrio: cœpta ē diſputatio inter magnificos D. doctores D. Ioannem Eccii præſatum & dominum Martinum Lutherū Auguſtinia num Vvittenburgeñ, in noſtra notariorum publicorū & teſtiū infraſcriptorum præſentia in hunc qui ſequitur mo dum. Sed quia Egregius dñs doctor Martin⁹ in ſuę diſpu tationis exordio ad priores præſatorum doctorū proteſta tiones ſe retulit, ideo eędē ex præcedenti diſputatione trã ſumptæ ad verbum ſequuntur huius diſputationis initio præinſertæ.

PROTESTATIO D. doctoris Carolſtadii, pro
reſpondentem ſibi a latere.

PRIMO Illud teſtamur & vbiq̄ teſtatum eſſe volum⁹, auſi q̄ ab eccleſia catholica ad latum digitum nos velle diſcedere. Q; ſi huiuſmodi quid deprehendat, non dedita opa, ſed humana inſcitia elapſum: iam nunc p̄ recantato haberi vo lumus. Nec eruditorum iudicio præimus, nec publicarum ſcholarum auctoritati præiudicam⁹. Maneat incolume iu rum cuiq̄ iudicium, dummodo ſcripturas non p̄ nebulam,

a



he príncipe, Nec non Georgio Anhalti Príncipe, Aschanie Comite ac Bernaburgie Domino. Itemq; Clarissimis illustrissimi principis Georgii Saxonie Ducis &c. prefati Cõfiliariis, príncipē ipsū in absentia referētib⁹, insup Magnificis egregiis & venerabilib⁹ viris & dominis, Rectore magistris Doctorib⁹ toti⁹ vniuersalis studii ibidē, & p̄terea plurimis externarū Academiarū doctissimis viris, frequentissimoq; tādē studiosorū iuuenum confessu: Ex huiusmodi nihilominus p̄sentium auditorū corona honorabilibus viris Ioanne Teuber Vveysman, & Bartholomeo Schaller Ernstrid dorfseñ. Bambergeñ. & Misneñ. dioece. Laicis testibus ad p̄missa requisitis specialiter & rogatis.

FINIS.

ET Ego Franciscus Richter Misneñ. dioecesis, clericus publicus, sacra imperiali auctoritate Notari⁹, inclyteq; Vniuersitatis Lipsēñ. p̄memorate Scriba: Quia p̄dictis disputationib⁹, objectionibus, responsionibus, p̄testationib⁹, om̄ibusq; aliis & singulis sup̄scriptis: dū sic, vt p̄mittit̄, in tam celebri luce fierent & agerentur, vna cum p̄nominatis testibus, a principio in finē vsq; p̄petuo p̄ns it̄rfui: Ea q; sic fieri vidi & audiui: pariterq; cū collega seu connotatio meo infrascrip̄to totā hmōi disputationem & aliorum actorum seriem ex ore disputantis excepi, ac diligenter in notam sumpsi. Iccirco simul cum eodē collega meo hoc p̄sens publicum registri instrumentū huiusmodi disputationem & acta in se continēs, manu alterius, ob negociorū nostrorū impedimēta, in centū quinquaginta papyri ab intra, & duobus pergameni ab extra foliis fideliter conscrip̄tū: exinde cōfeci, subscripsi, publicaui, & in hāc publicā formā redegi: Signoq; nomine & cognomine meis solitis & consuetis: vna cum illustrissimi Principis & domini dñi Georgii Ducis Saxonie, Lantgrauii Thuringiæ, Marchionis Misnæ p̄memorati: necnō magnifici domini Recto

ris antedictę Lipsen. academię sigillorū appensione cōmuniui, signaui, & roborau: in fidē & euidentis testimoniū oim & singulorū p̄missorū vocatus, rogatus, & legitime requisitus. Protestor autē de emēdatione vbicūq; in p̄missis repta q; p̄ meipsum & collegā meū infra scriptū est facta.

FT ego Ioānes Grauman Herbipolensis diocesis, Clericus publicus, sacra Ap̄lica & impiali auctori-
tate Notarius & Vicecomes: quia p̄dictis dispu-
tationib⁹, obiectionib⁹, responsionib⁹, p̄stationib⁹, oibusq; aliis & singulis supradictis: dum sic, vt p̄mittit, in tam ce-
lebrī luce fierēt & agerent, vna cū p̄noiatīs testibus, a prin-
cipio in finē vsq; p̄petuo p̄sens iterfui. Ea; sic fieri vidi &
audiui: paritq; cū collega, seu cōnotario meo supra scripto
totā hmōi disputationē & aliorū actorū seriē ex ore disputā-
tū excepī, ac diligēter in notā sumpsi. Itcirco simul cū eo
dem collega meo hoc p̄sens publicū registri instrumētū hu-
iusmodi disputationē & acta in se cōtinēs, manu alterius,
ob negociorū nostrorū impedimēta, in centū quinquaginta
papyri ab itra, & duobus p̄gameni ab extra foliis fideliter
conscriptū: exinde confeci, subscripsi, publicauī, & in hanc
publicā formā redegi. Signoq; nosse & cognosce meis solitis
& cōsuetis: vna cū illustrissimī Principis & dñi domini Ge-
orgii Ducis Saxonie, Lantgrauū Thuringie, Marchionis
Misne p̄memorati: necnon magnifici Dñi Rectoris ante-
dictę Lipsensis academię sigillorū appēsiōe cōmuniui, signa-
ui, & roborau: in fidem & euidentis testimoniū omniū &
singulorū p̄missorū vocatus, rogatus, & legitime requisi-
tus. Protestor autē de emēdatione vbicūq; in p̄missis rep-
ta q; per meipsum & collegā meū supra scriptū est facta.



Ein vnderricht der Beichtkinder / vber
die verbotene bücher Doctoris
Martini Luther.



WJTTEN



BEK 6.

AN. D. IIIJ.

Abbildung 8: Nr. *844a

10*

62 mal 4.

752

66 1/2

**An den Christliche ädel
deutscher Nation: von
des Christenlichen
standes besserüg
D. Martinus
Luther.**

Wittenberg.

1522



Abbildung 9: Nr. *692a

Ihesus.

geyst/ wie du vor augen siehest/ vnd wiltes democh nit mercken
soltu auff seinem pergamen vñ wächs gen hymel farn/ so wirt
dir der wagen gar bald zerbrechen/ vñ du in die hel fallen/ nit
in gottes namen. Las dir nur ein gewyß regel sein/ was du
vñ Bapst kuffen müst/ das ist nit gut noch vñ got/ dan was
auff got ist/ das wirt nitt allein vmb sonst geben/ sonnder alle
welt wirt darüb gestrafft vñ verdambt/ das sy es nit hat wolt
vmb sonst auffnehmen/ als da ist/ das Euangeli vñnd götliche
werck/ Sölich verführerey haben wir verdient vñ got. das wir
sein heyligs wort/ der tauffgnade verachtet habenn/ wie sanct
Paulus sagt/ Got wir senden. ein kreffteyhrung allen den die
die warheyt nit haben auffgenommen zü yrer seligkeyt/ auff das
sy gleübē vñ folgen der lügen vñ bübereyn/ wie sy würdig sein.

¶ Zum xxi. Es ist wol der größten not eine/ das alle betle-
rey abthan wurden in aller Chriſtenheyt. Es solt ye niemandt
vnder den Chriſten betlen gan/ es were auch ein leichte ordnung
drot zūmachen. wen wir den mit vñ ernst dartzū theten. Nem-
lich dz ein yeglich stadt yr arm leüt versorget/ vñ keinen fremb-
den zūliesse/ sy hyessen wie sy wolten/ es weren walbrüder oder
bettel orden. Es kündt ye ein yeglich stadt die yren erneren/ vñ
ob sy züring were/ dz man auff den vmblickenden dorffen auch
das volck vermanet dartzū geben/ müssen sy doch sonst souell
landlauffer vñnd bößer bāben / vnder des bittels namen erne-
ren/ so kündt man auch wissen/ welche warhafftig arm weren
oder nit.

So müste das sein ein verweher oder vorrund/ der alle die
armen kennet/ vnd was yn not were dem Radt oder pfarrer
ansagt/ oder wie das auffß beste möcht verordnet werde/ Es
geschicht/ meines achten/ auff keine handel soull bübereyen vñ
trigereyen/ als auff dem bettel / die do alle leychelich werem
zūwertreybē. Auch so geschicht dem gemeinen volck wee/ durch
so frey gemeyn betteln/ Ich habs überlegt/ die fünff oder sechs
bettel orden kommen des jars an ein ort/ ein yeglicher mer dan
sechs oder sibem malen/ dartzū die gemeynē betteler bootschafft en

V. und wallebrüder, das sie die vergrünung
finden hat, wie ein stat der sorgzig mal ein
iar bestaget wirt, on war der weltlichen
vordigkeit gepur, auff segen vund begün-
geben wirt, vund der künigliche stiel mit
seiner warrambet vund by vüniglich
verzeren, das mir der grosten dattet
wunder einet ist, wie wir sorg bleiben
müssen, vund erneuet werden.

quod bene
notandum
tamme
litteral

Das aber etlich meynen, es würden mit
der weise die armen mit wol verforst,
vund mit so grosse stemen genfer vund
gloster gepauet, auch mit so reinglich das
glaub der fast wol ist, sorg auch mit not,
wer arm wil sein, solt mit reing sein, weil
er aber reing sein, so greiff er mit der hand
an den pfennig, vund süecht im selbst auß

Abbildung 11: Nr. *692a (Bl. 1r der Handschrift)

Ordnung eines gemeyn-
nen kistens.

Rathsschlag wie die geyst-
lichen güter zu hand-
len synd.

D. Martinus Luther.

M. D. xxiij.

Weller No 1533.

Martinus Luther Ecclesiastes: al

len Christen der gemeine zü Leysnick/ meinen lie/
ben herin vnd brüder in Christo/ Gnad
vnd fryd von Got dem vatter vnd
vnserm heyland Jesu Christo.



Nach dem/ eüch lieben Herrn vnnnd brü/
der/ß vatter aller barmhertzigkeit/sampt
andern in der gemeinschaft des Euan/
gels berüffen/vñ seinen sun Jesum Chri/
stum in eüwer hertz scheinen lassen/ vnd
solcher reychtum der erkantniß Christi bey eüch so treff/
tig vñ thettig ist/das jr ein new ordenüng gottes diensts/
vñ ein gemein güet dem exempel der Aposteln nach für/
genummen habt.

Hab ich solch eüwer ordenung für güet angesehen/
das sie durch den druck außgienge/ ob got seinen gnedi/
gen segen dar zü gebē wolt/das sie ein gemein exempel
würde/dem auch vil andere gemeinē nachuolgeten/ da
mit wir auch von eüch rhümen möchten/wie S. Pau/
lus von den Chozinthern rhümet/ das jrer fleyß habe
vil gereizet/ Wie wol jr eüch des trostlich versehē vnd
erwegen müßt/das/so es auß got ist was jr ansahet/gar
redlich müße angefochten werden/den der leidige Sa/
tana wirt nicht rügen noch feyren.

Weil wir denn hoffen/solch eüwer exempel solle ge/
ratten das es gemein werde/vnnnd darauff den volgen
will ein grosser fall der vorigen Stifften / Klöster/ Ca/
pellen vnd der grewlichen grundtsuppē/ die sich bißher
vnder götlichen diensts namen/ mit aller welt reychtum
gefüllet hat/dar zü den auch gewaltigklich hilfft das hei/
lige Euangelion/das wider herfür bricht/vnd solche le/
sterliche verdamliche gottes dienste auß malet vnd an



Ein Sermon
Von der Zerstörung
Jerusaleum.

Das Teütsch Landt
auch also zerstört werd/wo es die
zeit seiner heimsuchung
nicht erkent.

Was der Tempel
Gottes sey.

Martinus Luch.
M D C C C V.

Abbildung 14: Nr. *2064a

Ein Sermon / an dem zehen
den Sontag nach der Heiligen
Driualtigkeit.

Evangelium / Luce am xix.
Capitel.

Und als er nach hin zů kam
sah er die Statt an / vñnd wainet
vber sy vñnd sprach / Wenn du wußtest / was
zů deynem fride dienet / so würdest du es an
deynem hüttigen tage bedencken / aber nun
ist es vor deynen Augen verborgenn / Denn es
wird die zeyt vber dich kommen / das deyne
seynde werdenn vmb dich vñnd vmb deyne
Kinder mit dir / eyne Wagenburg schlagen /
dich belegeren / vñnd an allen orten engstenn
vñnd schleypffen / vñnd werden keinen Steyn
auff dem andern lassen / darumb / das du
nicht erkennest hast die zeyt darinn du heims
gesucht bist.

¶ Und



Abbildung 16: Nr. *2248a

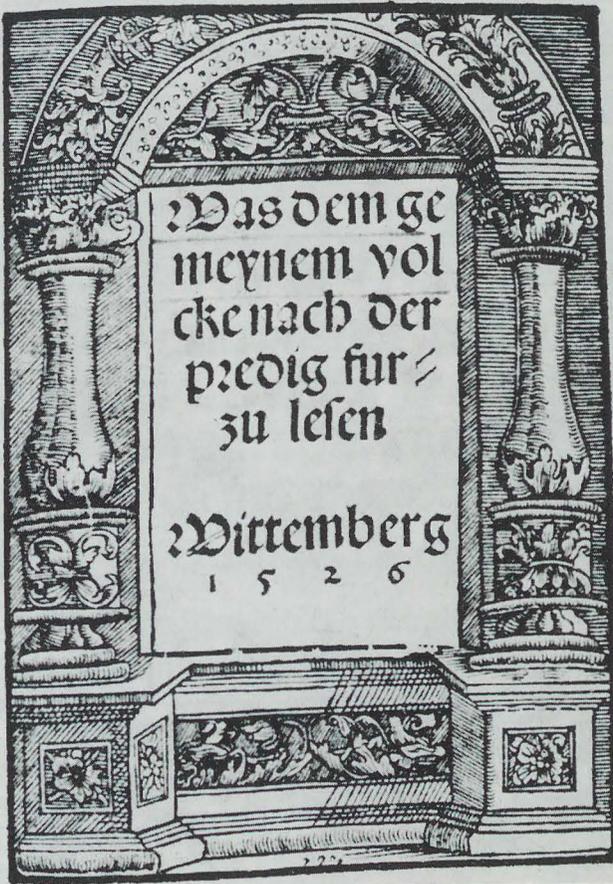


Abbildung 17: Nr. *2255a

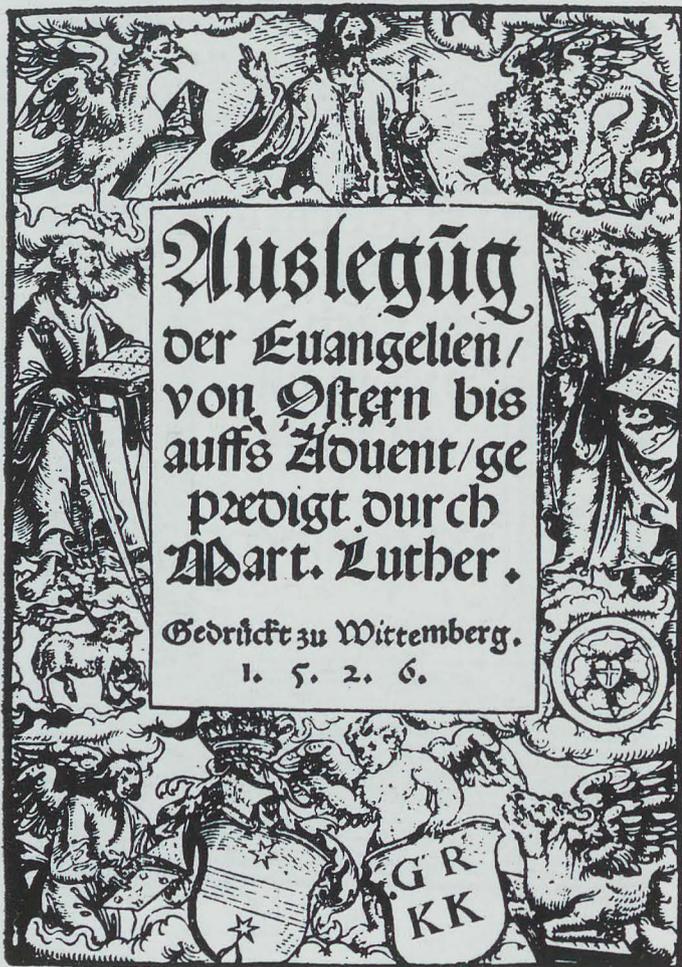


Abbildung 18: Nr. 1096

Der Prophet Sacharja/ ausgelegt durch Mar. Lu.



Abbildung 19: Nr. *2475a

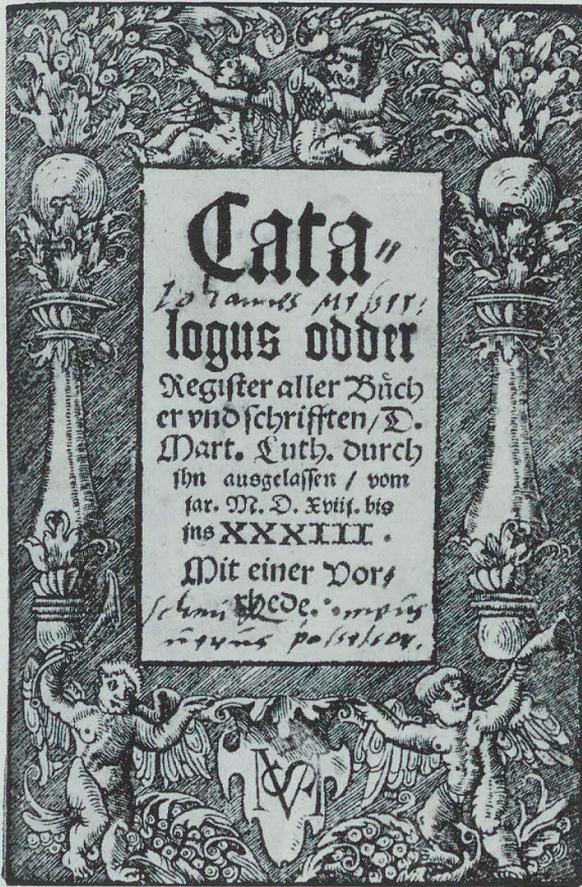


Abbildung 20: Nr. *3073a

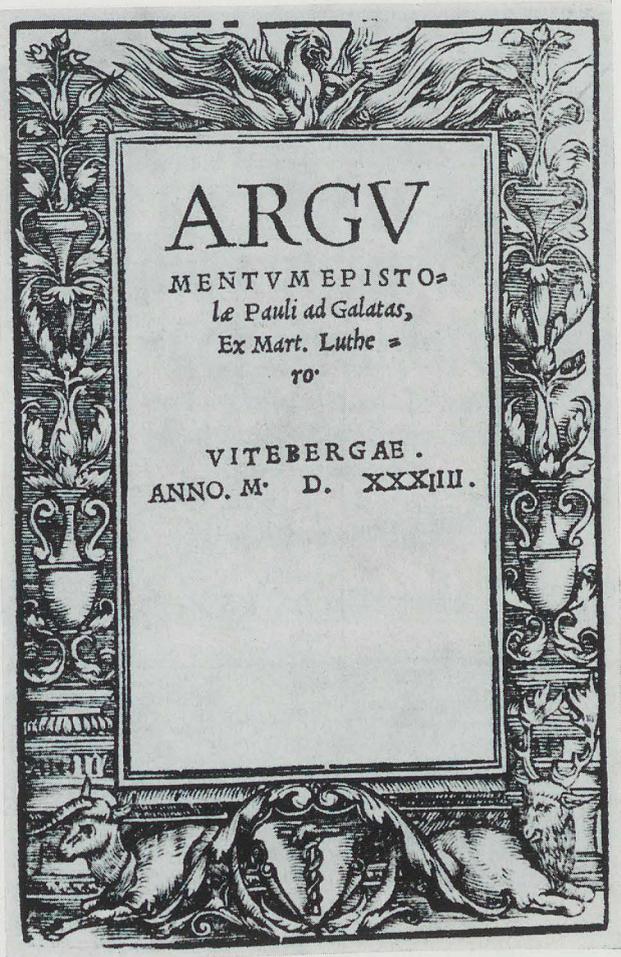
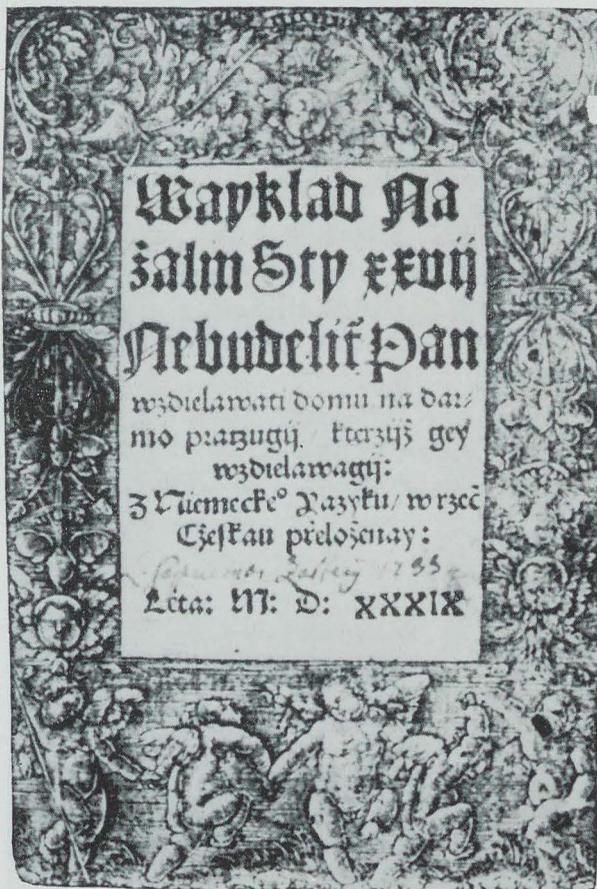


Abbildung 21: Nr. *3117a



Wayklad Na
žalm Stv řevň

Nebudeliť Pan

wzdielawati domu na dar/
mo pražugij. Kterzijš geý
wzdielawagij:

Z Německe° Nazytu w rzcē
Čjstau přeloženay:

První vydání 1595

Letta: M: D: XXXIX

Abbildung 22: Nr. *3115a

 **CARMENELE**
GIACVM AD ENNONEM, GE-
nerosum orientalis Phrysiæ Comitem,
Euangelii vindicem, & uerum bona-
rum artium amatorem.



Autore Ioanne Busmanno.

MARTINVS LVTHERVS,

Vera iubet pietas, Comites celebrare *carmœnis*,
Et reliquos proceres, magnificosq; uiros,
Qui pia saluifici uenerantur dogmata Christi,
Et reprobî spernunt iussa nefanda Papæ,
Atq; bonas artes qui complectuntur amore,
Hoc rude quas odio tempore uulgus habet.

1 5 3 91



Abbildung 24: Nr. *3150a



Einfeltige weyße zu betten für einen guten freündt.

1546

Gedruckt zu Nürnberg durch Christoff Gucknecht.

Abbildung 25: Nr. *3158a

Ein Wellische Lüt-
genschrift vom Doctor
Martini Luthers Todt/zü
Rom außgangen.

Papa quid ægroto sua fata precare Luthero,
Nil melius, uiuat, seu moriatur, habes.
Is tua dum uiuit, pestis te adfligit & urit,
Mors tua tunc certe cum morietur, erit,
Dura lues pestis, sed mors est durior illa,
Elige nunc utrum perfide Papa uelis.

M. D. XLV.

Copen eins Brieffs

des Aller Christlichen Königs gesandten/
von einem erschrecklichem wunderzeychen/
welches geschehen ist in dem schendlich
en Todt Martini Luthers.



Schröcklich vnnnd vnerhört wunder-
zeychen/welches der gebenedeyet Gott
hatt erzeiget in dem schendlichen tode
des Martini Luthers/verdampft mit
Seel vnd Leyb/wie man in einem Ca-
pitel des brieffs/des aller Christlichste
Königs gesandten/klärlich begreiffen kan/zü ehre vñ
vnnnd preys Jesu Christi/vnnnd zü besserung vnnnd trost
der frummen.

Copen des Capitels.

Martin Luther/als er Franck war/begert er das
Heylig Sacrament/des Leybs vnseres Herren
Jesu Christi/welches als er empfangen het/ist er
als bald gestorben. Vnnnd in seiner Franckheit/als er
sah das sie gar hefftig war vnd gantzlich sich zum tode
neyget/hat er gebetten/das sein leyb auff einen Altar
solt gesetzt vnnnd angebetet werden als ein Gott/Aber
die Göttliche güte vnd fürsichtigkeit/als sie hat wollen
einem so grossen irthumb ein end machen/vnd ein ewig
stillschweigen/hat sie nit abgeschlagen/solche wunder-

A ij

Ein alt geistlich liedt / von
der Geburt vnfers Derrn vnd Weilandts
Ihesu Christi.

Ein kinder liedt / auff die
Weinachten Christi. Martinus Luther.

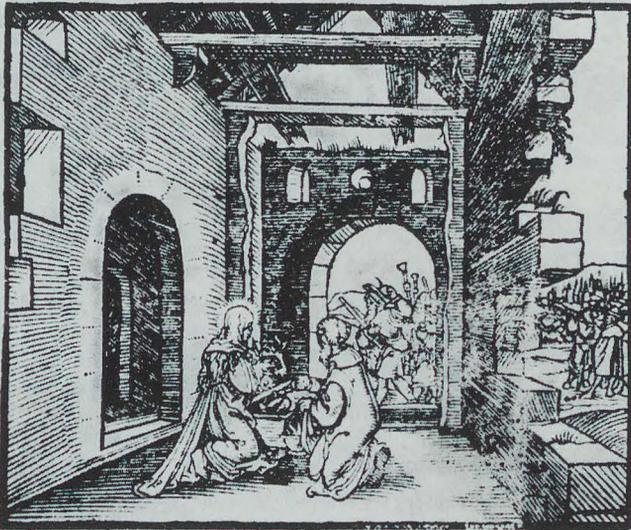


Abbildung 28: Nr. *3667a

De vorrede vnde bere-
dynghe iho byddende de soue Bede vande
Vader vnse de du bist
yn den hemelen. ¶ **E c m e n s r e g e s e.**

O Almechtige god / Via deme du doich
dyne grunelose barmherticheit / vns
nycht alleine iho gheleiden / sunder oec gebade
vnd gelerich hefft / doich dynen alder leuesten
enigen sone vnser herte Ihesum Cristu / Dat
wy doich syn vordienst vnd myddel dy eynen
vader achten vnd nomen seholen so du doch
bydelich vnd na aller rechticheit eyn strenge
rychheit syn machst auer vns sunder de wy so
uele vn suarlikken wedder dynen goetlike wils
len vnde dy vortounet hebben / So gyft vns
doich de sulue barmherticheit yn vnse harte
eyn trostlike iho vordienst dyner vaderlyken
leue vnd lat vns syn den alder leuesten
smack vn soetheit der kyntlike sekerheit dat
wy myt troude dy eynen vader nome / Enen
vnd beleuen vnde anroepen mogen in al vnse
noden / Help vns dat wy dyne kynder blyuen
vnd nycht vorschulden dat wy vch dy alder

Wormaninge tho:
hote vnd Gebede
yn düssen vacerly:
ken tiden / Alle men by den
Predichstölen lyst.

3435



Abbildung 30: Nr. 3435

De Gebet vnser leuen He-
ren Christo toget klar an/wor-
be syn Wort giffe/dar were
der werlt hach nicht vche bly-
uen / alse de Exempelen der
Chreilicken Kercken beeth vpy düsse stün-
de genochsam betügen. Dewile nu tho
düsser tide sülckes etwes geweldiger by
vns yn Dütschen Landen sich herude-
reit vnd seer lech/ Schal nein Chriete
darude erschrecken / Wente ydt vs dat
rechte teken / darby wy gewisse können
wēten/dat vuse Vere/rechschapen/bil-
lich vnd gude sy/Süs scholde de düuel
vnd de Werldt vns nicht so viende dat
ümme syn.

Wschöllen ouerse ocl
mit vnsem leuen He-
ren Christo bidden/
nicht dat vns Gode
rech der Werldt nēme/
Wente ydt wdten doch
etlike

fol. 195.

¶ Ihesus .

¶ Ich Doctor Martinus Luther Wirtzburger Ordens
zu Wittenberg/ Bekenne öffentlich. wie das ich hab auß
laßengehn etlich articel / yn disputationen xeyß: rini-
lich die gnad vnd ablas/ belangen. vnd wie wol mich
eyn loblich berumpfte Vniuersitet/ dartzu weltlich vnd
geystlich meyn vberstē/ nach nit vordāpt. Seynd doch/
als ich hore/ etlich freymutig vnd eynde menschen/ die
gleich ab sie sulch dūck gnugsam erfaren vñ vortans-
den/ mich freueler weyß/eyn ketzer außschreyen/ So hitte
ich noch wie vor/ vmb Chrißlicher trewe/ so ymand
das gott vorlihen/ wolt noch mich fessens vnderwey-
sen/ adder doch seyn viterl hynder gottis / vñ synakir-
chen viterl setzen. Ich byn nit so freuel/ das ich meynn
synne/ vor allenn erhebe/ Auch nit so voreffen/ das ich
gottis wort hynder menschen sabeln setz in wolle.

**Ihesus Chrißus lebet vnd regirt eßtern/
heut/ vnd ewiglich Amen .**

Abbildung 32: Nr. *114a

Gesamtregister der Drucker und Verleger

1. Namenverzeichnis

Die Nummern der Drucke, in denen sich der Drucker nennt, sind fettgedruckt.
Symbole vor den Nummern: ^B = Nachträge und Berichtigungen Benzings;
° = neue Berichtigungen; * = neue Drucke

- Aich, Leonhard zur s. Zur Aich
Albrecht, Johann
Straßburg
1536: 3217
- Andreae, Hieronymus
Nürnberg
1525: 2056. 2057
1527: 1294
1531: 2558
1533: 2562. 2680
1534: 3673
1535: 3142
1536: 1298
1538: 3228. °3276. *3694
- Angelier, Charles
Paris
1545: 814a
- Anshelm, Thomas
Hagenau
1520: 640
1521: 906. 910. 921. *921a. 1027. 1028
- Apianus, Georg und Peter
Ingolstadt
1527: 2399
- Apiarius, Matthias
Straßburg s. Schöffler, Peter d. J. und
Matthias Apiarius
Bern
1539: 3306
- Arndes, Hans
Lübeck
1520: 795
1521: 925. 1042
- Aujezdský, Alexander
Litomyšl
1540 (?): °3336
1542: 3376 (?)
- Bade, Josse
Paris
1519: *407a
- Bär, Hans
Coburg
1530: 2850. 2861. 2891
- Bärwald, Jakob
Leipzig
1540: 1301
1543: 3420
1544 s. Wolrab, Nikolaus und
Jakob Bärwald
1546: 3158
Nach 1546(?): °2621
- Balhorn, Johann d. Ä.
Lübeck
1528: 2543
1531: 2626a
1536: *3211a
1545: °3435. 3496 (?). 3684
1546: 158. 3312. 3516
- Bapst, Valentin
Leipzig
1543: 1304. 2617. 3155a. *3700
1544: 2618. 3156. *3483a
1545: 2619. 3157. 3519. ^B3563(=3593).
*3698. *3701
1546: *3306k. *3702

- Barth, Hans
Wittenberg
 1525: 1391. 2065. 2216
 1526: 862. 1134. 2337
 1527: 2345. 2346. 2447
Magdeburg
 1527: 2431. 2434
 1528: 2082. 2334. °2540c.
 1529: °2748 (?)
 1530: 2846
Roskilde
 1538: 2501
- Bebel, Johann
Basel
 1525: 428
 1535: 1872 (Verl.)
- Beck, Balthasar
Straßburg
 1529: °2691. 2741
 1530: *2691a. 2805
 1543: 3443
 1545: 3500
- Beck, Reinhard
Straßburg
 1521: 826
- Beck, Reinhard Erben
Straßburg
 1522: 1186
 1523: 1654. 1683. 1800
- Berg, Johann vom s. Vom Berg
- Berghen, Adriaen van
Antwerpen
 1522: 815
 1525: 654 (?)
 1535: 1318
- Blum, Michael
Leipzig
 1525: 2040. 2080. 2132. 2139. 2140.
 2170
 1526: 2278. *2300. °2356. 2335. 2383
 1527: 2229. 2230. 2347. 2402
 1530 (?): 3543
 1533: 68. 3051
 1546: °2975. *3563a
- Braubach, Peter
Hagenau
 1535: 2286. 3184
 1536: 2581
- Schwäbisch Hall*
 1536: 2981
 1538: 3087. *3306b
Frankfurt/M.
 1542: 1646. 3406
 1543: 3186. 3364. 3365. 3411
 1544: 2582. 2849. 2960. 3426
 1545: 3452
 1546: 3088. 3187. ^B3389(=3301).
^B3414a. 3486
 1548: 2982
- Brüder vom gemeinsamen Leben
Rostock
 1526: *201a. 2389
- Brylinger, Nikolaus
Basel
 1543: °2766. °2767. °2768
- Buchfürer, Michel
Erfurt
 1522: 492. 1472. 1474
 1523: 1503. 1505
Jena
 1524: 1290. 1836. 1879. 1990
- Byddell, John
London
 1535: 766
- Calvo, Francesco Minicio
Rom
 1527: 2395
- Cammerlander, Jakob
Straßburg
 1531: °1981
- Cervicornus, Eucharius
Köln
 1520: 594. °620 (?)
Marburg
 1537: *3259b
- Colines, Simon de
Paris
 1545: ^B3368a
- Corver, Simon
Zwolle
 1520: 595. *818d
 1521: 652. 763. °883
 1522: 1266. 1272

Cranach, Lukas d. Ä. und

Christian Döring

Wittenberg

1523: 1530. 1532. 1561. 1562. 1569.
1607. 1615. 1647. 1648. 1673.
1674. 1688

1524: 884. 1700. 1701. 1875. 1895.
1901. 1905. 1906. 1927. 1937.
1938. 1949. 1965

1525: 1070. 1071. 2086. 2087. 2097.
2115

1526: 1067

Cratander, Andreas

Basel

1519: 256. 349. ^B414a

1520: 6. 7

1522: °1230

1523: 422

1524: 1731

1525: 426. 1855

Crom, Matthias

Antwerpen

1536: 2992 (?)

Curio, Valentin

Basel

1521: 621. °668. 810. 861

1522: ^B277. 1000

1523: 200. °643. 1537. 1551

1524: 1579

1525: 521

Daubmann, Hans

Nürnberg

1546 (?): 2922

Dietz, Ludwig

Rostock

1525: 3685

1526: 2332

1527: *2402aa (S. 164)

1529: *2700a

1530: 3688

1531: 3678

1537: 3689

1538: 178. 2686

1545: 3691

Rostock oder Lübeck

1526: 2257. 2388

Lübeck

1531: 2574

Dolgen, Merten von

Erturt

1541: 3638

1543: *3638a

1545: 3523

1550 (?): °3637

Dorn, Hans

Braunschweig

1518: 113

Du Bois, Simon

Paris

1528: 864. 1441

1533/34: 649. 2665

1534: 606

Dyon, Adam

Breslau

1519: 108. 350. 355. 362. 414

1521: 825. 830. °844. 891. °1041

1522: *1394a. *1464a. 1496

1523: *1556a

1524: 1921

1525: *2046a (?). 2111. 3582. 3583

1526: 2254

1527: 2452

1529: *2743a

1530: 2784. 2806. 2858

Eckert van Homberch, Henrik

Antwerpen

1521: 159 (?). 607

1522: 460

Eckhart, Johann

Speyer

1521: 981

1522: 741. 1053. 1204. °1208

1523: 1336. 1337. 1514. 1631. 1632

1524: 887. 1696

1525: 2184

Egenolff, Christian

Frankfurt/M.

1535: 2682

1537: 3209

1538: 2684. *3306d

1544: 1868. 1870

1545: 2587. 3423

1546: 2588

Marburg

1538: *3306c

1541: 3372

- Frankfurt/M. und Marburg*
1544: 2586
- Eichenauer, Hans
Nürnberg
1527: 2454
- Elsenius, Petrus
Nijmwegen
1540: 2646
- Emserpresse
Dresden
1525: 2137
- Erlinger, Georg
Bamberg
1522 s. Fellenfürst, Egidius bzw.
Georg Erlinger
1523: 1618. 1764. 1765. 1766
1524: 1703. *1770a
1525: 2154
Wertheim
1524: 1946
- Farckall, Amandus
Colmar
1523: 494. 1063
Hagenau
1524: 34
1525: 2030
- Fellenfürst, Egidius (Coburg) bzw.
Georg Erlinger (Bamberg)
1522: 333. 739. 1161. 1162. 1216.
1282. 1326. ^B1341. 1375. 1376
- Flach, Martin
Straßburg
1519: 302
1520: 475. 491. 507. 538. 581. 613.
679. 691. 692
1521: 907
1523: 1458
- Franck, Sebastian
Ulm
1537: 3606
- Friess, Wolfgang
Basel
1537: 3234
- Frischmut, Hans
Wittenberg
1538: 3300. 3301
1539: 2515. 3275
1540: 2756
- Halle*
1542: 2771. *3388b. 3407
- Froben, Johann
Basel
1518: *2a. 3. 239. 246
1519: 393
- Frölich, Jakob
Straßburg
1533: 3032
1534/35: 3623
1535: *3131a
1542: 2647
1544: *3163a
1544/45: *3641a (?)
1545: 2405. 2651
- Froschauer, Christoph
Zürich
1520: 327. 386
1521: 765. 794. 877
1522: 1166. 1201
1523: 1013. 1671
1524: 2005
1525: 2133 (Verl.)
1529: 2739. 2740
1533/34: 3625
1540: 3605
1545: 3464. 3465. 3466
- Froschauer, Hans
Augsburg
1518: ^B145
1519: 288. 323. 384. 401. 544. 545
1520: 122. 305. 328. 375. 448. 473.
489. 505. 566. 578. 807
1523: 1623. 1748
- Froschauer, Simprecht
Zürich
1525: 2133
- Fuchs, Hero
Köln
1525: *2201a
1526: 2209
- Gastel, Jörg
Zwickau
1523: 1331. 1499. 1506. 1573. 1621.
1630
1524: 748. 1378. 1713. 1755. 1913.
1939
1525: 510. 1640. 2043. 2055. 2069.
2075. 2129. 2214. 3597. 3598

Gengenbach, Pamphilus

Basel

1518: 101. 102. 126. 132

1521: 936

Gérard, Jean

Genf

1539: 995. 1442

1545: 3374

1546: 3375

Golthammer, Christoph

Erfurt

1538: 3182

1539: 3062. *3636a

Gough, John (Verl.)

Southwark

1537: °(532=)3216

Grave, Claes de

Antwerpen

1520: 10. 11. 83. 202. 628

1521: 179. 608. 797

Grimm, Sigmund

Augsburg

1522: 1163. 1164

1523: 1264. 1385. 1566. 1633

Grimm, Sigmund und Marx Wirsung

Augsburg

1519: 411. 432

1520: 701

1521: 842. 843. 881. 893. 908. 926.

928. 952. 988. 1031. 1034

Grüner, Hans

Ulm

1529: 2675

Grüninger, Johann

Straßburg

1523: 306

1524: 310

Gülfferich, Hermann

Frankfurt/M.

1543: 3440

1544: 3422

1545: °3495

1546: 3311. °3510. 3520

Günther, Johann

Prostějov

1545: °3271

1546: *3423a

Guillery, Étienne

Rom

1518: *239a (?)

Guldenmund, Hans

Nürnberg

1526: 2236. 2237. *2237 bis

1535: 3129. *3657a

1536: 3213. 3214

1539: 2658

1545: 3493. 3494

Gutknecht, Christoph

Nürnberg

1540: *3696

1541: 3361. *3697

1546: *3158a

Gutknecht, Jobst

Nürnberg

1518: 97. 98. 115. 116. 187. 188

1519: 151. 152. 285. 286. 318. °319.

366. 367. 380. 381. 400. 440.

441. 539. 540

1520: 469. 470. 485. 486. 502. 503.

562. 563. 574. 575. 588. 589.

806

1522: 1278. 1281. 1349. 1370. 1407.

1444. 1479

1523: 1498. *1636a. 1686. 1741. 1749.

1752. 1770. 1778. 1785. 1791.

1792. 1793. 1794. 1798. 1808.

1821. 3571. 3572

1524: 1707. 1832. 1878. 1891. 1898.

2010. 3573

1525: 1969. 2049. 2078. 2123. 2152.

3627. 3628

1526: 2264. 2271. 2272. 2301. 2302.

2315. 2366. 2372. 2376. 3595.

3629. 3630. 3650

1527: °2252. 2350. *2456a. 2466.

3621

1528: 2473. 2507

1529: 2724. 2725. 2751

1530: 2607. 2874. 3651. 3652

1531: 2953. 2958. 2969. 2970. 2971.

3604

1532: 3005

1535: 3134

1537: 3154. *3693

1539: 3155. *3695

- Haden, Johann
Nürnberg
 1535: 3144
- Hamsing, Hermann
Nürnberg
 1554: 2919
- Hans von Erfurt
Augsburg
 1520: 689. 695. 696. 703. 719. 725.
 733. 774
Worms
 1521: 780. 790. 796. 933. 934. 935.
 954. 982. 1036. 1040
Stuttgart
 1522: 992. 1222. 1229. 1246. 1401.
 1436. 1437
 1523: 1684
Reutlingen
 1525: 1958
 1531: *2913a
- Hergot, Hans
Nürnberg
 1524: 886. 1694. 1715. 1812. 1845.
 1846. 1902. 1909. 1924. 1931.
 1936. 1943
 1525: 2093. 2099. 2124. 2181. 3580.
 3581. 3626
 1526: 173. 2225. 2226. 2227. 2277.
 2384. 3594
 1527: 2340. 2351. 2369. 2373. 3596
- Hergot, Kunigunde
Nürnberg
 1527: 2449. 2450
 1530: 2830
 1531: 2778. 2833. 2897. 2945. 2950.
 2963. 2964
 1532: 1861. 3016. 3018. 3024
 1533: 3041. 3058
 1534: 3094
 1535: 3135. 3656. 3657
 1536: 3205a
 1539: 3330
- Herwagen, Johann
Straßburg
 1521: 978
 1523: 424. 1253. 1255. 1257. 1523.
 1524. 1670. 1689
- 1524: 1259. 1723. 1733. 1980
 1525: 18. 865. 1261. 1519. 1598. 1734.
 °2002
 1525—1527: 1148
 1526: 55. 56. 57. 866. 2284
 1527: 2221. 2267. 2312
 1528: 1149
Basel
 1546: 1152
- Hillen van Hoochstraten, Michiel
Antwerpen
 1520: 459. 618. 727. 757. 758
 1521: 281. 710. 762. °911. 937
 1522: 282
- Höltzel, Hieronymus
Nürnberg
 1517: 87
 1523: 1574. 1619. 1663. 1737. 1738.
 1784
 1524: 1706. 1717. 1756. 1761. 1954.
 1982. 1983. 1997. 1998. 2013
 1525: 1970. 2090
- Hoochstraten, Johannes
Antwerpen
 1526: 430. °1597
 1528: 1153. *1861a (?).
 °2287+2307 (?). °2318
 1529: 888. 1680. 2750
 1530: 2791
 1538: 605
Malmö
 1533: 2790
 1534: 2435
- Jakob, Cyriacus
Frankfurt/M.
 1539: 2624. 3331
 1541: 2697
 1543: *2584bb. 3441
 1544: 3484
 1546: 177
- Jansz., Peter
Leiden
 1526: 1600 (?)
 1530: 283. 1154 (?). 1155 (?)
- Johann von Kempen
Wesel
 1545: 2652

Johann von Remunde

Köln

1544: 3367

Kantz, Gabriel

Altenburg

1524: 895. 1834. 1986. 1987

1525: 456. 525. 526. 1835. 1988

1526: °2242. °2243. °2261. °2273. °2274.

°2289. °2299. °2300. °2361

1527 :°2321a. °2412. °2420

Zwickau

1527: 2432. 2442. 2445. 2446

1528: 1091. 1116. 2474. °2491

1529: 2327. °2671

Kempen, Johann von

s. Johann von Kempen

Keyser, Martinus de

Antwerpen

1530: 391. 648. 812. 1356. 2003

1534: 813

Kilian, Hans

Neuburg

1545: 2620

Klug, Joseph

Wittenberg

1524: 1890. 1919. 3539

1525: °528. 529. 530. 2037. 2038.

2054. 2107. 2108. 2117. 2118.

2119. 2136. 2168. 2195. 2196.

2199. 2200

1526: 1871. 2233. 2234. *2234a. 2319

1527: °534(=535=2436). 1265. 2338

1528: 2523

1529: 2524. 2672. 2688. 2689. 2738.

3545

1530: 60. 2774. 2781. 2829. 2851

1531: 61. 2787. 2815. 2832

1533: 1110. 3011. 3040. 3042. 3547

1534: 3082. 3083. 3084. 3111. *3117a

1535: 2630. 3052. 3121. 3122. 3123.

3132. 3139. 3140. 3141. 3189.

3190. 3548

1536: 597. 3019. 3200. 3201. 3204.

3205. 3206

1537: 2834. 3208. 3229. 3238. 3245.

3247

1538: 2755. 2770. 3277. 3278

1539: 2502. 3309. 3316. 3324. 3325.

°3326(=2757). 3329

1540: 2869. 2870. 3350. 3351. 3352

1541: 2871. 3288. 3377

1542: 3289. *3388a. 3392. 3395. 3396.

3397. 3567. 3568

1543: 3203. 3417. 3427. 3428. 3429.

3444. 3446. °3558(=3591).

3569(=3592)

1544: 3327. 3450. °3559(=3592).

3560. 3561

1545: 3504. 3505. 3506. 3517. 3518

1546: 3513. 3514. 3535

Klug, Thomas

Wittenberg

1557: 2

1558: 1

Knappe, Hans d. Ä.

Eriurt

1519: 297

1520: 447

1522: 1377

Knappe, Hans d. J.

Wittenberg

1524: 1916

Magdeburg

1524: 3643

Knobloch, Johann d. Ä.

Straßburg

1519: 78. 165. 326. 370. 385

1520: 166. 167. 292. 475 (Verl.).

491 (Verl.). 547. 626. 663

1521: 828. *844a. 919. 1019

1522: 1051

1523: 1596. 1602. 1611. 1813

1524: 1866. 1932

1525: 1073. 1542. 1852. 1857. 2060.

2193

1526: 2276. 2282. 2303. 2306. 2316

1527: 2317. 2349. 2422

Knobloch, Johann d. J.

Straßburg

1531: °2824

Köbel, Jakob

Oppenheim

1520: 73

1523: 1560

Königliche Druckerei

Stockholm

1528: *1155a

Köpfel, Wolfgang

Straßburg

- 1522: 950. 991. 1169. 1170
1523: 38. 1007. 1513. 1676. 1699
1524: 711. 749. 1710. 1941. 1994. 3631
1525: 1942. 1967. 2031. 2061. 2092.
2104. 2125. 2176. 3632. 3633
1526: 2206. 2207. 2228. 3608. *3608a.
3609
1526/27: 3610
1527: 1128
1529: 1129
1530: 2782. 2855. 2906. 3611
1531/32: 1130
1533: *3611a
1537: 3612 (Verl.)
1537-1542: 1131
1538: 3616
1539: 3617
1540: 3613 (Verl.)
1541: 3614 (Verl.)
1543: 3615
1544: 1132
1545: 3619
1546: 3515

Kohl, Hans

Regensburg

- 1543: 2838
1554: 3648. 3649

Kohl, Paul

Regensburg

- 1522: 1324. 1348. 1366. 1373. 1406.
1418. 1443. 1454. 1492
1523: 1665. 1678. 1803. 1804
1524: °308. °309
1525: 1068. 2134. 2155. 2173
1526: 1069
1527: 2342

Kreutzer, Veit

Wittenberg

- 1541: 3360
1542: 3413
1545: 25. *3525a
1546: 27

Kriegstein, Melchior

Augsburg

- 1540: 3677
1543: °2700 (?)
1544: 23
1545: °3509. 3647

Kruffter, Servas

Köln

- 1525: 2167

Küffer, Nikolaus

Schlettstadt

- 1521: 730. 792. 793. 1037
1522: 1440

Landsberg, Martin

Leipzig

- 1518: *132a. 138. 161. 162. 245. 262.
263
1519: 106. 147. 148. 164. 222. 231.
255. 264. 267. 298. 348. 353.
354. 361
1520: 623. 805
1521: 915. 1030. 1044

Libisch, Kaspar

Breslau

- 1523: 1190. 1352. 1361. 1412. 1415.
°1424. 1682. 1742. 1753. 1806.
1807
1524: 1760. 1999. 2000

Lobmeyer, Johann

Würzburg

- 1524: 2001
1525: 2146

Loersfeld, Johannes

Erfurt

- 1523: 903. 904. 1332. 1340. 1372. 1390.
1400. 1404. 1420. 1445. 1507.
1518. 1529. *1546a. 1557. 1564.
1593. 1609. 1614. 1649. 1667.
1668. 1724. 1743. 1768. 1775.
1786. 1805. 1825
1524: 81. 334. 1291. 1495. °1699a.
1704. 1831. 1915. 1922. 1928.
1966. 3576. 3577
1525: 1978. 2025. 2076. 2077. 2094.
2096. 2098. 2127. 2141. 2177.
2191. 2212. 3585. 3586
1526: 2263. 2280. 2298. 2321. *2357a.
2368. 3588. 3589
1526/27: 2333
1527: 1114. 2421. 3542 (Verl.?)
1528: 2476 (Erfurt?)
Marburg
1527: 2256. 2322. 2323. 2430. 2441
1528: 1116

Lotter, Melchior d. Ä.

Leipzig

- 1518: 129. 146. 207. 224. 225. 226.
229. 236. 238. 243. 258. 259. 260
1519: 104. 133. 134. 196. 208. 220.
223. 230. 252. 265. 284. 295.
314. 356. 357. 396. 416. 417.
418. 419. 420. 431. 437. 438.
439. 466
1520: 272. 280. 415. 458. 467. 571.
592. 599
1521: 650
1528: 2540a
1529: 66

Lotter, Melchior d. J.

Wittenberg

- 1520: 273. 331. 585. ^B609. 614. 616.
627. 633. 634. 635. 636. 655.
656. 667. 672. 683. 684. 685.
704. 705. 718. 724. 728. ^B735.
^B736. 770. 773. 779. 787. 804.
^B818a
1521: 744. 760. 827. 833. 834. 846.
855. 856. 857. 880. 944. 945.
948. 949. 976. 977. 985. 986.
1008
1522: 997. 1046. 1047. 1056. 1157.
1202
1523: 495. 511. 585. 747. 754. 958.
994. 1054. 1055. 1060. 1189.
1192. 1249. 1307a. 1382. 1434.
1531. 1568. 1570. 1628. 1669.
1675. 1739. 1762. 1815
1524: 942. 968. 1517. 1690
1525: ^B456a. 645. 1592. 1977

Lotter, Melchior d. J. und

Michael Lotter

Wittenberg

- 1523: 642. 1006

Lotter, Michael

Wittenberg

- 1523 s. Lotter, Melchior d. J. und
Michael Lotter
1525: 14. 1066. 1074. 2178. 2186
1526: 1076. 2068. 2239. 2240. 2241.
2268. 2269. 2288. 2294. 2295
1527: 1099. 1115. 2265. 2339. 2408.
2409. 2416. 2417
1528: 1078. 2471. 2503. 2537

Magdeburg

- 1529: 1102. 1120. 2513. 2687
1530: 1079. 1135. 1140. 1141. 1146.
*2513a. 2514. 2802
1531: 1082. 1106. 1122. 2625. 2626.
2923. 2932. 2941
1532: 1083. *1109a
1533: 1085. 1124. 1144
1534: 1137. 2576. 3086
1535: 1086. 3104. *3104a
1536: 2644. °3115(=1964). °3181.
3680
1538: 2627. 3105. 3106. 3199
1539: *3345a
1540: 2612. 3211. 3553. 3554
1541: 3370. 3371. °3549
1542: 2336. 2614
1542/43: 3556
1545: 3479. 3481. 3668. 3669. 3670.
3671
1546: 3480. 3564
1550 (?): °3359

Lufft, Hans

Wittenberg

- 1523: 1497. 1658. 1681. 1711. 1751
1524: 1541. 1712. 1736. 1842. 1843.
1917. 1918. 1940. 1972. *2004a
1525: 339. 533. 1292. 1317. 1850.
1851. 2024. 2081. 2201
1526: 1594. 2019. 2202. 2210. 2313.
2314. 3541
1527: 1100. 1138. 2403. 2407. 2423.
2424. 2425. 2426. 2427. 2437.
2438. 2439. 2443
1528: 1080. 2469. 2480. 2516. 2528.
2529. 2542
1529: 1296. 1314. 2667. 2668. 2669.
2670. 2673. 2674
1530: 1081. 1297. 2759. 2764. 2780.
2793. 2817. 2818. 2847. 2864.
2875. 2876. 2877. 2880
1531: *1297a. 2881. 2899. 2900. 2901.
2907. 2908. 2909. 2910. 2911.
2912. 2933. 2934. 2935. 2936.
2937. 2938. 2954. 2955
1532: 1084. 1108. 1315. 2979. 2980.
2985. 3003. 3017
1533: 2681. 3033. 3037. 3039. 3046.
3047. 3048. 3059. 3072. 3073.
3074. 3075

- 1534: 2986. 3079. 3092. 3093. 3112.
3118
- 1535: 2959. 2988. 3148. 3151. 3176.
3177. 3179. 3180. 3183. 3194.
3195
- 1536: 1125. 2683. 2965. 3152. 3153.
3159. 3212
- 1537: 3113. 3220. *3220a. °3221.
°3222. 3235. 3239. 3242. 3254
- 1538: 63. 64. 1299. 2496. 3185. °3223.
°3224. 3272. 3285. 3286. 3291.
3292. 3305. *3306a (?). 3565
- 1539: 1. *1a. 1300. 2497. 2499. 3116.
3307. 3318. 3319. 3332. 3334
- 1540: 1088
- 1541: 3369
- 1542: 1303. 3404. 3408. 3409. 3410
- 1543: 1089. 1316. 3424. 3425
- 1544: 1090. 3458. 3460
- 1545: 2. 26. 1306. 2500. 3461. 3485.
3487. 3491. 3492. 3497. 3498.
3501. *3505a (?)
- 1546: 2. 2807. 2882. 2914. 2915. 3526.
3534. 3538
- 1547: °3477
- 1548: 1
- 1549: 2
- 1550: 1
- 1551: 1
- 1552: 1. 2
- 1553: 1
- 1554: 1. 2
- 1556: 1
- 1557: 1
- 1559: 1
- Maler, Matthes
Erfurt
1519: 405. 406. 407. 550
1520: 477
1521: 890. 896. 913. 939. 980. 1020.
1021. 1022. 1038
1522: 548. 1049. 1200. 1207. 1215.
1238. 1280. 1322. 1328. 1329.
1330. 1371. 1399. 1419. 1453.
1464. 1473. 1483
1523: 1383. 1411. 1511. 1544. 1563.
1571. 1583. 1608. 1629. 1634.
1635. 1642. 1650. 1666. 1744.
1745. 1774. 1777. 1783. 1816.
1817. 1822
- 1524: 1705. 1720. 1827. 1876. 1897.
1914. 1920. 3575
- 1525: 2079. 2147. 3578. 3587
- 1526: 2360
- 1527: 2451. 3590
- 1528: *2475a
- 1529: 2326. 2510. 2596
- 1530: 2856. 2863
- 1532: 2995
- 1533: *3073a
- Marshall, William (Verl.)
London
1536: 3218
- Messerschmidt, Georg
Straßburg
1540: 3613
1541: 3614. 3618
- Meyerpeck, Wolfgang
Zwickau
1530: 2244. 2328. 2727. 2803. 2868
1531: 2948
1540: 3661. *3667a (?)
- Michel, Jean
Gent
1540: 1732
- Milchtaler, Leonhard
Nürnberg
1539: 3338
- Miller, Johann
Augsburg
1520: 816. 817
- Montanus, Guilielmus
Antwerpen
1540: 768 (?)
- Morhart, Ulrich
Straßburg
1520: 476
1521: 851. 983. 984
1522: 201. 998. °1059
Tübingen
1524: 1729. 1848
1525: 2126. °2151
1526: 2203. 2385
1546: 2921. 2987
- Mülen, Laurenz von der
Bonn
1546: °3511

Müller, Balthasar

Würzburg

1526: 2379

1530: 2857

Müller, Krafft

Straßburg

1537: 3232. 3241

1538: 3273

1539: 3274. *3306e. 3320. 3335

1540: 3347

1541: *3306f. 3349

1542: *3306g. 3348

1543: 3284. ^B3434

1544: *3306h

1545: *3306i

1546: *3306j

Nadler, Jörg

Augsburg

1518: 99. 100

1519: 324. 325. 402

1520: 80. 110. 111. 121. 190. 191.

233. 304. 329. 374. 449. 450.

474. 490. 506. 546. 565. 577.

602. 660. 661. 715. 722. 732.

738. 775. 776. 789

1521: 693. 824. 840. 841. 847. 858.

859. 876. 900. 929. 951. 964.

965. 974. 989. 1032

1522: 1005. 1058. 1165. 1223. 1231.

*1238a. 1325. 1357. 1368. 1398.

1463. 1490. 1491

1523: 43. 44. 51. 52. 1210. 1338.

*1349a. 1456. 1556. 1578. 1587

1524: 523. 1789, 1839. 1884. 1904.

1945. 1996. 2011

Neuber, Ulrich s. Vom Berg,

Johann und Ulrich Neuber

Nicolson, James

Southwark

1537: *3216(=532)

1538: *863. *3216a

Öglin, Erhard Erben

Augsburg

1520: °777

1521: 791

Öttinger, Heinrich

Magdeburg

1525: 1339

1526: 2390

1527: *2232a. 2250. 2411

1528: 1145. 2495. 2532

1529: 2083. 2511. 2570. 2685. 2737.

2749

1530: 2084. 2779. 2797. 2872. 2878.

2883

Oldenborch, Niclaes van

Antwerpen (?)

1522 (?): 943

1534: 3043 (?)

1539: 2666

1540: 340 (?). 2885. 3117. 3281. 3328

Olivetský z Olivetu, Jan

Olomouc

1540: 3014

1541: 3080 (?)

Olivetský z Meziříčí, Pavel

Litomyšl

1521: 769

1522: °1167a(=515)

1523: 1595

Oporinus, Johann (Verl.?)

Basel

1543: 2766. 2767. 2768

Otmar, Silvan

Augsburg

1518: 118. 131. 139. 144. 163. 216.

227. 228

1519: 141. 221. 268. 269. 299. 300.

320. 321. 322. 368. 382. 383.

395. 412. 434. 442. 443. 444

1520: 120. 155. 168. 199. 274. 275.

291. 346. 372. 373. 471. 472.

487. 488. 504. 558. 564. 576.

590. 593. 600. 601. 617. 624.

629. °638. 658. 659. 676. 677.

716. 802. 808

1521: 276. 641. 745. 820. 823. 870.

871. 874. 892. 899. 940. 963

1522: 123. 1205. 1219. °1283. 1408.

1409. 1413. 1414. 1426. 1427.

1428. 1448. 1449. 1450. 1482

1523: 1268. 1269. 1384. 1455. 1586.

1727. 1769. 1779. 1787

1524: 1730. 1955. 1956

1525: 1790. 2103. 2198

1526: 172

- 1529: °2742
 1530: 2853
 1538: 3169
- Otmar, Valentin
Augsburg
 1542: 1302. 2616. 2656. 3173. 3401.
 3412
 1543: 175. 2584b. 3419
 1544: 2584d
 1545: 24. 176. 3175. *3422a
 1546: 2916
- Otmar, Valentin und Heinrich Steiner
Augsburg
 1544: 3421
- Paffraet, Albert
Deventer
 1523: 1254
- Petreius, Johann
Nürnberg
 1523: 1644
 1524: 764. 1260. 1865
 1525: 1262. 1856
 1526: 2204
 1529: 2743
 1530: 2640. °2873. 2905
 1533: *3081a
 1535: 3178
 1536: 3196. 3197. 3207
 1537: 2634. 3231. 3236. 3243. 3246.
 3251
 1538: 3269
 1539: 3310
 1540: 2659. 3337. 3353
 1541: 3381. 3382
 1542: 3400. 3403
 1543: 2635
 1544: 3454. 3459
 1545: 3462. 3490. 3499. 3522. *3646a
 1546: 3533. 3536
- Petri, Adam
Basel
 1517: 89
 1519: 107. 153. 154. 270. 271. 287.
 301. 317. 369. 543
 1520: 9. 117. 197. 198. 404. 421. 451.
 567. 568. 579. 639. 662. 678.
 690. 702. 708. 723. 726
- 1521: 28. 517. 518. 596. 694. 746.
 759. 761. 781. 782. 819. 838.
 850. 860. 882. 923. 987
- 1522: 59. 519. 946. 955. 956. 975.
 1009. 1048. 1062. 1185. 1199.
 1220. 1226. *1238b. 1245.
 *1266a. 1403. 1494
- 1523: 15. 30. 170. 455. 644. *1266b.
 1386. 1465. 1485. 1536. 1567.
 1589. *1589a. 1747
- 1524: 1289. 1862. 1864. 2009
- 1525: 1853. 2095. 2105
- 1526: 1873. 1874. 2304
- Petri, Heinrich
Basel
 1535: 1872
- Peypus, Friedrich
Nürnberg
 1518: 189
 1520: 637. 657. 674. 675. 803
 1525: *1485a (S. 162). 2153. 2174. 2192
 1526: 2220. 2245. 2275. 2308. 2377
 1527: 2249. °2374. 2418. 2429. 2444.
 2456. 2462
 1528: 2470. 2492. 2517. 2518. 2526.
 3071
 1529: 2551. 2676. 2707. 2708
 1530: 2716. 2765. 2769. ^B2769a. 2866.
 2898
 1531: *1485b (S. 163). 2655b. 2816.
 2968
 1532: 2641. 2655c. 2996. 3002. 3010
 1533: 3034. 3049
 1535: 3143
- Platter, Thomas
Basel
 1538: 62
- Portenbach, Leonhard (Verl.)
Augsburg
 1545: 3475
- Presse der Ketzler
Hamburg
 1522: 879. 1251
 1523: 278. 336. 996. 1193. 1307.
 1392. 1425. 1520. 1580
- Priscianese, Francesco
Rom
 1543: 2400

Prüss, Johann

Straßburg

1520: 740. 778

1521: 821. 852. 920. 1018

1522: 957. 967

1523: 1007. 1512. 1527. 1539. 1575.

1685

1524: 1847. 1881

1524: 2156. 2194

1525: 2156. 2194

1531: 2939. 2940

1535: 3145

1537: °3233. 3612

1541: 2826

1542: 2722

1545: *3647a (?)

Pynson, Richard

London

1523: *1227a. *1227b

1526: 2391. 2392

1527: 2393

1528: 2402a. 2402b

Quentel, Peter

Köln

1525: 279. 1308. 2163. 2166

1526: 2161. 2162. 3686

1527: 2394. 2414. 2414a. 2415

Ramminger, Melchior

Augsburg

1520: 688. 721. 737

1521: 831. 839. 875. 894. 901. 930.

931. 1043

1522: 1050. 1057. 1171. 1217. 1218.

1224. 1320. 1321. 1333. 1353.

1354. 1355. 1362. 1364. 1367.

1374. 1395. 1396. 1397. 1416.

1417. 1421. 1429. 1461. 1462.

1469. 1470. 1475. 1488. 1489

1523: 1342. 1457. 1533. 1534. 1535.

1610. 1746. 1788. 1801. 1824

1524: 527. 1345. 1714. 1754. 1830.

1944. 1948. 1993. 2006. 2016.

3574

1525: 2042. 2046. 2116. 2122. 2213

1526: 2309. 2362

1539: 3602

Ramminger, Narcisß

Augsburg

1545: 3654

Rauscher, Andreas

Erfurt

1530: 2893. *2901a

1531: 2949. 3546

1532: 1094. 1109. 3008

Reinhart, Symphorian

Wittenberg

1527: 2457

Remunde, Johann von s.

Johann von Remunde

Rhau, Georg

Wittenberg

1525: 2047. 2051. 2052

1526: 1096. 2253

1527: °2413. 2460

1528: 1101. 1118. 2463. 2520. 2521.

2522. 2531. 2541. 3070

1529: 2375. 2509. 2544. 2545. 2548.

2552. 2553. 2571. 2572. 2598.

2599

1530: 1104. 1121. 2539. ^B2564(=2554).

2636. 2692. 2792. 2804. 2841.

2842. 2843. 2892

1531: 2535 (?). 2556. 2557. 2573.

2638. 2943. 2944. 2951. 2952

1532: 1123. 1858. 1859. 2560. 2642

2889

1533: 2575. 2693. 2983. 3035. 3036.

3081

1534: 1959. 1960. 1961. 1962. 2547.

3089. 3097 (Verl.?). 3098. 3114

1535: 1860. 2343. 2344. 2563. 2694

3099. 3119. 3120. 3124. 3125.

3126. 3138. 3165. 3166. 3192

1536: *1963. 2643. 3100

1537: 2695. 3248. 3249. 3253. 3639.

3640

1538: 2565. 2696. 3101. 3168. 3299.

3302. 3303. 3304. 3692

1539: 2645. 2989a. 3102. 3170. 3171.

3340. 3341

1540: 2566. 2990

1541: 2583. 2698. 2718. 3172. 3366

1542: 2567. 2578. 2584. 2699. 3388

1543: 2569. 2649. 2991. 3174. 3418.

3436. 3437. 3438. 3439. 3445.

3447

1544: 2584c. 3163. 3675. 3676

- 1545: 3368. 3502. *3524a (?). 3525.
3672
- 1546: 2653. 2654. 3314. 3317. 3362.
3527. 3528. 3529. 3530. 3531.
3532
- Rhau-Grunenberg, Johann
Wittenberg
1513: ^B68a
1515: *68b
1516: *68c. 69
1517: *68d. 74. 75
1518: 90. 91. *91a. 92. *114a. 125.
127. 135. 160. 181. 182. 183.
192. 205. 206. 210. 212. 234.
235. 240. 249
1519: 140. 217. 250. 251. 293. 294. 312.
313. 342. 347. 351. 352. 363.
378. 392. 408. 409. 433. 435.
436. 461. 462. 463. 464. 465.
479. 497. 498. 516. 536. 557
1520: 112. 169. 232. 303. 330. 343.
371. 387. 445. 480. 499. 516.
559. 570. 584. 591. 598. 614a.
622. 669. 670. 671. 699. 731.
734. 755. 772. 784. 785. 786.
800. 801. 818
1521: 332. 338. 376. 516. 651. 743.
809. 829. 835. 836. 848. 849.
868. 873. 898. 905. 914. 922.
938. 947. 959. 960. 961. 971.
972. 973. 1014. 1015. 1016.
1017. 1024. 1029
1522: 454. 569. 603. 1001. 1002. 1010.
1061. 1064. 1156. 1158. 1159.
1160. 1168. 1175. 1176. 1177.
1178. 1180. 1181. 1197. 1198.
1213. 1214. 1225. 1233. 1234.
1235. 1239. 1240. 1242. 1273.
1274. 1275. 1276. 1393. 1394.
1430. 1431
1523: 390. 423. 493. 509. 520. 582.
680. 941. *967a. 1211. 1248.
1381. 1516. 1521. 1525. 1526.
1543. *1546b. 1548. 1549. 1550.
1581. 1582. 1588. 1655. 1656.
1716. 1722. 1763. 1771. 1772.
1773. 1776. *1812a
1524: 681. 750. 1389. 1439. 1591. 1951
1973. 1974
1525: 969. 2188. 2190
- Rhau-Grunenberg, Johann und
Hans Weiss
Wittenberg
1525: 1075
1527/28: 1077
- Rhode, Franz
Marburg
1528: 2325. 2488
1529: 2550. 2579. 2595. 2730. 2731
1530: 2637. 2717. 2760. 2867
1531: 2608. °2639. 2761. 2931
1533: 3012
1535: 3146. 3147
- Richolff, Georg d. J.
Lübeck
1521 (?): °811
1547: 3027
Hamburg
1528: *2390a
1529: 2591. 2592
1530 (?): °2884 (?)
- Rihel, Wendelin
Straßburg
1536: 2633b. 3020
1537: 3210
1541: 2836
1542: 3385
1545: 3463. 3503
1546: 2920
- Ringel, Ludwig
Nürnberg
1543: 3570
1545: 3665
- Rödinger, Christian
Magdeburg
1540: 2628. °2629. 3107
1541: 3356
1543: 3687
1546: 3512
- Romätsch, Balthasar s. Rummetsch
- Rottmaier, Georg
Nürnberg
1530: 2785. 2800. 2801. 2811. 2812.
2819. 2823. 2840
1531: *2816a. 2957
1532: 3030

Rüdem, Henning
Hannover
1544: 3096. 3690
1545: 3270

Ruff, Simprecht
Augsburg
1524: °425. 1540. 1844. 2008
1525: 531. 1735. 1854. 1968. 1975.
2035. 2036. 2041. 2058. 2091.
2100. 2121. 2182. 2189
1526: 752. 2021. 2205. 2224. 2353

Rummetsch, Balthasar
Konstanz
1546: *3515a

Sachse, Melchior d. Ä.
Erfurt
1525: 524. 1758. 2023. 2039. 2045.
2070. 2102. 2110. 2128. 2138.
2169. 2180
1526: 2197. 2218. 2248. *2248a. 2262.
2279. 2297
1527: 2232. 2404
1528: 1117. 1295. 2475. 2489. 2490
1529: 2538. 2734. 2735
1530: 1093. 2831. 2852
1531: 1107. 2281. 2305 (?). 2967
1533: 2329
1534: 2609
1536: 1126
1540: 2611
1541: *2646a
1542: 3636
1546: 3537

Schäffler, Johann
Konstanz
1521: *1041a
1524: 1708. 1882. 1957

Scharpf, Erasmus
Nördlingen
1545: 3624

Schauber, Lux
Basel
1537: *3150a

Schirlentz, Nickel
Wittenberg
1521: 1025. 1026
1522: 1011. 1172. 1196. 1228. 1267

1523: 1284. 1379. 1380. 1508. 1509.
1510. 1522. 1625. 1626. 1627.
1659. 1660. 1698. 1726. 1782.
1809. 1818. 1823
1524: 1637. *1637a. 1702. 1725. 1728.
1840. 1841. 1888. 1889. 1907.
1933
1525: 1639. 1935. 2022. 2053.
B²135(=2159). 2185
1526: 2222. 2259. 2260. °2320. 2352.
2358. 2359
1527: 1113. 2455
1528: 2324. 2477. 2478. 2486. 2487.
2519
1529: 2589. 2590. 2597. 2711. 2726.
2733
1530: 2712. 2746. 2772. 2777. 2821.
2822. 2886. 2902. 2903. 2904
1531: 2600. 2887. 2925. 2926. 2927.
2928. 2929. 2942. 2947
1532: 2633a. 2993. 2994. 2997. 3004.
3015. 3028. 3029
1533: 3031. 3044. 3045. 3056. 3057.
3061. 3063. 3064. 3065. 3066.
3067. 3068. 3069. 3076
1534: °2485(=2773). 3077. 3078.
3090. 3091. 3095. *3117b
1535: 1558. 2601. 3127. 3128. 3136.
3137. 3161. 3164
1536: 2602. 3215
1537: 2603. 3160. 3230. 3237. 3250.
3255. 3256. 3257. 3258. 3259.
*3259a. 3260. 3261
1538: 2631. 3282. 3283. 3293. 3296.
3297. 3298
1539: 2604. 2989. 3295. 3321. 3322.
3323
1540: 2605. 3354. 3355. 3357
1541: 2825. *3160a. 3363. 3378. 3379.
3380. 3390. 3391. 3566
1542: 2606. 2710. 2719. 2720. 3103.
3386. 3387. 3393. 3402
1543: 2606a. 3448. 3449
1544: 3162. 3262. 3442. 3453. 3456.
3457
1545: 3489. 3521

Schmidt, Jakob
Speyer
1522: 1493
1523: 49. 1459. 1538. 1826 (?)

- 1524: 1501. 1837. 1893. 1991
 1525: °2032. 2101. 2131. *2177a
 1526: °2064. °2354
 1527: 2231 (?)
 1535: 3655
- Schmidt, Nickel
Leipzig
 1525: °2172
 1546: *2654a
- Schnauss, Cyriacus
Coburg
 1546: 3641. 3658
- Schobser, Hans
München
 1519: 316
 1520: 664. *692a. *778a (S. 162)
 1521: °902
 1523: 307
- Schöffler, Johann
Mainz
 1519: 394. 413
 1520: °632
 1523: 1258
 1524: 1814. 1863. 1885
 1525: 2130. 2145
 1526: *2209a
 1529: 2744 (?)
- Schöffler, Ivo
Mainz
 1545: °2650 (?)
- Schöffler, Peter d. J.
Worms
 1523: °1388. 1826 (?)
 1525: 2088. 3540
 1526: 2386
 1527: 2231 (?)
 1529: 2745
- Schöffler, Peter d. J. und
 Matthias Apiarius
Straßburg
 1534: *3673a
 1537: 3674
- Schönsperger, Johann d. J.
Augsburg
 1522: 552. °553. 1243. 1279
 1523: 554. 1286
 1524: 334a. 1288
Zwickau
 1528: 3544
- Schott, Johann
Straßburg
 1520: 706. 712. 713. 714
 1521: 832. 869. 909
 1522: 854. 924
 1523: 29. 31. 32. 33. 36. 37. 1484.
 1486
 1524: 34 (Verl.)
 1525: 17. *766a. 2215
 1526: 35
- Schürer, Lazarus
Schlettstadt
 1520: 630
- Schürer, Matthias
Straßburg
 1519: 4. 5
- Schürer, Matthias Erben
Straßburg
 1520: 8. 580
 1521: 729. 822. 966
 1521/22: 12
 1522: 742. 1012. 1065. 1167. 1206.
 1221. 1232. 1241. 1323. 1402.
 1422. 1471
 1523: 452. 453. 1191. 1271. 1334.
 1335. 1351. 1387. 1460. 1466.
 1546. 1576. 1577. 1590. 1604.
 °1613. 1620. °1636 (?). 1662.
 1677. 1750. 1767. 1781. 1797.
 1802
 1524: 522. 1502. 1719. *1731a. 1811.
 1880. 1899. 1923. 2015
 1525: 1293. 1976. °2109. *2134a. 2157.
 3584
- Schumann, Joachim
Leipzig
 1543: 3557
- Schumann, Valentin
Leipzig
 1518: 96. 130. 136. 137. 186. 193. 194.
 209. 213. 214. 237. 241. 242.
 244. 244a. 261
 1519: 149. 150. 195. 218. 219. 253.
 254. 266. 315. 537
 1520: 344. 345. 397. 501. 560. 573.
 587. 612. 615. °631 (?). 673.
 687. 700. 788. *818c
 1526: *2255a. 2387

- 1527: °3542
 1530: 2512
 1539: 3551
 1540: 3552
 1541: 2613
 1542: 2615. *3554a. 3555
 1543: °3666. *3666a. °3667
- Schwan, Johann
Straßburg
 1524: 1346. 1599. 1721. 1911. 1912.
 1953
 1525: 1971. 3634. 3635
- Seitz, Peter d. Ä.
Wittenberg
 1534: 3097
 1535: 1087
 1536: 1111
 1537: 3252
 1538: 2984
 1539: 2657
 1543: 21. 2660
 1544: 22. 1867. 3451. 3455
 1545: *3475a
 1546: 3476
- Seitz, Peter d. Ä. Erben
Wittenberg
 1555: 2
- Setzer, Johann
Hagenau
 1523: 13. 551. 1643. 1672
 1524: 1645. *1645a. 2007
 1525: 65. 2143. 2183
 1526: 2283. 2310
 1527: 1887. 2311. 2398. 2433. 2459
 1528: 2525
 1529: 2527. 2580
 1530: 2285. 2890
- Setzer, Johann Erben
Hagenau
 1532: 2999
 1533: 20. 2848
- Severin z Kapi Hory, Pavel
Prag
 1520: 204
 1521: 682. 799. 918
 1522: 889
 1523: °1697
- Seversz., Jan
Leiden
 1520: *342a. 619. *818e
 1521: °85. 203. 338a. 513. 709. 814b
- Singriener, Johann
Wien
 1519: 143
 1520: *632a. 665. 707. 756. *818b
 1521: 783. 837. *861a. 927. 953. 962.
 979. 990. 1039
 1522: *451a. 999. 1052. 1188. *1454a
- Soter, Johann
Köln
 1526: 2208
- Stagninus, Bernardinus
Venedig
 1518: 248
- Steels, Johannes
Antwerpen
 1538: 814
- Steiner, Heinrich
Augsburg
 1522: 1003. 1004. 1182. 1183. 1184.
 1236. 1327. 1347. 1360. 1369.
 1435
 1523: ^B48(=47). 50. 53. 54. 1250.
 1285. 1446. 1481. 1500. 1552.
 1553. 1565. 1584. 1585. 1603.
 1616. 1617. 1679. 1687. 1740.
 1780. 1795
 1524: 1287. 1691. 1692. °1695. 1930.
 1979. 1992. 3644. 3645. *3645a.
 *3645b
 1525: °82(=°^B2198a). 429. 1072. 2018.
 2050. 2059. 2112. 2148. 2149.
 2175. 2187
 1526: 1095. 2211. 2219. 2223. 2246.
 2255. 2270. 2293. 2296. 2357.
 2367. 2378. 3620
 1527: 1112. 2348. 2419. 2428. 2440.
 2461. 2467
 1528: 1092. 2472. 2504. 2505
 1529: 1103. 1119
 1530: 2406. 2555. 2896
 1531: 2559
 1532: 2972. 3006. 3622
 1533: 2561
 1537: 3167. 3240

- 1539: 3345
 1540: *2064a. 3244
 1541: 3373. 3383. 3384
 1542: 2721. 3405. 3659
 1543: °3430. °3431. °3432. °3433
 1544 s. Otmar, Valentin und
 Heinrich Steiner
 1545: 3475
- Stöckel, Jakob
Eilenburg
 1530: °2813 (?). °2859 (?)
- Stöckel, Wolfgang
Leipzig
 1518: 70. °93. °94. 95. 128. 184. 185. 215
 1519: 10. 119. 142. 296. 341. 358. 359.
 °364. 365. 379. 398. 399. 410.
 541. 542. 549
 1520: 109. 289. 290. 388. 389. 403.
 446. 468. 481. 482. 483. 484.
 500. 561. 572. 586. *586a (S. 162)
 610. 611. 686
 1521: 897. 916. 1045
 1523: 1504. 1605
 1525: °427. 2144. 2171
Dresden
 1526: 2380. 2381. 2382
 1527: *2163a. 2397. 2401
 1528: 2540
 1531: 2973. ^P2973a
 1533: 67
 1539: 2331. 2498
 1546: 2978
- Straten, Derick van der
Wesel
 1543: 3290
- Stuchs, Johann
Nürnberg
 1522: 1244. 1252. *1252a
 1523: 45. 1263. 1528. 1554. 1601
 1528: 2479. 2533
 1529: 2534. 2677. 2690. 2709. *2725a
 1530: ^P2237a. 2678. 2713. 2714. 2715.
 2796. 2809. 2810 (?). 2814. 2865
 1531: 753. 2966
 1535: 3133
- Stuchs, Lorenz
Halberstadt
 1520: 666. 697
 1521: 156. 478. 646. 845. 917
- Stuchs, Nikolaus
Nürnberg
 1535: 3149
- Stürmer, Wolfgang
Erfurt
 1522: 1209. 1237. 1358. 1359. 1365.
 1432. 1451. 1452. 1468. 1476
 1523: 878. 1179. 1270. 1410. 1480.
 1545. 1559. 1572. 1622. 1641.
 1652. °1664. 1796. 1799. 1819
 1524: 1447. 1467. 1828. 1877. 1894.
 1900. 1908. 1952. 2014. 2017
 1524/25 :1350
 1525: 872. 1363. 1759. 2048. 2062.
 2063. 2179. 3579
 1526: 2020. 2247. 2290. 2292
 1533: 3050
 1539: 3550
 1546: 3478
- Thanner, Jakob
Leipzig
 1517: 88
 1518: 76
 1519: 77
 1520: 79
 1524: 1947
 1525: 171. 2106
 1527: °1098
- Thibault, Johannes
Antwerpen
 1520: 257
- Treffer, Konrad
Erfurt
 1529: 2335. 2549
 1530: 2593. 2594
- Tretter, Martin
Danzig
 1520: 124
- Trino, Comin da
Venedig
 1545: *1814a
- Ulhart, Philipp d. Ä.
Augsburg
 1522: 1187. 1203. 1319. 1405
 1523: 39. 40. 41. 42. 46. 1487. 1515.
 1612. 1651. 1661. 1810. 1820

1524: 885. 1709. 1718. 1757. 1829.
1833. 1838. 1883. 1892. 1896.
1903. 1910. 1925. 1934. 1984.
1995. 2012. 3642
1525: 1989. 2026. 2027. 2028. 2029.
2071. 2072. 2089. 2120
1526: 2258
1527: 2251. 2341. 2458
1528: 2494
1929: 556. 3599. 3600
1531: *556a
1533: 3060. 3601
1535: *556b. 3130. 3131. 3150. 3193
1536: 3021. 3191. 3202
1537: 3606. *3640a
1538: 2464. 3603. 3607
1540: 3339. 3662
1543: 2648
1545: 3263

Ulricher, Georg
Straßburg
1530: 1150
1531: 2913. 2930
1533: 698. ^B2906a
1535: 1151

Ulrickson, Oluf
Malmö
1537: 2664

Velenský z Mnichova, Oldřich
Bělá pod Bezdězem
1520: 514

Viani, Bernardino de'
Venedig
1543: *19b

Vidoué, Pierre
Paris
1520: *706a. *727a
1521: °86. °211. *652a. ^B710a. *783a.
*797a. 853. °912

Vietor, Hieronymus
Krakau
1527: 2396

Vingaard, Hans
Viborg
1529: *279a. *2514a
1530: *1916a. 2729

Kopenhagen
1532: 2661
1535: 3025 (?)
1537: 2662 (?)
1538: 457. 2663
1541: 3026
1542: 1310
1544: 1311

Vingle, Pierre de
Neuenburg
1535: 2004

Vom Berg, Johann und Ulrich Neuber
Nürnberg
1542: 3394
1544: 2827. 3467. 3468. 3469
1545: 2622. 3470. 3471. *3477a. *3477b.
3483. 3488. 3508. 3524
1546: 2917. 2918. 3472

Vorsterman, Willem
Antwerpen
1531: 337. 377. 1312. 1313. 1477. 1886

Wachter, Georg
Nürnberg
1528: 174. 2482. 2483. 2484. 2493.
2508
1529: 2530. 2546. 2752
1530: *2763a. *2777a. 2783. 2794.
2795. 2854. 2862. 2879. 2888.
3646
1535: 3660
1540: 3653. 3663
1545: 2655
1546: 2158. 3315

Walther, Hans
Magdeburg
1530: 2788. 2789. 2798. 2808. *2818a
(S. 164). 2828. 2860
1531: 2033 (?). 2758. 2775. 2776.
2839. 2924. °2956
1532: 1136. 3007
1533: 1136a. 1147. 3054
1534: 2632. 3085. 3679
1535: 1137a
1540: 3681
1541: 1309. 2577. 3108. 3682
1543: 2585. 3110. 3683
1544: 2633. 3109
1545: 3482

Wandereisen, Hans

Nürnberg

1524: 2235

1537: 2238

Weinreich, Hans

Königsberg

1524: 1638. 1657. 1929

1525: °2142 (?)

1545: *2666c

Weiss, Hans

Wittenberg

1525: 604. 2044. 2066. 2067. 2073.

2074. 2113. 2114

s. auch: Rhau-Grunenberg,
Johann und Hans Weiss

1526: *2216a. 2217. 2291. 2355. 2363.
2364. 2370

1527: 1097. 2410. 2453. 2465

s. auch: Rhau-Grunenberg,
Johann und Hans Weiss

1528: 2481. 2536

1529: 1139. 2702. 2703. 2704. 2705.
2706

1530: 1105. 2679. 2753. 2762. 2763.
2844. 2845. 2894. 2895

1531: 2961. 2962

1532: 1142. 1143. 2998. 3009. 3022.
3023

1533: 3000. 3053

1534: 2506. 2754. 3055

1538: 3188. 3264. 3265. 3266. 3267.
3268

1539: 3013. 3279. 3280. 3344

Weiss, Hans Witwe

Berlin

1546: 2977

Weissenburger, Johann

Landshut

1517: 71

1520: 72

1521: 932. 1035

1525: °2150

Weissenhorn, Alexander I

Augsburg

1528: °2540b

1538: 3287. 3294

Ingolstadt

1546: 2164. 2165

Westheimer, Bartholomäus

Basel

1536: *1866a. 2946

1543: 3414

Widemar, Nikolaus

Grimma

1522: °1247 (?). °1277 (?). °1433 (?)

Eilenburg

1524: 1343. °1344. 1606

Wirsung, Marx s. Grimm, Sigmund
und Marx Wirsung

Wolff, Thomas

Basel

1523: 512. 1212. 1256

1524: 16

1525: 653. 1194

1526: 2371

1529: 2747

1530: 2786

1531: 2820

Wolrab, Nikolaus

Leipzig

1537: 3198

1538: 3226

1539: 2696a. 3342

1540: 2835. 3343

1542: 2568. 2584a. 2837

1543: 1305

1544: 1133

s. auch Wolrab, Nikolaus und
Jakob Bärwald

1545: 1127. 2584e. 3474. 3507

1546: 2976. *3699

Wolrab, Nikolaus und Jakob Bärwald

Leipzig

1544: 3473

Wyer, Robert

London

1534: 1926

1535: 647

1536: 3218

Zimmermann, Hans

Augsburg

1550: 3664

Zoppino, Niccolò

Venedig

1525: *18a

1526: *18b

Zur Aich, Leonhard (Verl.)

Nürnberg

1529: 2551. 2676

1530: 2765

Zuseler, Wessel

Deventer

1523: 1227. *1813a

Ohne Drucker

Augsburg

1522: 508

Basel

1545: *3495a

1546: 3313 (?),

Erfurt

1522: 1423

Lippstadt

1525: *390a

Prag

1539: *3115a

1544: °2723 (?)

1546: °2160 (?)

Straßburg

1522: °993

1546: *3537a (?)

Venedig

1519: *196a

1530: 19

1540: *19a

Wittenberg

1526: 1023

1535: 2330

1538: 3225

1539: 3308

1540: 3227

1542: 3398. 3399

1543: 3415. 3416

Ohne Ort und Drucker

1518: 103. 114. 247

1520: 771

1521: 157. 717. *771a

1523: .555. 1555. 1624. °1653

1524: 335. 970. 1693. 1832a. 1849.

1950. 1985

1525: 84. 751

1526: 2085

1529: 2732. 2736

1530: *2666a. *2809a

1533: *2666b

1534: 311. 496. 798. 867. 1195. 1478.

2799

1537: 3219

1540: 180. 3346

Nach 1540: 58 (?)

1545: 2034. 2655a

1546: °2974.

Um 1550: °3358

Ohne Ort, Drucker und Jahr

767

2. Topographische Übersicht

Altenburg

1524–1527: Kantz, Gabriel

Antwerpen

1520: Thibault, Johannes

1520–1521: Grave, Claes de

1520–1522: Hillen van Hoochstraten,
Michiel

1521–1522: Eckert van Homberch,
Henrik

1522–1535: Berghen, Adriaen van

1522 (?)–1540: Oldenborch, Niclaes van

1526–1538: Hoochstraten, Johannes

1530–1534: Keyser, Martinus de

1531: Vorsterman, Willem

1536: Crom, Matthias

1538: Steels, Johannes

1540: Montanus, Guilielmus (?)

Augsburg

1518–1523: Froschauer, Hans

1518–1524: Nadler, Jörg

1518–1538: Otmar, Silvan

1519–1521: Grimm, Sigmund und
Marx Wirsung

1520: Hans von Erfurt

1520: Miller, Johann

1520–1521: Öglin, Erhard Erben

1520–1539: Ramminger, Melchior

1522–1523: Grimm, Sigmund

1522–1524: Schönsperger, Johann d. J.

1522–1545: Steiner, Heinrich

1522–1545: Ulhart, Philipp d. Ä.

1524–1526: Ruff, Simprecht

- 1528—1538: Weissenhorn, Alexander I
 1540—1545: Kriegstein, Melchior
 1542—1546: Otmar, Valentin
 1544: Otmar, Valentin und
 Heinrich Steiner
 1545: Portenbach, Leonhard
 (Verl.)
 1545: Ramminger, Narcisř
 1550: Zimmermann, Hans

Bamberg

- 1522: Erlinger, Georg (bzw.
 Egidius Fellenfürst,
 Coburg)
 1523—1525: Erlinger, Georg

Basel

- 1517—1526: Petri, Adam
 1518—1519: Froben, Johann
 1518—1521: Gengenbach, Pamphilus
 1519—1525: Cratander, Andreas
 1521—1525: Curio, Valentin
 1523—1531: Wolff, Thomas
 1525—1535: Bebel, Johann
 1535: Petri, Heinrich
 1536—1543: Westheimer, Bartholomäus
 1537: Friess, Wolfgang
 1537: Schauber, Lux
 1538: Platter, Thomas
 1543: Brylinger, Nikolaus
 1543: Oporinus, Johann (Verl.?)
 1546: Herwagen, Johann

Bělá pod Bezdězem

- 1520: Velenský z Mnichova,
 Oldřich

Berlin

- 1546: Weiss, Hans Witwe

Bern

- 1539: Apiarius, Matthias

Bonn

- 1546: Mülen, Laurenz von der

Braunschweig

- 1518: Dorn, Hans

Breslau

- 1519—1530: Dyon, Adam
 1523—1524: Libisch, Kaspar

Coburg

- 1522: Fellenfürst, Egidius
 (bzw. Georg Erlinger,
 Bamberg)
 1530: Bär, Hans
 1546: Schnauss, Cyriacus

Colmar

- 1523: Farckall, Amandus

Danzig

- 1520: Tretter, Martin

Deventer

- 1523: Paffraet, Albert
 1523: Zuseler, Wessel

Dresden

- 1525: Emserpresse
 1526—1546: Stöckel, Wolfgang

Eilenburg

- 1524: Widemar, Nikolaus
 1530: Stöckel, Jakob (?)

Erfurt

- 1519—1522: Knappe, Hans d. Ä.
 1519—1533: Maler, Matthes
 1522—1523: Buchfürer, Michel
 1522—1546: Stürmer, Wolfgang
 1523—1528 (?): Loersfeld, Johannes
 1525—1546: Sachse, Melchior d. Ä.
 1529—1530: Treffer, Konrad
 1530—1532: Rauscher, Andreas
 1538—1539: Golthammer, Christoph
 1541—1550 (?): Dolgen, Merten von

Frankfurt/M.

- 1535—1546: Egenolff, Christian
 1539—1546: Jakob, Cyriacus
 1542—1548: Braubach, Peter
 1543—1546: Gölfferich, Hermann

Genf

- 1539—1546: Gérard, Jean
 1540: Michel, Jean

Grimma

- 1522: Widemar, Nikolaus (?)

Hagenau

- 1520—1521: Anshelm, Thomas
1523—1530: Setzer, Johann
1524—1525: Farckall, Amandus
1532—1533: Setzer, Johann Erben
1535—1536: Braubach, Peter

Halberstadt

- 1520—1521: Stuchs, Lorenz

Halle

- 1542: Frischmut, Hans

Hamburg

- 1522—1523: Presse der Ketzler
1528—1530 (?): Richolff, Georg d. J.

Hannover

- 1544—1545: Rüdern, Henning

Ingolstadt

- 1527: Apianus, Georg und Peter
1546: Weissenhorn, Alexander I

Jena

- 1524: Buchführer, Michel

Köln

- 1520: Cervicornus, Eucharius
1525: Kruffter, Servas
1525—1526: Fuchs, Hero
1525—1527: Quentel, Peter
1526: Soter, Johann
1544: Johann von Remunde

Königsberg

- 1524—1545: Weinreich, Hans

Konstanz

- 1521—1524: Schäffler, Johann
1546: Rummetsch, Balthasar

Kopenhagen

- 1532—1544: Vingaard, Hans

Krakau

- 1527: Vietor, Hieronymus

Landshut

- 1517—1525: Weissenburger, Johann

Leiden

- 1520—1521: Seversz., Jan
1526—1530: Jansz., Peter

Leipzig

- 1517—1527: Thanner, Jakob
1518—1521: Landsberg, Martin
1518—1525: Stöckel, Wolfgang
1518—1529: Lotter, Melchior d. Ä.
1518—1543: Schumann, Valentin
1525—1546: Blum, Michael
1525—1546: Schmidt, Nickel
1537—1546: Wolrab, Nikolaus
1540—1546: Bärwald, Jakob
1543: Schumann, Joachim
1543—1546: Bapst, Valentin
1544: Wolrab, Nikolaus und
Jakob Bärwald

Lippstadt

- 1525: N.N.

Litomyšl

- 1521—1523: Olivetský z Meziříčí, Pavel
1540 (?)—1542: Aujezdský, Alexander

London

- 1523—1528: Pynson, Richard
1534—1536: Wyer, Robert
1535: Byddell, John
1536: Marshall, William (Verl.)

Lübeck

- 1520—1521: Arndes, Hans
1521(?)—1547: Richolff, Georg d. J.
1526 s. Rostock oder Lübeck
1528—1546: Balhorn, Johann d. Ä.
1531: Dietz, Ludwig

Magdeburg

- 1524: Knappe, Hans d. J.
1525—1530: Öttinger, Heinrich
1527—1530: Barth, Hans
1529—1550 (?): Lotter, Michael
1530—1545: Walther, Hans
1540—1546: Rödinger, Christian

Mainz

- 1519—1529: Schöffner, Johann
1545: Schöffner, Ivo (?)

Malmö

- 1533—1534: Hoochstraten, Johannes
1537: Ulrickson, Oluf

Marburg

- 1527–1528: Loersfeld, Johannes
1528–1535: Rhode, Franz
1537: Cervicornus, Eucharius
1538–1544: Egenolff, Christian

München

- 1519–1523: Schobser, Hans

Neuburg

- 1545: Kilian, Hans

Neuenburg

- 1535: Vingle, Pierre de

Nijmegen

- 1540: Elsenius, Petrus

Nördlingen

- 1545: Scharpf, Erasmus

Nürnberg

- 1517–1525: Höltzel, Hieronymus
1518–1535: Peypus, Friedrich
1518–1539: Gutknecht, Jobst
1522–1535: Stuchs, Johann
1523–1546: Petreius, Johann
1524–1527: Hergot, Hans
1525–1538: Andreae, Hieronymus
1526–1537: Wandereisen, Hans
1526–1545: Guldenmund, Hans
1527: Eichenauer, Hans
1527–1539: Hergot, Kunigunde
1528–1546: Wachter, Georg
1529–1530: Zur Aich, Leonhard (Verl.)
1530–1532: Rottmaier, Georg
1535: Haden, Johann
1535: Stuchs, Nikolaus
1539: Milchtaler, Leonhard
1540–1546: Gutknecht, Christoph
1542–1546: Vom Berg, Johann und
Ulrich Neuber
1543–1545: Ringel, Ludwig
1546: Daubmann, Hans
1554: Hamsing, Hermann

Olomouc

- 1540–1541: Olivetský z Olivetu, Jan

Oppenheim

- 1520–1523: Köbel, Jakob

Paris

- 1519: Bade, Josse
1520–1521: Vidoue, Pierre
1528–1534: Du Bois, Simon
1545: Angelier, Charles
1545: Colines, Simon de

Prag

- 1520–1523: Severin z Kapi Hory, Pavel
1539–1546: N.N.

Prostějov

- 1545–1546: Günther, Johann

Regensburg

- 1522–1527: Kohl, Paul
1543–1554: Kohl, Hans

Reutlingen

- 1525–1531: Hans von Erfurt

Rom

- 1518: Guillery, Étienne (?)
1527: Calvo, Francesco Minicio
1543: Priscianese, Francesco

Roskilde

- 1538: Barth, Hans

Rostock

- 1525–1545: Dietz, Ludwig
1526: Brüder vom gemeinsamen
Leben

Rostock oder Lübeck

- 1526: Dietz, Ludwig

Schlettstadt

- 1520: Schürer, Lazarus
1521–1522: Küffer, Nikolaus

Schwäbisch Hall

- 1536–1538: Braubach, Peter

Southwark

- 1537: Gough, John (Verl.)
1537–1538: Nicolson, James

Speyer

- 1521–1525: Eckhart, Johann
1522–1535: Schmidt, Jakob

Stockholm

1528: Königliche Druckerei

Straßburg

1519: Schürer, Matthias
 1519—1523: Flach, Martin
 1519—1527: Knobloch, Johann d. Ä.
 1520—1522: Morhart, Ulrich
 1520—1525: Schürer, Matthias Erben
 1520—1526: Schott, Johann
 1520—1545 (?): Prüss, Johann
 1521: Beck, Reinhard
 1521—1528: Herwagen, Johann
 1522—1523: Beck, Reinhard Erben
 1522—1546: Köpfel, Wolfgang
 1523—1524: Grüninger, Johann
 1524—1525: Schwan, Johann
 1529—1545: Beck, Balthasar
 1530—1535: Ulricher, Georg
 1531: Cammerlander, Jakob
 1531: Knobloch, Johann d. J.
 1533—1545: Froelich, Jakob
 1534—1537: Schöffler, Peter d. J. und
 Matthias Apiarius
 1536: Albrecht, Johann
 1536—1546: Rihel, Wendelin
 1537—1546: Müller, Krafft
 1540—1541: Messerschmidt, Georg

Stuttgart

1522—1523: Hans von Erfurt

Tübingen

1524—1546: Morhart, Ulrich

Ulm

1529: Grüner, Hans
 1537: Franck, Sebastian

Venedig

1518: Stagninus, Bernardinus
 1525—1526: Zoppino, Niccolò
 1543: Viani, Bernardino de'
 1545: Trino, Comin da

Viborg

1529—1530: Vingaard, Hans

Wertheim

1524: Erlinger, Georg

Wesel

1543: Straten, Derick van der
 1545: Johann von Kempen

Wien

1519—1522: Singriener, Johann

Wittenberg

1513—1525: Rhau-Grunenberg, Johann
 1520—1525: Lotter, Melchior d. J.
 1521—1545: Schirlentz, Nickel
 1523: Lotter, Melchior d. J. und
 Michael Lotter
 1523—1526: Cranach, Lukas d. Ä. und
 Christian Döring
 1523—1559: Lufft, Hans
 1524: Knappe, Hans d. J.
 1524—1546: Klug, Joseph
 1525—1527: Barth, Hans
 1525—1527/28: Rhau-Grunenberg,
 Johann und Hans Weiss
 1525—1528: Lotter, Michael
 1525—1539: Weiss, Hans
 1525—1546: Rhau, Georg
 1527: Reinhart, Symphorian
 1534—1546: Seitz, Peter d. Ä.
 1538—1540: Frischmut, Hans
 1541—1546: Kreutzer, Veit
 1555: Seitz, Peter d. Ä. Erben
 1557—1558: Klug, Thomas

Worms

1521: Hans von Erfurt
 1523—1529: Schöffler, Peter d. J.

Würzburg

1524—1525: Lobmeyer, Johann
 1526—1530: Müller, Balthasar

Zürich

1520—1545: Froschauer, Christoph
 1525: Froschauer, Simprecht

Zwickau

1523—1525: Castel, Jörg
 1527—1529: Kantz, Gabriel
 1528: Schönsperger, Johann d. J.
 1530—1540: Meyerpeck, Wolfgang

Zwolle

1520—1522: Corver, Simon

Titelregister (Ergänzungen)

- Absolution *2901a
 Acta apud legatum apostolicum
 Augustae *239a
 Ad Leonem X. pontificem maximum
 resolutiones *2a
 Adoratur papa deus terrenus *3505a.5
 Adversus execrabilem Antichristi
 bullam *727a
 alt (Ein) geistlich Lied von der Geburt
 unseres Herrn *3667a
 An den christlichen Adel deutscher
 Nation *692a
 An den durchleuchtigsten Herrn Al-
 brecht Erzbischof zu Mainz und
 Magdeburg. Ein Sendbrief und christ-
 liche Ermahnung *2232a
 Annotationes Philippi Melancthonis in
 epistolas Pauli ad Romanos et
 Corinthios *1252a
 Antwort zu Luthers Buch Wider die
 stürmenden Bauern *2163a
 Apologia doctissimi et diligentissimi
 cuiusdam viri *1485b (S. 163)
 Appellation oder Berufung *778a
 (S. 162)
 Argumentum epistolae Pauli ad Galatas
 *3117a
 Assertio omnium articulorum M.
 Lutheri per bullam Leonis X. *783a
 Auslegung der Episteln und Evangelien
 vom Advent an bis auf Ostern 1083
 Auslegung der Evangelien von Ostern
 bis auf Advent *1109a
 Ausschreibung eines heiligen freien
 christlichen Concilii *3131a
 Bekenntnisse des Gelovens *2513a
 Beleidighe oft bekentnisse vant
 Aventmael 2318
 Betbüchlein (Ein) für allerlei gemein
 Anliegen *3700—*3702
 Betbüchlein (Ein) mit einem Kalender
 *1297a
 Breve quoddam papae Adriani sexti
 adversus Lutherum *1546b
 Bücher Teil 1 *1a
 Carmen elegiacum *3345a
 christelicke (Een) oprechte wtlegghinge
 des vijfsten boecks Mosi *1861a
 christelig (Then) Troes bekendelsae
 *2514a
 Christlicher und kurzer Unterricht von
 Vergebung der Sünde und Seligkeit
 *3388a. *3388b
 christliches (Ein) Bekenntnis oder
 Beichte *2046a
 Condemnatio doctrinalis librorum
 Martini Lutheri *632a
 Confutatio determinationis doctorum
 Parisiensium *1485a (S. 162)
 Consolatio habita ad quendam eximium
 virum *3525a
 Copia einer Missive *1041a
 Cristelig (Een) underwyfningh paa
 thethy gudz budord *201a
 De bonis operibus *652a
 De captivitate Babylonica ecclesiae
 praeludium *706a
 De lege et fide conclusiones *818d
 De servo arbitrio *2201a. *2209a
 Decem praecepta Wittenbergensi prae-
 dicata populo *196a
 declaratione (La) delli dieci comman-
 damenti *18b
 Deutsch Kirchenamt, so man jetzt in
 der Kirchen singet *3636a. *3638a
 deutsche (Die) Litanei *2725a
 Deutsche Messe und Ordnung Gottes
 Diensts *2248a
 Deutung der zwei greulichen Figuren
 Papstesels zu Rom und Mönchskalbs
 zu Freiberg in Meissen gefunden
 *1556a
 dichiarazione (La) dei dieci comanda-
 menti *19a

- Digna merces papae satanissimi *3505a.9
- Disputatio inter Ioannem Eccium et Martinum Lutherum *407a
- Divi Pauli ad Romanos epistola *68b
- Divi Pauli apostoli ad Galatas epistola *68c
- einfältige (Eine) Weise zu beten *3150a. *3158a
- Epistel des heiligen Bischofs Hulderici zu Augsburg wider die Konstitution von der Keuschheit der Priesterschaft *818c
- Epistel Sankt Petri gepredigt und ausgelegt *1731a
- Epistola divi Hulderichi Augustensis episcopi adversus constitutionem de cleri coelibatu *818b
- Epistola theologorum Parisiensium *3117b
- Ermahnung zum Frieden *2134a
- Eruditissimi viri Ferdinandi Baravelli opus elegans *1227a
- Eruditissimi viri Guilielmi Rossei opus elegans *1227b
- Etlch kurze Vertröstung durch G. Spalatinum *2901a
- Etlche Artikelstücke wider die ganze Satansschule. Item Artikel von Klostergelübden *2816a
- Farrago rerum theologiarum *1266a. *1266b
- Feuerzeug christlicher Andacht *3693—*3699
- forkorthening (Een) hweledhes the baegering som staa y vor Herris bøn Pater noster *279a
- Frage (Eine) des ganzen heiligen Ordens der Kartenspieler vom Karnöffel *3259a. *3259b
- ganze (Die) Handlung, so mit M. Luther täglich zu Worms ergangen ist *921a
- Geistliche Lieder *3554a. *3563a
- Gesang (Der) Simeonis oder Nunc dimittis *2357a
- Gott gebe uns allen ein glückseliges neues Jahr *3647a
- große (Der) Katechismus und Kinderlehre (bearb. von Johann Spangenberg) *2584bb
- gute (Eine) Predigt von der Kraft der Himmelfahrt Christi *2456a
- Hauspostille *3475a
- Hic oscula pedibus papae figuntur *3505a.4
- Hic papa oboediens s. Petro honorificat regem *3505a.10
- Hovetartikel unde de vörnemelykesten Stücke unses Christendomes *2216a
- hylligen (Des) Martelers Johan Hussen veer Breve uth dem Gefengnis *3211a
- Ich (Jesus) Doktor Martinus Luther ... bekenne *114a
- In hoc libello exponuntur quaestiones *3483a
- In hoc opusculo continentur propositiones cuiusdam insignis theologi *771a
- Incipiunt disputationes Minoriticae habitae Wittenbergae *818e
- Insignium theologorum conclusiones variae 85
- Jesus. Ich Doktor Martinus Luther ... bekenne *114a
- Jesus. Welche Personen verboten sind zu ehelichen *1238b
- Kapitel (Das 38. und 39.) Hesechiel vom Gog *2777a
- Klagrede vom Glauben eines frommen und geistlichen Pfarrers *3163a
- kort (Een) underwysning *2700a
- kurzer (Ein) Brief an eine gottesfürchtige Person *3524a
- kurzer (Ein) Unterricht den sterbenden Menschen *2691a
- libretto (Uno) volgare con la dichiarazione dei dieci comandamenti *18a
- Lied (Ein) für die Kinder, damit sie zu Mitterfasten den Papst austreiben *3646a
- Livre très utile de la vraie et parfaite subjection des chrétiens *766a
- Lobesang (Der) Christ ist erstanden *3645b
- Lobgesang (Ein) auf das Osterfest *3645a
- Magnificat (Das) verdeutschet und ausgelegt *861a

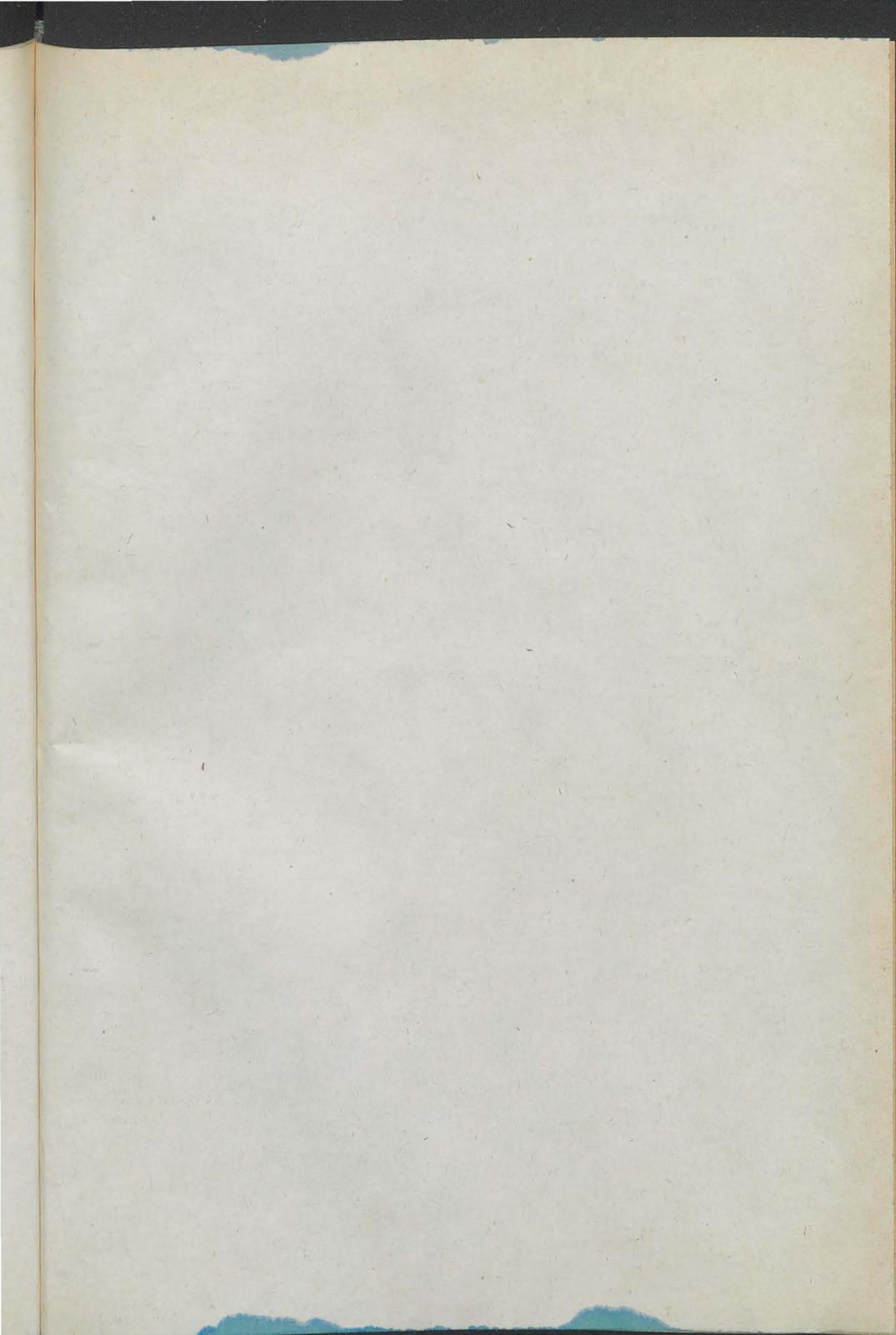
- Monstrum Romae inventum mortuum
 in Tiberi *3505a.2
 nyttog (En) postilla ofuer någhor fää
 Euangelia aff sommardelen *1155a
 O pravém uživáni kličü 3336
 Oraison chrétienne *3641a
 Ortus et origo papae *3505a.1
 Papa agit gratias caesaribus *3505a.8
 Papa dat concilium in Germania
 *3505a.6/7
 Papisten (Der) Handbüchlein *3537a
 Papst (Der) zwei Schlüssel hat geführt
 *3306a
 Papsttum (Das) mit seinen Gliedern
 gemalet und beschrieben *2234a.
 *2237 bis
 Parvus catechismus. Mały catechismus
 *2666b
 Parvus catechismus pro pueris in
 schola *2646a. *2654a
 Passio oder Historie vom Leiden Christi
 *3477a. *3477b
 pawestyck (Eyn) Breve dem Rade tho
 Bamberch gesant wedder den Luther
 *1546a
 Philippi Melancthonis annotationes in
 Johannem *1645a
 Postila česká skrže Jana Spangberského
 sepsana *3423a
 Postilla deutsch . . . durch Johann Span-
 genberg *3422a
 Praefatio methodica totius scripturae
 in epistolam Pauli ad Romanos
 *1812a. *1813a
 Prefazione del Federigo Fregoso nella
 pistola di san Paolo a Romani
 *1814a
 Prophet (Der) Sacharja ausgelegt
 *2475a
 Psalm (Der 36.) Davids *967a
 Psalm (Der 94.) Davids gedeutet
 *3515a
 Psalmen, Gebet und Kirchenübung
 *3608a. *3611a
 Psalterii Davidis nova et perpetua
 translatio *1866a
 Psalterium Davidis carmine redditum
 per Eobanum Hessum *3306d bis
 *3306k
 Psalterium universum *3306b. *3306c
 Quare papae ac discipulorum eius libri
 a doctore Martino Luthero combusti
 sint *797a
 Regnum satanae et papae *3505a.3
 schönes (Ein) Lied von unserer heiligen
 Taufe *3666a
 schreckliche (Eine) Geschichte und Ge-
 richt Gottes über Thomas Müntzer
 *2177a
 Sequentes propositiones adversus totam
 synagogam satanae *2809a
 Sermo de duplici iustitia *342a
 Sermo de poenitentia *132a
 Sermone (Ein) auf das Evangelium Jo-
 hannis 10. Von dem guten Hirten
 *1770a
 Sermon (Ein) auf das Fest der Geburt
 Mariä *1454a
 Sermon (Ein) von christlicher Gerechtig-
 keit oder Vergebung der Sünden
 *2763a
 Sermon (Ein) von dem Ablauf und
 Gnade *91a
 Sermon (Ein) von dem heiligen Kreuz
 *1464a
 Sermon (Ein) von der Bereitung zum
 Sterben *451a
 Sermon (Ein) von der Sünde, Gerechtig-
 keit und Urteil *1349a
 Sermon (Ein) von der Zerstörung
 Jerusalems *2064a
 Simplex et aptissimus orandi modus
 *3160a
 Simplex textus catechismi *2666c
 süverlyke (Eyn) Underwysinge wu
 men beden schal *390a
 Synnentryke Antwort *2402aa (S. 164)
 Taufbüchlein (Das) verdeutscht
 *1636a. *1637a
 Taufbüchlein (Das) verdeutscht, aufs
 neue zugerichtet *2321a
 Te deum laudamus *3657a
 Türkenbüchlein *3640a
 Twenne besluttinge medt nogre
 christelige raade *1916a
 Unterricht (Ein) der Beichtkinder über
 die verbotenen Bücher *844a
 Venerunt in manus meas quaedam
 positiones *3220a
 Verklärung etlicher Artikel *586a
 (S. 162)

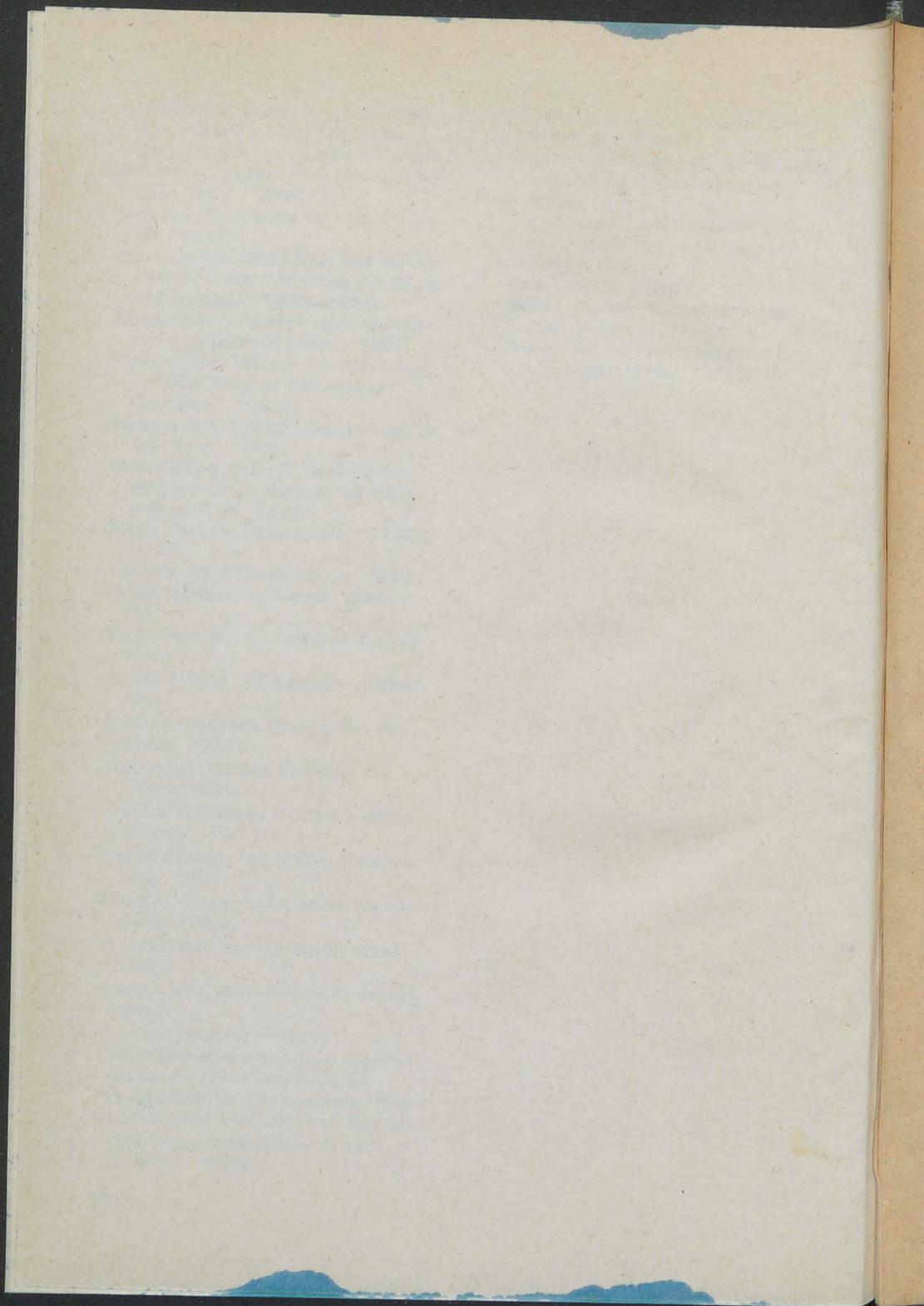
very (A) excellent and sweet exposition upon the 22th psalm of David 3216. *3216a
 Viel heilsamer und tröstlicher Gebete, gezogen aus den sechs Doktoren *556a. *556b
 Vom Concilio *3081a
 Vom Himmel kam der Engel Schar *3647a
 Vom Zorn und der Güte Gottes *3104a
 Von Anbeten des Sakraments des heiligen Leichnams Christi *1589a
 Von den Schlüsseln *2818a (S. 164)
 Výklad na žalm stý XXVII *3115a
 Warnung an seine lieben Deutschen *2913a
 Was dem gemeinen Volk nach der Predigt vorzulesen *2255a
 Was zu Marburg in Hessen vom Abendmahl vergleicht sei worden *2743a
 Wayklad s. Výklad
 Weiber (Der) Haushaltung *1963
 Welche Personen verboten sind zu ehelichen *1238a. *1238b
 welsche (Eine) Lügenschrift von Doktor Martini Luthers Tod *3495a
 Wider die stürmenden Bauern *2163a
 Wittenbergisches Gesangbüchlein *3673a
 Zu Trost allen armen Gewissen ein klein Büchlein *2004a

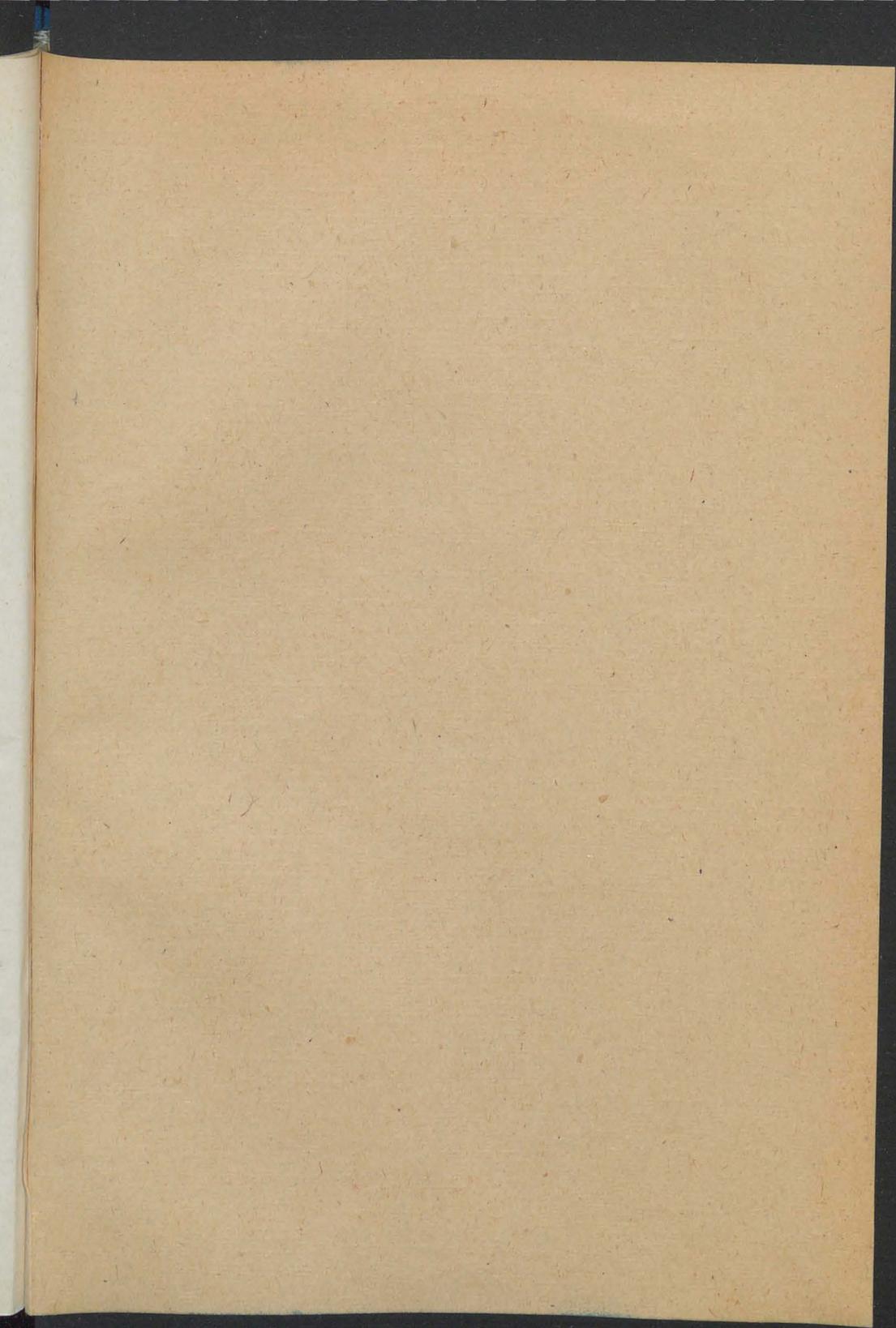
Register der Schriften, die bibliographisch nicht primär unter Luther geführt werden (Ergänzungen)

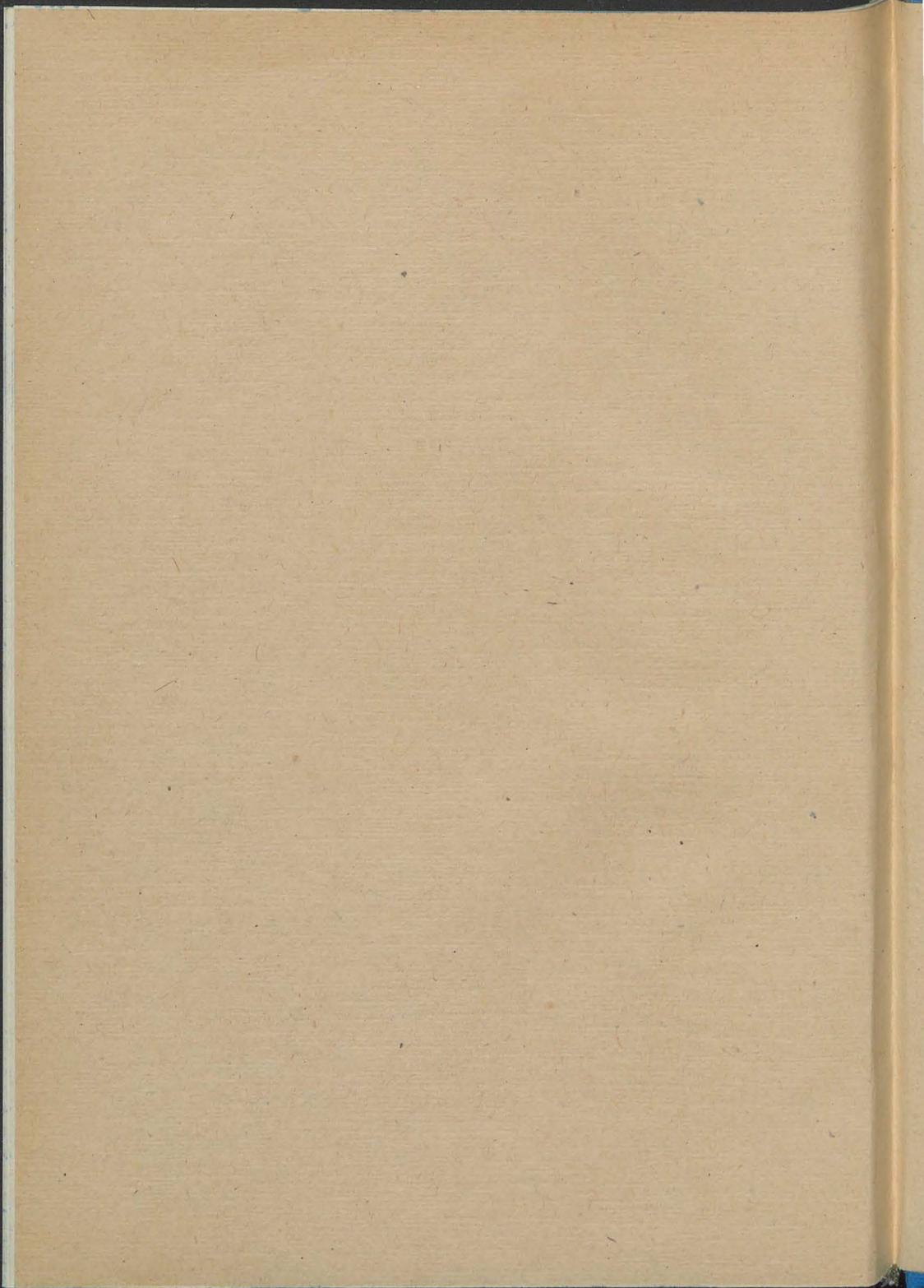
Apologia doctissimi et diligentissimi cuiusdam viri *1485b (S. 163)
 Baravellus, Ferdinandus [Pseud.] s. More, Thomas
 Betbüchlein für allerlei gemein Anliegen *3700—*3702
 Blaurer, Thomas: Der 94. Psalm Davids gedeutet *3515a
 Brenz, Johann: Türkenbüchlein *3640a
 Bugenhagen, Johann: Psalterii Davidis translatio *1866a
 Busmann, Johannes: Carmen elegiacum *3345a
 Camerarius, Joachim [Hrsg.]: Quaestiones V *3483a
 Cochläus, Johann: Antwort zu Luthers Buch Wider die stürmenden Bauern *2163a
 Confutatio determinationis doctorum Parisiensium *1485a (S. 162)
 Deutsch Kirchenamt, so man jetzt in der Kirchen singet *3636a. *3638a
 Dietrich, Veit: Passio oder Historie vom Leiden Christi *3477a. *3477b
 Eck, Johann: Disputatio inter Ioannem Eccium et Martinum Lutherum *407a
 Eobanus, Helius: Psalterium *3306b—*3306k
 Epistola theologorum Parisiensium *3117b
 Feuerzeug christlicher Andacht *3693—*3699
 Gretzinger, Benedikt: Hovetartikel unde de vörnemelykesten Stücke unses Christendomes *2216a
 Groner, Johann: Zu Trost allen armen Gewissen ein klein Büchlein *2004a
 Hadrianus VI. Papst: Breve quoddam adversus Lutherum *1546b

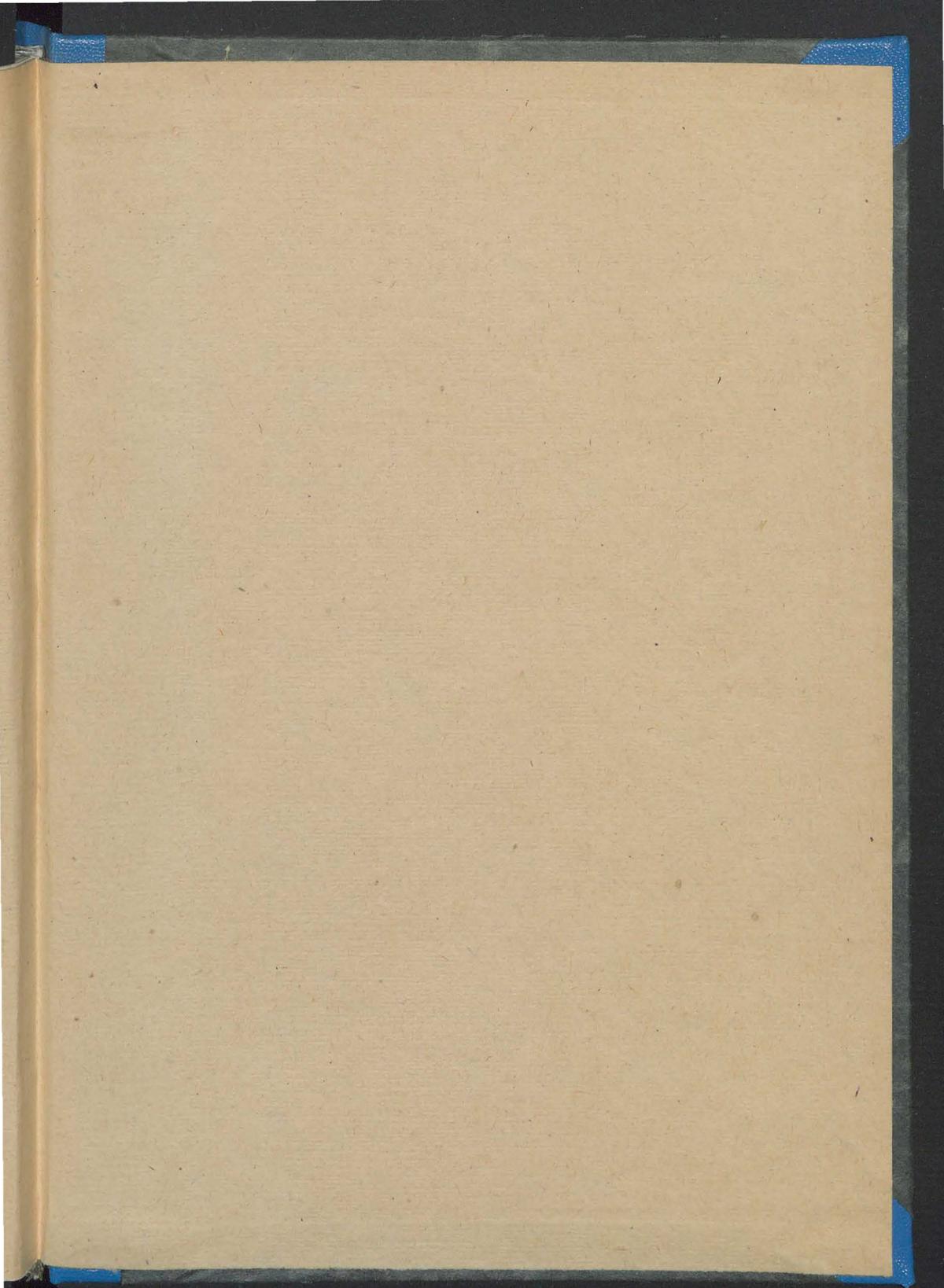
- Hadrianus VI. Papst: Eyn pawestlyck Breve dem Rade tho Bamberch gesant wedder den Luther *1546a
- Huberinus, Kaspar: Vom Zorn und der Güte Gottes *3104a
- Hus, Jan: Veer Breve uth dem Gefengnis *3211a
- Jonas, Justus: Christlicher und kurzer Unterricht von Vergebung der Sünde und Seligkeit *3388a. *3388b
- Klagrede vom Glauben eines frommen und geistlichen Pfarrers *3163a
- Melanchthon, Philipp: Annotationes in epistolas Pauli ad Romanos et Corinthios *1252a
- Melanchthon, Philipp: Annotationes in Johannem *1645a
- Melanchthon, Philipp: Deutung der zwei greulichen Figuren des Papstesels zu Rom *1556a
- More, Thomas: Opus elegans *1227a. *1227b
- Papisten (Der) Handbüchlein *3557a
- Paulus Apostel: Ad Galatas epistola *68c
- Paulus Apostel: Ad Hebraeos epistola *68d
- Paulus Apostel: Ad Romanos epistola *68b
- Poullain, Valérand (?): Oraison chrétienne *3641a
- Psalmen, Gebet und Kirchenübung *3608a. *3611a
- Rosseus, Guilielmus [Pseud.] s. More, Thomas
- Ruß, Wolfgang: Der Weiber Haushaltung *1963
- Spalatin, Georg: Etlich kurze Vertröstung *2901a
- Spangenberg, Johann: Postila česká *3423a
- Spangenberg, Johann: Postilla deutsch *3422a
- Te deum laudamus *3657a
- Ulrich Bischof von Augsburg: Epistel wider die Konstitution von der Keuschheit der Priesterschaft *818c
- Ulrich Bischof von Augsburg: Epistola adversus constitutionem de cleri coelibatu *818b
- Venatorius, Thomas: Een kort onderwijsning *2700a
- Venatorius, Thomas: Ein kurzer Unterricht den sterbenden Menschen *2691a
- Viel heilsamer und tröstlicher Gebete, gezogen aus den sechs Doktoren *556a. *556b
- Vom Concilio *3081a
- Walter, Johann: Wittenbergisches Gesangbüchlein *3673a
- Wessel, Johann: Farrago rerum theologicarum *1266a. *1266b











Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt/Gotha

547\$011970677



